

KURZGEFASSTE GRAMMATIK

DER

VULGÄR-ARABISCHEN SPRACHE

MIT BESONDERER

RÜCKSICHT AUF DEN EGYPTISCHEN DIALEKT.

VON

A. HASSAN,

PROFESSOR DER VULGÄR-ARABISCHEN SPRACHE AN DER K. K. ORIENTALISCHEN AKADEMIE IN WIEN.

MIT UNTERSTÜTZUNG DES K. K. MINISTERIUMS FÜR CULTUS UND UNTERRICHT.



WIEN.

DRUCK UND VERLAG DER K. K. HOF- UND STAATSDRUCKEREI.

1869.

V o r w o r t.

So mancher Hörer und wohl auch so mancher Lehrer des Vulgararabischen an öffentlichen Anstalten wird das Bedürfniss eines kurzgefassten und nicht zu kostspieligen Lehrbuches dieser Sprache längst gefühlt haben.

Denn, was bisher in dieser Beziehung veröffentlicht wurde, erwies sich, unbeschadet seiner sonstigen Verdienstlichkeit, in der Mehrzahl als für den Anfänger zu ausführlich und desshalb auch im Preise zu hochgestellt, um von den weniger bemittelten Liebhabern dieses Studiums benützt werden zu können.

Dieser Umstand, nämlich das offenbare Bedürfniss nach einem verhältnissmässig wohlfeilen Lehr- und Lernbehelfe dieser Art bestimmte mich, zunächst im Interesse meiner eigenen Schüler, zur Abfassung der vorliegenden Arbeit. Die Veröffentlichung derselben erfolgte durch die Munificenz des h. k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht, wofür ich hiemit meinen ehrerbietigsten Dank ausspreche.

Der Anspruch auf Originalität der Leistung lag mir bei Zusammenstellung dieses Buches vollkommen ferne. Die Quellen, aus welchen ich vorzüglich schöpfte, sind: Caussin de Perceval's *grammaire arabe vulgaire* (Paris, 1843); des Scheich Mohammed Ayyad El Thantavy *Traité de la langue arabe vulgaire* (Leipzig, 1848); Wahrmund's *Grammatik der neu arabischen Sprache* (Giessen, 1861) und Dr. Philipp Wolf's *Grammatik* (Leipzig, 1867).

Wirklich Neues bieten nur die „Gespräche“ insofern als dieselben durchwegs in der gang und gäben Ausdrucksweise der gewöhnlichen Umgangssprache abgefasst und die „Lesestücke“, insofern deren Inhalt, im Gegensatze zu der bisher befolgten Gepflogenheit, nicht sowohl

älteren Mustern, sondern vielmehr ausschliesslich der jüngsten Vergangenheit und der Gegenwart entlehnt wurde, welche Wahl, wie ich glaube, den Vortheil bietet, vermöge des Interesses der Actualität, auf die Aufmerksamkeit des Lernenden einen erhöhten Reiz auszuüben.

Dass in sprachlicher Beziehung der Schwerpunkt auf den ägyptischen Dialekt gelegt wurde, ist bereits auf dem Titelblatte angedeutet und dürfte wohl auch von dem Standpunkte der immer steigenden Bedeutsamkeit des Nillandes aus gerechtfertigt erscheinen.

Hinsichtlich der Transscription der Aussprache folgte ich im Wesentlichen der von der deutsch-morgenländischen Gesellschaft in Leipzig anempfohlenen Methode.

Für die praktische Richtigkeit dieser Aussprache selbst, sowie für eine gewisse Berechtigung meiner Person zum praktischen Unterrichte überhaupt dürfte meine Eigenschaft als geborener Egyptianer hinlängliche Bürgschaft bieten. Andererseits dürfte mir dieselbe Eigenschaft als billiger Entschuldigungsgrund für manche vielleicht fremdartige Wendungen im deutschen Ausdrucke angerechnet werden.

Nicht Bereicherung des speciellen Wissenszweiges, sondern einzig und allein thunlichste Kürze, Fasslichkeit und vor allem erhöhte praktische Zugänglichkeit des Lernmaterials sind, wie schon erwähnt, die Zwecke, welche mir in den folgenden Blättern vorschwebten.

Möchte es mir im Interesse der Sache gelungen sein, mich denselben einigermaßen genähert zu haben!

Wien, 1869.

Der Verfasser.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorbemerkung	1
Lautlehre	2
Alphabeth	2
Aussprache der einzelnen Buchstaben	3
Eintheilung der Buchstaben	6
Von dem Zahlwerthe der Buchstaben	7
Von den Hilfslauten oder Vocalen	8
Von den orthographischen Zeichen	9
Vom Ton und Accent	11
Vom Zeitwort	12
1. Regelmässiges, dreiradicaliges Zeitwort I. Form	12
<i>Abgeleitete</i> Formen des Zeitwortes	20
Bedeutung der Formen	21
Zeitwörter mit vier Radikalen	30
2. Unregelmässige Zeitwörter	30
3. Stumme oder Verdopplungs-Zeitwörter	30
4. Abgeleitete Formen des stummen Zeitwortes	33
Assimilirte Zeitwörter	34
Concave Zeitwörter	36
Abgeleitete Formen des concaven Zeitwortes	42
Mangelhafte Zeitwörter	47
Abgeleitete Formen	50
Hamzirte Zeitwörter	53
Mehrfach unregelmässige Zeitwörter	56
Vierradicalige Zeitwörter	61
Der vulgäre Aorist	61
Vom Hauptwort	62
Hauptwort der Einheit	63
Verkleinerungswörter (Diminutiva)	64
Geschlecht der Nennwörter	64
Von der Zahl der Hauptwörter	65
Plural	66
Bildung der Mehrzahl	66
Vom Beiwort	69
Comparativ	69
Superlativ	71
Vom Geschlechte der Beiwörter	72
Von der Zahl der Beiwörter	73
Die vielfache Zahl	73

VI

	Seite
Von der Abänderung	75
Vom Genitiv	75
„ Dativ	81
„ Accusativ	81
„ Vocativ	81
„ Ablativ	81
Vom Fürwort	82
Zueignendes Fürwort	84
Das zurückführende Fürwort	85
Hinweisendes Fürwort	86
Relativ-Pronomen	88
Vom Zahlwort	91
1. Grundzahlen	91
2. Ordnungszahlen	95
Vorwörter	98
Nebenwörter	100
Bindewörter	103
Empfindungswörter	105
Syntaktisches	105
Übereinstimmung des Subjectes mit dem Prädicate	105
Kurze Uebersicht der verschiedenen Redetheile	108
Übungen	137
Gespräche	177
Begrüßungs-Formen und Erkundigungen um den Gesundheitszustand	179
Vom Wetter	186
Von der Zeit	197
Vom Alter	202
Vom Sprechen	205
Vom Lehren und Lernen	216
Vom Wissen	221
Vom Kennen und Erkennen	230
Vom Sagen	233
Vom Haben und Sein	242

Druckfehler.

- Seite Zeile
- 7 2 von unten statt **عَج** lies **عَج**.
- 9 20 „ oben „ *rágotin* lies *rágolin*.
- 20 4 „ „ „ beetimmter lies bestimmter.
- 29 24 „ „ „ *lúqnatu* lies *lúqmatu*.
- 32 2 „ „ hier beginnt § 39; irrthümlich wurde derselbe schon Seite 30, Z. 8 v. u. aufgeführt.
- 46 12 „ oben „ **ذهب** lies **ذهب**.
- 51 6 „ „ „ **أَعْطَى** 'átha lies **أَعْطَى** á'tha.
- 56 21 „ „ es fehlt die Bezeichnung 1. Person.
- 61 11 „ „ statt **هَوَقَايِمِ يَتَشَنَسُ** lies **هَوَقَايِمِ يَتَشَنَسُ** من العيا.
- 61 13 „ „ „ *húwa qâim jetenáschnasch* lies *húwa qâim jetenáschnasch* (jetnaschnisch) *min el-'ájā*.
- 62 11 „ „ „ *bet'huss* lies *bet'thuss*.
- 65 2 „ unten „ *walád* lies *wálad*.
- 73 14 „ oben „ *káribin* lies *kátibin*.
- 76 9 „ unten „ *tager* lies *táger*.
- 78 3 „ „ „ *ketir* lies *ketír*.
- 107 4 „ „ „ *háula* lies *háulu*.
- 115 21 „ oben „ *isti'ád* lies *isti'ád*.
- 115 7 „ unten „ **متسر** lies **متسر**.
- 117 7 „ oben „ **تَقْوِيل** lies **تَقْوِيل**.
- 117 12 „ „ „ **يَقُول** lies **يَقُول**.
- 119 9 „ „ „ **مَعْرٍ** lies **مَعْرٍ**.
- 124 4 „ „ „ *ghúlam* lies *ghulám*.
- 128 2 „ unten muss es heissen: 2. P. m. f.
- 128 2 „ „ statt **اتم** lies **اتم**.
- 132 11 „ oben „ m lies f.
- 140 4 „ „ „ *el betén* lies *el-bētén*.
- 140 18 „ „ „ *elsuqúf* lies *es-suqúf*.
- 142 12 „ „ „ **كتب** lies **كتاب**.
- 144 6 „ „ der Satz *el-etnén et tuggár ghaniin* gehört vor dem vorhergehenden.
- 144 15 „ unten statt **الشجرة** lies **شجرة**.

VIII

Seite Zeile

- 145 6 von unten es fehlt in dem Satze العيش غالى قوى das Wort كبير nach غالى .
- 147 3 „ „ es fehlen die 2 Punkte des ä in التسعين و الحادية .
- 151 1 „ oben statt بتاعهم lies بتاعتم (btâ'et'hum).
- 152 8 „ unten „ الفرق lies الفرق .
- 153 12 „ „ „ يشوف lies بظن jazûm.
- 154 17 „ oben es fehlt nach ghâni das Wort qâui.
- 155 10 „ unten statt ketir lies ketir.
- 156 4 „ „ „ lâzem mâ jekûnû 'âdelîn lies lâzem jekûnû 'adelîn.
- 158 4 „ oben „ majât lies mâjat .
- 165 9 „ „ „ حاجة lies حاجة .
- 168 18 „ „ „ seid lies seit.
- 170 15 „ unten „ tahl lies taht.
- 175 6 „ oben „ ثلاثة lies ثلاثة .
- 183 13 „ „ „ يحيى lies يحيى .
- 191 4 „ „ „ نلج lies نلج .
- 191 6 „ „ „ نلج lies نلج .
- 196 5 „ „ „ اوقات lies اوقات .
- 196 5 „ „ „ sidde lies schidde.
- 200 9 „ „ „ أكثر lies أكثر .
- 200 14 „ „ „ بقى lies بقى .
- 200 3 „ unten „ النهار lies النهار .
- 203 14 „ „ „ achûck lies achûk.
- 206 15 „ „ „ châjjân lies sehâjjân.
- 207 9 „ unten „ hissak kideh qâui lies hissak qâui kideh.
- 231 1 „ oben „ يعرفى lies يعرفى .
- 237 1 „ „ „ على lies على .

In den Lesestücken.

Seite ٢ Zeile 2 von unten statt لَيْلًا lies لَيْلًا .

Vorbemerkung.

Bei Erlernung des Arabischen muss man eine dreifache Sprachweise unterscheiden: die vulgäre Umgangssprache, die vulgäre Schriftsprache und die grammatische Sprache. Das Wort vulgär wird hier als Gegensatz des grammatischen gebraucht, und somit wird die Vulgärsprache der Koransprache entgegengesetzt.

Wie es sich bei der grossen Verbreitung des arabischen Idioms von selbst versteht, zerfällt die Vulgärsprache in zahlreiche Mundarten oder Volksdialekte, die wieder unter sich nicht unwesentlich von einander abweichen, was wohl übrigens auch bei anderen lebenden Sprachen der Fall ist. An und für sich genommen ist sie jedoch keineswegs so rohen, bäurischen und untergeordneten Charakters, wie Manche aus Unkenntniss dafürzuhalten geneigt sind. Für den feineren gesellschaftlichen Umgang gibt es eben einen gewissen veredelten Dialekt, und diesen habe ich als Vulgärsprache in meinem Werke, mit besonderer Rücksicht auf die ägyptische Mundart, festgehalten.

Die vulgäre Schriftsprache besteht aus Wörtern und Ausdrücken, welche den untersten Volksklassen theils bekannt, theils aber auch unbekannt oder doch minder geläufig sind. Sie unterscheidet sich von der Umgangssprache nur durch diese bei den niederen Volksklassen, wie schon oben erwähnt, weniger oder gar nicht vorkommenden Wörter, Ausdrücke und Redensarten. Übrigens wird sie ohne Vocalzeichen geschrieben, und beim Sprechen hört man die kurzen Endvocale oder die grammatischen Endungen, selbst wenn ein Suffix folgt, fast nie; dadurch unterscheidet sie sich vorzüglich von der grammatischen oder Koransprache, in welcher fast jeder Consonant ein Vocalzeichen oder ein diakritisches Zeichen hat, und wo jeder Vocal nach bestimmten Regeln ausgesprochen wird. Daher kommt es, dass Wörter, die auch in der Vulgärsprache üblich sind, nach der grammatischen Aussprache oft ganz verschieden lauten.

In der vulgären Schriftsprache sind abgefasst die in Rom gedruckten Bücher der heiligen Schrift, die vier Evangelien, die Katechismen, und die meisten prosaischen Werke der neueren und neuesten Zeit.

Das Zeitwort wird, was die Consonanten anbelangt, in der Vulgärsprache grösstentheils ebenso wie in der grammatischen Sprache flectirt, nur

bekommt die zweite Person weibl. Geschl. einf. Zahl im Präteritum ein ي als Lesemutter, und im Aor. wirft sie das ن weg; im Plural wird das Geschlecht nicht unterschieden, weder im Präteritum, im Aorist, noch im Imperativ; die Endung نم wird in نوا verwandelt, und das ن finale des Aoristes weggelassen.

Auf welche Silbe der Accent fällt, ist in der Grammatik Seite 11 ausführlich erläutert. In der Transcription bedeutet ˘ die Betonung eines kurzen, ˆ die eines langen Vocales; — bezeichnet immer einen langen unbetonten Vocal.

L a u t l e h r e.

1. Alphabet.

	Arabischer Name	alleinstehend	am Ende	in der Mitte	am Anfang	Umschreibung
1.	Elif	ا	ا	—	—	'
2.	Bê	ب	ب	ب	ب	b
3.	Tê	ت	ت	ت	ت	t
4.	Tsê	ث	ث	ث	ث	(ts, s) t
5.	Gîm, Dschîm	ج	ج	ج	ج	g (dsch)
6.	Ĥa	ح	ح	ح	ح	h
7.	Cha	خ	خ	خ	خ	ch
8.	Dál	د	د	—	—	d
9.	Zál	ذ	ذ	—	—	z (ds)
10.	Rê	ر	ر	—	—	r
11.	Zê oder Zaïn	ز	ز	—	—	z
12.	Sîn	س	س	س	س	s
13.	Schîn	ش	ش	ش	ش	sch
14.	Çád	ص	ص	ص	ص	ç
15.	Dhád	ض	ض	ض	ض	dh
16.	Thá	ط	ط	ط	ط	th
17.	Zá	ظ	ظ	ظ	ظ	z

	Arabischer Name	alleinstehend	am Ende	in der Mitte	am Anfang	Umschreibung
18.	'Ain	ع	ع	ع	ع	'
19.	Ghain	غ	غ	غ	غ	gh
20.	Fé	ف	ف	ف	ف	f
21.	Qáf	ق	ق	ق	ق	q
22.	Káf	ك	ك	ك	ك	k
23.	Lám	ل	ل	ل	ل	l
24.	Mím	م	م	م	م	m
25.	Nún	ن	ن	ن	ن	n
26.	Hé	ه	ه	ه ه	ه	h
27.	Wáw	و	و	—	—	w
28.	Jé	ي	ي	ي	ي	j, i
29.	Lám-Elif	لا	لا	—	—	lá

Das arabische Alphabet besteht aus 28 Buchstaben, welche von der Rechten zur Linken geschrieben und gelesen werden.

Wie die voranstehende Tabelle zeigt, ist die Form der Buchstaben verschieden, je nachdem dieselben am Anfange, in der Mitte oder am Ende des Wortes stehen. Die Buchstaben ا, د, ذ, ر, ز und و können nur mit dem vorhergehenden, nicht mit dem nachfolgenden Buchstaben verbunden werden. — لا ist aus ل und ا zusammengesetzt.

2. Aussprache der einzelnen Buchstaben.

1. ا *Élif*, ein leiser Hauch. Überall dort, wo ا als Consonant auftritt, trägt es ein Hámze (◌َ), um anzudeuten, dass seine Aussprache geschärft oder dem ع nahe gebracht werden soll. Das Zeichen des Hámze ist eben ein verkleinertes ع, z. B. أَكَلُ 'ákal, ابْنُ 'ibn, أَقْتُلُ 'uqtul, جَسْأَلُ jas-'al, قُرْآنُ qur-'án, رَأْسُ ra's.
2. ب *Bé* ist ganz das deutsche b, z. B. بَابُ báb, 'Thüre'.
3. ت *Té*, das deutsche t, hat zuweilen die Geltung des ط *Tha*, z. B. تَرَابُ turáb, 'Staub', ausgesprochen thuráb; تَغِيَّةُ taqijje, 'Haube', ausgesprochen thaqijje; تَرْبَةٌ turbe, 'Grabmal', ausgesprochen thurbe.
4. ث *Tsé* soll fast so wie das θ der Neugriechen und das th der Engländer ausgesprochen werden; man setzt nämlich die Spitze der Zunge zwischen

die nur wenig geöffneten Vorderzähne, und zieht sie dann mit einem starken Druck gegen dieselben zurück, wodurch ein lispelnder, mit einer Aspiration vermischter Laut entsteht, der fast wie *ths* zu klingen scheint. Gewöhnlich jedoch sprechen die Araber diesen Buchstaben wie *t* *Té* aus, z. B. كَثير *ketír*, 'viel', أَكْثَر *áktar*, 'mehr', ثَلَاثَة *t'láte*, 'drei', مِثْل *mitl*, 'gleich, ähnlich'. Manchmal wird es ausgesprochen wie *ط* *Tha*, z. B. ثور *thór*, 'Stier', und oft wie *s*, z. B. ثَابِت *thábit*, 'fest', ausgesprochen *sábit*.

5. ح *Gím* wird in Ägypten wie das deutsche *g* ausgesprochen, z. B. جَمَل *gúmal*, 'Kameel', in Syrien aber wird es wie das italienische *g* vor *e* und *i* ausgesprochen, z. B. in *genitori*, sprich *dschenitori*, جَمِيل *dschemíl*, 'hübsch', حَيْثَة *dscheníne*, 'Garten'; manchmal wird es in *ش* *Schín* verwandelt, z. B. وَش *wasch* (*wesch*), 'Gesicht', für وَجْه *wag'h*.
6. ح *Ha* zeigt einen sehr starken Guttural (Hauchlaut) an, fast wie das deutsche *ch*, dem ein *a* oder *u* vorangeht (Bach, Buch); z. B. حَارَة *hára*, 'Gasse, Strasse', ausgesprochen fast wie *chára*.
7. خ *Cha* ist noch härter als das deutsche *ch*: dem ein *a* vorangeht; es hat einen Klang, ähnlich dem Räuspern, in der Oberkehle hervorgebracht durch die Anstrengung auszuspuken; z. B. أُخْت *ucht*, 'Schwester', حَاف *cháf*, 'sich fürchten', حَاط *chathth*, 'das Stadtviertel'.
8. د *Dál*, das deutsche *d*, z. B. دَار *dár*, 'Haus', دُنْيَا *dúnjā*, 'Welt'. Folgt darauf ein *t*, so sind die beiden Buchstaben nicht in einen Laut zu vereinigen, wie das deutsche *dt*, sondern es wird jeder für sich deutlich ausgesprochen; z. B. أَرَدْتَ *arád't*, 'du hast gewollt'.
9. ذ *Zál* soll fast wie das *ð* der Neugriechen ausgesprochen werden, wobei das nämliche wie bei *ث* zu beachten kommt; nur ist der Druck der Zunge gegen die Vorderzähne sehr gelinde, wodurch ein sanft lispelnder Laut, wie *dhs*, entsteht; in der Vulgärsprache wird *ذ* oft nur wie *d*, ausgesprochen, z. B. ذَهَب *dáhab*, 'Gold'.
10. ر *Ré* (*r*) wird durch ein Beben der Zungenspitze gebildet, z. B. رَمَى *ráma*, 'er hat geworfen', رَجُل *rágol*, 'Mann'.
11. ز *Záin* wird etwas weicher als das deutsche *z* ausgesprochen, wie das englische und französische *z* in *zèle*, z. B. زَاهِر *záhir*, 'leuchtend, glänzend'.

12. س *Sîn* ist das deutsche geschärfte *s* wie in ‚essen‘, z. B. حَسَن *Hassan*, سَادِس *sâdis* ‚der Sechste‘, سَاحِل *sâhil* ‚Küste, Ufer‘.
13. ش *Schîn* ist das deutsche *sch*, z. B. شَمْس *schams* ‚Sonne‘, شَهْر *schahr* ‚Monat‘.
14. ص *çâd*, *s* des oberen Gaumens, mit Nachdruck auszusprechen, z. B. صَاحِب *çâhib* ‚Genosse‘.
15. ض *Dhâd*, *d* des oberen Gaumens, mit Nachdruck auszusprechen, z. B. ضَرْب *dharb* ‚das Schlagen‘. In dem Worte ضَابِط *zâbith*, wenn es Beamter heisst, wird es ebenfalls wie *z* ausgesprochen: *zâbith*. Türken und Perser sprechen es wie das französische *z* aus.
16. ط *Thâ*, *t* des oberen Gaumens, mit Nachdruck auszusprechen, z. B. طَبِّب *thâjjib* ‚gut‘.
17. ظ *Zâ*, *z* des oberen Gaumens, mit Nachdruck auszusprechen. Es verhält sich zu ط wie ت zu د und ذ zu د. Es wird bald wie ein scharfes *z*, z. B. عَظِيم *‘azîm* ‚gross‘, bald wie ein scharfes *d* ausgesprochen, so dass es beinahe wie ض klingt; z. B. عَظْم *‘adh*m ‚Knochen‘, ظُهْر *dhuhr* ‚Mittag‘.
18. ع *Ain* wird durch starkes Zusammendrücken der Kehlspitze und Hervorstossen der Luft ausgesprochen, z. B. عَيْن *‘ain* ‚Auge‘. Wenn der Buchstabe ع eine Silbe beginnt, so wird er durch einen Spiritus asper vor dem Vocal, wenn er aber eine Silbe schliesst, durch einen solchen nach dem Vocal bezeichnet, z. B. عُنُق *‘onq* ‚Nacken‘, قُعُود *qu‘ûd* ‚das Sitzen‘. Am Ende des Wortes ist es immer mit einem *A*-Laut verbunden, z. B. وَقُوع *wuqû‘^a*, نَوْع *nâu‘^a* (*nô‘^a*).
- In dem Worte عَمِيق *‘amîq*, tief‘ lautet es im Munde des Volkes wie غ, also *ghamîq*.
19. Das غ *Ghâin* ist ein schnarrendes gutturales *r*, z. B. غَرِيب *gharîb* ‚fremd‘, صَغِير *çaghîr* ‚klein‘.
20. ف *Fê*, genau unser *f*, z. B. فَرِحَ *fârih* ‚sich freuen‘.
21. ق *Qâf* ist ein tief aus der Kehle geholtes *k* und erfordert grosse Anstrengung der Sprachwerkzeuge, wesshalb es in den Dialekten abge-

- schwächt wird, jedoch in verschiedener Weise: in der Umgebung von Jerusalem nämlich wird es geradezu wie unser *k* gesprochen; von den Beduinen wie unser *g*, noch weicher in den ägyptischen und syrischen Städten, so dass es fast ganz verschwindet, und nur ein leichter vocalischer Hauch zurückbleibt; *قصل qúnçul*, beinahe wie *únçul*, *قال qál*, fast wie *ál*.
22. ك *Káf*, unser *k*, z. B. *كلب kalb* ‚Hund‘, *وكيل wakíl* ‚Stellvertreter‘, *كمال kamál* ‚Vollkommenheit‘. — Syrische Beduinen sprechen es wie *tsch*, z. B. *tscheíb*.
23. ل *Lám*, genau unser *l*, z. B. *لَمْ lam* ‚nicht‘.
24. م *Mím*, genau unser *m*, z. B. *مال mál*.
25. ن *Nún*, genau unser *n*, z. B. *نار nár*.
26. ه *Hé*, unser *h*, z. B. *هند Hind*, *ذهب dáhab*. — ه mit zwei Punkten (ه) am Ende der Wörter ist weiblicher Endung und wird wie *t* ausgesprochen, wenn das Wort vor einem Genitiv steht, wie *صورة الرجل çúrat er-rágol* ‚das Bild des Mannes‘. Steht jedoch das betreffende Wort allein, so fällt das *t* ganz weg, und man hört nur den vorhergehenden Vocal, z. B. *صورة çúra*, *ليلة léle*, *كبرة kebíre*.
27. و *Uáu* oder *Wáu* sprechen die Araber wie das deutsche *u* aus, oder wohl auch wie *w* mit dem Vorschlage eines *u*, wie das *w* der Engländer; die Türken und Perser aber sprechen es wie das deutsche *w* oder französische *v* aus; z. B. *ولد uálad*.
28. ي *Jé*, als Consonant zu Anfang der Silben, ist genau unser *j*, z. B. *يا já*, *مريم márjam*.

3. Eintheilung der Buchstaben.

Die arabischen Buchstaben werden in zwei Classen eingetheilt, in die Sonnenbuchstaben und Mondbuchstaben.

Sonnenbuchstaben heissen alle Zisch- und Sauselaute, oder die sogenannten Zahn- und Zungenbuchstaben, die in der Aussprache mit dem deutschen *d*, *t*, *s*, *sch*, *z*, verwandt sind, nebst den drei flüssigen *l*, *n*, *r*, also folgende:

ت, ث, د, ذ, ر, ز, س, ش, ص, ض, ط, ظ, ل, ن.

Diese 14 Buchstaben werden Sonnenbuchstaben genannt (الشمسية), weil zufällig das Wort *شمس schams* = ‚Sonne‘ mit einem derselben anfängt. Sie sind darum merkwürdig, weil das Lam in dem Artikel *أل al* oder *el* vor diesen Buchstaben nicht ausgesprochen, sondern der folgende Sonnenbuchstabe dafür

verdoppelt wird, z. B. **أَلرب** *er-rább* ‚der Herr‘, nicht *el-rább*, **الشمس** *esch-scháms* ‚die Sonne‘, nicht *el-scháms*.

Die übrigen 14 Buchstaben werden **Mondbuchstaben** genannt (**أَلقمرية**), weil der Name des Mondes **قمر** *qámar* mit einem derselben anfängt. Diese sind also die Kehl-, Gaumen- und Lippenbuchstaben, und haben weiter nichts besonderes, als dass drei aus denselben, nämlich **ا**, **و** und **ى** oft ruhen, d. h. ihren consonantischen Werth verlieren, und zur Dehnung des vorhergehenden Vocales dienen, und oft mit einander verwechselt werden oder gar wegfallen, daher sie von den Arabern schwache Buchstaben genannt werden, (**حُرُوفُ أَلعلة**) *hurúf 'l-'éllati*.

Überdies werden die arabischen Buchstaben in Stamm- und Dienstbuchstaben eingetheilt; die Dienstbuchstaben sind in den zwei Wörtern **يَسْمَنُوا بِفَلَك** (= sie werden fett werden im Schiffe) enthalten; alle übrigen sind also immer Stammbuchstaben; dass auch die 11 Dienstbuchstaben Stammbuchstaben sein können, versteht sich von selbst.

4. Von dem Zahlenwerthe der Buchstaben.

Die Buchstaben dienen zuweilen auch als Zahlzeichen, und zwar in folgender Ordnung:

1	ا	8	ح	60	س (ص)	400	ت
2	ب	9	ط	70	ع	500	ث
3	ج	10	ى	80	ف	600	خ
4	د	20	ك	90	ص (ض)	700	ذ
5	ه	30	ل	100	ق	800	ظ (ظ)
6	و	40	م	200	ر	900	غ (غ)
7	ز	50	ن	300	س (س)	1000	ش (ش)

Die Maghrebener weichen von dieser Anordnung der Buchstaben als Zahlwerthe in der Art ab, wie es die durch Klammern eingeschlossenen Zeichen andeuten.

5. In der Zusammensetzung sind diese Zahlen von rechts nach links zu lesen; z. B. **قلب** $100 + 30 + 2 = 132$, **عنج** $1000 + 50 + 3 = 1053$, **غضط** $1000 + 800 + 50 + 9 = 1859$.

6. Gebräuchlicher sind jedoch die nachstehenden, von den Indern entlehnten, und desshalb von links nach rechts zu lesenden Zahlzeichen:

١	٢	٣	٤	٥	٦	٧	٨	٩	٠
1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

7. Von den Hilfslauten oder Vocalen.

Zur Bezeichnung der Vocaltöne hat die arabische Schrift nur folgende drei Zeichen:

ـَ = a, ā Fátħa	فَتْحَة
ـِ = e, i Kásre	كَسْرَة
ـُ = o, u Dhámma	ضَمَّة

I. Das Fátħa (ـَ), ein Strichlein ober dem Buchstaben, sprechen die Araber wie das reine deutsche *a*, wenn es in Verbindung mit den Buchstaben ح, خ, د, ر, ع, غ, ه auftritt, z. B. حَدّ *ħadd*, أَخ *ach*, أَرْبَع *árba*^a, عَبْر *ábar*, عَبْد *abd*, غَنَم *ghánam*, دَهْر *dáhar*. In Verbindung mit den Buchstaben ص, ض, ط, ظ, ق, و gebe man ihm den dunkleren Laut *á*, z. B. صَدْر *šádr*, رَمِي *rámia*, طَلَع *thála*^a, ظَن *zann*, حَق *ħaqq*, وَلَد *wálad*. — Sonst spreche man es wie *e*, z. B. جَبَل *dschébel*, كَلْب *kelb*, شَمْس *schems*. — Der ägyptische Dialekt spricht auch hier fast durchweg *a* aus, wie *gábal*, *kalb* etc.

Entsprechend ist die Aussprache des durch | gedehnten Fátħa: in Verbindung mit ح, خ, د, ر, ع, غ, ه klingt es wie das reine, gedehnte deutsche *á*, z. B. حَال *ħál*, أَحْبَاب *achbár*, عَالِم *álim*, رَابِع *rábi*, غَالِي *gháli*, هَات *hát*; in Verbindung mit ص, ض, ط, ظ, ق, و hat es den dunkleren Laut *á*, z. B. صَاحِب *šáħeb*, قَاضِي *qáđhi*, طَال *thál*, قَالَ *qál*, وَالِد *wálid*; und in den übrigen Fällen nähert es sich dem deutschen *ä* in ‚Bär‘; z. B. نَام *nám*, بَات *bát*, indem es einen Laut bildet, der zwischen *ä* und *a* in der Mitte liegt. In Ägypten spricht man im letzten Falle ebenfalls ein reines *á*, wie *nám*, *bát*.

II. Das Kásre (ـِ), ein Strichlein unter dem Buchstaben, lautet meistens wie *i*; z. B. سِن *sinn*, كِتَاب *kitáb*, فَاهِم *fáħim*; in einigen Wörtern lautet es wie *ě*, z. B. حَبْر *ħebr*, ‚Tinte‘, عِنَب *énab*, ‚Traube‘; in andern wie *u*, z. B. حَصَان *ħušan*, ‚Pferd‘.

III. Das Dhámma (د), das immer ober dem Buchstaben steht, lautet in der Regel *u*, wie in كُتِبَ *kútub*, يَكْتُبُ *jéktub*; selten *o*, wie in رَجُلٌ *rágol*. Mit nachfolgendem و ist es langes *ú*, wie in مُلُوكٌ *mulúk*, مَكْتُوبٌ *mektúb*, مَقْتُولٌ *maqtúl*.

Anm. 1. Das Elif (ا), welchem ein و vorausgeht, und welches bei gewissen Personen der Mehrzahl in den Zeitwörtern am Ende steht, wird gar nicht ausgesprochen; z. B. قَالُوا *qálū*, 'sie haben gesagt', رَسَلُوا *rásalū*, 'sie haben geschickt'. — Das Elif war hier ursprünglich kein Buchstabe, sondern ein Theilungsstrich.

Anm. 2. Die Vocale sind lang, wenn auf sie ein mit ihnen verwandter ruhender Buchstabe, nämlich wenn Elif (ا) auf Fátħa, Je (ي) auf Kásre und Wáu (و) auf Dhámma folgt; z. B. قَالَ *qál*, مَرِيضٌ *maridh*, يَقُولُ *jaqúl*. Ist aber der ruhende Buchstabe mit dem vorhergehenden Vocal nicht verwandt, so entsteht ein Doppellaut; z. B. بَيْتٌ *bait*, sprich *bét*, مَوْتُ *máut*, sprich *mót*.

Anm. 3. Die doppelt gesetzten Vocalzeichen heissen Tanwín (تَوِينٌ) oder Nunation, weil nach ihnen noch der Laut eines Nûn (ن) gehört wird, als u *un*, i *in*, a *an*; z. B.

بَابًا *bában*, رَجُلًا *rágolan*, كِتَابًا *kitában*.
 مَالٍ *málin*, نَارٍ *nárin*, رَجُلٍ *rágolin*.
 رِيحٍ *riħun*, نَارٍ *nárun*, كِتَابٍ *kitábun*.

Anm. 4. Das Tanwín kommt in der Vulgärsprache nur noch in sehr wenigen Fällen zur Anwendung, welche sich in dieser Grammatik verzeichnet finden.

8. Von den orthographischen Zeichen.

Um schulgerecht und fertig zu lesen, muss man den Unterschied zwischen einer offenen und geschlossenen Silbe, wie auch die orthographischen Zeichen: Sukûn, Uáçle, Mádde, Teschídíd oder Schédde und Hámze kennen lernen.

Eine offene Silbe fängt mit einem Consonanten an und endet mit einem kurzen oder langen Vocal, als: بِي، يَا، قِيلَ; eine geschlossene Silbe

besteht aus zwei Consonanten, zwischen welchen ein Vocal gesprochen wird, als: مَنْ, مِّن, مَّكُمْ; der zweite Consonant einer geschlossenen Silbe wird, weil er vocallos ist, mit dem Sukûn (◌ْ) bezeichnet.

1. (◌ْ) سُكُون *sukûn*, d. i. ‚Ruhe‘, am Ende flectirter Wortformen auch جَزْم *gazm* od. جَزْمَةٌ *gazme*, d. i. Abschnitt, genannt, zeigt an, dass der Mitlaut, über welchem es steht, ohne Vocal auszusprechen ist; z. B. لَمْ *lam*, رَسَلْتَ *rasalt*.

2. (◌ِ) وَصْل *waṣl* oder وَصْلَةٌ *wāṣṭe* heisst Verbindung, und ist ein Zeichen, welches über das prosthetische Elif gesetzt wird, um den letzten Vocal des vorhergehenden Wortes mit dem ersten vocallosen Buchstaben des folgenden Wortes zu verbinden, z. B. رَمْلُ الْبَحْرِ *ramlu'l-bāhri*, ‚Sand des Meeres‘, nicht *ramlu el-bāhri*; عَبْدُ الْمَلِكِ *abdu'l-mēliki*, nicht *abdu el-mēliki*.

Wenn der Artikel أَل vor einem Sonnenbuchstaben steht, so wird nicht das ل des Artikels, sondern der Sonnenbuchstabe mit dem letzten Vocal des vorhergehenden Wortes verbunden, als: وَالِدَةُ السُّلْطَانِ *wālidatu's-solthāni*, ‚die Mutter des Sultans‘.

3. (◌ِ) مَدَّة *Mádde*, d. i. Verlängerung, wird über das Elif (◌ِ) gesetzt, um anzuzeigen, dass nach demselben ein zweites ruhendes | ausgefallen ist. — Folgt auf Mádde ein |, so wird dieses durch Hámze (◌ِ) ersetzt, z. B. جَاءَ *gā'a*, ‚er ist gekommen‘, statt جَاءَ, سَمَاءُ *samā'un*, ‚Himmel‘, statt سَمَاءُ.

Das Mádde (◌ِ) dient auch als Abkürzungszeichen; z. B. سَس für سَوَال *su-ál*, ‚die Frage‘, جَ für جَوَاب *gawāb*, ‚Antwort‘, تَعَهُ für تَعَالَى اللَّهُ *ta'āla allāh*, ‚Gott werde erhöht‘.

4. Das (◌ِ) تَشْدِيد *Teschdid*, d. i. Verstärkung, dient, den Buchstaben, worauf es sich befindet, zu verdoppeln; z. B. عَاتِل *attāl*, ‚Lastträger‘. Man nennt es auch شِدَّة *Schédde*.

5. (◌ِ) هَمْزَة *Hámze* wird über das | gesetzt, um anzuzeigen, dass dasselbe geschärft auszusprechen ist; z. B. سَأَل *sa'ala*, nicht *sāla*, sondern *sa'ala*, رَأْسُ *ra'sun*, nicht *rāsun*. — Am Anfang des Wortes lautet das | mit dem darüber oder daruntergesetzten ◌ wie *a, i, u* oder *o*, je nachdem es das Vocalzeichen ◌, ◌, oder ◌ bei sich hat; z. B. أَرْحَمُ *arḥamu*, أَرْضُ *ardhun*,

اسْمُهُ *ismuhu*, اِخْتِيَارًا *ichtijārā*, اُحْتَمِ اُحْتَمِ *uhtun*, اُذْنَا *uznan*. — Ebenso erhält das hamzirte ا mit der Nunation am Ende des Wortes die Aussprache *an*, *in*, *un*; z. B. شَيْئًا *schai'an*, حَاطًا *chathā'in*, حَاطًا *chathā'un*.

Auch ی und و erhalten das Hámze, wenn sie für ein durch Einfluss eines benachbarten Kásre oder Dhámma in dieselben verwandeltes ا stehen, um nicht mit ی und و als Dehnungszeichen verwechselt zu werden, in welchem Falle unter dem ی die beiden Punkte meist weggelassen werden; z. B. حَتُّ *gi'tu*, für حَاتُّ, بُؤْسُ *bu'sun*, für بُأْسُ. — In manchen Fällen werden die mit ۰ bezeichneten Buchstaben ا, ی, و ganz weggelassen, und an ihrer Stelle nur das ۰ allein geschrieben; z. B. يَسْأَلُ *jas'alu* statt يَسْأَلُ, رُوْسُ *ru'sun* statt رُوْسُ etc.

Sämtliche Vocal- und Lesezeichen kommen heutzutage in Schrift und Druck, den Koran ausgenommen, fast gar nicht zur Anwendung.

9. Vom Ton und Accent.

Der Accent (Tonfall) zieht sich bei kurzen Endsilben auf die vorhergehenden zurück; z. B. سَنَةٌ *sáne*, 'Jahr', رَقَبَةٌ *ráqabe*, 'Hals'.

Suffixe ziehen den Ton nicht an sich; z. B. سَنَاتِي *sánati*, 'mein Jahr', رَقَبَتِهِ *ráqabatu*, 'sein Hals'; desgleichen nicht die auf einen langen Vocal lautenden oder einfach geschlossenen Endsilben; z. B. كَتَبُوا *kátubū*, 'sie haben geschrieben', رَدِي *rádi*, 'schlecht', حَلْوٍ *hilu*, 'süß', بَكَتْ *bakat*, 'sie hat geweint', كَسَبَتْ *kásibat*, 'sie hat gewonnen'.

Auf der Endsilbe liegt der Ton in zweisilbigen Wörtern, deren Penultima keinen langen Vocal hat, und deren Ultima geschlossen ist, und einen langen Vocal hat; z. B. كَبِيرٍ *kebír*, 'gross', شَرِيفٍ *scharíf*, 'edel', حَرِيمٍ *harím*, 'Frauen', مَسْكِينٍ *meskín*, 'arm'.

Desgleichen hat die doppelt geschlossene Endsilbe immer den Ton; z. B. قَتَلْتَ *qatált*, 'du (Mann) hast getödtet'.

Hat die Penultima einen langen Vocal, so ist sie immer der Träger des Tones; z. B. كَاتِبٍ *kátib*, 'Schreiber', دَرَاهِمٍ *daráhim*, 'Geld', nur wird die letzte Silbe etwas gedehnt, wenn sie geschlossen ist, und gleichfalls einen langen Vocal hat; z. B. مَفَاتِيحٍ *mafátih*, 'die Schlüssel', مَكَاتِبٍ *makátib*, 'Briefe'; der Ton selbst aber bleibt immer auf der vorletzten Silbe.

Vom Zeitwort.

1. Die Araber zählen nur drei Arten von Wörtern: Nomen, Verbum, Partikel (حَرْفٌ، فِعْلٌ، اسْمٌ), indem sie Pronomen und Particip zum Nomen, alle übrigen zu den Partikeln rechnen. Sie fangen mit Recht vom Verbum an, nicht weil alle Wörter, sondern weil die meisten Nomina von Verbis abstammen, und die Formen des Verbum auf die Form und Bedeutung der Substantive und Adjective Einfluss haben.

Regelmässiges Zeitwort.

2. Verba, deren drei Stammbuchstaben in der Flexion stets erscheinen und ausgesprochen werden, heissen regelmässig (perfectum, سالم *sálim* sanum).

3. Das arabische Stammzeitwort hat meist drei, selten vier Radicale. — Um ein Zeitwort anzuführen, bedient man sich nicht, wie in andern Sprachen, der unbestimmten Art der Gegenwart, sondern der dritten Person der Einzahl, männl., der Vergangenheit (Präteritum, Perfectum).

4. Das dreiradicalige Stammzeitwort spricht in dieser dritten Person Sing. Präterit. den ersten Radical immer mit Fáṭḥa (*a*), den zweiten entweder mit Fáṭḥa (*a*), oder Kásre (*i*), oder Dhámma (*u*), und den dritten ohne Vocal aus; z. B. نصر *náṣar*, 'er hat geholfen', كتب *kátab*, 'er hat geschrieben', فهم *fáḥim*, 'er hat verstanden', علم *álim*, 'er hat gewusst', نذر *nádhur*, 'er hat gegläntzt'; das vierradicalige spricht den ersten und dritten immer mit *a*, den zweiten und vierten ohne Vocal aus; z. B. دحرج *dáḥrag*, 'er hat gewälzt'.

5. Die Formen des Präteriti, d. i. der völlig vergangenen Zeit, sind:

Präteritum.

Pers.	Einfache Zahl.	
	männlich	weiblich
3.	كتب <i>kátab</i> er hat geschrieben,	كتبت <i>kátabet</i> sie hat geschrieben,
2.	كتبت <i>katábt</i> du hast geschrieben,	كتبتى <i>katábtí</i> du hast geschrieben,
1.	كتبت <i>katábt</i> ich habe geschrieben.	

Pers.	Vielfache Zahl.	
	commun	
3.	كتبوا <i>kátábū</i> sie haben geschrieben,	
2.	*) كتبوا <i>katábtū</i> ihr habt geschrieben,	
1.	كتبنا <i>katábnā</i> wir haben geschrieben.	

*) Mehr regelmässig, aber nur im Gespräche gebräuchlich schreibt man: كتبتم *katábtum*.

Anm. 1. Da die zweite Person Sing. masc. und die erste Person Sing. gleichlautend sind, so kann man sich, um Zweideutigkeit zu vermeiden, der vorzusetzenden persönlichen Fürwörter أنت *énta* und أنا *ána* bedienen.

Anm. 2. Wenn man die Vocale nicht bezeichnet, so bekommt die zweite Person weibl. Geschl. einfacher Zahl ein *ى* als Lesemutter statt des Kásre, das sie haben sollte, um sie von der zweiten Person masc. zu unterscheiden; im Plural wird das Geschlecht nicht unterschieden, weder im Präteritum, Aorist, noch im Imperativ.

Aorist.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	يكتب <i>jéktub</i> er schreibt,	تكتب <i>téktub</i> sie schreibt,	
2.	تكتب <i>téktub</i> du schreibst,	تكتبي <i>téktubi</i> du schreibst.	
1.	أكتب <i>áktub</i> ich schreibe.		

Vielfache Zahl.

Pers.	commun
3.	يكتبوا <i>jéktubū</i> sie schreiben,
2.	تكتبوا <i>téktubū</i> ihr schreibt,
1.	نكتب <i>néktub</i> wir schreiben.

Anm. 1. Der Aorist kann sowohl für die gegenwärtige als künftige Zeit dienen; so kann *يكتب jéktub* sowohl ‚er schreibt‘ als ‚er wird schreiben‘ heissen.

Anm. 2. Die dritte Person Sing. des Aorist, welcher die Zukunft und die Gegenwart bezeichnen kann, wird vom Activ des regelmässigen Zeitwortes gebildet, indem man ein mit *a* oder *e* auszusprechendes *ى* vorsetzt, und der zweite Radical mit einem der drei Vocale *a*, *e* oder *i* ausgesprochen wird; z. B.

Präteritum	Aorist
كتب <i>kátab</i>	يكتب <i>jéktub</i> er schreibt,
نصر <i>náçar</i>	ينصر <i>jénçur</i> er hilft,
فعل <i>fá al</i>	يفعل <i>jáf al</i> er thut,
قطع <i>qátha</i>	يقطع <i>jáqtha</i> er schneidet,
جلس <i>gálas</i>	يجلس <i>jéglis</i> er setzt sich,
عرف <i>áraf</i>	يعرف <i>já rif</i> er weiss,
شرب <i>schárib</i>	يشرب <i>jéschrab</i> er trinkt,
علم <i>álim</i>	يعلم <i>já lam</i> er weiss.

Diese Beispiele zeigen, dass die Zeitwörter, deren zweiter Radical im Präteritum mit *a* ausgesprochen wird, im Aorist mit *u* oder *a* oder *i* gesprochen werden können; *a* tritt dann ein, wenn der zweite oder dritte Radical einer der Buchstaben ا, ح, خ, ع, غ, ه ist. Wird der zweite Radical im Prät. mit *i* gesprochen, so tritt im Aor. meist *a* an dessen Stelle. — Die Verba mit *u* als zweitem Radical behalten dasselbe im Aor., kommen jedoch in der Vulgärsprache kaum vor.

Die Aussprache der Vorschlagsilbe *i* ist sehr unbestimmt, in vielen Fällen glaubt man ein *i* zu hören, vorzüglich, wenn der zweite Radical ein *a* hat: يفرح *jifrah* ‚er freut sich‘, يفهم *jifham* ‚er versteht‘, يشرب *jischrab* ‚er trinkt‘; meist wird jedoch ein *e* gehört: يكتب *jéktub* ‚er schreibt‘, يجلس *jéglis* ‚er setzt sich‘. Ist aber der erste Radical einer der Buchstaben ه, ق, غ, ع, ط, ض, ص, so spreche man ein deutliches *a*: يطلب *játhlub*, يعرف *já rif* ‚er weiss‘, يقطع *jáqtha* ‚er schneidet‘.

Imperativ.

Sing. männl. اكتب *úktub*, weibl. اكتبى *úktubi*. Plur. اكتبوا *úktubū*.

Die erste Person Plur. Imp. wird durch den Aorist ersetzt: نلعب الشطرنج *nel'ab esch-schathráng* ‚lass uns Schach spielen‘.

6. Die befehlende Art (Imperativ) wird gebildet, indem man dem Stamme des Zeitwortes ein *l* vorsetzt, welches, wenn der zweite Radical im Aorist ein Dhámma (*u*) hat, ebenfalls mit Dhámma (*u*), sonst immer mit Kásre (*i*) zu sprechen ist. Der zweite Radical des Imperativs wird immer mit demselben Vocale wie im Aorist gesprochen.

Präteritum	Aorist	Imper.	Fem.	Plur.
قعد <i>qá'ad</i> sitzen	يقعد <i>jáq'ud</i>	اقعد <i>úq'ud</i>	اقعدى <i>úq'udi</i>	اقعدوا <i>úq'udū</i>
سمع <i>sámi'</i> hören	يسمع <i>jésma'</i>	اسمع <i>isma'</i>	اسمعى <i>isma'i</i>	اسمعوا <i>isma'ū</i>
جلس <i>gálas</i> sitzen	يجلس <i>jéglis</i>	اجلس <i>iglis</i>	اجلسى <i>iglisi</i>	اجلسوا <i>iglisū</i> .

Anm. In der Vulgärsprache hört man jedoch in allen diesen Fällen nur einen ganz unbestimmten vocalischen Vorschlag, und selbst dieser kann auch ganz wegfallen.

Particip.

Sing. m. كاتب *kátib*, w. كاتبة *kátibe*, Pl. m. كاتبين *katiḥin*, w. كتاب *katibát*.

Anm. Das Particip drückt in gewissen Verben nur die gegenwärtige, in andern nur die vergangene Zeit aus; z. B. راكض *rakedh* ‚ein Laufender‘, hingegen كاتب *kátib* ‚einer, der geschrieben hat‘; in Verbindung mit كان drückt ersteres das Imperfectum, letzteres das Plusquamperfectum aus.

Infinitiv.

كتب *ketb* ‚das Schreiben‘ oder كتابة *kitábe*.

Dual.

7. In der Umgangssprache gebraucht man den Dualis nicht. — Zuweilen wird er in sorgfältig geschriebenen Werken, in der Dichtkunst und selbst im Briefstile im Neuarabischen angewendet.

* Die alten Dualformen, so wie die weiblichen Formen der alten Schriftsprache sind:

كُتِبَا m. } sie beide haben geschrieben,
كُتِبَتَا f. }

كُتِبْتُمَا ihr beide habt geschrieben,

كُتِبْتُمَا sie haben geschrieben,

كُتِبْتُمَا ihr habt geschrieben.

8. Eine in Syrien und Ägypten gebräuchliche Vulgärform entsteht durch Vorsetzung von ب, an dessen Stelle in der ersten Person Plur. ein م tritt.

Aorist.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	يَكْتُبُ <i>b'jéktub</i> , <i>béktub</i> ,		تَكْتُبُ <i>b'téktub</i> ,
2.	تَكْتُبُ <i>b'téktub</i> ,		تَكْتُبِي <i>b'téktubi</i> .

بَاكْتُبُ *báktub* (Ägypten),

بَكْتُبُ *béktub* (Syrien).

Vielfache Zahl.

يَكْتُبُوا *b'jéktubū*,

تَكْتُبُوا *b'téktubū*,

تَكْتُبْنَ *m'néktub*.

Präsens.

9. Um dem Aorist die bestimmte Bedeutung der Gegenwart (Präsens) zu geben, setzt die syrische und ägyptische Vulgärsprache das Wort **عتال** 'ammál, thueud, verrichtend', welches man in der Rede gewöhnlich zu **عم** 'amm' abkürzt, vor denselben. **عم** 'amm' bleibt hierbei durchaus unverändert, **عتال** 'ammál' dagegen richtet sich in Zahl und Geschlecht nach den Personen des Zeitwortes:

عتال يكتب	oder عم	'amm	oder 'ammál	biktub	er schreibt jetzt,
عتالة يكتب	"	"	"	'ammále b'téktub	sie schreibt jetzt,
عتال يكتب	"	"	"	'ammál b'téktub	du (m.) schreibst jetzt,
عتالة يكتبي	"	"	"	'ammále b'téktubi	du (f.) schreibst jetzt,
عتال باكتب	"	"	"	'ammál bák'tub	ich schreibe jetzt,
عتالين يكتبوا	"	"	"	'ammālín biktubū	sie (m.) schreiben jetzt,
عتالات يكتبوا	"	"	"	'ammālát biktubū	sie (f.) schreiben jetzt,
عتالين يكتبوا	"	"	"	'ammālín b'téktubū	ihr schreibt jetzt,
عتالين منكتب	"	"	"	'ammālín m'néktub	wir schreiben jetzt.

10. Das Präsens wird endlich auch durch das Participle oder durch ein Verbaladjectiv — verbunden mit einem persönlichen Fürworte — ausgedrückt; z. B. أنا راجح *ána rájeḥ*, 'ich gehe', أنا عطشان *ána 'athschán*, 'ich bin durstig'.

Futurum.

11. Die bestimmte Bedeutung der Zukunft (Futurum) erhält der Aorist in der Vulgärsprache durch vorgesetztes **بد** *bidd, bedd* mit den Suffixen, nach welchem jedoch nicht die mit **ب** versehene Aoristform stehen kann.

بده يكتب	<i>biddu jéktub</i>	er wird (muss) schreiben,
بدها تكتب	<i>bidd'ha téktub</i>	sie wird schreiben,
بيدك تكتب	<i>biddak téktub</i>	m. du wirst schreiben,
بيدك تكتبي	<i>biddék téktubi</i>	w. du wirst schreiben,
بيدي اكتب	<i>biddi' ktub</i>	(mit elidirtem ا) ich werde (muss) schreiben,
بدهم يكتبوا	<i>bidd'hum jéktubū</i>	sie werden schreiben,
بيدكم تكتبوا	<i>bidd'kum téktubū</i>	ihr werdet schreiben,
بدهنا نكتب	<i>bidd'nā néktub</i>	wir werden schreiben.

* Die Schriftsprache bedient sich zu demselben Zwecke der Partikel **سوف** *sáufa*, abgekürzt **س** *sktub* oder **سيكتب**, 'er wird schreiben'.

12. Um eine sehr nahe künftige Handlung zu bezeichnen, setzt man vor den Aorist das Particip. präs. der Zeitwörter مئى *máscha* oder راح *ráh* ‚gehen‘, welche ماشى *máschi* und رائج *rájeh* ‚gehend‘ lauten; z. B. ايش *ésch* ماشى *máschi tá'mel*, ايش رائج *ésch rájeh tá'mel* ‚was wirst du jetzt thun?‘ wörtlich: ‚was gehst du thun?‘

Imperfectum.

13. Die halbvergangene Zeit (Imperfectum) wird aus dem Aorist des Zeitwortes und der völlig vergangenen Zeit des Hilfszeitwortes كان *kán* gebildet, z. B. كان يكتب *kán jéktub* ‚er schrieb‘, كانت تكتب *kánet téktub* ‚sie schrieb‘ etc.

Anm. Die bei *bidd* gemachte Bemerkung eignet sich gleichfalls für das Zeitwort كان *kán*.

14. Man kann noch genauer die Zeit bestimmen, in der die Handlung vor sich ging, wenn man das Zeitwort كان *kán* mit der bestimmt gegenwärtigen Zeit verbindet, z. B. كان عتال يكتب *kán 'ammál jéktub* ‚er schrieb‘ oder ‚war im Schreiben begriffen‘.

15. Die bestimmte halbvergangene Zeit kann man noch bei einigen Zeitwörtern durch das Mittelwort oder durch ein vom Zeitworte abgeleitetes Beiwort, das man zur völligvergangenen Zeit von كان hinzufügt, ausdrücken, z. B. كان رائج *kán rájeh* ‚er ging‘, كان عطشان *kán 'athschán* ‚er hatte Durst‘.

Plusquamperfectum.

16. Die längstvergangene Zeit (Plusquamperfectum) wird durch die völligvergangene Zeit des Zeitwortes und die des Hilfszeitwortes كان *kán* gebildet, z. B. كان كتب *kán kátáb* ‚er hatte geschrieben‘.

17. Öfters kann man sie durch das Mittelwort, das man zur völligvergangenen Zeit von كان *kán* hinzusetzt, bilden; z. B. كان كاتب *kán kátib* ‚er hatte geschrieben‘.

Futurum exactum.

18. Die zukünftig vergangene Zeit (Futurum exactum) wird aus dem Aorist des Hilfszeitwortes كان *kán*, den man zur völligvergangenen Zeit des Zeitwortes setzt, gebildet; z. B. يكون كتب *jekún kátáb* ‚er wird geschrieben haben‘.

Beispiele.

أكون ترجمت المكتوب قبل ما ترجع	<i>akún targámt el-maktúb qabl má tárğa'</i>	Ich werde den Brief über- setzt haben, bevor du zurückkommst.
أكون رجعنا من الصيد قبل ما تطلع	<i>nekún ragá'nā min eḡ- ḡid qabl má táthla'</i>	Wir werden von der Jagd zurückgekehrt sein, bevor du ausgehst.

Anm. Die völligvergangene Zeit verliert die Bedeutung der Vergangenheit hauptsächlich in bedingenden und sprichwörtlichen Redensarten, z. B. إذا أردت *izā arádt* ‚wenn du willst‘, إذا كان الهواء ردي *izā kán el-háua rádi* ‚wenn das Wetter schlecht ist‘, من أكثر كلامه كثير ملامه *man kátur kalámu kátur malámu* ‚wessen Rede viel ist, dessen Tadel ist viel‘, d. i. wer viel spricht, erleidet vielen Tadel.

Conjunctiv.

19. Für die verbindende Art (Conjunctiv) hat die arabische Sprache keine besondere Form; z. B. واحد غيرك ما كانش يعمل هذا *uáhed ghérak má kán'sch já'mel házá* ‚ein Anderer als du thäte das nicht‘. — In den Bedingungssätzen mit ‚wenn‘ ist zu unterscheiden, ob im Deutschen die anzeigende Art (Indicativ) oder die verbindende (Conjunctiv) steht. Im ersteren Falle ist das deutsche ‚wenn‘ durch إذا *izā* oder إن *in*, im andern Fall durch لو *lau* zu übersetzen; z. B. إن كان عيتان *in kán 'ajján* ‚wenn er krank ist od. war‘, لو كان عيتان *lau kán 'ajján* ‚wenn er krank wäre‘; إن كان سمع *in kán sámí* ‚wenn er hört od. gehört hat‘, لو كنت سمعت *lau kunt sámí't* ‚wenn ich gehört hätte.

Conditionalis.

20. Die bedingende Form (Conditionalis), sowohl der Gegenwart — ‚ich würde schreiben‘ — als der Vergangenheit — ‚ich würde geschrieben haben‘ — wird ebenfalls nur durch كان mit dem Präteritum ausgedrückt.

Beispiele.

لو كنت عيتان كنت كتبت لك	<i>lau kunt 'ajján kunt katábt lak</i>	Wenn ich krank wäre, würde ich dir schrei- ben.
لو كتبا سمعنا هذا كتبا كبتنا لكم	<i>lau kúnna sámí'nā házá kúnna katábnā lákum</i>	Wenn wir dies gehört hät- ten, würden wir euch geschrieben haben.
لو كانوا يعلموا ما كانوا رجعوا	<i>lau kánū já'lamū má kánūsch rágu'ū</i>	Wenn sie es gewusst hät- ten, würden sie nicht wieder gekommen sein.

21. In den obigen Beispielen zu den mit كان zusammengesetzten Zeitformen wurde dieses Hilfszeitwort in Person, Zahl und Geschlecht mit dem Hauptzeitworte in Übereinstimmung gehalten; die Vulgärsprache bindet sich jedoch hieran nicht, sondern setzt auch die dritte Person Sing. m. für alle Personen, Zahlen und Geschlechter.

Beispiele.

لو كان يعملوا هكذا	<i>lau kán já'melū hákazā</i>	Wenn sie es so machen würden.
إن كان تخونا تقطع رأسك	<i>in kán tachún'nū náq-tha' rásak</i>	Wenn du uns verrathen solltest, schneiden wir dir den Kopf ab.
أحسن لو كان ما عملتس هكذا	<i>áhšan lau kán má'amál-tesch hákazā</i>	(Es wäre) besser, wenn du es nicht so gemacht hättest.

Passiv.

22. Die leidende Form (Passiv) kommt in der Umgangssprache kaum zur Anwendung, da von den meisten thätig übergehenden (transitiven) Zeitwörtern besondere abgeleitete Formen gebildet werden können, denen die passive Bedeutung innewohnt. Das Passiv des Aorists wird vorzüglich in der heutigen Schriftsprache noch häufiger gebraucht als das des Präteritums.

Die Formen beider Zeiten, welche sich von denen des Activs nur durch die Vocale unterscheiden, sind:

Präteritum	Aorist
كُتِبَ <i>kútib</i>	يُكْتَبُ <i>júktab</i>
كُتِبْتَ <i>kútibet</i>	تُكْتَبُ <i>túktab</i>
كُتِبْتُ <i>kutibt</i>	تُكْتَبُ <i>túktab</i>
كُتِبْتِي <i>kutibtí</i>	تُكْتَبِي <i>túktabí</i>
كُتِبْتِ <i>kutibt</i>	أُكْتَبُ <i>úktab</i>
كُتِبُوا <i>kútibū</i>	يُكْتَبُوا <i>júktabū</i>
كُتِبْتُمْ <i>kutibtum</i>	تُكْتَبُوا <i>túktabū</i>
كُتِبْنَا <i>kutibnā</i>	نُكْتَبُ <i>núktab</i>

23. Sehr häufig gebraucht wird jedoch das leidende Mittelwort (Participium Passivi): مَكْتُوبٌ *maktúb*, 'geschrieben'.

Abgeleitete Formen des Zeitwortes.

24. Von der bis jetzt behandelten Grundform des Zeitwortes, auch I. Form genannt, werden durch Hinzufügung gewisser Buchstaben andere Formen abgeleitet, in welchen die Bedeutung der Grundform in bestimmter Weise modificirt erscheint. Hier folgt die tabellarische Übersicht der zehn gebräuchlichsten dieser Formen.

Form	Präteritum	Aorist	Imperativ	Participium
I.	كَتَبَ <i>kátab</i>	يَكْتُبُ <i>jéktub</i>	اُكْتُبْ <i>úktub</i>	كَاتِبٌ <i>kátib</i>
II.	كَتَبَّ <i>káttab</i>	يَكْتُبُّ <i>jukáttib</i>	كَتِبْ <i>káttib</i>	مُكْتَبٌ <i>mukáttib</i>
III.	كَاتَبَ <i>kátab</i>	يَكَاتِبُ <i>jukátib</i>	كَاتِبْ <i>kátib</i>	مُكَاتِبٌ <i>mukátib</i>
IV.	اَكْتُبْ <i>áktab</i>	يَكْتُبْ <i>júktib</i>	اَكْتُبْ <i>áktib</i>	مُكْتَبْ <i>múktib</i>
V.	تَكْتُبْ <i>tekáttab</i>	يَتَكْتُبُ <i>jetekáttab</i>	تَكْتُبْ <i>tekáttab</i>	مُتَكْتَبٌ <i>mutekáttib</i>
VI.	تَكَاتَبَ <i>tekátab</i>	يَتَكَاتِبُ <i>jetekátab</i>	تَكَاتِبْ <i>tekátab</i>	مُتَكَاتِبٌ <i>mutekátib</i>
VII.	اِنْكُتِبْ <i>inkátab</i>	يَنْكُتِبُ <i>jenkátib</i>	اِنْكُتِبْ <i>inkátib</i>	مُنْكَتِبٌ <i>munkátib</i>
VIII.	اِكْتُتِبْ <i>iktátab</i>	يَكْتُتِبُ <i>jektátib</i>	اِكْتُتِبْ <i>iktátib</i>	مُكْتُتِبٌ <i>muktátib</i>
IX.	اِكْتَبْ <i>iktább</i>	يَكْتَبْ <i>jektább</i>	اِكْتَبْ <i>iktábib</i>	مُكْتَبْ <i>muktábib</i>
X.	اِسْتَكْتُبْ <i>istáktab</i>	يَسْتَكْتُبُ <i>jestáktib</i>	اِسْتَكْتُبْ <i>istáktib</i>	مُسْتَكْتَبٌ <i>mustáktib</i>

Es werden jedoch nicht von jedem Zeitworte alle diese Formen gebildet, und eben so wenig lassen sich die Bedeutungen der abgeleiteten Formen bei sämtlichen Zeitwörtern regelrecht auf die Bedeutung der Grundform zurückführen. Der Sprachgebrauch ist hierin der einzige Lehrer.

Bedeutung der Formen.

25. Die I. Form **كَبَّ** *kátab* gibt die ursprüngliche Bedeutung des Wortes, nämlich eine Handlung, wie **كَبَّ** *kátab* ‚er hat geschrieben‘, **ضَرَبَ** *dhárab* ‚er hat geschlagen‘, oder einen Zustand, eine Beschaffenheit, ein Leiden u. s. w., wie **حَزَنَ** *házin* ‚betrübt sein‘, **عَلِمَ** *‘alim* ‚wissen‘. Die Veränderung des mittleren Vocals ändert oft die Bedeutung, wie **عَمَرَ** *‘amar* ‚bauen, bewohnen‘, **عَمِرَ** *‘amir* ‚lange leben‘, **عَمُرَ** *‘amur* ‚bewohnt sein‘; der Vocal des zweiten Stammbuchstaben bleibt auch in den übrigen Personen.

26. Die II. Form **كَتَبَ** *káttab* verdoppelt den mittleren Stammbuchstaben; die Bedeutung wird 1. aus der intransitiven der ersten Form transitiv, als **حَزَنَ** *házin* ‚betrübt sein‘, II. Form **حَزَّنَ** *házzan* ‚betrüben‘; 2. aus der transitiven doppeltransitiv, z. B. **ضَرَبَ** *dhárab* ‚schlagen‘, II. Form **ضَرَّبَ** *dhárrab* ‚schlagen lassen‘; 3. oft wird durch die II. Form die Wiederholung der Handlung oder eine Verstärkung ausgedrückt, z. B. **قَتَلَ** *qáttal* ‚er hat öfters getödtet, oder mehrere auf einmal getödtet‘; 4. am häufigsten in der II. Form die Bedeutung von einem Nennworte entlehnt; man könnte sie daher die denominative Form nennen, z. B. **ظَلَّ** *zill (dhill)* ‚Schatten‘, **ظَلَّلَ** *zállal (dhállal)* ‚überschatten, in den Schatten setzen‘.

Beispiele.

المطر لطف الهوا	<i>el-máthar látthaf el-háua</i>	Der Regen hat das Wetter gemildert.
أنا أعرفك الواجب عليك	<i>ána u'árrifak el-wágib 'alék</i>	Ich werde Sie Ihre Pflicht wohl kennen lehren.
أنا أعرفك به	<i>ána u'árrifak bih (buh)</i>	Ich werde Sie mit ihm bekannt machen.
سلفناه أربعة الاف محر	<i>sallafnáh árba'at aláf mágar</i>	Wir haben ihm 4000 Ducaten geliehen.
مين علمك العربي	<i>mín 'allámak el-'árabi</i>	Wer hat Sie im Arabischen unterrichtet?
المعلم يعلمه العربي	<i>el-mu'állim ju'allimu el-'árabi</i>	Der Lehrer (Lehrende) lehrt ihn Arabisch.
يعلمه مرتين في الجمعة	<i>ju'allimu marratén fi'l-gúm'a</i>	Er gibt ihm zwei Lectiōnen in der Woche.
آدى الخوجه اللى علمنى اللسان العربي	<i>ádi el-chógeh illi 'al-lámni el-lisán el-'árabi</i>	Das ist der Professor, der mich im Arabischen unterrichtet hat.
كتر خيرك اللى تعبت من شانى كذا	<i>káttar chérak illi ta'ibt min scháni kídeh</i>	Ich danke Ihnen dafür, dass Sie sich so viel Mühe mit mir gegeben haben.

أخاف أنقل عليك	<i>acháf utáqqil 'alék</i>	Ich fürchte, Sie zu belästigen.
لا تكثر الكلام	<i>lā tukáttir el-kalám</i>	Sprechen Sie nicht viel.
كلف خاطرك وأدخل	<i>kállif cháthirak (chathrak) wa údchul</i>	Nehmen Sie sich die Mühe, einzutreten.
على من تقش	<i>'ála men tufáttisch</i>	Wen suchen Sie?
بطل الكلام	<i>bátthil el-kalám</i>	Hören Sie auf, zu sprechen.
فرجني على طنجاتك	<i>fárrigni 'ála thabangátak</i>	Zeigen Sie mir Ihre Pistolen.
رح خذ الاولاد فستحهم	<i>ruh chud el-aulád fássi'hum</i>	Führen Sie die Kinder spazieren.
كثر الله خيرك	<i>káttar alláh chérak</i>	Gott vermehre dein Gut, d. i. ich danke.
الخط دا ما هوش مفسر	<i>el-chátth dā má húsch mufássir</i>	Diese Schrift ist nicht leserlich.

27. Die III. Form hat nach dem ersten Stammbuchstaben ein ruhendes Elif (ا), und deutet meistens eine gegenseitige Handlung an, bisweilen auch das Bestreben, etwas zu thun, oder einen andern zu übertreffen; z. B. قاتل *qátal*, 'einander tödten', خادع *cháda*, 'sich gegenseitig zu überlisten trachten'; شرف *scháruf* in der I. Form, 'adelig sein', in der III. Form شارف *scháraf*, 'über den Adel mit einem andern streiten und ihn zu übertreffen suchen'. In vielen der gebräuchlichsten Wörter dieser Form ist jedoch diese charakteristische Modification der Bedeutung ganz verloren gegangen, so z. B. سافر *sáfar*, 'abreisen', شابه *schábah*, 'ähnlich sein', بارك *báarak*, 'segnen', ناسب *násab*, 'passen', جاوب *gáwab*, 'antworten'.

Beispiele.

امتي تسافر	<i>émta tusáfir</i>	Wann reisen Sie ab?
أنا رايج أسافر	<i>ána ráij usáfir</i>	Ich bin im Begriffe, abzureisen.
أنا أسافر بعد يومين إلى الريف	<i>ána usáfir ba'd jómén ila er-rif</i>	Ich werde in zwei Tagen auf das Land ziehen.
أخوي يسافر في وابور الصبح	<i>achúja jusáfir fi wábūr eç-çubh</i>	Mein Bruder wird mit dem Morgenzuge abreisen.
سافر في وابور مخصوص	<i>sáfar fi wábūr machçúç</i>	Er ist mit einem Separatzuge abgereist.

عاقبهم من دوني	' <i>daqab'hum min dūni</i>	Er hat sie alle, mich ausgenommen, bestraft.
يلاطف كل الناس حتى الساكنين	<i>juldthif kull en-nās ḥatta el-masākīn</i>	Er ist höflich gegen alle Welt, selbst gegen die Armen.
سامحنى أنا ما عرفكنس	<i>sāmihni ana mā 'araf-taksch</i>	Entschuldigen Sie, ich habe Sie nicht erkannt.
عن قريب أطالع الكتاب دا	<i>'an qarīb uthāli' el-kitāb dā</i>	Ich werde dieses Buch bald lesen.
أنت تحبّ المطالعة كثير قوى	<i>énta teḥibb el-muthāla'a ketir qāwi</i>	Sie lieben die Lectüre zu sehr.
عام مبارك عليك	<i>'ām mubáarak 'alék</i>	Ich wünsche Ihnen ein gutes Jahr.
عيد مبارك عليك	<i>'id mubáarak 'alék</i>	Ein gesegnetes Fest (wünsche ich).
اللّه يبارك فيك	<i>allāh jubárik fik</i>	Gott segne dich.
رأى مناسب	<i>rāj mundsib</i>	Eine passende Meinung.

28. Die IV. Form **أَكَبَ** *aktab* wird dadurch gebildet, dass der Grundform die Silbe **أ** vorgesetzt wird, was zur Folge hat, dass der erste Radical seinen Vocal verliert. Sie ist sehr oft transitiv; so macht man von **تعب** *tá'ib* ‚müde sein‘, **أَتَبَّ** *át'ab* ‚ermüden‘; von **حزن** *ḥázín* ‚betrübt sein‘, **أَحْزَنَ** *ahzan* ‚betrüben‘. — Sie verhält sich so wie die zweite Form.

Beispiele.

سيدنا عيسى أنطق الصم	<i>sájjidnā 'isa ánthaq eç-çumm</i>	Unser Herr (Heiland) hat die Stummen reden gemacht.
البرد أتلف الشجر	<i>el-bárad átlaḥ esch-schágar</i>	Der Hagel hat den Bäumen Schaden verursacht.
أعلمته كيف جرى ذلك	<i>a'lámtu kéf gára zálík</i>	Ich habe ihm zu wissen gethan, wie dieses sich ereignet hat.
أخبرته بنجاح هذه المادّة	<i>achbártu binigāḥ házi el-mádde</i>	Ich habe ihm den Erfolg dieser Sache zu wissen gemacht.
أخبرنى بمجرد ما ترجع من عند الباشا	<i>dchbirni bimugárrad má térga' min 'and el-báschū</i>	Lassen Sie mich sogleich benachrichtigen, wenn Sie vom Pascha zurückgekehrt sein werden.

أرسلته مع واحد من معاوفى فى الشهر المقبل	<i>arsáltu má'a wáhed min ma'ádrif fi'sch-schahr el-múqbil</i>	Ich habe ihn mit einem meiner Bekannten ge- schickt. Im kommenden Monat.
--	--	---

29. Die V. Form, *takáttab*, wird von der zweiten, *káttab*, durch Vorsetzung der Silbe *t* gebildet. Sie hat oft eine Bedeutung, welche unserm zurückführenden Zeitworte entspricht, wie *تزوج tazáwwag*, 'sich verheirathen', *تكبر takábbar*, 'sich gross dünken, hochmüthig sein'. Öfters ist sie das Passiv der zweiten Form, z. B. *تقطع taqáttaha*, 'in Stücke geschnitten sein', von *قطع qátha*, 'schneiden'; *تعلم ta'allam*, 'gelehrt werden, d. i. erlernen'. Seltener bezeichnet diese Form die Anmassung einer Sache, als *تأبأ tanábbá*, 'er hat sich das Prophetenamt angemasst', *تملك tamállak*, 'er hat sich als König betragen'.

Beispiele.

أنا راح أتفتش	<i>ána ráh atafássah (at- fássah)</i>	Ich bin im Begriffe, spa- zieren zu gehen.
أحب أنى أتفتش كل يوم نص (نصف) ساعة فى الصبح — أنا أحب أنى أتفتش فى الصبح مقدار نص ساعة	<i>ahibb ánni atafássah kull jóm nuçç (niçf) sá'a fi'ç-çubh — ána ahibb ánni atafássah fi'ç- çubh meqdár nuçç sá'a</i>	Ich liebe es, des Morgens eine halbe Stunde spa- zieren zu gehen.
الهار دا تفتحت شوتة طبة على الحصان	<i>en-nahár da tafassáht schuwájje thajjibe 'ála el-ħuçán</i>	Diesen Morgen habe ich einen langen Spazier- ritt gemacht.
أنا تفتحت شوتة على رجلي	<i>ána tafassáht schuwájje 'ála riglájja</i>	Ich habe eine kleine Fuss- partie gemacht.
هو راح يتفتش	<i>hua ráh jetfássah</i>	Er ist spazieren gegán- gen.
رح بنا تفتش	<i>ruh b'ná net'fássah</i>	Gehen wir spazieren.
نقى تكلم فى ذلك لتنا ترجع	<i>nebaqa nel'kállam fi zá- lik lámmü térga'</i>	Wir werden nach Ihrer Rückkehr davon spre- chen.
لك خاطر تروح تفتش	<i>lak cháthar terúh tel'- fássah</i>	Sind Sie aufgelegt, spa- zieren zu gehen?

هل أنت تعلم اللغة العربية	<i>hal énta tet'állam el-lóghat el-'arabijje</i>	Lernen Sie arabisch?
فين تعلمت العربي	<i>fén ta'allámt el-'árabi</i>	Wo haben Sie das Arabische erlernt?
تفضل كل معنا	<i>tafádhhal kul má'nū</i>	Geben Sie uns die Ehre, mit uns zu speisen:
تشرقت عندكم	<i>tascharráft li'ándkum</i>	Ich hatte die Ehre, zu Ihnen zu gehen.
تكلف على سفري ألف قرش	<i>takállaf 'alájja sáfari alf qirsch</i>	Meine Reise kostet mich tausend Piaster.
هو متقدم في العمر قوى	<i>háwa mutaqáddim fi'l-'umr qáui</i>	Er ist im Alter sehr vorgerückt.
الطرة خلت المتزهين هربوا	<i>el-máthara chállat el-mutanazzihín hárabū</i>	Der Regen hat die Spaziergänger verscheucht.
يسكلم بدون تفكر	<i>b'jetkállam bidún tafákkur</i>	Er spricht ohne Überlegung.
تكلم بأعلى	<i>tekállam bi'l-'ali</i>	Sprechen Sie laut.
تكلم بالواطي	<i>takállam bi'l-wáthi</i>	Sprechen Sie leise.
تكلم أمالي = اتكلم أمالي	<i>takállam ummáli = etkállam ummáli</i>	Sprechen Sie doch.
هو رجل متكبر	<i>háwa rágol mutakábbir</i>	Er ist ein stolzer Mensch.

Anm. 1. Der gewöhnliche Typus der fünften Form *takáttab* verändert sich manchmal in *ekkáttab*. So sagt man *attháhhak* *edhdháhhak*, aus *attháhhak* *el'dháhhak* = *tadháhhak* ‚verlachen, verspotten‘, von *dháhhak* ‚lachen‘.

Anm. 2. Im Präteritum dieser Form kann die Vulgärsprache noch ein | vorsetzen: *ekállamt* ‚ich habe gesprochen‘, *el'fassáhnū sū'atén* ‚wir sind zwei Stunden spazieren gegangen‘.

30. Die VI. Form, *takátab*, wird von der III. Form, *kátab*, ebenfalls durch Vorsetzung der Silbe *t* gebildet, und drückt meistens das Passivum eben dieser III. Form aus, oft auch eine gemeinschaftliche Handlung oder eine Verstellung, als: *taçára* ‚mit einander ringen‘, *tamáradh* ‚sich krank stellen‘, von *márudh* ‚krank (marod) sein‘; *tamáwat* ‚sich todt stellen‘. Endlich kann die VI. Form auch einen Vorwand ausdrücken, wie *ta'áma* ‚den Blinden nachahmen‘; aber diese Bedeutung ist in der Vulgärsprache wenig gebräuchlich.

Beispiele.

انت تباعدت عن المقصود	<i>énta tabá'ud't 'an el-maqçúð</i>	Sie sind von dem Gegenstande abgekommen.
مهما يكون تتقابل الليلة دى فى آلتياتر	<i>máhmā jekún net'qábal el-léle di fit-tiáter</i>	Auf jeden Fall werden wir uns diesen Abend im Theater treffen.
تقاتلوا اثنين على خمسة	<i>taqátalū etnén 'ála çhámse</i>	Sie haben mit einander gekämpft, zwei gegen fünf.
الارضة المتقابلة	<i>el-ódha el-mutaqábile</i>	Das gegenüberliegende Zimmer.

Ann. 1. Wie die V. Form, lässt auch die VI. eine Veränderung zu. Anstatt in **تَكَاتِبُ** *takátab* verwandelt sich die Form in **إِكَاتِبُ** *ekkátab*, z. B. **إِدَارِكُ** *eddáarak*, Aorist **يَدَارِكُ** *jeddáarak*, 'vermögen' für **تَدَارِكُ** *tadáarak* gleichfalls gebräuchlich.

Ann. 2. Diese zwei Formen **إِكَاتِبُ** *ekkáttab* und **إِكَاتِبُ** *ekkáttab* finden sich, obwohl sehr selten, keineswegs blos im Vulgärarabischen, sondern auch im Koran.

31. Die VII. Form, **إِنكَبُ** *inkátab*, wird von der ersten durch Vorsetzung eines ن gebildet, dem, damit es ausgesprochen werden könne, ein Hilfs-laut ا vorgesetzt wird. Sie hat entweder reflective oder passive Bedeutung; z. B. **إِنكَشَفُ** *inkásçhaf*, 'sich offenbaren, sich aufdecken', **إِنشَقُ** *insçháqq*, 'sich spalten, öffnen, aufbrechen' (von der Blume), **إِنجَرَاهُ** *ingárah*, 'verwundet werden', **إِنوَجِدُ** *inwágad*, 'sich finden, gefunden werden', **إِنكَسَرُ** *inkásar*, 'zerbrechen, d. i. in Stücke gehen', **إِنقَطَعُ** *inqátha*, 'abgeschnitten, beendet sein, enden'.

Beispiele.

ايش قد انبسطنا = يا ما انبسطنا	<i>ésch qadd imbasáthnā = jú-mā imbasáthnā</i>	Wie wir uns unterhalten haben!
انكسر عن مية ألف غرش	<i>inkásar 'an mít alf ghirsch</i>	Er hat mit hunderttausend Piaster fallirt.
انبسطنا كثير من حضوره	<i>imbasáthnā ketír min huðháru</i>	Seine Anwesenheit hat uns grosses Vergnügen bereitet.
انكسرت رجله	<i>inkásaret riglu</i>	Sein Fuss ist gebrochen, er hat sich den Fuss gebrochen.

انجرحت في ذراعى	<i>ingaráht fi dirá' i</i>	Ich bin am Arme verwundet worden.
ينهمك في الآلات	<i>jenhámiik fi'l-lazát</i>	Er stürzt sich in Vergnügungen.
الهاوا قائم يعدل	<i>el-háua qáim jen' ádel</i>	Das Wetter wird wieder schön.

Anm. Ist der erste StammBuchstabe Nún (ن), so sehmilzt dieses mit dem charakteristischen Nún in Eines zusammen, und wird mit Teschddfd bezeichnet; z. B. *innáçar* statt *in-náçar* von *náçar* ,helfen'.

32. Die VIII. Form, *iktátab*, wird aus der ersten gebildet, indem man zwischen den ersten und zweiten Radical ein ت einschiebt, welches den Vocal des ersteren an sich zieht, so dass dieser selbst vocallos wird, und dadurch die Vorsetzung des Hilfslautes | nöthig macht. Sie kann die passive Bedeutung haben, wie *intáçar* ,von Gott unterstützt sein', oder die zurückführende, wie *igtáma* ,sich sammeln', oder die active, wie *iftáras* ,verschlingen'.

Beispiele.

الترم ان يسلم نفسه	<i>iltáam ann jusállim náfsu</i>	Er wurde gezwungen, sich zu ergeben.
كل واحد يشتغل على حسب قوته	<i>kull wáhed jeschtághel 'ála hásab qúwatu</i>	Jeder arbeitet nach seinen Kräften.
فيه خصلة طيبة لا يختاط بشي	<i>fihi chitçe thajjibe lá jachtálith bischj</i>	Er hat das Gute, dass er sich in nichts mischt.
تفكرشى اللي قلته لي	<i>teftákirshi illi qúltu li</i>	Erinnern Sie sich an das, was Sie mir gesagt haben?
أنا أفكر في رجوعى	<i>ána aftákir fi rugú' i</i>	Ich denke an meine Rückkehr.
قابلى بغاية الاحترام	<i>qábalni bi-ghájat el-ihtírám</i>	Er hat mich sehr höflich empfangen.
أظن أنه يشتغل بالكفاية	<i>azúnn ánnu ischtághal bi'l-kifáje</i>	Ich glaube, dass er genug gearbeitet hat.
الهاوا قائم يعدل	<i>el-háua qáim ja' tádel</i>	Das Wetter wird wieder schön.
هو معتمد على السفر بكره	<i>húwa mu'támed 'ála es-sáfar búkra</i>	Er denkt, morgen abzureisen.
هو كان مجتهد كثير	<i>húwa kán mujtáhed ketír</i>	Er war sehr fleissig.

إستلف مايتين قرش	<i>istálaf mājatén qirsch</i>	Er hat 200 Piaster ausgeliehen.
ما يفكر إلا في اللعب	<i>má jeftákir illa fi'l-le'b</i>	Er denkt nur ans Spielen.
اكتسب الفرصة	<i>iktásib el-fúrça</i>	Benütze die Gelegenheit.
أنا معتمد على قواه	<i>ána mu'támed 'ála qólu</i>	Ich vertraue auf sein Wort.
قبل كل شى نتكلم في أنواع غرامات مختلفة	<i>qabl kull sché net'kállam fi anwá' gharāmát muchtálife</i>	Zuvor werden wir von verschiedenen Arten von Steuern reden.

Anm. Ist der erste Stammbuchstabe *ص*, *ض*, *ط* oder *ظ*, so wird das charakteristische *Te* (*ت*) in *ط* verwandelt; z. B. *اضطرب* (statt *اضترب* von *ضرب*), 'geschlagen werden, sich hin und her werfen' (franz. *battre* und *se débattre*); ist der erste Stammbuchstabe ein *ت*, so wird statt *دت* nur *د* geschrieben, wie *ادعى* (statt *إدعى* von *دعى*), 'Ansprüche machen'.

33. Die IX. Form verdoppelt den dritten Stammbuchstaben, nimmt am Anfange ein prothetisches Elif mit Káse an, und lautet *اكتب* *iktább*. — Sie ist selten, und hat die Bedeutung 'eine Farbe haben oder annehmen'; z. B. *اسود* *iswádd*, 'schwarz sein oder werden', *احمر* *ihmárr*, 'roth sein oder werden', *اصفر* *icfárr*, 'gelb sein oder werden', *اخضر* *ichdhárr*, 'grün sein oder werden', *ايض* *ibjáddh*, 'weiss sein'.

Beispiel.

في فصل الربيع تحضرن كل النباتات	<i>fi façl er-rabí' techdhárr kull en-nabátát</i>	In der Jahreszeit des Frühlings grünen alle Pflanzen.
---------------------------------	---	---

34. Die X. Form wird gebildet, indem man dem ersten Stammbuchstaben, der seinen Vocal verliert, *است* vorsetzt, und lautet *استكتب* *istáktab*. Die Bedeutung ist reflectiv; z. B. *استعجل* *istá'gal*, 'sich beeilen', *استسلم* *istás-lam*, 'sich ergeben'. In sehr vielen Fällen bedeutet sie: 'Etwas für sich wünschen, fordern, in Anspruch nehmen'; *استخدم* *istáçhdam*, 'Jemandes Dienste in Anspruch nehmen', *استشهد* *istáschi'had*, 'Jemanden zur Zeugenschaft auffordern', *استصحب* *istáççhab*, 'Jemandes Umgang wünschen', *استغفر* *istáçgar*, 'um Verzeihung bitten'.

Beispiele.

ما تستعجلنى فى المشى	<i>má testá'gilschi fi'l-</i>	Gehen Sie nicht so schnell.
كيف استقبلك	<i>máschj kéf istáqbalak</i>	Wie hat er Sie aufgenommen?

استقبلنى استقبال عظيم	<i>istāqbalni istiqbāl 'azīm</i>	Er hat mich sehr gut aufgenommen.
استغفر الله	<i>istāghfar allāh</i>	Möge Gott verzeihen!
الزمان المستقبل	<i>ez-zamān el-mustāqbil</i>	Die künftige Zeit.
أنا استغربته قوى = أنا مستغرب ذلك جدا	<i>ána istaghrábtu qáwi = ána mustāghrib zálík giddān</i>	Ich bin davon sehr überrascht.

Anm. Es gibt eine sehr kleine Anzahl gewisser Zeitwörter in der zehnten Form, welche manchmal in der Vulgärsprache eine Veränderung erleiden. So sagt man statt *استأنى* *istā'na*, 'erwarten' (X. Form von *أنى* *ána*), *استأنى* *ista'ánna* (*istánna*). Aorist *يستأنى* *jestánna*; statt *استراح* *istarāh*, 'sich niederlegen' (X. Form von *راح* *rāh*), manchmal *استرح* *istarājjāh*.

Beispiele.

تعال قوام ما تحليناش نستناك	<i>ta'ál qawām má tuchal-linásch nestannák</i>	Kommen Sie schnell, lassen Sie uns nicht warten!
استناني شوية أنا أرجع في الحال	<i>istannāni schuwáje ána árga' fi'l-hál</i>	Erwarten Sie mich ein wenig, ich werde so gleich wiederkommen.
استناني بكرة بين الساعة سبعة والساعة ثمانية	<i>istannāni búkra bēn es-sá'a sá'b'a wa's-sá'a t'mánje</i>	Erwarten Sie mich morgen zwischen sieben und acht Uhr.
ما حدش يأكل لقمته مستريح	<i>má háddisch jákul lúq-natu mustariḥ</i>	Niemand erwirbt sein Brot ohne Mühe.

Passivum der abgeleiteten Formen.

35. Dasselbe ist nur in den passiven Participien im Gebrauche, welche gebildet werden, indem man das Kásre (*i*) in der letzten Silbe des activen Particips in ein Fáṭha (*a*) verwandelt; z. B. II. Form *مركب* *murákkab*, 'zusammengesetzt', III. Form *مبارك* *mubáarak*, 'gesegnet', IV. Form *مرسل* *múrsal*, 'gesendet', V. Form *متولد* *mutawállad*, 'geboren', VI. Form *متلاطم* *mutalátham*, 'aufgeregt' (vom Meere) u. s. w.

Anm. Zu den Beispielen *متولد* *mutawállad* und *متلاطم* *mutalátham* merke man, dass die Aussprache dieser Participien als Passiva nur vulgäre Auffassung ist. Eigentlich sind sie active Participien in der reflectiven und reciproken Bedeutung: *mutawállid*, 'sich gebärend', *mutaláthim*, 'sich gegenseitig schlagend'. Die passive Transcription findet sich in neueren Wörterbüchern. z. B. in Catafago, „English and arabic dictionary“. London 1858.

Zeitwörter mit vier Radicalen

36. bilden eine II. Form durch vorgesetztes ت; z. B. تسلطن *tasálthan* ‚sich zum Sultan machen, sich als Sultan geberden‘, تمسكن *tamáskan* ‚arm werden‘, تسلسل *tasálsal* ‚sich wie die Glieder einer Kette in einander schlingen‘, تسلسل *taschálschal* ‚tropfenweise rinnen‘.

Unregelmässige Zeitwörter.

37. Unregelmässige Zeitwörter (imperfecta غير سالم *ghér sálim*, non sanum) heissen diejenigen, in welchen der zweite und dritte Radical einerlei ist, wie مد *madd* ‚strecken‘ für مدد *mádad*, oder wo ا, و, ي als Stammbuchstaben vorkommen, die dann in mehreren Formen verwechselt werden oder ganz ausfallen.

Die unregelmässigen Zeitwörter sind entweder:

- I. stumme oder Verdopplungs-Zeitwörter,
- II. assimilirte Zeitwörter,
- III. concave Zeitwörter,
- IV. mangelhafte Zeitwörter,
- V. hamzirte Zeitwörter.

I. Stumme oder Verdopplungs-Zeitwörter فعل أصمّ

38. heissen diejenigen, deren zweiter und dritter Radical ein und derselbe Consonant ist. Dieser Radical wird nicht doppelt geschrieben, sondern sein doppeltes Vorhandensein durch das Teschdid angezeigt: مد *madd* statt مدد *mádad* ‚strecken‘, رد *radd* statt ردد *rádad* ‚wiedergeben‘, حط *hatth* statt حطط *háthath* ‚stellen‘. (In welchen Fällen beide Radicale in Schrift- und Aussprache wieder auseinandertreten, zeigt die Tabelle dieser Zeitwörter.)

39. Das Präteritum wandeln diese Zeitwörter (abweichend von der Schriftsprache) in folgender Weise ab:

Präteritum.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	مدّ <i>madd</i> er hat gestreckt,		مدّت <i>máddet</i> sie hat gestreckt,
2.	مدّيت <i>maddét</i> du hast gestreckt,		مدّيتي <i>maddéti</i> du hast gestreckt.
1.	مدّيت <i>maddét</i> ich habe.		

Vielfache Zahl.

Pers.	commun
3.	مدوا <i>máddū</i> sie haben gestreckt,
2.	مديتوا <i>maddétū</i> ihr habt gestreckt,
1.	مدينا <i>maddinā</i> wir haben gestreckt.

Aorist.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	مد <i>jamúdd</i>		مد <i>tamúdd</i>
2.	مد <i>tamúdd</i>		مدى <i>tamúddi</i>
1.		أمد <i>amúdd</i>	

Vielfache Zahl.

Pers.	commun
3.	مدوا <i>jamúddū</i>
2.	مدوا <i>tamúddū</i>
1.	مد <i>namúdd</i>

Anm. Der Aorist der Vulgärsprache hat meist den Vocal Dhámma (*u*):

مد *madd* مد *jamúdd*, رد *radd* برد *jarúdd*, حظ *ḥathth* يحط *jahúthth*; دق *daqq* يدق *jadúqq* ‚schlagen‘, ظن *zann* يظن *jazúnn* ‚meinen‘, حب *ḥabb* يحب *jahúbb* (Äg. *jahúbb*) ‚lieben‘; seltener Fáṭha (*a*) حتى *ḥass* يحس *jaháss* ‚fühlen‘; عصى *adhah* يعص *ja’ádhah* ‚beissen‘; — oder Kásre (*i*) عد *’add* يعد *ja’idd* ‚zählen‘; خف *chaff* يخف *jachíff* ‚leicht sein‘.

Imperativ.

Sing. männl. مد *mudd*, weibl. مدى *múddi*, Plur. مدوا *múddū*.

Anm. Der Imperativ hat das *l* weggeworfen und lautet: مد *mudd* ‚strecke‘, رد *rudd* ‚gib wieder‘, حظ *ḥuthth* ‚stelle, lege‘, عصى *adhah* ‚beisse‘, عد *’idd* ‚zähle‘.

Particip

wird öfters regelmässig gebildet, und lautet مادد *mádid*; noch öfters findet eine Zusammenziehung statt, und man gibt dem Particip dann die Form ماد *mádd*.

Passiv.

39. Das Passiv des stummen Zeitwortes, welches مد *mudd* (für مدد *múdid*), im Aorist مدد *jumádd* (für مدد *júmdad*) lautet, ist wenig gebräuchlich. — Man bedient sich häufig der Participe, welche die Form ممدود *mam-dúdd* haben.

Beispiele.

يعنى تظن أنه يجي	<i>já'ni tazúnn ánnu jégi</i>	Glauben Sie, dass er kommt?
ما كنتش أظن ان الوقت راح قوى كذا	<i>má kuntsch azúnn ann el-waqt ráh qáui kideh</i>	Ich glaube nicht, dass es so spät sei.
الوقت راح أكثر مما كنت أظن	<i>el-waqt ráh áktar mímmá kunt azúnn</i>	Es ist später, als ich dachte.
حل الوقت	<i>hall el-waqt</i>	Die Zeit ist da.
الساعة لسا ما دقتش ثلاثة	<i>es-sá'a lissā má daq-qétsch t'láte</i>	Es hat noch nicht drei geschlagen.
الساعة توها دقت ثلاثة	<i>es-sá'a táwwahū dáqqet t'láte</i>	Es hat eben drei geschlagen.
الساعة ما تدقتش	<i>es-sá'a má tadúqqsch</i>	Die Uhr schlägt nicht.
دلوني على بيت فلان	<i>dullúni 'ála bét fulán</i>	Bezeichnen Sie mir das Haus des N. N.
على قدر لحافك مديرجايك	<i>'ála qadr liháfak mudd ríglék</i>	Nach dem Masse deiner Decke deine Füße strecke.
دق الجرس	<i>duqq el-gáras</i>	Läute die Glocke!
رد بالك	<i>rudd bálak</i>	Gib her deinen Verstand, d. i. merke auf!
هذا يدل على أنه غير صادق في كلامه	<i>házá jedúll 'ála ánnu ghér çádiq fi kalámu</i>	Dieses beweist, dass er in seinen Reden nicht aufrichtig ist.
أنا رديت عليها السلام	<i>ána reddét 'aléha es-salám.</i>	Ich habe sie gegrüsst.
أنا رديت له جواب	<i>ána raddét lu gawáb.</i>	Ich habe ihm Antwort gegeben.
عد الكتب	<i>'idd el-kítub</i>	Zähle die Bücher.
هو عد الفلوس	<i>húwa 'add el-fulús</i>	Er hat das Geld gezählt.

افكرنا القظ جا يتظ سلم عليه وعد صوابك اذا رحت بلد ولقيت أهلها يعبدوا عجل حش وأطعمه	<i>iftakárnā el-qutth gá janūtth súllim 'aléh wa 'idd çawábi'ak</i> <i>izū ruht búlad wa laqét áhluhá (áhl' hū) jū'- budū 'igl hštsch wa áth'imu</i>	Wir dachten an die Katze, und da springt sie. Geben Sie ihm die Hand, aber zählen Sie Ihre Finger. Wenn du in ein Land kommst, dessen Be- wohner ein Kalb an- beten, so raufe Gras aus, und füttere es.
---	---	--

Abgeleitete Formen des stummen Zeitwortes.

Form	Präteritum	Aorist	Imperativ	Participium
I.	مَدَّ <i>mádd</i>	مَمَدَّ <i>jamúdd</i>	مُدَّ <i>mudd</i>	مَادِدٍ od. مَادِد <i>mádd od. mádid</i>
II.	مَدَّدَ <i>máddad</i>	مَمَدَّدَ <i>jamúddid</i>	مَدِّدْ <i>máddid</i>	مُمَدِّدٍ <i>mumáddid</i>
III.	مَادَّ od. مَادَدَ <i>mádd oder mádad</i>	مَمَادَّ od. مَمَادَدَ <i>jumádd od. jumádid</i>	مَادِدِ <i>mádid</i>	مُمَادِدٍ od. مُمَادَّ <i>mumádd od. mumádid</i>
IV.	أَمَدَّ <i>amúdd</i>	أَمَدَّدَ <i>jumúdd</i>	أَمَدِّدْ <i>úmidid</i>	مُمَدِّدٍ <i>mumúdd</i>
V.	تَمَدَّدَ <i>tamúddad</i>	تَمَمَدَّدَ <i>jatamúddad</i>	تَمَدِّدْ <i>tamúddad</i>	مُتَمَدِّدٍ <i>mutamúddid</i>
VI.	تَمَادَّدَ od. تَمَادَدَ <i>tamádd od. tamádad</i>	تَمَمَادَّدَ od. تَمَمَادَدَ <i>jatamádd od. jatamádad</i>	تَمَادِدِ <i>tamádad</i>	مُتَمَادِدٍ od. مُتَمَادَّ <i>mutamádd od. mutamádid</i>
VII.	أَمَدَّ <i>imúdd</i>	أَمَدَّدَ <i>janmúdd</i>	أَمَدِّدِ <i>imúddid</i>	مُمَدِّدٍ <i>mumúdd</i>
VIII.	أَمْتَدَّ <i>imtúdd</i>	أَمْتَدَّدَ <i>jamtúdd</i>	أَمْتَدِّدِ <i>imtúddid</i>	مُمْتَدِّدٍ <i>mumtúdd</i>
IX.	أَمَدَّدَ <i>imúdd</i>	أَمَدَّدَّدَ <i>jamúdd</i>	أَمَدَّدِدِ <i>imúddid</i>	مُمَدَّدِدٍ od. مُمَدَّدَّ <i>mumúdd od. mumúddid</i>
X.	أَسْمَدَّ <i>istámúdd</i>	أَسْمَدَّدَ <i>justámúdd</i>	أَسْمَدِّدِ <i>istámúdd</i>	مُسْمَدِّدٍ <i>mustámúdd.</i>

II. Assimilirte Zeitwörter مثال.

40. Assimilirte Zeitwörter heissen diejenigen, deren erster Radical ein و oder ی ist.

41. Die Zeitwörter mit و als erstem Radical sind im Präteritum regelmässig: im Aorist aber werfen sie das و, und im Imperativ das ا und و weg:

Prät. وعد <i>wá'ad</i> versprechen	وسع <i>wása'</i> fassen
Aor. يعد <i>jú'id</i>	يسع <i>júsa'</i>
Imp. عد <i>'id</i>	سع <i>sa'</i>

42. Viele dieser Zeitwörter haben jedoch im Aor. auch noch eine vulgäre Nebenform, indem sie das و beibehalten. So hat وعد *wá'ad* im Aor. يعد *jú'id* und يوعد *jú'ad*. وصل *wáçal*, ankommen', im Aor. يصل *jáčil* und يوصل *júçal*; وقف *wáqaf*, stehen', يقف *jáqif* und يوقف *júqaf*; وعظ *wá'az*, predigen', يعظ *jú'iz* und يوخط *jú'az*; وزن *wázan*, wägen', يزن *jázin* und يوزن *júzin*. Von dieser Form finden sich auch Imperative: اوجد *ú'id* statt عد *'id*, اوزن *úzin* statt زن *zin*.

43. Die in der Vulgärsprache sehr seltenen Zeitwörter mit ی als erstem Radical, sowie die abgeleiteten Formen derer mit و sind fast durchaus regelmässig. Eine Ausnahme macht die VIII. Form, welche و und ی wegwirft, und dafür das charakteristische ت verdoppelt.

أتعد *ittá'ad* statt أوعد *wá'ad* von وعد *wá'ad*
 أتسر *ittásar* statt أتسر *júsar* von يسر *júsar* leicht sein.

Beispiele.

العدو وضع قنطرة على النهر	<i>el-'adúw wádhá' qín-thara 'ála en-nahr</i>	Der Feind hat eine Brücke über den Fluss geschlagen.
وصلنى مكتوبك	<i>waçúlni maktúbak</i>	Ihr Brief ist mir zugekommen.
هل وصل إليك مكتوبى	<i>hal wáçal ilék maktúbí</i>	Haben Sie meinen Brief empfangen?
ما وصلنيش فى وقته	<i>má waçalnísch fi wáqtu</i>	Ich habe ihn nicht zur rechten Zeit empfangen.
حين ما يصلنى	<i>hín má jácilni</i>	Sobald ich ihn erhalten werde.

ورد لي مكتوبك العزيز	<i>wárad li maktúbuk el- 'azíz</i>	Ich habe Ihren lieben Brief erhalten.
هل وردت إليك أخبار منه	<i>hal wáradet ilék achbár minnu</i>	Haben sie von ihm Neuigkeiten (Nachrichten) erfahren?
لم يصل المکتوب إلى المعوث إليه	<i>lam jáçil el-maktúb ila el-mab'út iléh</i>	Der Brief ist nicht an seine Adresse gelangt.
وصل إلى المقصود قبل غيره	<i>wáçal ila el-maqçúð qabl ghéru</i>	Er ist der erste ans Ziel gelangt.
الرأس يوجعني	<i>er-rás jugá'ni</i>	Der Kopf schmerzt mich.
العيون توجعني	<i>el-'ujún tugá'ni</i>	Die Augen schmerzen mich.
هذا واجب عليّ = دا واجب عليّ	<i>házá wáçib 'alájja = dá wáçib 'alájja</i>	Dies ist meine Pflicht.
ما كنتش أظن أبداً اته يقصر في ألواجب عليه	<i>má kunt' sch azúnn ába- dán ánnu juqáççir f' l- wáçib 'aléh</i>	Es ist mir nie eingefallen, dass er seine Pflicht vernachlässigen könnte.
اللّه يوفق أمرنا	<i>alláh juwáffiq (II.) úmr'nā</i>	Gott lasse unsere Sache gedeihen!
هو يوافق رأيك	<i>húwa juwáffiq (III.) rájak</i>	Er theilt deine Ansicht.
بكم واقف عليك هذا الكتاب	<i>bi-kám wáçif (III. part.) 'alék házá el-kitáb</i>	Was kostet dich dieses Buch? (wie hoch kommt es dich zu stehen?)
الريح ليست موافقة	<i>er-rih láisat muwáffqa (III. part.)</i>	Der Wind ist nicht günstig.
كان الريح موافق لنا	<i>kán er-rih muwáffiq (III. part.) lúnā</i>	Wir haben einen günstigen Wind gehabt.
دع ، دعنا ، دعوه	<i>dá', dá'nā, dá'úh</i>	Lass, lass uns, lasst ihn fortgehen!
اوزن كلامك = زن كلامك	<i>úzin kalámak = zin ka- lámak</i>	Wägen Sie Ihre Worte ab.
لازم انّ الإنسان يوزن (يزن) كلامه	<i>lázim ann el-insán jü- zin (jázin) kalámu</i>	Man muss seine Worte abwägen.

أودعنى أنه يجي	<i>audá'ni</i> (IV.) <i>ánnu jégi</i>	Er hat mir versprochen, zu kommen.
ما كنت أتوقع هذا منك	<i>má kunt atawáqqa'</i> (V.) <i>házá mínnaq</i>	Ich erwartete dieses nicht von Ihnen.
يتوجه لحالى	<i>jetawágga'</i> (V.) <i>li-háli</i>	Er hat Mitleid mit meinem Zustand.
إن شاء الله نبقى نتواجه	<i>in sch'alláh nébqa neta-wágah</i> (VI.)	Ich hoffe, dass wir uns wieder sehen werden.
ما إتفتحت لى فرصة	<i>má ittáfaqat</i> (VIII.) <i>li fürqa</i>	Ich habe keine Gelegenheit gefunden.
البحر متسع جدًا	<i>el-bahr muttási'</i> (VIII. part.) <i>giddān</i>	Das Meer ist sehr ausgedehnt.
إستوزره الملك	<i>istáuzaru</i> (X.) <i>el-málik</i>	Der König hat ihn zum Vezir gemacht.

Anm. Von *wágad* ‚finden‘ bildet die Vulgärsprache das Passivum *wúgid*, ‚es ist gefunden worden‘ (= *inwágad* VII), dessen Aorist *yúgid* lautet und die Bedeutung hat: ‚es findet sich, es gibt‘ (*il y a*).

Beispiele.

كم شكل يوجد على السفرة	<i>kám schakl júgad 'ála es-súfra</i>	Wie viel Gerichte gibt es auf der Tafel?
الشجرة دى توجد فى بلاد الحبش	<i>esch-schágara di tágad fi b'lád el-hábasch</i>	Dieser Baum findet sich in Abyssinien.

III. Concave Zeitwörter أَجَوْفَ.

44. Man nennt so diejenigen Zeitwörter, deren zweiter Radical ein و oder ى ist. — In der dritten Pers. Sing. prät. erscheint dieses و und ى immer als *qál*, ‚er hat gesagt‘ statt *qáwal*, *qám*, ‚er ist aufgestanden‘ statt *qáwam*; *cháf*, ‚sich fürchten‘ statt *cháwif*; *bá'*, ‚er hat verkauft‘ statt *bája'*.

45. Die concaven Zeitwörter, deren zweiter Radical ein و ist, werden conjugirt, wie folgt:

Präteritum.

Pers.	männlich	Einfache Zahl. commun	weiblich
3.	قال <i>qál</i> er hat gesagt		قالت <i>qálet</i> sie hat gesagt
2.	قلت <i>qult</i> du hast gesagt		قلتى <i>qulti</i> du hast gesagt
1.		قلت <i>qult</i> ich habe gesagt.	

Vielfache Zahl.

Pers.		commun
3.	قالوا <i>qālū</i>	sie haben gesagt
2.	قلتموا <i>qūltū</i>	ihr habt gesagt
1.	قلنا <i>qūlnū</i>	wir haben gesagt.

Aorist.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	يقول <i>jaqūl</i>		تقول <i>taqūl</i>
2.	تقول <i>taqūl</i>		تقولى <i>taqūli</i>
1.		أقول <i>aqūl</i> .	

Vielfache Zahl.

Pers.		commun
3.		يقولوا <i>jaqūlū</i>
2.		تقولوا <i>taqūlū</i>
1.		نقول <i>naqūl</i>

Imperativ.

Sing. m. قل *qul* od. قول *qūl* sage, w. قولى *qūli*, Plur. قولوا *qūlū*.

Participium.

Sing. m. قائل *qāil* sagend, w. قائلة *qāile*. Plur. قائلين *qāilīn*, w. قائلات *qāilat*.

Infinitiv.

قول *qól* das Sagen.

Präteritum.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	خاف <i>cháf</i>	sich fürchten	خافت <i>cháfet</i>
2.	خفت <i>chift</i>		خفتى <i>chifti</i>
1.		خفت <i>chift</i>	

Vielfache Zahl.

Pers.		commun
3.		خافوا <i>cháfū</i>
2.		خفتوا <i>chiftū</i>
1.		خفنا <i>chifnū</i>

Aorist.

Pers.	männlich	Einfache Zahl. commun	weiblich
3.	يَخَافُ <i>jecháf</i>		تَخَافُ <i>techáf</i>
2.	تَخَافُ <i>techáf</i>		تَخَافِي <i>techáfí</i>
1.		أَخَافُ <i>acháf</i>	

Pers.	Vielfache Zahl. commun
3.	يَخَافُوا <i>jecháfü</i>
2.	تَخَافُوا <i>techáfü</i>
1.	نَخَافُ <i>necháf.</i>

Imperativ.

Sing. männlich خَفْ *chaf*, weiblich خَافِي *cháfí*, Plur. خَافُوا *cháfü*.

Participium.

Sing. m. خَافٍ *cháf*, 'fürchtend', w. خَائِفَةٌ *cháfífe*, Plur. خَائِفِينَ *cháfín*, w. خَائِفَاتٌ *cháfít.*

Infinitiv.

خَوْفٌ *chóf* das Fürchten, die Furcht.

Ann. 1. Die Mehrzahl dieser Verba werden wie قال *qal* conjugirt: nach خَافٍ *cháf* richten sich نَامٌ *nám*, 'schlafen', نَالَ *nál*, 'erlangen' u. s. w.

Ann. 2. In der Vulgärsprache gibt es einige concave Zeitwörter, die in der völlig vergangenen Zeit ihren zweiten Radical nicht in ا (Elif) verwandeln; diese sind صَوَّرَ *šáwar*, 'taub machen', خَوَّتَ *cháwet*, 'das Hirn verlieren'. — Sie werden wie regelmässige Zeitwörter abgewandelt.

Beispiele.

أرؤم الرجوع إلى المدرسة	<i>arám er-rugú' ila el-mídrase</i>	Ich will zur Schule zurückkehren.
ما أنيس رايح بعيد	<i>má anísch ráih ba'id</i>	Ich gehe nicht weit.
نروح ماشين	<i>nerúh máschijn</i>	Wir werden zu Fuss gehen.
هورايح فين	<i>húwa ráih fèn</i>	Wohin geht er?
أنا رايح إلى مطرح	<i>ána ráih ila máthrah</i>	Ich gehe irgend wohin.

قل له يتفضل جوا = قل له يدخل	<i>qul lu jetafáddhal guw- wā = qul lu jédchul</i>	Sage ihm, er möge ein- treten.
عمرى ماشفت شى مثل هذا	<i>'úmri má schúftesch mitl házā</i>	Mein Lebenlang habe ich dergleichen nicht ge- sehen.
من جهتى أنا ما شفته	<i>min géhati ána má schúftu</i>	Was mich anbelangt, ich sah ihn nicht.
قال لك ايه على	<i>qál tuk éh 'alíjju</i>	Was hat er Ihnen von mir gesagt?
آدى اللى قاله	<i>ádi illi qálu</i>	Das ist es, was er gesagt hat.
ما قالشى شى ردى فى حقك	<i>má qálschi sché rúdi fi háqquk</i>	Er hat nichts Schlechtes von Ihnen geredet.
قل لى متى تسافر	<i>qul li mátu tusáfir</i>	Sagen Sie mir, wann reisen Sie ab?
بذك تقول ايه	<i>biddak tuqúl éh</i>	Was wollen Sie sagen?
من قال هذا	<i>men qál házā</i>	Wer hat das gesagt?
انت بتقول ايه	<i>énta bit'qúl éh</i>	Was sagen Sie?
انت قلت ايه	<i>énta qult éh</i>	Was haben Sie gesagt?
ما تقولشى ده لحد	<i>má tuqúlschi deh li- hádd</i>	Sagen Sie es Niemanden.
احنا قلنا ايه إمبراح	<i>éhnā qúbnā éh embáriḥ</i>	Was haben wir gestern gesagt?
هو قال ايه	<i>háwu qál éh</i>	Was hat er gesagt?
ما قالشى حاجة	<i>má qálschi háge</i>	Er hat nichts gesagt.
كيف نمت فى هذه الليلة	<i>kéf nimt fi házi el-léle</i>	Wie hast du diese Nacht geschlafen?
انا نمت كثير الليلة دى	<i>ána nimt ketír el-léle di</i>	Ich habe heute Nacht lange geschlafen.
نام الى الساعة تسعة	<i>nám ila es-sá'a tis'a</i>	Er hat bis 9 Uhr ge- schlafen.
ناموا على خير	<i>námū 'ála chér</i>	Schlafet wohl!
ينام فى هذه الأوضة	<i>jenám fi húzi el-ódha</i>	Er schläft in diesem Zimmer.

رح بنا من السكة القريبة	<i>ruh binā min es-sikke el-qarībe</i>	Gehen wir den kürzesten Weg:
انت تظن يعنى اته يروح	<i>énta tazúnn já'ni ánnu jerúh</i>	Glauben Sie, dass er geht?
ليه ما رحش	<i>léh má ruh't'sch</i>	Warum sind Sie nicht gegangen?
لسا الوقت ما راحشى	<i>lissā el-waqt má ráh-schi</i>	Es ist noch nicht spät.
الوقت راح اكثر مما كنت اظن	<i>el-waqt ráh áktar mim-mā kunt azúnn</i>	Es ist später als ich dachte.
رايح لحد فين	<i>rāih li-hádd fén</i>	Bis wohin gehen Sie?
ما كنتش اظن ان الوقت راح قوى كذا	<i>mā kunt'sch azúnn ann el-waqt ráh qáui ki-deh</i>	Ich glaube nicht, dass es so spät sei.
رايح فين	<i>rāih fén</i>	Wohin gehst du?
أخاف اته ما يجيش	<i>acháf ánnu má jegísch</i>	Ich fürchte, dass er nicht kommt.
قادر على قد ما يكون ما أخافش منه	<i>qádir 'ála qadd-mā je-kán má achúf'sch mínnu</i>	So mächtig er ist, fürchte ich ihn doch nicht.
أنا ما شفتوش قط (أبدًا)	<i>ána má schuftúsch qath (ábadān)</i>	Ich habe ihn nie gesehen.
أنا جاي مخصوص أشوفك	<i>ána gár machçúç aschú-fak</i>	Ich komme eigens Sie zu sehen (zu besuchen).
تعبت و أنا أروح وأجى	<i>ta'ebt wa ana arúh wa ági</i>	Ich bin vom Hin- und Hergehen ganz ermüdet.
ماتنال ذلك إلا بشدة التعب وآلنا	<i>má tenál zúlik illā bi-schiddat et - tá'ab wa.l-'inū</i>	Nur mit Mühe und Arbeit werden Sie das erreichen.
ينام على وقت	<i>jenám 'ála waqt</i>	Er legt sich früh zu Bette.
من اليوم و رايح	<i>min el-jóm wa ráih</i>	Von heute an.
ما شفتكش من زمان = لى زمان ما شفتك	<i>má schuftáksch min zamán = li zamán má schúftak</i>	Es ist lange her, dass ich Sie nicht gesehen habe.

46. Die concaven Verba, deren zweiter Radical ein ي ist, werden folgendermassen abgewandelt:

Präteritum.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	باع <i>bā'</i> er hat verkauft		باعت <i>bā'et</i> sie hat verkauft
2.	بعث <i>bī't</i> du hast verkauft		بعتي <i>bī'ti</i> du hast verkauft
1.	بعث <i>bī't</i> ich habe verkauft.		

Vielfache Zahl.

Pers.	commun
3.	باعوا <i>bā'ū</i> sie haben verkauft
2.	بعثوا <i>bī'tū</i> ihr habet verkauft
1.	بعنا <i>bī'nā</i> wir haben verkauft.

Aorist.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	يبع <i>jebi'</i> er verkauft		تبيع <i>tebi'</i> sie verkauft
2.	تبيع <i>tebi'</i> du verkaufst		تبيعي <i>tebi'i</i> du verkaufst
1.	أبيع <i>abi'</i> ich verkaufe.		

Vielfache Zahl.

Pers.	commun
3.	يبيعوا <i>jebi'ū</i> sie verkaufen
2.	تبيعوا <i>tebi'ū</i> ihr verkauftet
1.	نبيع <i>nebi'</i> wir verkaufen.

Imperativ.

Singul. männl. بع *bī'* oder بيع *bī'*, 'verkaufe', w. يبيعي *bī'i*. Plur. بيعوا *bī'ū*, 'verkauftet'.

Participium.

Singul. männl. بايع *bāi'*, 'verkaufend', w. بايعة *bāi'a*. Plur. بايعين *bāi'in*, w. بايعات *bāi'dt*.

Infinitiv.

بيع *bē'*, 'der Verkauf'.

Ann. 1. Auch von diesen erhalten einige im Aorist | statt **ي**, so **هاب** *háb* ‚verehren, fürchten‘, Aorist **هاب** *jeháb*; **بان** *bán* ‚erscheinen‘, Aorist **بان** *jebán*; **بات** *bát* ‚übernachten‘, Aorist **بات** *jebát*.

Beispiele.

هل انت بعت عبدك	<i>hal énta bi't 'ábdak</i>	Hast du deinen Sklaven verkauft?
لا يا سيدى أنا بعت حصانى بالفين قرش	<i>lá já sídi ána bi't huçáni bi-alfén qirsch</i>	Nein, mein Herr, ich habe mein Pferd um 2000 Piaster verkauft.
بكم تبيع الرطل = بقدر ايش تبيع الرطل	<i>bi-kám tebi' er-ráthl = bi-qádd ésch tebi' er-ráthl</i>	Wie theuer verkaufen Sie das Pfund?
أبيع الرطل بقرشين	<i>abi' er-ráthl b'qirschén</i>	Ich verkaufe das Pfund um zwei Piaster.
بكم تبيع الساعة دى	<i>bi-kám tebi' es-sá' a di</i>	Wie theuer verkaufen Sie diese Uhr?
أنا ما أبيعها	<i>ánu má abi' 'há</i>	Ich verkaufe sie nicht.
انت الليلة فين تبات	<i>énta el léle fén tebat</i>	Wo wirst du die Nacht zubringen?
أنا أبات عندك	<i>ánu abát 'ándak</i>	Ich werde bei dir übernachten.
بيان ان هذا ألى حق	<i>jebán ánu házā esch-sché haqq</i>	Es scheint, dass dies wahr ist.
هذا يليق لقامك	<i>házá jeliq li-maqámak</i>	Das ziemt sich für Ihre Stellung.
أعمل ما يظهر لى لايق	<i>á'mel má jázhar li láiq</i>	Ich werde thun, was mir passend erscheint.
الله يزيد فضلك	<i>alláh jexid fúdhlak</i>	Gott vermehre deine Trefflichkeit! (Ich danke Ihnen.)
لا زايد ولا ناقص	<i>lá záid wá lá náqiç</i>	Nicht mehr und nicht weniger (nicht vermehrend und nicht vermindernd).
الرجل دا لا زايد ولا ناقص عنك	<i>er-rágol dá lá záid wá' lá náqiç 'ánnak</i>	Dieser Mann ist weder mehr noch weniger als Sie.

47. Hierher gehört auch **صار** *çár*, Aorist **يصير** *jaçír* ‚werden, geschehen‘, welches Zeitwort in ähnlicher Weise wie **كان** *kán* auch als Hilfszeitwort gebraucht wird.

Beispiele.

ایش صار فیہ	<i>ésch çâr fih</i>	Was ist aus ihm geworden?
ایش صار لك	<i>ésch çâr lak</i>	Was ist Ihnen geschehen?
ما یبصیر منی قصور فی ذلك	<i>má biçîr mînni quçûr fi zâlik</i>	Ich werde nicht ermaun- geln.
هذا ما یبصیر	<i>házá má biçîr</i>	Das ist unmöglich.
ایش صایر فیک	<i>ésch çâir fik</i>	Was haben Sie? = Was fehlt Ihnen?
ان شاء الله هذا یبصیر	<i>in sch'allâh házá jaçîr</i>	So Gott will, wird es geschehen.

48. Endigen solche Zeitwörter auf ت, so fließt dieses mit dem charakteristischen ت der zweiten und ersten Person zu ت zusammen; فئت *futt* statt فئت *fu't*, 'ich bin vorübergegangen', von فات *fât*; فتوا *fittû*, 'ihr seid vorübergegangen'. — Dasselbe geschieht mit dem ن der ersten Pers. Plur. bei den Zeitwörtern, welche auf ein ن ausgehen: کتنا *kunnâ*, 'wir waren' statt کتنا *kun'na* von کان *kân*. — Steht vor dem Aorist dieser Zeitwörter das Wörtchen لم *lam*, 'nicht' (welches dem Aorist zugleich die Bedeutung des Präterit. oder der Gegenwart gibt, und die der Zukunft ausschliesst), so wird der lange Vocal desselben verkürzt: لم یبع *lam jabî*, 'لم یکن *lam jakûn*; z. B. الہار دا برد *en-nahâr dâ kuwâjjis lum jakûn fih bard*, 'heute ist ein schöner Tag, es ist nicht kalt'.

49. Das Passivum der Verba mit و oder ی als zweitem Radical ist für beide gleichlautend:

Prät.	قیل <i>qil</i> es ist gesagt worden
	بیع <i>bi'</i> es ist verkauft worden.
Aor.	یقال <i>juqal</i> es wird gesagt
	یباع <i>jubâ'</i> es wird verkauft.
Partic.	مقول <i>maqûl</i> gesagt
	مبیع <i>mebi'</i> verkauft.

Abgeleitete Formen des concaven Zeitwortes.

50. Von den abgeleiteten Formen sind nur die IV., VII., VIII. und X. unregelmässig; sie lauten für beide Classen dieser Verba:

Form	Prät.	Aor.	Imper.	Partic.
IV.	أَقَالَ <i>aqāl</i>	يُقِيلُ <i>juqīl</i>	أَقِلْ <i>aqil</i>	مُقِيلٌ <i>muqīl</i>
VII.	انْقَالَ <i>inqāl</i>	يَنْقَالُ <i>jenqāl</i>	انْقَلْ <i>inqal</i>	مُنْقَالٌ <i>munqāl</i>
VIII.	اِقْتَالَ <i>iqṭāl</i>	يَقْتَالُ <i>jeqtāl</i>	اِقْتَلْ <i>iqṭal</i>	مُقْتَالٌ <i>muqtāl</i>
X.	اسْتَقَالَ <i>istaqāl</i>	يَسْتَقِيلُ <i>jestaqīl</i>	اسْتَقِلْ <i>istaqīl</i>	مُسْتَقِيلٌ <i>mustaqīl</i>

Anm. In der IV. Form ist es nicht immer nothwendig, den schwachen Buchstaben in ein | zu verwandeln. — So sagt man أَحْوَجُ *ahwag* als IV. Form von حَاجٌ *hag*.

Beispiele zu den abgeleiteten Formen.

II.	الريح قوم التراب <i>er-riḥ qāwwam et-thurāb</i>	Der Wind hat den Staub aufgetrieben (von قام <i>qām</i> aufstehen).
	المطر نوم التراب <i>el-māthar nāwwam et-thurāb</i>	Der Regen hat den Staub niedergeschlagen (von نام <i>nām</i> schlafen).
	اللّه يطول عمرك <i>allāh juthāwwil 'umrak</i>	Gott verlängere dein Leben (von طال <i>ṭāl</i> lang sein).
	يقوم الناس علىّ <i>juqāwwim en-nās 'alājja</i>	Erbringt die Leute gegen mich auf (von قام <i>qām</i> aufstehen).
	ما تطولنى لسانك <i>mā tuthāwwilschi lisānak</i>	Halten Sie Ihre Zunge im Zaum (von طال <i>ṭāl</i> lang sein).
	ضيعت المفتاح <i>dhajjū't el-meftāḥ</i>	Ich habe den Schlüssel verloren (von ضاع <i>dhā'</i>).
	الحارّة تغير صورة الماء <i>el-ḥarāra tughājjir ḥū-rat el-mā</i>	Die Hitze verändert den Zustand des Wassers (von غار <i>ghār</i>).

كيل لي خمسة أشبار	<i>kájjil li chámset asch- bár</i>	Messe mir fünf Palmen (Spannen); (von كال <i>kál</i>).
III. أنا أطوع الزمان	<i>ána utháwi' ez-zamán</i>	Ich gehorche der Zeit (ich füge mich den Umstän- den).
طالع الكذاب لباب الدار	<i>tháwi' el-kaddáb' li-báb ed-dár</i>	Hören Sie dem Lügner zu, bis an die Thüre des Hauses; (wenn ihr den Lügner seiner Lüge überführen wollt, so hört ihn bis zu Ende).
ناولني الكتاب	<i>náwilni el-kitáb</i>	Reiche mir das Buch!
لسا ما جاوبش	<i>lissá má gáwabsch</i>	Er hat noch nicht ge- antwortet.
لازم تطاوعني	<i>lázim tutháwi' ni</i>	Du musst mir gehorchen.
IV. من أطاع غضبه أضاع أدبه	<i>men athá' ghádhabu adhá' ádabu</i>	Wer sich dem Zorne über- lässt, verliert alle seine guten Eigenschaften.
أطال الله عمرك	<i>athál alláh 'úmtrak</i>	Gott verlängere dein Le- ben!
أريد أكتب له مرة ثانية قبل ما يسافر	<i>uríd áktub lu márra tá- niye qabl-má jusáfir</i>	Ich will ihm nochmals schreiben, bevor er ab- reist.
أيش تريد	<i>ésch turíd</i>	Was wollen Sie?
إن كنت تريد	<i>in kunt turíd</i>	Wenn es beliebt.
بدك تكون مطيع لأبوك	<i>biddak tekún muthí' li- abúk</i>	Du musst gegen deinen Vater gehorsam sein.
V. أنا ما تصورت ذلك قط	<i>ána má taçawwárt zálík qath</i>	Das ist mir nie in den Sinn gekommen.
كيف كنت تتصور ذلك	<i>kéf kunt tel'çáwwar zá- lík</i>	Wie konnte Ihnen dies einfallen?
هذا لم يتصور عقل إنسان	<i>házá lam jet'çáwwar 'aql insán</i>	Dies ist nie Jemanden in den Sinn gekommen.
هل أنت تزوجت = هل أنت متزوج	<i>hal énta tazawwágt = hal énta mutazáwwig</i>	Sind Sie schon verhei- rathet?

أَتَعَوَّقُ بِالْعِشَاءِ	<i>ata'áwwaq b'il-'áschā</i>	Ich säume mit dem Nachtmal, speise spät zu Nacht.
رَحْ وَلَا تَتَعَوَّقُ	<i>ruh wú'lā teta'áwwaq</i>	Geh' und säume nicht!
يَتَعَوَّقُ حَتَّى يَقُومَ	<i>jeta'áwwaq ḥattu jeqúm</i>	Er steht spät auf.
أَنَا مَتَعَوَّدٌ عَلَى الْقِرَاءَةِ فِي الْعِشَاءِ سَاعَةً قَبْلَ مَا ارْقُدُ	<i>ána mita'áwwid 'dla el-qiráje f'l-'ischā sá'a qabl-mā árqud</i>	Ich bin gewohnt, des Abends vor dem Schlafen gehen eine Stunde zu lesen.
تَغْيِيرُ الرِّيحِ	<i>taghújjur er-ríh</i>	Der Wind hat sich geändert.
الذَّهَبُ لَا يَتَغَيَّرُ بِالْهَوَا	<i>ed-dáhab lá jetaghájjur b'il-háwa</i>	Das Gold verändert sich nicht an der Luft.
VII. بِكُمْ يَبِيعُ عِنْدَكُمْ الذَّرَاعُ	<i>bi-kám jembá' 'ánd'kum ed-dirú'</i>	Wie theuer wird bei euch die Elle verkauft?
X. اسْتَفَاتَ مِنْ مَرَضِهِ	<i>istafátq min móradhú</i>	Er hat seine Krankheit überstanden (er ist von seiner Krankheit genesen).
اَكْتُبْ بِاسْتِقَامَةٍ	<i>úktub b'istiqáme</i>	Schreiben Sie ganz gerade.

51. *az* 'عاز, *ja'áz* يعوز und *ihátq* إحتاج, VIII. Form von *hág* حاج haben die Bedeutung des 'Nöthighabens, Nöthigseins'.

Beispiele.

أَنَا عَوَزُ فِصَادَةٍ	<i>ána a'áz façáde</i>	Ich habe einen Aderlass nöthig.
هَلْ أَنْتَ عَاوِزُهُ	<i>hal énta 'áwizu</i>	Bedürfen Sie dessen?
قُلْ لِحِطَّاطِكَ أَنْتَى عَاوِزُهُ	<i>qul lichajjáthak ánni 'áwizu</i>	Sagen Sie Ihrem Schneider, dass ich ihn brauche.
مَا بَقِيَتْشَى عَاوِزُهُ	<i>mā baqétschi 'áwizu</i>	Ich brauche es nicht mehr.
رَبَّمَا تَحْتَاجُ إِلَيْهِ	<i>rúbbamā tehtág iléh</i>	Sie werden es vielleicht brauchen.
هَلْ أَنْتَ مُحْتَاجُ إِلَيْهِ	<i>hal énta muhtág iléh</i>	Bedürfen Sie dessen?

أحتاج إلى فلوس	<i>ahtág ila fulús</i>	Ich brauche Geld.
هذا لا يحتاج الى التفسير	<i>házu lá jehtág ila et-tafsír</i>	Das ist selbstverständlich.

52. أراد *arád*, 'wollen', IV. Form von راد *rád*, hat das folgende Zeitwort im Aorist nach sich, mit oder ohne أن.

Beispiele.

هل ما تريد تخرج النهاردا	<i>hal má turíd táchrug en-nahár dá</i>	Wollen Sie heute nicht ausgehen?
أتريد أن تكلم على وتخبرنى	<i>á turíd ann tet'kárram 'alájja wa túchbirni</i>	Wollen Sie die Güte haben. mir zu sagen?
هل تريد أن تخرج	<i>hal turíd ann táchrug</i>	Wollen Sie ausgehen?

IV. Mangelhafte Zeitwörter ناقص.

53. Mangelhafte Zeitwörter nennt man solche, deren letzter Radical ein و oder ى ist.

54. Die mangelhaften Zeitwörter, welche و zum dritten Radical haben, schreiben statt desselben in der 3. Pers. Sing. prät. ein ا, wenn der Vocal des zweiten Radicals ein Fatha (*a*) ist, z. B. غَزَا *gházu* statt غَزَوْ (غَزَوُ), 'einen feindlichen Einfall machen'; ist der Vocal des zweiten Radicals aber ein Kásre (*i*), so wird statt des و ein ى geschrieben, z. B. رَضَى *rádhi* statt رَضَوْ (رَضَوُ), 'einwilligen'. Diejenigen, deren dritter Rad. ein ى ist, schreiben dieses ى, z. B. رَمَى *rúma*, 'werfen'; dasselbe wird jedoch in ا verwandelt, wenn ein Pronominal-Suffix angehängt ist, z. B. رَمَاهُ *ramáhu*, 'er hat ihn geworfen', رَمَانِي *ramáni*, 'er hat mich geworfen', رَمَاهُمْ *ramáhum*, 'er hat sie geworfen', anstatt رَمَيْهِمْ, رَمَيْتِي, رَمَيْتَهُمْ, was jedoch vorkommt.

55. Die Conjugation dieser Verba geschieht nach folgenden Paradigmen:

Präteritum.

غزا	<i>gházu</i>	رضى	<i>rádha</i>	رمى	<i>ráma</i>
غزت	<i>gházat</i>	رضيت	<i>rádhiat</i>	رمت	<i>rámat</i>
غزوت	<i>ghazáut</i>	رضيت	<i>radhít</i>	رमित	<i>ramét</i>
غزوتى	<i>ghazáuti</i>	رضيتى	<i>radhétí</i>	رميتى	<i>raméti</i>
غزوت	<i>ghazáut</i>	رضيت	<i>radhít</i>	رميت	<i>ramét</i>

غزوا <i>gházū</i>	رضوا <i>rúdhū</i>	رموا <i>rámu</i>
غزوتوا <i>ghazáutū</i>	رضيتوا <i>radhítū</i>	رميتوا <i>ramétū</i>
غزونوا <i>ghazáunū</i>	رضينا <i>radhinū</i>	رمينا <i>raménā.</i>

Aorist.

يغزو <i>jághzu</i>	يرضى <i>járdha</i>	يرمي <i>jármī</i>
تغزو <i>tághzu</i>	ترضى <i>tárdha</i>	ترمي <i>tármī</i>
u. s. w.	u. s. w.	u. s. w.

Imperativ.

اغزو <i>úghzu</i>	ارض <i>irdha</i>	ارم <i>irmī, írmī</i>
اغزوا <i>úghzū</i>	ارضوا <i>irdhū</i>	ارموا <i>írmū.</i>

Participium act.

غازي <i>gházi</i>	راضي <i>rádhi</i>	رامي <i>rámī.</i>
-------------------	-------------------	-------------------

Participium pass.

مغزو <i>maghzúw</i>	مرمي <i>marmij, mármī.</i>
---------------------	----------------------------

56. Das Paradigma der Verba mit و als drittem Radical, wie es der Vollständigkeit wegen hier mitgetheilt ist, kommt in der Vulgärsprache kaum zur Anwendung; vielmehr werden dieselben genau wie diejenigen behandelt, deren dritter Radical ی ist; man sagt z. B. nicht دعوا *dá'au*, sondern دعوا *dá'ū*, 'sie haben gerufen'; nicht يدعو *jéd'u*, sondern يدعى *jéd'i*, 'er ruft'. — In der dritten Person Plur. der Verba auf ی spricht die Vulgärsprache رموا *rámu* nicht *rámau*. — In der dritten und zweiten Person Plur. Aor. derselben Verba spricht man يرموا *jármu* ترموا *tármu*, statt يرميوا *jármīu* und ترميوا *tármīu*. — Im Imp. ist ارمي *irmī* die gewöhnlichere Form statt ارم *irmī*. — Im Part. Pass. مرمي *marmij* geht das *j* verloren: مرمي *mármī*. — Nach لم *lam* fällt das schliessende ی des Aor. weg: لم يرض *lam járdha*, 'er willigt oder willigte nicht ein', لم يرم *lam jármī*, 'er wirft oder wirft nicht'.

Beispiele.

جری اید	<i>gára éh</i>	Was ist vorgefallen?
أعلمته كيف جرى ذلك	<i>a'lámtu kéf gára zálik</i>	Ich habe ihm zu wissen gethan, wie das sich ereignet hat.

إن لقيت غالى فى السوق	<i>in laqét gháli fî s-sûq</i>	Wenn du etwas Theures
زوده دا الردى بلاش	<i>zâwvidu dâ er-râdi</i>	auf dem Markte findest,
غالى	<i>balâsch gháli</i>	so biete noch mehr,
كرى لى بيته	<i>kâra li bêtu</i>	denn das Schlechte ist
ما لقيتوش فى البيت	<i>mâ laqitûsch fî l-bêt</i>	auch umsonst zu theuer.
أختى رمت كتابها من	<i>ûchti râmat kitâb' hâ</i>	Er hat mir sein Haus
الشباك	<i>min esch-schibbâk</i>	vermietet.
إلى يسكت كأنه رضى	<i>illi jéskut ka-ânnu râdha</i>	Ich habe ihn nicht zu
أنا رضيت به	<i>(rîdhi)</i>	Hause gefunden.
أنا نسيت أن أكتب اسمه	<i>âna radhît bu</i>	Meine Schwester warf
أنا نسيت درسى	<i>âna nesît ann âktub</i>	ihr Buch zum Fenster
الرجل دا يمشى بالعجل	<i>ismu</i>	hinaus.
ألبنت دى تمشى على مهلها	<i>âna nesît dârsi</i>	Wer schweigt, stimmt
إمشى دغرى	<i>er-râgol dâ jémschi bi' l-</i>	zu.
إمشى على مهلك	<i>'âgal</i>	Ich habe eingewilligt.
ما تمشيش قوام كذا	<i>el-bint di témschi 'âla</i>	Ich habe vergessen, seinen
ما تجريش كذا	<i>mâhl' hâ</i>	Namen aufzuschreiben.
كم يسوى الذراع	<i>imschi dûghri</i>	Ich habe meine Lection
الذراع يسوى ثلاثين قرش	<i>imschi 'âla mâhlak</i>	vergessen.
فين ماشى أنت	<i>mâ temschîsch quwâm</i>	Dieser Mann geht schnell.
نروح ماشين	<i>kideh</i>	Dieses Mädchen geht
أنا راضى به	<i>mâ tegrîsch kideh</i>	langsam (nach ihrer
	<i>kâm jéswa ed-dirâ'</i>	Bequemlichkeit).
	<i>ed-dirâ' jéswa t' lâtîn</i>	Gehen Sie ganz gerade
	<i>qîrsch</i>	aus.
	<i>fén mâschi (Part.) énta</i>	Gehen Sie bedächtig.
	<i>nerûh mâschijîn (Part.)</i>	Gehen Sie nicht so
	<i>âna râdhi (Part.) bu</i>	schnell!
		Laufe nicht so!
		Was gilt die Elle?
		Die Elle kostet dreissig
		Piaster.
		Wohin gehst du?
		Wir werden zu Fuss
		gehen.
		Ich willige ein.

Abgeleitete Formen.

57. Die Zeitwörter mit و oder ی als III. Radical haben alle in ihren abgeleiteten Formen als Endbuchstaben ein ی. So schreibt man یرتبی *irtáma* als VIII. Form von رمی *rámu*, إغترى *ightáza* als VIII. Form von غزا *gháza* etc.

Beispiele.

II. ما أخلى يوم يفوت إلا وأكتب لك	<i>má uchállí jòm jefút illá wa áktub lak</i>	Ich werde keinen Tag verstreichen lassen, ohne Ihnen zu schrei- ben.
خليه يدخل	<i>challíh jádchul</i>	Lassen Sie ihn ein- tretenen.
تعال قوام ما تخلىناش نستناك	<i>ta'ál qawám má tuchal- línásch nestannák</i>	Kommen Sie schnell, lassen Sie uns nicht warten.
خلينى أروح	<i>challíni aráh</i>	Lass mich gehen!
كنت صليت قلبه	<i>kunt çallét qáblu</i>	Ich hatte vor ihm mein Gebet verrichtet.
القهوة السوداء ما تخلىنى أنام	<i>el-qáhwe es-sódá má tuchallíni anám</i>	Der schwarze Kaffee lässt mich nicht schla- fen.
III. كيف تلاقى حالك	<i>kéf tuláqi hálak</i>	Wie findest du deinen Zustand?
ألاقي حالى أحسن اليوم	<i>uláqi háli áhsan el-jóm</i>	Ich finde meinen Zustand heute besser.
كم قرش يساوى الريال	<i>kám qirsch jusáwi er- riál</i>	Wie viel Piaster gilt der Thaler?
البخلة دى تساوى ثلاثين ريال	<i>el-búghle dí tusáwi t̄ lútín riál</i>	Dieses Maulthier ist dreissig Thaler werth.
IV. أعطوا له ما فى بالك	<i>á' thū lu má fi bálak</i>	Man hat ihm gegeben, was Sie wissen.
عوض الفلوس أعطاني بضايح	<i>'áwadh el-fulús a' tháni budhái'</i>	Statt Geld gab er mir Waaren.
أعطيته ثمن البضاعة	<i>a' thétu táman el - be- dhá' a</i>	Ich habe ihm den Preis der Waare gegeben.

أعطوا لي شهرتة ألف قرش	<i>á'thū li schahríjjat alf qirsch</i>	Sie haben mir ein Monatsgeld von 1000 Piastern gegeben.
أعطاني قول	<i>a'thāni qól</i>	Er hat mir sein Wort gegeben.

Der Aorist der IV. Form, welcher von *أَعْطَى* *'átha يَعْطِي jū'thi* lauten sollte, wird in der Vulgärsprache *já'thi* ausgesprochen.

Beispiele.

أعطيك الحصان دا بألفين قرش	<i>a'thík el-ḥuṣān dā bi-alfén qirsch</i>	Ich gebe dir dieses Pferd um 2000 Piaster.
أعطيني كباية موية	<i>a'thīni kubbájjat móje</i>	Gib mir ein Glas Wasser!

In Ägypten sagt man auch:

أدبني رطل سكر	<i>eddīni rathl súkkar</i>	Gib mir ein Pfund Zucker.
تدبني كام زيادة	<i>teddīni kām ziáde</i>	Wie viel geben Sie mir auf?
أقل ما يكون ادبني ميتين وخمسين فرق	<i>aqáll má jekún teddīni mitén wa chamsin franq</i>	Sie müssen mir wenigstens 250 Francs geben.
أدبني سند	<i>eddīni sánad</i>	Geben Sie mir einen Empfangsschein.

أملى تتلاقى عن قريب	<i>ámali netaláqqa'an qarib</i>	Ich hoffe, dass wir uns bald wieder sehen werden.
خلينا تتداری من المطر	<i>challīnā netadára min el-máthar</i>	Stellen wir uns unter Dach!
لا تتعاطى بشى	<i>lá teta'dtha bi-sché</i>	Mischen Sie sich in nichts.
تعال عندى	<i>ta'ál 'ándi</i>	Kommen Sie zu mir!
تعال بكورة بين الساعة سبعة والساعة ثمانية	<i>ta'ál búkra bēn es-sá'a sá'b'a wa's - sá'a t'mánje</i>	Kommen Sie morgen zwischen sieben und acht Uhr!
تعالى هنا	<i>ta'áli hīnā</i>	Komme (f.) hierher!
تعالوا بدرى على حين	<i>ta'álū bádri 'ála hīn</i>	Kommt zeitlich in der Frühe!

VII. له حبل تنطلي على كل الناس	lu <i>hial tentháli 'ála kull en-nás</i>	Er hat Schliche, die man nicht errathen kann.
ينبغي لك أن تعمل كذا ينبغي في البحر أو في البر بكم ينكرى عندكم في النهار الحمل	<i>jembághi lak ann tá'mel kideh</i> <i>jenmáski f' l-bahr au f' l-barr</i> <i>bi-kám jenkári 'ándkum f' n-nahár el-gámal</i>	Es ziemt sich für dich, so zu handeln. Wird zu Wasser oder zu Lande gereist? Wie theuer wird bei Euch ein Kameel für den Tag vermiethet?
ينبغي مراعاة الوقت	<i>jembághi murá'át el-waqt</i>	Man muss sich nach der Zeit richten.
VIII. أشتى أنى أرجع الى فراسا	<i>aschtáhi ánni árga'íla faránsú</i>	Ich wünsche nach Frankreich zurückzukehren.
يلتقى الواحد ختارات في آلسكة في كل موضع يلتقى الواحد بعض قرى في الحوالى	<i>jeltáqi el-wáhed cham-múrát f' s-sikke f' kull máudhe'</i> <i>jeltáqi el-wáhed ba'dh qúra f' l-hawáli</i>	Man trifft überall Gasthäuser auf der Strasse. Man trifft in der Umgegend einige Dörfer.
من سكت فقد إرتضى	<i>men sákat fa-qad ir-tádha</i>	Wer schweigt, stimmt zu.
بكم إشتريت الساعة دى	<i>bi-kám ishtarét es-sá'a di</i>	Wie theuer hast du diese Uhr gekauft?
إشتريتها بخمسين قرش	<i>ishtarét' hā bi-chamsín qirsch</i>	Ich habe sie um fünfzig Piaster gekauft.
رح وإشترى شوتة نبيد	<i>ruh wa ischtári schuwájjet nebíd</i>	Geh' und kaufe etwas Wein!
بيتدى يمشى	<i>jebtádi jémschi</i>	Er fängt an, zu gehen.
سمعت من ناس كثير أنك بتشكى منى	<i>sami't min nás ketir ánnak b' teschtáki minni</i>	Ich habe von vielen Leuten gehört, dass Sie sich über mich beklagen.
أشتى أن أنام	<i>aschtáhi ann anám</i>	Ich habe Lust zu schlafen.
كما يقتضيه الحال	<i>kamá jaqtadhíh el-hál</i>	Nach den Umständen.

X.	ما يستجرى يمشى بالليل يستعفى من الخدمة إستكررت منه حصانه	má jestágrí jémschi bí-l- lél jestá'fa min el-chidme istakrét minnu huçánu	Er wagt es nicht, bei Nacht zu gehen. Er nimmt seinen Abschied aus dem Dienst. Ich habe sein Pferd von ihm gemiethet.
----	---	---	--

V. Hamzirte Zeitwörter مَهْمُوزٌ

58. Hamzirte Verba heissen solche, welche unter ihren Radicalen ein mit *◌* (dem Zeichen Hámze) versehenes *l* haben, und, je nachdem dasselbe die erste, zweite oder dritte Stelle einnimmt, zerfallen sie in drei Classen.

59. Diejenigen, welche *أ* zum ersten Radical haben, wie *أخذ* *áchad* (eigentlich *áchaz*), nehmen, *أكل* *ákal*, essen, *أمر*, befehlen, sind im Präteritum regelmässig. Der Aorist sollte *يأخذ*, *تأخذ* *já'chud*, *tá'chud* u. s. w. lauten; die Vulgärsprache lässt jedoch das hamzirte Elif als ein Elif der Verlängerung gelten und spricht:

Aorist	Imperativ
<i>يأخذ</i> <i>já'chud</i> er nimmt	<i>خذ</i> <i>chud</i> nimm (<i>m.</i>)!
<i>تأخذ</i> <i>tá'chud</i> sie nimmt	<i>خذى</i> <i>chúdi</i> nimm (<i>f.</i>)!
<i>تأخذ</i> <i>tá'chud</i> du (<i>m.</i>) nimmst	<i>خذوا</i> <i>chúdū</i> nehmet!
<i>تأخذى</i> <i>tá'chudi</i> du (<i>f.</i>) nimmst	Participium
<i>أخذ</i> <i>áchud</i> ich nehme	<i>أخذ</i> <i>áchid</i> nehmend
<i>يأخذوا</i> <i>já'chudū</i> sie nehmen	Infinitiv
<i>تأخذوا</i> <i>tá'chudū</i> ihr nehmet	<i>أخذ</i> <i>achd.</i>
<i>نأخذ</i> <i>ná'chud</i> wir nehmen	

Anm. Der Imperativ der drei angeführten Verba lautet also *خذ* *chud*, 'nimm', *أؤمر*, *أؤكل*, *أؤخذ*, 'befiehl!', verkürzt aus *أؤمر*, *أؤكل*, *أؤخذ* *kul* iss! *mur*!

60. Tritt neben das *أ* ein zweites Elif, wie oben in der ersten Person Sing. des Aor. und im Partic. Präs., so werden beide in eines zusammengezogen und ein Madde (◌) darüber gesetzt. Dasselbe ist der Fall in der III., IV. und VI. Form.

Form	Präteritum	Aorist	Imperativ	Participium
III.	أَخَذَ <i>áchad</i>	يُؤَاخِذُ <i>ju' áchid</i>	أَخِذْ <i>áchid</i>	مُؤَاخِذٌ <i>mu' áchid</i>
vulg.	وَأَخَذَ <i>wáchad</i>	يُؤَاخِذُ <i>juwáchid</i>	وَأَخِذْ <i>wáchid</i>	مُؤَاخِذٌ <i>muwáchid</i>
VI.	تَأَخَذَ <i>taáchad</i>	يَتَأَخِذُ <i>jetaáchad</i>	تَأَخِذْ <i>taáchad</i>	مُتَأَخِذٌ <i>mutaáchid</i>
vulg.	تَوَأَخَذَ <i>tawáchad</i>	يَتَوَأَخِذُ <i>jetawáchad</i>	تَوَأَخِذْ <i>tawáchad</i>	مُتَوَأَخِذٌ <i>mutawáchid</i>

61. Kommt das **أ** nach einem Dhámma (*u*) zu stehen, so wird es in **و** verwandelt. So im Aor. und Partic. der II. und der IV. Form:

Form	Präteritum	Aorist	Imperativ	Participium
II.	أَخَذَ <i>áchchad</i>	يُؤَخِّذُ <i>ju' áchchid</i>	أَخِذْ <i>áchchid</i>	مُؤَخِّذٌ <i>mu' áchchid</i>
IV.	أَخَذَ <i>áchad</i>	يُؤَخِّذُ <i>ju' chid</i>	أَخِذْ <i>áchid</i>	مُؤَخِّذٌ <i>mu' chid</i>

Anm. Die Vulgärsprache spricht **يُؤَخِّذُ** *júchid* statt **يُؤَخِّذُ** *ju' chid* und **مُؤَخِّذٌ** *múchid* statt **مُؤَخِّذٌ** *mu' chid*.

62. Kommt das **أ** nach einem Kásre (*i*) zu stehen, so wird es in **ى** verwandelt. So in der VIII. Form **اِتَّخَذَ** statt **اَتَّخَذَ**. In diesem Falle wird jedoch das **ى** weggeworfen, und zum Ersatze das charakteristische **ت** der VIII. Form verdoppelt:

Form	Präteritum	Aorist	Imperativ	Participium
VIII.	اِتَّخَذَ <i>ittáchad</i>	يَتَّخِذُ <i>jettáchid</i>	اِتَّخِذْ <i>ittáchid</i>	مُتَّخِذٌ <i>muttáchid</i>

63. Das Passivum der I. Form lautet:

Prät. **أُخِذَ** *úchid*, Aor. **يُؤَخِّذُ** *ju' chad*, Part. **مَأْخُودٌ** *máchúd*.

Anm. Die Vulgärsprache liest: **يُؤَخِّذُ** *júchad* statt **يُؤَخِّذُ** *ju' chad* und **مَأْخُودٌ** *máchúd* statt **مَأْخُودٌ** *ma' chúd*.

Beispiele.

من مين أخذت هذا الكتاب	<i>min mīn achād't házā el-kitāb</i>	Von wem hast du dieses Buch erhalten (genommen)?
أخذه إلى عند القاضي	<i>achadūh ila 'and el-qādhī</i>	Man führte ihn zum Richter.
أجر آخذك بكرة وإلا بعده	<i>āgī āchudak būkra wa illā bá'du</i>	Ich werde Sie morgen oder übermorgen abholen.
ياخذ عربي	<i>jāchud 'arabādschi</i>	Er nimmt einen Fiaker.
أخذت على موية هذه البلاد	<i>āchadet 'alājjā mōjet házi el-b'lād</i>	Das Wasser dieses Landes bekommt mir nicht.
هذا الشغل اخذ منى وقت كثير	<i>hāzā esch-schóghl āchad mīnnī waqt ketīr</i>	Diese Arbeit hat mir viel Zeit weggenommen.
هذا الشغل ياخذ له منى زمن كثير	<i>hāzā esch-schóghl jāchud lu mīnnī zāman ketīr</i>	Diese Arbeit wird mir viel Zeit wegnehmen.

64. Die Zeitwörter, welche das **أ** zum zweiten Radical haben, wie **سأل** *sā'al*, 'fragen', weichen von der Regel wenig ab:

Prät. **سأل** *sā'al*, Aor. **يسأل** *jēs'al*, Imp. **إسأل** *is'al* oder **سل** *sal*,

Part. **سائل** *sā'il*, Infin. **سؤال** *su'āl*.

Anm. 1. Anstatt **يسأل** *jēs'al* schreibt man auch **يسئل** und **يسئل**.

Anm. 2. In den Fällen, wo das **أ** selbst ein Dhámma (*u*) oder Kásre (*i*) zum Vocalzeichen erhalten sollte, verwandelt es sich in **و** und **ى**; daher Partic. Pass. **مَسْؤُول** oder **مَسْؤُول** *mas'úl* statt **مَسْأُول** und Prät. pass. **سئل** *su'il* statt **سَال**.

Prät. pass. **سئل** *su'il*, Aor. **يسأل** *jūs'al*, Part. **مَسْؤُول** *mas'úl*.

65. Die Verba, deren dritter Radical ein **أ** ist, werden von der Vulgärsprache wie diejenigen behandelt, deren dritter Radical ein **ى** ist: **قرأ** *qār'a*, 'lesen' bildet also anstatt **قَرَأْت** *qarāt* **قَرَيْت** *qarét*, 'du hast gelesen', anstatt **قَرَأْتُمْ** *qarātū* **قَرَيْتُمْ** *qarétū*, 'ihr habt gelesen', u. s. w. Aor. **يقرا** od. **يقرى** *jéqra*; **بدأ** *béda*, 'anfangen', Aor. **يبدأ** oder **يبدى** *jébdā*.

Mehrfach unregelmässige Zeitwörter.

66. جاء *gá* (statt جَاءَ ,kommen'), wird folgendermassen abgewandelt.

Präteritum.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	جاء <i>gá</i> er ist gekommen		جاءت <i>gá'et</i> sie ist gekommen
2.	جيت <i>gít</i> du bist gekommen		جيتي <i>gíti</i> du bist gekommen
1.	جيت <i>gít</i> ich bin gekommen.		

Anm. In Ägypten sagt man statt جاء *gá* ,er ist gekommen' جاء *geh*, und statt جاءت *gá'et* ,sie ist gekommen', جات *gat* u. s. w.

Vielfache Zahl.

Pers.	commun
3.	جاءوا <i>gá'ū</i> sie sind gekommen
2.	جيتوا <i>gítū</i> ihr seid gekommen
1.	جينا <i>gínā</i> wir sind gekommen.

Aorist.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	يجي <i>jégi</i>		تجي <i>tégi</i>
2.	تجي <i>tégi</i>		تجي <i>tégi</i>
		اجي <i>ági</i>	

Vielfache Zahl.

Pers.	commun
3.	يجوا <i>jégū</i>
2.	تجوا <i>tégū</i>
1.	نجي <i>négi</i>

Imperativ.

اجي *igi* komme
اجوا *igu* kommet

wofür häufiger تعال *ta'ál*,
تعالوا *ta'álū*.

Participium.

جاي ,جايي *gái* kommend

Infinitiv.

مجي *magí*.

Beispiele.

هو جاء = هوجاه	<i>húwa gá = húwa geh</i>	Er ist gekommen.
لسا ما جاشى	<i>lússū má gáschi</i>	Er ist noch nicht gekommen.
هى جاءت من البحر = هى جت من البحر	<i>híje gá'et min el-baħr = híje gat min el-baħr</i>	Sie ist zur See gekommen.
ايمتى جاء	<i>émta gá</i>	Wann ist er gekommen?
جاء إمبراح = هوجه إمبراح	<i>gá imbáreh = húwa geh imbáreh</i>	Er ist gestern gekommen.
جاء ماشى = هوجه على رجليه	<i>gá mäschi = húwa geh 'ála riglêh</i>	Er ist zu Fuss gekommen.
أنا جيت راكب حصان	<i>ána gít rákib ħuċân</i>	Ich bin zu Pferd gekommen.
جينا راكبين عربيه = إحننا جينا فى العربيه	<i>gínā rākibín 'arabíje = éhnā gínā fī l-'ara- bíje</i>	Wir sind zu Wagen gekommen.
هم جوا على البر = هم جوا من البر	<i>hum gū (Äg.) 'ála el- barr = hum gū min el-barr</i>	Sie sind zu Lande gekommen.
يعنى يجى	<i>já'ni jégi</i>	Wird er kommen?
أيمتى يجى	<i>émta jégi</i>	Wann wird er kommen?
يمكن انه يجى بكرة	<i>júmkin ánnu jégi búkra</i>	Er wird vielleicht morgen kommen.
أخاف انه ما يجيش	<i>acháf ánnu má jegísch</i>	Ich fürchte, dass er nicht kommt.
أهو جاي = هاهو جاي	<i>áhu gáí = háhu gáí</i>	Da kommt er.
هو جاء ليه = هوجه ليه	<i>húwa gá léh = húwa geh léh</i>	Warum ist er gekommen?
هو جاء من شان يشقى فى القاهره	<i>húwa gá min schán juschátti fī l-qáhira</i>	Er ist gekommen, um den Winter in Kairo zuzubringen.
أنا جاي أترجأك	<i>ána gáí ataraggák</i>	Ich komme Sie zu bitten.
أنا جاي مخصوص أشوفك	<i>ána gáí machçúç aschú- fak</i>	Ich komme eigens, Sie zu sehen (zu besuchen).

يعنى تظن انه يجي	<i>já'ni tazánn ánnu jégi</i>	Glauben Sie, dass er kommt?
ما أظن انّه يجي	<i>má azánnisch ánnu jégi</i>	Ich glaube nicht, dass er kommt.
شفته جاى من اسكندرية	<i>schúftu gáí min iskan-daríje</i>	Ich sah ihn, da er von Alexandrien kam.
يجي سنة	<i>jégi sáne</i>	Es ist ein Jahr her (seit einem Jahr).
أجي آخذك	<i>ági áchudak</i>	Ich werde kommen, dich abzuholen.
يجي لك من دا ايه	<i>jégi lak min dá eh</i>	Welchen Nutzen werden Sie davon haben?
بركة اللى جيت	<i>bárake illi gít</i>	Wie gut, dass Sie gekommen sind!
حدش جاء	<i>háddisch gá</i>	Ist jemand gekommen?
ماحدش جاء	<i>má háddisch gá</i>	Niemand ist gekommen.
تعال عندى	<i>ta'ál 'ándi</i>	Kommen Sie zu mir!
لسا الساعة ما جاتشى خمسة	<i>lissá es-sá'a má gátschi chámse</i>	Es ist noch nicht fünf Uhr.
نص الليل جاء	<i>nuçç el-lél gá</i>	Es ist Mitternacht.
يجي وإلا ما يجيش زى بعضه	<i>jégi wa illā má jegisch zajj bá'dhu</i>	Er mag kommen, oder nicht.

67. أراد *arád* (wollen, شَاءَ *schá* (statt *شَاءَ*)) — seltener gebraucht als *أراد* *arád*
 يشاء *yshá* (Aor. *يشاء* *yshá* — wird im Prät. wie *جاء* abgewandelt; der Aor. lautet *يشاء* *yshá*
jeschá' *teschā* u. s. w.)

Beispiele.

إن شاء الله	<i>in scha' lláh</i>	So Gott will, hoffentlich.
ما شاء الله	<i>má scha' lláh</i>	Was Gott will! (Ausruf der Verwunderung.)
كن كما شئت	<i>kun kāmā schít</i>	Sei, wie du willst.
إفعل به ما تشاء	<i>if' al buh má teschā'</i>	Mache mit ihm, was du willst.

68. شاف *scháf* (sehen, dafür halten) — seltener gebraucht als *شاف* *scháf*
 يشوف *yshuf* (Aor. *يشوف* *yshuf* — wird abgewandelt wie folgt:

Präteritum.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	رأى <i>rá'a</i> er hat gesehen		رأت <i>rá'at</i> sie hat gesehen
2.	رأيت <i>ra'áit</i> du hast gesehen		رأيتي <i>ra'áiti</i> du hast gesehen
1.	رأيت <i>ra'áit</i> ich habe gesehen.		

Vielfache Zahl.

Pers.	commun
3.	رأوا <i>rá'ū</i> sie haben gesehen
2.	رأيتوا <i>ra'áitū</i> ihr habet gesehen
1.	رأينا <i>ra'áinā</i> wir haben gesehen.

Aorist.

Einfache Zahl.

Pers.	männlich	commun	weiblich
3.	يرى <i>jára</i>		ترى <i>tára</i>
2.	ترى <i>tára</i>		تري <i>taraï</i>
1.	أرى <i>ára.</i>		

Vielfache Zahl.

Pers.	commun
3.	يروا <i>járū</i>
2.	تروا <i>tárū</i>
1.	نرى <i>náru.</i>

Anm. Nach لم *lám* nicht, fällt das *ى* des Aor. weg: لم يرى *lám jára*, z. B. فلم يره أحد *fu-lám járahú áhad*, und Niemand sah ihn'.

(Imper. رَ oder رِه *ra, rah*, 'sieh'! fem. رِي; Plur. رُوا *ráu* ist ungebrauchlich).

Die IV. Form von رأى mit der Bedeutung sehen lassen, d. i. zeigen, lautet:

Präteritum	أرى <i>ára</i>	Aorist	يرى <i>jári</i> ترى <i>tári</i> u. s. w.
	أرات <i>arat</i>		
	أريت <i>aráit</i> u. s. w.	Imperativ	أر <i>ári.</i>

Anstatt dieser nur in Büchern angewendeten Form bedient sich die Vulgärsprache für den Begriff Zeigen folgender Bildungen:

Form	Aorist	Imperativ	
II. رَوَى <i>ráwwa</i>	يُرَوَى <i>juráwwi</i>	رَوَى <i>ráwwi</i>	} zeigen.
وَرَى <i>wárri</i>	يُورَى <i>juwárri</i>	وَرَى <i>wárri</i>	
IV. أَرَوَى <i>árwa</i>	يُرَوَى <i>júrwi</i>	أَرِ , أَرِ <i>árwi</i>	}
أَوْرَى <i>aura</i>	يُورَى <i>júri</i>	أَوْرِ , أَوْرِ <i>áuri</i>	

Das Passivum von رأى lautet: Prät. رُئِيَ *rúy*, Aor. يُرَى *júra*.

Beispiele.

رَأَيْتَهُ يَنَامُ	<i>ra' áitu jenám</i>	Ich habe gesehen, dass er schlief.
رَأَيْتَهُ مُنَاسِبًا	<i>ra' áitu mundásib</i>	Ich habe es passend gesehen, d. h. für passend befunden.
يَا تَرَى مَا رَاحَ شَى هُنَاكَ	<i>já túra má ráhschi hinák</i>	Ist er nicht dahin gegangen?
يَا تَرَى أَي مَتَى يَرْجِعُ	<i>já túra énte jérga'</i>	O du wirst sehen — Redensart für: wer weiss, — wann er wiederkommt!
لَا يُمْكِنُ نَرَاهُ	<i>lá júmkin naráh</i>	Wir können es nicht sehen.
الشَّمْسُ يَرَى فِيهَا فَتَحَاتٍ مَسْوَدَةً	<i>esch-schams júra fihā fat' hát mu-sáwwade</i>	Wörtl.: Die Sonne gesehen werden in ihr schwarze Flecken.
وَرَيْنِي الطَّرِيقَ = أَوْرِينِي السَّكَّةَ	<i>warríni eth-tharîq = auríni es-sikke</i>	Zeige mir den Weg.
أَنَا أَوْرِيكَ السَّكَاتَ إِزَايَ	<i>ána uwarrik es-sukát izzái</i>	Ich werde Sie zum Schweigen bringen.

69. أتى *áta*, 'kommen' Prät. أتى *áta*, أتت *átat*, أتت *átáit* u. s. w., Aor. يأتي *játi*, تأتي *táti* u. s. w. (Imper. آتِ), Part. المجيء الآتية *el-gúm'a el-átije*, 'die kommende Woche', الشهر الآتي *esch-schahr el-áti*, 'der kommende Monat', هل أتى أخوك *hal áta achúk*, 'ist Ihr Bruder gekommen?' متى يأتي *máta játi*, 'wann wird er kommen?' غداً يأتي *jehtámil ánuu játi ghádā*, 'er wird vielleicht morgen kommen'.

Vierradicalige Zeitwörter.

70. Von den vierradicaligen Zeitwörtern sind in der Vulgärsprache nur zwei Formen im Gebrauche. Dieselben lauten von **دَحْرَج** *dáhrag*, 'wälzen':

Form	Präteritum	Aorist	Imperativ	Participium
I.	دَحْرَج <i>dáhrag</i>	يُدْحِرْج <i>judáhrig</i>	دَحْرَج <i>dáhrig</i>	مُدْحِرْج <i>mudáhrig</i>
II.	تَدَحْرَج <i>tadáhrag</i>	يَتَدَحْرَج <i>jatadáhrag</i>	تَدَحْرَج <i>tadáhrag</i>	مُتَدَحْرَج <i>mutadáhrig</i>

Beispiele.

الرَّعْدُ يَقْرَعُ	<i>er-rá'd b'juqárqí'</i>	Der Donner rollt.
يا سلام من قرعة الرعد	<i>já salám min qárqa'at er-rá'd</i>	Was für ein Donnerschlag!
هو قائم يتشنش	<i>húwa qáim jetenáschnasch</i>	Er ist gegenwärtig Reconvalescent.
ترجمت هذا الكتاب من النساوي للعربي	<i>targámt házū el-kitáb min en-nimsáwi li'l-'arabi</i>	Ich habe dieses Buch aus dem Deutschen ins Arabische übersetzt.
ترجمت الورقة دي كلمة	<i>targámt el-wárqa di kilme b'kilme</i>	Ich habe dieses Blatt Wort für Wort übersetzt.
هذا من ثقله ما يتعجج	<i>házá min túqlu mū jete-tá'tá'</i>	Dieser (Gegenstand kann) wegen seiner Schwere nicht erschüttert werden.
تتفرع هذه المادة	<i>teteqárqa' házi el-mádde</i>	Diese Angelegenheit macht öffentliches Aufsehen.

Der vulgäre Aorist.

71. In Betreff des vulgären, durch vorgesetztes **ب** und (in der ersten Pers. Plur.) **م** gebildeten Aorists ist zu merken:

a. Entweder ist die erste Silbe des Aorist eine betonte, wie in **كُتِبَ** *jéktub* I, **يُكْتَبُ** *júktib* IV, dann erhalten **ب** und **م** keinen Vocal: **أَيْشُ يَنْفَعُ** *ésch b'téf'al*, 'was machst du?', **أَيْشُ يَنْفَعُ** *ésch b'jénfa'*, 'was nützt es', **مَنْكَبُ** *m'néktub*, 'wir schreiben'.

b. Oder die erste Silbe des Aorist ist unbetont; dann erhalten ب und م einen Vocal, und zwar ist dieser vor dem ي der dritten Pers. ein *i*, sonst ein *e*.

Beispiele.

أيش يصير	<i>ésch biçír</i>	Was wird werden, geschehen?
أيش يقول	<i>ésch biqúl</i>	Was sagt er?
أيش يضر	<i>ésch bidhúrr</i>	Was schadet es?
منم	<i>menlúmm</i>	Wir sammeln.
ايش بتقولوا فيه	<i>ésch bitqúlū fih</i>	Was sagt ihr dazu?
عيني ما بتطس	<i>'ainéjja má bett'húss</i>	Meine Augen sehen nicht.

Anm. Mit dem ا der ersten Person Sing. zusammengezogen lautet dieses *e* in Ägypten wie *a*:

انا ما بشوف شي	<i>ána má baschúf'sch</i>	} Ich sehe nichts.
انا ما بتطس	<i>ána má bathúss'sch</i>	

Vom Hauptwort.

72. Die Hauptwörter können von mehreren Formen sein, deren Anwendung nach den einzelnen Fällen beurtheilt werden muss.

73. Abstracte Nomina von Zeitwörtern abgeleitet, und die, welche davon Infinitive sind, können auf eine gewisse Zahl von Formen zurückgeführt werden. Unter denjenigen, welche von der Wurzel selbst des Zeitwortes abgeleitet sind, sind die gebräuchlicheren.

Infinitive der I. Form.

كُتِبَ <i>ketb</i>	كِتَابَ <i>kitáb</i>	كُتِبَتْ <i>kétbe</i>	كِتَابَةٌ <i>kitábe</i>
كُتِبَانِ <i>ketbân</i>	مَكْتَبَ <i>méktab</i>	كُتِبْتِ <i>ketib</i>	كُتُوبَ <i>kutúb</i>

74. Jedes ursprüngliche dreibuchstabige Zeitwort hat gewöhnlich einen oder zwei dieser Infinitive, die auch Nomina der Handlung genannt werden. Die Wörterbücher und der Gebrauch allein können mit Genauigkeit lehren, welche

die gebräuchliche Infinitivform ist, die jedem Zeitworte zukömmt. Auch sind die Infinitive der dreibuchstabigen ursprünglichen Zeitwörter مصادر سماعية *maçádir semá'ijje* oder مصادر محفوظة *maçádir mahfúza* (Infinitive, die man nur durchs Hören lernt und auswendig behalten muss) weil sie keinen bestimmten Regeln unterworfen sind.

75. Im Gegenteil sind die Infinitive der von dem ursprünglichen dreibuchstabigen Zeitworte abgeleiteten Formen bestimmten Regeln unterworfen, und deshalb مصادر قياسية *maçádir qüasíjje* (nach einer Regel gebildete Infinitive) genannt.

Hier folgen diese Infinitive:

II. Form	تَكْتِيبٌ	III. مَكَاتِبَةٌ	VI. نَكَاتِبٌ	IX. اِكْتِابٌ
	<i>tektíb</i>	<i>mukátabe</i>	<i>takátub</i>	<i>ektibáb</i>
	تَكْتَبَةٌ	IV. اِكْتَابٌ	VII. اِنْكِتَابٌ	X. اِسْتِكْتَابٌ
	<i>tektábe</i>	<i>ektáb</i>	<i>inkitáb</i>	<i>istektáb</i>
	تَكْتَابٌ	V. تَكْتَبٌ	VIII. اِكْتِابٌ	
	<i>tektáb</i>	<i>takáttub</i>	<i>ektitáb</i>	

76. Die Infinitive der vierbuchstabigen Zeitwörter sind:

I. Form دِحْرَاجٌ *dehrág* und دَحْرَجَةٌ *dáhrage*;

II. „ تَدْحُرُجٌ *tadáhrug*.

Hauptwort der Einheit.

77. Unter den Hauptwörtern, welche sich auf kein *ā* endigen, gibt es eine grosse Menge nach der gewöhnlichen Form, an welche man dann diesen Buchstaben hinzufügen kann, der dann die Einheit anzeigt. So bildet man aus dem Worte بَصْلٌ *báçal* (Zwiebel), بَصْلَةٌ *báçale* (eine Zwiebel).

78. Die Form كِتَابٌ *kattáb* haben vorzüglich die Nomina der Handwerker und Künstler, wie خَبَّازٌ *chabbáz* ‚Bäcker‘, von خَبَزَ *chábax* ‚Brot backen‘; حَاطٌ *chajjáth* ‚Schneider‘, von حَاطَ *cháth* ‚nähen‘; نَجَّارٌ *naggár* ‚Zimmermann‘, von نَجَّرَ *nágar* ‚zimmern, Holz behauen‘; حَمَالٌ *hámál* ‚Träger‘, von حَمَلَ *hámál* ‚tragen‘; حَدَادٌ *haddád* ‚Schmied‘ von حَدَدَ *hadíd* ‚Eisen‘, und dieses von حَدَّ *hadd* ‚scharf sein‘; طَبَّاحٌ *thabbách* ‚Koch‘, von طَبَخَ *thábach* ‚kochen‘.

79. Einige Handwerksnamen werden gebildet, indem man dem Plural eines Hauptwortes ein *تی* = *ijja* hinzufügt, wie *صرماتی* *çaramâti*, 'der Schuster', von *صرمة* *çarme*, 'Schuh'; *بوابیجی* *bawâbigi*, 'Schuster', von *بابوج* *bâbüg*, 'Schuh, Pantoffel'; *زانیری* *zanânîri*, 'Gürtler', von *زئار* *zennâr*, 'Gürtel'. Diese Worte sind dann beziehungsweise wahre Beiwörter.

Verkleinerungswörter (Diminutiva).

80. Eine sehr grosse Zahl von Wörtern sind fähig, eine Verkleinerungsform anzunehmen, d. h. eine Form, die die Idee der Kleinheit an ihre ursprüngliche Bedeutung hinzufügt; z. B. *كلب* *kulâib*, 'Hündchen', Verkleinerungswort von *كلب* *kalb*, 'Hund'; *قلعة* *gulâi'a*, 'kleine Festung', von *قلعة* *qâl'a*, 'Festung'; *شوتة* *schuwâjje*, 'eine kleine Sache, ein wenig', diminutiv von *شئ* *sché*, 'Sache' etc.

Anm. Der erste Radical wird mit Dhâmma (*u*), der zweite Radical mit *ai* ausgesprochen.

Geschlecht der Nennwörter.

81. Das Geschlecht ist männlich oder weiblich, oder gemeinschaftlich, commun. Die meisten Wörter sind Masculina; die Feminina erkennt man an der Bedeutung oder an der Form.

1. Der Bedeutung nach sind weiblich, wenn sie auch männliche Endung haben.

- a) Namen und Bezeichnungen der weiblichen Personen, wie *هند* *Hind*, *مريم* *mârijam*, 'Marie', *أم* *umm*, 'Mutter', *أخت* *ucht*, 'Schwester', *عروس* *arûs*, 'Braut', *بنت* *bint*, 'Tochter, Mädchen'.
- b) Glieder, die am Körper doppelt sind, wie *عين* *âin*, 'Auge', *يد* *jad*, 'Hand', *رجل* *rigl*, 'Fuss', *ذراع* *dirâ*, 'Arm' etc.
- c) Namen der Städte und Länder, wie *مصر* *miçr* (*maçr*), 'Ägypten', *مكة* *mâkka*, 'Mekka', *شام* *schâm*, 'Syrien', *تونس* *tânîs*, 'Tunis'.

2. Der Endung nach sind Feminina diejenigen, welche ausgehen

- a) auf *ة*, wie *مدينة* *madîne*, 'Stadt', *حارة* *hâra*, 'Strasse' etc.

Ausgenommen davon sind: *الخليفة* *el-chalîfe*, 'der Chalife, Stellvertreter', *العلامة* *el-'âllame*, 'ein sehr gelehrter Mann'.

- b) auf *ا* oder *ي*, wie *كبريا* *kibrîjâ*, 'Stolz, Grösse', *صحرا* *çâhrâ*, 'Wüste, Ebene', *ذكرى* *zikra*, 'Erinnerung'.

Da die beiweitem grösste Zahl der arabischen Wortstämme regelmässig aus drei Stammbuchstaben oder Wurzellauten (Radicalen) besteht, so ist es

leicht zu unterscheiden, ob ein Buchstabe zum Wortstamme gehört oder nicht. In *كبريا* sind die drei Radicale *كبر*, in *صحرا* sind es *صح*, und in *ذكرى* sind es *ذكر*.

Mehrere sind Feminina bei männlicher Endung, wie:

ارض <i>ardh</i> Erde, Land	دلو <i>delw</i> Eimer
بئر <i>bîr</i> Brunnen	فلك <i>fulk</i> Fahrzeug
حرب <i>harb</i> Krieg	فول <i>fûl</i> Bohne
خمر <i>chamr</i> Wein	قدم <i>qâdam</i> Schritt, Fuss
دار <i>dâr</i> Haus	قوس <i>qôs</i> Bogen
ريح <i>rih</i> Wind	كأس <i>kâs</i> Becher
شمس <i>schams</i> Sonne	كد <i>kâbid</i> Leber
ارنب <i>árnab</i> Hase	ملح <i>milh</i> Salz
ثعلب <i>tá'lab</i> Fuchs	نار <i>nâr</i> Feuer
شعير <i>scha'îr</i> Gerste	نفس <i>nafs</i> Seele.

Communia sind:

Die Wörter *حال hâl* ‚Zustand‘, *لسان lisân* ‚die Zunge‘, *سلاح silâh* ‚Waffe‘, *سكين sekkîn* ‚Messer‘, *سلطان sulthân* ‚Macht‘, *سلم salm* ‚Friede‘, *طريق tharîq* ‚Weg‘, *سماء sâmâ* ‚Himmel‘ etc.

82. Die weiblichen Nennwörter auf *ة* verändern diese Endung im familiären Stile in *انة*; z. B. *مخلاة mechlâje* für *مخلاة mechlât* ‚Quersack, Bettelsack‘, *حمائة hamâje* statt *حماة hamât* ‚Schwiegermutter‘, *عصاية ačâje* statt *عصاة ačât* ‚Stock‘.

83. Wenn diese Nennwörter ein Pronominalsuffix haben, so gibt man ihnen oft ihre ursprüngliche Form; z. B. *حماته hamâtu* ‚seine Schwiegermutter‘, *عصاته ačâtu* ‚sein Stock‘ etc.

Von der Zahl der Hauptwörter.

84. Die arabischen Hauptwörter haben drei Zahlen: Singular, Dual und Plural.

85. Der Dual wird gebildet, indem man an den Singular die Endung *ان* *âni* für den Nominativ und die Endung *ين* für die andern Endungen hinzufügt. In der Vulgärsprache gebraucht man nur die Silbe *ين*, welche man *én* oder *ain* ausspricht; z. B. *ولد walâd* ‚Knabe‘; Dual *ولدين waladên* ‚zwei Knaben‘. — Die Dualendung *én* (ين) zieht den Accent auf sich. — Die

Eigenschaftswörter, welche solche Dualformen begleiten, stehen in der Vulgärsprache in der Mehrzahl, z. B. البتین الکبار *el betén el-kubár*, 'die beiden grossen Häuser'.

86. Die Zweizahl muss jedoch nicht durch den Dual ausgedrückt werden. Bedient man sich zu diesem Zwecke des Zahlworts اثنين *etnén*, so steht das dazugehörige Hauptwort in der Mehrzahl اثنين تجار غنيين *etnén tuggár ghanín*, 'zwei reiche Kaufleute'. — Endigt der Singular auf ة, so wird dieses zum ت, wie مدينة مدينتين *madinatén*, 'zwei Städte' von مدينة *madíne*, 'Stadt'.

87. Wenn auf den Dual ein Pronominalsuffix folgt, so verschwindet gewöhnlich das finale ن; und man sagt also von يدين *jadén*, 'zwei Hände': يدى *jadéjja*, 'meine beiden Hände', يدك *jadaik*, 'deine zwei Hände'; von عينين *ainén*, 'zwei Augen': عينك *ainék*, 'deine beiden Augen' u. s. w.

Plural.

88. Es gibt zwei Arten des Plurals; die eine wird von den Arabern gesunder Plural (جمع سالم *gam' sálim*) die andere der gebrochene Plural (جمع مكسر *gam' mukássar*) genannt.

Bildung der Mehrzahl.

89. Der gesunde Plural wird gebildet, indem man an den Singular der männlichen Hauptwörter die Endung ون für den Nominativ und ين für die andern Endungen hinzufügt. In der Vulgärsprache bedient man sich nur der Endung ين *ín*.

Beispiele.

تجار <i>naggár</i> Tischler	Plural تجارين <i>naggárín</i>
حامل <i>hammál</i> Lastträger	„ حاملين <i>hammálin</i>
خياط <i>chajjáth</i> Schneider	„ خياطين <i>chajjáthín</i>

Sehr wenige der männlichen Hauptwörter lassen den gesunden Plural zu. Derselbe kommt nur bei den Eigennamen der Menschen und den Namen der Handwerker in Anwendung. So z. B. خياط *chajjáth*, 'Schneider', سراج *sarrág*, 'Sattler' etc. Noch ist zu bemerken, dass die Namen der Handwerker von den Arabern in die Classe der verbalen Adjectiven gereiht werden (إسم فاعل).

90. Das ن, welches die gesunden Plurale endigt, kann, wie im Dual, verschwinden, wenn diese Plurale eine Ergänzung haben; nichtsdestoweniger

lässt man es in der Vulgärsprache bestehen. Z. B. خداميني *chaddāmīni* ‚meine Diener‘, خدامينك *chaddāmīnak* ‚deine Diener‘.

91. Die weiblichen sich auf *ā* endigenden Hauptwörter bilden ihren gesunden Plural, indem sie das *ā* in *āt* verwandeln, oder durch Anhängung dieses *āt* wenn in der Einzahl die Endung *ā* nicht vorhanden ist.

Beispiele.

كلبة <i>kālbe</i> Hündin	Plural كليات <i>kalbāt</i>
ساعة <i>sā‘a</i> Stunde	„ ساعات <i>sā‘āt</i>
حارة <i>hāra</i> Strasse	„ حارات <i>hārāt</i>
مريم <i>márjam</i> Marie	„ مريمات <i>marjamāt</i>

Anm. Die Endungen *īn* und *āt* ziehen beide den Ton auf sich.

92. Der gebrochene Plural hat eine grosse Zahl verschiedener Formen. Der Gebrauch allein lehrt uns diejenigen kennen, welche bei jedem Worte anwendbar sind. Hier folgen einige der gebräuchlichsten:

Singular		Plural
Hund	كَلْب <i>kalb</i>	كِلَاب <i>kiláb</i>
Herz	قَلْب <i>qalb</i>	قُلُوب <i>qulúb</i>
Vortrefflichkeit, Wohlthat	فَضْل <i>fadhł</i>	أَفْضَال <i>afdhāl</i>
Kuchen, Semmel	رَغِيف <i>raghif</i>	أَرْغِفَة <i>árgħife</i>
Buch	كِتَاب <i>kitáb</i>	كُتُب <i>kútub</i>
Sack	حِشَة <i>chésche</i>	حُيُوش <i>chújusch</i>
alte Frau	عَجُوز <i>‘agúz</i>	عَجَائِز <i>‘agdiz</i>

93. Die Hauptwörter der Form مطرح *máthrah* ‚Ort‘ machen alle ihren Plural wie مطرح *matháreh*.

94. Die Hauptwörter der Form مفتاح *meftháh* ‚Schlüssel‘, مكتوب *maktúb* ‚Brief‘, قندیل *qandíl* ‚Lampe‘, sind gleichfalls regelmässig in der Bildung

ihrer Plurale, welche immer sind, قنادیل *meftitih*, مكاتیب *mekâtîb*, مفاتيح *meftitih*, قنادیل *qanâdil*.

Anm. Im Gespräche gibt man oft weibliche Plurale auf ات *ât* zu männlichen Hauptwörtern, welche einen andern allgemein angenommenen Plural haben. So sagt man oft: حصانات *huçânât* anstatt احصنة *ahçine*, Plur. von حصان *huçân* ‚Pferd‘.

95. Dem Türkischen entlehnte Hauptwörter auf ا nehmen die Endung ات *ât*, und andere fremde Bezeichnungen für Ämter und Beschäftigungen die Endung یت *ije* an;

Beispiele.

باشا <i>bâschâ</i> Pascha	Plural	باشاوات <i>bâschâwât</i>
اغا <i>âgha</i> Aga	„	اغاوات <i>aghâwât</i>
طوبجی <i>thobdschi</i> Kanonier	„	طوبجیة <i>thobdschîje</i>
چاویش <i>tchâwisch</i> Amtsdienner	„	چاویشیة <i>tchâwischîje</i>
سلاحدار <i>selâhdâr</i> Schwerträger	„	سلاحدارية <i>selâhdârîje</i>
خدمتکار <i>chizmatkâr</i> Diener	„	خدمتکاریة <i>chizmatkârîje</i> .

96. Hier folgen die unregelmässigen Plurale einiger sehr gebräuchlicher Wörter:

Singular	Plural
اب, ابو <i>âb, âbu</i> Vater	آباء <i>âbâ</i> , vulgär امهات <i>ab'hât</i>
ام <i>umm</i> Mutter	امهات <i>umm'hât</i>
ابن <i>ibn</i> Sohn	ابناء <i>ebnâ</i>
اخ, اخو <i>ach, âchu</i> Bruder	أخوة <i>âchwe</i> und اخوان <i>echwân</i>
اخت <i>ucht</i> Schwester	اخوات <i>achwât</i>
بنت <i>bint</i> Tochter, Mädchen	بنات <i>banât</i>
إنسان <i>insân</i> Mensch	ناس <i>nâs</i>
یوم <i>jóm</i> Tag	ایام <i>ajjâm</i>

Vom Beiwort.

97. Die Beiwörter haben, wie die Hauptwörter, viele verschiedene Formen, deren gewöhnlichste die des verbalen Beiwortes und des Participiums ist.

Comparativ.

98. Der zweite Grad der Vergleichung (Comparativ) wird vom reinen Stamme gebildet, indem man demselben ein mit *a* auszusprechendes *l* vorsetzt, und den zweiten Radical ebenfalls mit *a* ausspricht, ohne im Übrigen auf die besondere Form des Adjectivs Rücksicht zu nehmen.

Beispiele.

سهل <i>sáhel</i> leicht	أسهل <i>áshal</i> leichter
صعب <i>çá'eb</i> schwer	أصعب <i>áç'ab</i> schwerer
عالم <i>'álim</i> weise	أعلم <i>á'lam</i> weiser
جاهل <i>gáhil</i> unwissend	أجهل <i>ág'hal</i> unwissender
كبير <i>kebír</i> gross	أكبر <i>ákbar</i> grösser
طويل <i>thawíl</i> lang	أطول <i>áthwal</i> länger
بين <i>bájjin</i> deutlich	أبين <i>ábjan</i> deutlicher
شهى <i>scháhi</i> wünschenswerth	أشهى <i>áschha</i> wünschenswerther
كوتس <i>kuwájjis</i> schön	أكوس <i>ákwas</i> schöner

Ist der dritte Radical nur eine Wiederholung des zweiten, und deshalb in der Schrift durch das Teschdid oder gar nicht angezeigt, so kommt er auch im Comparativ nicht besonders zum Vorschein: z. B. حار (حَارٌّ) *hárr*, heiss, أحرّ *ahárr* (nicht أحرر *áhrar*), heisser. Dasselbe ist auch der Fall, wenn sich im Positiv des Adjectivs zwischen den beiden letzten gleichen Radicalen ein langer Vocal eingeschoben findet:

جليل <i>galíl</i> prächtig	أجلّ <i>agáll</i> prächtiger
خفيف <i>chafíf</i> leicht	أخفّ <i>acháfí</i> leichter
شديد <i>schadíd</i> kräftig	أشدّ <i>aschádđ</i> kräftiger
قليل <i>qalíl</i> wenig	أقلّ <i>aqáll</i> weniger.

Man übersehe nicht, dass in diesen Comparativformen der Accent auf die letzte Silbe getreten ist.

99. Von *طيب* *thájjib*, gut, bildet man zwar auch den Comparativ *أطيب* *áthjab*, besser, doch bedient man sich statt dessen gewöhnlich der Formen:

احسن *ahsan* (von حسن *hassan* schön)

افضل *afdhal* (von فاضل *fadhil* trefflich)

خير *chér* ‚gut‘, Positiv statt des ungebräuchlichen Comparativs اخبير *áchjar*

} besser.

100. Der Comparativ hat weder für das weibliche Geschlecht noch auch für die Mehrzahl eine besondere Form. (Die Schriftsprache bildet das Fem., indem sie den ersten Radical mit *u*, den dritten mit *a* ausspricht, welchem ein stummes *ى* folgt: أكبر, أكبر fem.: كُبْرَى *kúbra*; اصغر, اصغر fem.: صُغْرَى *şúghra*, welche Formen jetzt nur noch sehr selten in Anwendung kommen.)

101. Das deutsche ‚als‘ nach dem Comp. wird durch من *min* ausgedrückt:

Beispiele.

بيتي أكبر من بيتك	<i>béti ákbar min bétak</i>	Mein Haus ist grösser als dein Haus.
الشجرة اعلى من البيت	<i>esch-schágara á‘la min el-bét</i>	Der Baum ist höher als das Haus.
هندى اكوس من زينب	<i>hind híje ákwas min zéinab</i>	Hind ist schöner als Zeinab.
هو احسن من اب	<i>húwa áhsan min ab</i>	Er ist besser als ein Vater.
غلام عاقل خير من شيخ جاهل	<i>ghuldám ‘áqil chér min schééh gáhil</i>	Ein verständiger Knabe ist besser als ein unwissender Greis.

102. Ist das Adjectiv eigentlich ein durch vorgesetztes *م* gebildetes Participium (Mittelwort), oder ist es sonst durch Ableitungssilben ungeschickt geworden, die regelmässige Comparativform zu bilden, so wird dieselbe durch أكثر *áktar* (Comparativ von كَبِير *kábír*), ‚mehr‘, umschrieben:

مجتهد <i>mugtáhed</i> fleissig,	مجتهد أكثر <i>mugtáhed áktar</i> fleissiger
اختيار <i>ichtijár</i> bejahrt	اختيار أكثر <i>ichtijár áktar</i> bejahrter
عطشان <i>athschán</i> durstig	عطشان أكثر <i>athschán áktar</i> durstiger.

103. Anstatt أكثر *áktar*, ‚mehr‘, sagt man auch زايد *záid* (eigentlich zunehmend) und statt اقل *aqáll*, ‚weniger‘ (von قليل *qáil*) auch ناقص *náqiş* (eigentlich abnehmend), z. B. لا زايد ولا ناقص *lá záid wa lá náqiş*, ‚nicht mehr und nicht weniger‘ = لا أكثر ولا اقل *lá áktar wa lá aqáll*; فيه واحد ناقص *fih wáhed náqiş*, ‚es ist Einer weniger‘; انسان ناقص في الدنيا *insán náqiş fi‘ d-dúnjá*, ‚ein Mensch weniger in der Welt‘.

104. Das Mass, um wie viel die Eigenschaften differiren, wird durch ب *bi*, *b’* bezeichnet:

الهوا اخف من الماء بكثير	<i>el-háua acháff min el-má' biketír</i>	Die Luft ist um vieles leichter als das Wasser.
يوحنا اطول من يوسف باربع قراربط	<i>jöhanna áthwal min jú-suf b'árba' qaráríth</i>	Johann ist um vier Zoll grösser als Josef.

105. Wenn im zweiten Theil des Vergleichungssatzes kein neuer Gegenstand der Vergleichung eintritt, sondern derselbe aus dem Vorgehenden zu wiederholen ist, so wird nach *من min* ‚als‘ das betreffende Personalsuffix gesetzt:

هو من بعيد اكوس منه من قريب	<i>húwa min ba'id ákwas mínnu min qaríb</i>	Er ist von Weitem schöner als (er) in der Nähe.
--------------------------------	---	---

Redensarten.

احسن منه ما فيه	<i>áhšan mínnu má fih</i>	Besseres als dieses gibt es nicht.
هذا عندى احسن من هذاك	<i>házá 'ándi áhšan min házák</i>	Dies ist mir lieber als jenes.
الجمال اقل من الفيل في القوة	<i>el-gámal aqáll min el-fíl fíl-qúwwe</i>	Das Kameel ist schwächer (weniger in der Stärke) als der Elephant.

Superlativ.

106. Der Superlativ wird durch Determinirung des Comparativs gebildet, welche auf dreierlei Weise stattfindet, nämlich I. durch den Artikel, z. B. *الاحسن el-áhšan* ‚der beste‘, *الأكبر el-ákbar* ‚der grösste‘; II. durch einen nachfolgenden Genitiv, und III. durch ein Pronominal-Suffix, z. B. *احكم الناس áhkam en-nás* ‚der weiseste der Menschen‘, *اعظم جبال الدنيا á'zam gibál ed-dúnjá* ‚das höchste Gebirg der Welt‘, *هو أكبر الكل húwa ákbar el-kull* ‚er ist der grösste von allen‘, *كان أكبرهم kán ákbar'hum* ‚er ist der grösste von ihnen‘.

Redensarten: *اغلب الناس ághlab en-nás = أكثر الناس áktar en-nás* ‚die meisten Menschen‘. — *هو أكبر الكل في العمر húwa ákbar el-kull fí l-'umr* ‚er ist der älteste von allen‘. — *هو أكثر الناس علماً húwa áktar en-nás 'ilmán* ‚er ist der weiseste der Menschen‘ = *هو اعلم الناس húwa á'lam en-nás*. — *اعظم ما يكون á'zam má* (Relativ) *جكأن jekán* ‚das Vorzüglichste was es gibt‘. —

أقل ما يكون *aqáll má jekún* ,höchstens‘, أكثر ما يكون *áktar má jekún* ,mindestens‘. — المدينة في عز الضيق *el-madíne fi ‘izz edh-dhéq* ,die Stadt befindet sich in der grössten Noth‘ (im Äussersten der Noth). — نحن في غاية النجدة *nahñ fi ghájat el-fáraḥ wa’s-surúr* ,wir sind in der grössten Freude‘ (im Höchsten der Freude und des Vergnügens).

107. Der selbständige d. i. der mit dem Artikel versehene Superlativ kann die männliche Mehrzahl bilden: الاعلى *el-a‘áli* ,die Höchsten‘, الاعظم *el-a‘ázim* ,die Vornehmsten‘, الاكابر *el-akárim* ,die Gnädigsten, Vornehmsten‘.

Vom Geschlechte der Beiwörter.

108. Gewöhnlich bildet man das weibliche Geschlecht, indem man zur männlichen Form ein *ة*, das *a* oder *e* ausgesprochen wird, hinzufügt. Z. B. كويس *kuwájjis* ,schön‘, weiblich كويسة *kuwájjise*, طيب *thájjib* ,gut‘, weiblich طيبة *thájjibe*, على *‘áli* ,hoch‘, weiblich عالية *‘álije*. — Man muss bemerken, dass, so oft ein Beiwort bei einem Hauptworte steht, mit dem es im Geschlechte übereinstimmt, dasselbe hinter das Hauptwort gesetzt zu werden hat; z. B. كبير بستان *bustán kebír* ,ein grosser Garten‘ und nicht كبير بستان.

109. Die Beiwörter, welche eine Farbe bezeichnen, bilden die weibliche Form auf folgende Weise:

أبيض <i>ábjadh</i> weiss,	weibl.	بيضا <i>bédhā</i>
أصفر <i>úḡfar</i> gelb,	„	صفرا <i>ḡafrā</i>
أحمر <i>ahmar</i> roth,	„	حمرا <i>hámrrā</i>
أخضر <i>áḥdhar</i> grün,	„	خضرا <i>chádhrā</i>
أزرق <i>ázraq</i> blau,	„	زرقا <i>zárqā</i>
أسود <i>áswad</i> schwarz,	„	سودا <i>sódā</i> .

Dieselbe weibliche Form haben auch diejenigen Beiwörter, welche einen körperlichen Fehler, eine Missgestaltung u. dgl. bezeichnen, z. B.

أعرج <i>á‘rag</i> lahm,	weibl.	عرجا <i>‘argā</i>
أحدب <i>ahdab</i> höckerig,	„	حدبا <i>hádabā</i>
أعمى <i>á‘ma</i> blind,	„	عميا <i>‘ámjā</i>
أحول <i>ahwal</i> schielend,	„	حولا <i>hāulā</i> .

110. Von dieser Regel ist das Beiwort أرمل *ármal* ,verwittwet‘ auszunehmen, welches im weiblichen Geschlechte أرملة *ármale* hat.

Von der Zahl der Beiwörter.

111. Der Dual, der übrigens sowie bei den Hauptwörtern gebildet werden müsste, ist bei den Beiwörtern in der Umgangssprache nicht gebräuchlich.

Die vielfache Zahl.

112. Die Beiwörter können wie die Hauptwörter einen gesunden und einen gebrochenen Plural haben. Beinahe ausschliesslich haben die Beiwörter den gesunden Plural.

113. Das verbale Beiwort oder Participle der I. Form lässt den einen und den andern Plural zu. So hat *كاتب* *kâtib* den gesunden Plural *كاتبين* *kâtibîn* und den gebrochenen Plural *كُتَّابَة* *küttâbe* oder *كُتَّاب* *küttâb*. Es ist aber zu bemerken, dass der gebrochene Plural zuweilen die Bedeutung des Particips ändert, und demselben den Sinn der Bezeichnung einer Profession gibt. — So heisst: *كاتب* *kâtib* Plur. *كاتبين* *kâtibîn* so viel als ‚einer, welcher schreibt oder geschrieben hat‘, während *كاتب* *kâtib*, Plur. *كُتَّابَة* *küttâbe* oder *كُتَّاب* *küttâb* ‚Schreiber‘ bedeutet.

114. Die Participle verschiedener Formen, abgeleitet vom ursprünglichen Zeitwort, lassen nur den gesunden Plural zu. So hat *مكتب* *mukâtib* im Plural *مكتبين* *mukattibîn*, *مسلم* *múslim*, Part. der IV. Form, hat im Plural *مسلمين* *mustimîn*.

115. Diejenigen, welche eine Farbe bezeichnen, bilden ihren Plural wie folgt:

<i>احمر</i> <i>ahmar</i> roth,	Plural	<i>حمر</i> <i>humr</i>
<i>اصفر</i> <i>acfar</i> gelb,	„	<i>صفر</i> <i>cufr</i>
<i>اسود</i> <i>aswad</i> schwarz,	„	<i>سود</i> <i>sód</i>
<i>ايض</i> <i>abjadh</i> weiss,	„	<i>بيض</i> <i>bídh</i> .

116. Diejenigen, welche einen körperlichen Fehler, eine Missbildung bezeichnen:

<i>اعى</i> <i>a'ma</i> blind,	Plural	<i>عيان</i> <i>umjân</i>
<i>اعور</i> <i>a'war</i> einäugig,	„	<i>عوران</i> <i>urân</i>
<i>احول</i> <i>ahwal</i> schielend,	„	<i>حولان</i> <i>hulân</i>
<i>اعرج</i> <i>a'rag</i> lahm,	„	<i>عرجان</i> <i>urgân</i> .

117. *ارمل* *ármal* ‚der Verwitwete‘ und *ارملة* *ármale* ‚die Verwitwete‘ machen im Plural *ارامل* *arâmil*.

118. Die beziehenden Beiwörter auf den Auslaut *ـى* bilden ihren Plural oft, indem sie den weiblichen Ausgang annehmen; z. B. *فرنساوى*

faransáui, 'ein Franzose', Plur. فرانسوية *faransūwijje*. حرامي *harámi*, 'Spitzbube', Plur. حراممة *harāmijje*. — Öfters, bei Hinzugabe des Endlautes *ā* findet eine Veränderung im Körper des Wortes statt; z. B. مغربي *mághrabi*, Plur. مغاربة *maghāribe*.

Diese Art des auf *ā* auslautenden Plurals kann in gewissen Namen von Handwerkern der Form كتاب *kattáb* angewendet werden; z. B. زراع *zarrá'*, 'der Bebauer', Plur. زراعة *zarrá'a* oder زراعين *zarrā'in*, حمار *hammár*, 'Esel-treiber', Plur. حمارة *hammāra* oder حمارين *hammārin*.

119. Hier folgen einige der gebräuchlichsten Pluralformen bei den Beiwörtern:

	Singular	Plural
arm	فَقِير <i>faqír</i>	فُقَرَاء <i>fúqarā</i>
edel	شَرِيف <i>scharíf</i>	أَشْرَاف <i>aschráf</i>
gross	كَبِير <i>kebír</i>	كِبَار <i>kibár</i>
zerschneidend	قَاطِع <i>qáthe'</i>	قَوَاطِع <i>qawáthe'</i>
betrunken	سَكْرَان <i>sakrán</i>	سَكَارَى <i>sakára</i>

120. Die arabische Sprache hat kein unbestimmtes Geschlechtswort. — Das Eigenschaftswort wird seinem Hauptwort immer nachgesetzt. So sagt man بستان كبير *bustán kebír*, 'ein grosser Garten', بيت عالي *bét 'āli*, 'ein hohes Haus' etc.

121. Der bestimmte Artikel ist *أل el*, und bleibt für alle Geschlechter, Zahlen und Endungen derselbe. Er wird durch die Schrift mit dem nachfolgenden Worte verbunden; z. B. البيت *el-bét*, 'das Haus', البستان *el-bustán*, 'der Garten'.

122. Steht bei dem Hauptworte, welches den Artikel hat, ein Beiwort, so erhält auch dieses den Artikel; z. B. البيت العالي *el-bét el-'āli*, 'das hohe Haus', البستان الكبير *el-bustán el-kebír*, 'der grosse Garten'.

123. Im nackten Satze, in welchem das Subject ein Hauptwort, das Prädicat ein Eigenschaftswort ist, erhält das erstere den Artikel und das letztere wird ohne weitere Verbindung danebengestellt; z. B. الهواء ردي *el-hāna rádi*, 'das Wetter ist schlecht', الأب طيب *el-ab thájib*, 'der Vater ist gut'.

Was die Übereinstimmung des Beiwortes mit seinem Hauptwort in Geschlecht und Zahl betrifft, so gelten folgende Regeln:

124. Bei dem männlichen Hauptwort der Einzahl steht das Beiwort männlicher Endung, bei dem weiblichen das weiblicher Endung; z. B. *الستان الكبير el-bustán el-kebír* ‚der grosse Garten‘, *الجنة كبيرة el-gentne kebíre* ‚der Garten ist gross‘.

125. Dasselbe ist der Fall, wenn das Hauptwort in der Mehrzahl steht und vernünftige Wesen bezeichnet: *رجال مشغولين rigál maschghulín*, *نساء مشغولات niswán maschghulát*. In der Sprache des gewöhnlichen Lebens gilt jedoch heutzutage das männliche Geschlecht der Mehrzahl des Beiwortes auch für das weibliche Hauptwort: *نساء طيبين niswán thajjibín* ‚gute Frauen‘, *بنات صالحين banát çālehín* ‚gute Töchter‘.

126. Steht das Hauptwort in der Form des gebrochenen Plurals oder der regelmässigen weiblichen Mehrzahl, und bezeichnet unvernünftige Wesen oder Sachen, so folgt das Eigenschaftswort meist im weiblichen Geschlecht der Einzahl, z. B.: *اجسام نورانية agsám nuraníe* ‚leuchtende Körper‘; *الهارات قصيرة en-nehūrát qaçíra* ‚die Tage sind kurz‘; *المحوانات مختلفة el-haiwánát muhtálife* ‚die Thiere sind mannigfaltig‘. Seltener steht in diesen Fällen der weibliche Plural des Adjectivs: *الاشجار عالىات el-aschgár ‘āliját* ‚die Bäume sind hoch‘, *النباتات ثابتة en-nabātát sābitát* ‚die Pflanzen sind feststehend‘; häufig jedoch in der gewöhnlichen Rede der männliche Plural: *الكتب مفيدون el-kútub mufidín* ‚die Bücher sind nützlich‘; *القاعات كويتين el-qā‘át kuwaj-jisín* ‚die Säle sind schön‘.

127. Bei den Sammelnamen steht das Beiwort im männlichen, bei den von denselben abgeleiteten Namen der Einzelwesen im weiblichen Geschlecht: *الشجر الكبير esch-schágar el-kebír* ‚das Geschlecht der grossen Bäume‘; *شجرة كبيرة schágara kebíre* ‚ein grosser Baum‘ etc.

Von der Abänderung.

128. In der gewöhnlichen Sprache macht man von den Endungen keinen Gebrauch, welche in der Schriftsprache $\overset{\text{u}}{u}$ (Nominativ) $\overset{\text{in}}{in}$ (Genitiv, Dativ und Ablativ), $\overset{\text{an}}{an}$ (Accusativ) oder einfacher $\overset{\text{u}}{u}$, $\overset{\text{i}}{i}$, $\overset{\text{a}}{a}$ sind, wenn dem Worte der Artikel vorhergeht. Im Allgemeinen sind die Verhältnisse der Worte unter sich nur durch ihre respective Stellung oder durch eine Präposition angezeigt.

Vom Genitiv.

129. Die zweite Endung (Genitiv) wird nur dadurch bezeichnet, dass das Hauptwort dieser Endung unmittelbar nach dem regierenden Hauptworte

der ersten Endung gesetzt wird. Dieses letztere steht dann ohne Artikel; z. B. بيت القاضي *bét el-qádhi*, das Haus des Richters, ابن الملك *ibn el-málik*, der Sohn des Königs. — بيت القاضي *bét el-qádhi* heisst also nicht: ‚ein Haus des Richters‘, sondern ‚das (bestimmte) Haus des Richters‘.

130. Soll aber das Hauptwort der ersten Endung unbestimmt gehalten werden, so drückt man sich im Arabischen umschreibend aus:

احد خدام القنصل	<i>áhad chuddám el-qónçul</i>	Einer der Diener, d. i. ein Diener des Consuls.
احدى بنات الحاكم	<i>éhda banát el-ḥákim</i>	Eine Tochter des Statthalters.

131. Folgen mehrere von einander abhängige Genitive auf einander, so kann nur der letzte durch den Artikel oder ein Pronominal-Suffix bestimmt sein:

نور شعاع الشمس	<i>núr schu'á' esch-schams</i>	Das Licht der Strahlen der Sonne.
ساعة وصول هذه الورقة	<i>sá'at wuçúl házi el-wáraqa</i>	Die Stunde der Ankunft dieses Blattes (Briefes).
عدة اهل بلاد اوستريا	<i>'iddat áhl b'lád Austria</i>	Die Zahl der Bevölkerung des Landes Österreich.
اخت زوجة اخوى	<i>ucht záugat achúja</i>	Die Schwester der Frau meines Bruders.

132. Dagegen können nicht zwei oder mehrere Hauptwörter der ersten Endung vor dem Genitiv stehen, sondern es wird in diesem Fall das zweite dem Genitiv nachgestellt, und erhält das betreffende Suffix, d. h. anstatt: ‚der Bruder und die Schwester des Vaters‘ ist zu sagen: ‚der Bruder des Vaters und seine Schwester‘:

بيت التاجر وبستانه	<i>bét et-tager wa bustánu</i>	Das Haus und der Garten des Kaufmannes.
حصان الرجل وبغله	<i>ḥuçán er-rágol wa búghlu</i>	Das Pferd und das Maulthier des Mannes.

133. Ist das Hauptwort der ersten Endung durch ein Beiwort oder Zahlwort näher bestimmt, so wird auch dies dem Genitiv nachgesetzt:

ساعة يوسف الجديدة	<i>sá'at Júsuf el-gedíde</i>	Die neue Uhr Josef's.
ثلث الليل الاول	<i>tult el-lél el-áwwal</i>	Das erste Drittel der Nacht.

134. Wie aus den vorhergehenden Beispielen erhellt, wird das *ā* am Ende weiblicher Hauptwörter, die vor einem Genitiv stehen, wie *t* ausgesprochen, wenn dies *t* sich dem folgenden Laute nicht allzuschwer anfügt, in welchem letzteren Falle die Endsilbe mit *ā e* oder *a* ausgesprochen wird, sowie dies auch immer vor Beiwörtern der Fall ist: شجرة عالية *schāgara 'ālije*, ein hoher Baum', nicht: *schāgarat 'ālije*. — Auch die weiblichen Wörter auf *l* verwandeln dieses vor einem Genitiv gern in *ā*, z. B. دنية الله *dūnjat allāh* 'die Welt Gottes', كيرة البيت *kīrat el-bét* 'die Miethe des Hauses', دنیا دنيا *dūnjā* und كرا *kīrā*.

135. Da die arabische Sprache die Fähigkeit der Wortzusammensetzung nicht hat, so müssen die zusammengesetzten deutschen Hauptwörter durch das Genitivverhältniss wiedergegeben werden:

باب المدينة	<i>bāb el-madīne</i>	Das Stadthor.
علبة الشاي	<i>'ūlbat esch-schāī</i>	Die Theeschachtel.
معالق الشوربة	<i>ma'āliq esch-schōrbe</i>	Die Suppenlöffel.

136. Dieselbe Verbindung dient auch dazu, den Stoff zu bezeichnen, aus welchem etwas gemacht ist, wofür jedoch auch *min*, 'von, aus' gebraucht wird.

باب خشب, باب من خشب	<i>bāb chāschar, bāb min chāschar</i>	Ein hölzernes Thor.
علبة نشوق ذهب	<i>'ūlbat nuschar dūhab</i>	Eine goldene Schnupftabakdose.

137. Sie drückt auch den Theil-Begriff aus:

قطعة حبل	<i>qīth'at ḥabl</i>	Ein Stück Seil.
لقمة عيش	<i>luqmat 'ésch</i>	Ein Bissen Brod.
كبتاية ماء	<i>kubbājat mā'</i>	Ein Glas Wasser.
ثلاثة ارطال سكر	<i>t lātāt arthāl sūkkar</i>	Drei Pfund Zucker.
اربعة رؤوس خيل	<i>ārba'at rūs chēl</i>	Vier Stück (Häupter) Pferde.
خمسة عشر رأس خيل	<i>chāmsat 'áschar rās chēl</i>	Fünfzehn Stück Pferde.

138. Ist das vor dem Genitiv stehende Hauptwort der ersten Endung ein Dual, oder ein regelmässiger Plural auf *īn*, so sollte in beiden Fällen

das Schluss — ن verloren gehen. Die Vulgärsprache behält jedoch das ن des Plurals immer bei (ausgenommen in بنى *beni* statt بنين *benin*, 'Söhne'); z. B. بنى آدم *beni ádam*, 'die Söhne Adams', d. i. 'die Menschen', und lässt auch das ن des Duals nur in gewissen Redensarten wegfallen:

سنين الصبا	<i>senín eḡ-ḡibā</i>	Die Jahre der Jugend.
خياطين المدينة	<i>chajjūthin el-madīne</i>	Die Schneider der Stadt.
صقین اشجار	<i>ṣaffén uschgār</i>	Zwei Reihen Bäume.
يدي البنات	<i>jaddén el-bint</i>	Die beiden Hände des Mädchens.
بين يدي الملك	<i>bén jaddé el-málik</i>	Zwischen den beiden Händen des Königs, Redensart für: in unmittelbarer Nähe vor dem König.

139. Die Verwandlung des *ú* der Wörter ابو *ábu*, احو *áchu*, ذو *zú* etc. in *í*, wie die Genitivbildung der Schriftsprache sie verlangt, findet nicht mehr statt, und ebenso bleibt auch das *ʿ* der Suffixe هم *hu*, *hum* unverändert.

140. Das Genitivverhältniss kann auch durch die Possessivsuffixe umschrieben werden. Anstatt: 'die Höhe dieses Hauses beträgt 60 Fuss' kann man sagen: 'dieses Haus seine Höhe beträgt 60 Fuss': هذا البيت ارتفاعه ستين قدم *házá el-bét irtifá'u sittín qádam*.

141. Eine vulgäre Art, das Genitivverhältniss auszudrücken, ist der Gebrauch von متاع *m'tá'*, ägypt. بتاع *b'tá'* (Bagdad) مال *mál* und (Yemen) حق *ḡaqq*: البيت متاع شريكى *el-bét m'tá'schariki*, 'das Haus meines Compagnon's'; wörtl.: 'das Haus (welches ist) Gut meines Compagnon's' u. s. w., woraus sich erklärt, dass das Hauptwort erster Endung den Artikel haben muss. الكتاب بتاع بطرس *el-kitáb b'tá' búthrus*, 'das Buch Peters', المتاح *el-meftáh mál eḡ-ḡandúḡ*, 'der Schlüssel des Koffers' etc.

142. Auch Eigenschaftswörter haben den Genitiv nach sich.

Beispiele.

كثير المال *ketir el-mál* viel der Güter, reich an Gütern.

كثير اللون *ketir el-lón* farbenreich.

كثير الاحسان *ketir el-eḡsán* reich an Güte, gütig.

قليل العقل *qalíl el-'aql* arm an Verstand, dumm.

قليل الادب *qalíl el-ádab* arm an Bildung, roh.

حسن السيرة *hássan es-síre* von guten Sitten.

ردى السيرة *rádi es-síre* von schlechten Sitten.

شريف الاصل *scheríf el-açl* ausgezeichnet an Abstammung, von vornehmer Geburt.

كريم النفس *kerím en-náfs* grossmüthig.

نظيف اليدين *nazíf el-jaddén* rein an beiden Händen, unbescholten.

Da die arabische Sprache weder reich an Eigenschaftswörtern ist, noch auch die Fähigkeit der Wortzusammensetzung besitzt, so dienen solche Verbindungen dazu, die feineren Beziehungen und Unterschiede körperlicher und mehr noch geistiger Eigenschaften auf eine oft dichterische Weise auszudrücken.

143. Denselben Zwecke dienen auch die Hauptwörter: ابو *ábu*, 'Vater', ذو *zú*, 'Herr', Plur. اولو (*úlu*, fem. ذات *zát*, 'Herrin', Plur. ذوات *zawát*, صاحب *çáheb*, 'Herr', Plur. اصحاب *açháb*.)

Beispiele.

ابو الفضل *ábu'l fadhí* Vater der Vortrefflichkeit, d. i. ein trefflicher Mann.

ابو الحسن *ábu'l husn* Vater der Schönheit, Eleganz, ein schöner eleganter Mann.

ابو شوارب *ábu schawárib* Vater, d. i. Besitzer eines Schnurbartes.

ذو علم *zú 'ilm* Herr der Wissenschaft, gelehrt.

ذو لسانين *zú lisánén* Herr zweier Zungen, doppelzüngig.

اولو الابصار *úlu 'l-abçár* Herren der Augen, d. i. klug, vorsichtig.

اولو الامر *úlu 'l-amr* Herren des Befehls, Befehlshaber.

امرأة ذات عجب *imrát zát 'ugb* eine Frau, Herrin des Gefallens d. i. eine gefallsüchtige Frau.

جزيرة ذات اشجار *gezíre zát aschgár* eine baumreiche Insel.

شجرة ذات ظل *schágara zát zill* ein schattiger Baum.

صاحب عدل *çáheb 'adl* Herr der Gerechtigkeit, gerecht.

صاحب مال *çáheb máí* Herr des Gutes, reich.

اصحاب الاشغال *açháb el-aschghál* Herren der Geschäfte, Geschäftsleute.
 اصحاب الصنائع *açháb eç-çanái* Herren der Künste, d. i. Mechaniker
 u. dgl.

144. In ähnlichem Sinne steht auch das Wort اهل *ahl* (Plur. اهالى *aháli*), Volk' mit nachfolgendem Genitiv:

الدار اهل البيت, الدار *ahl el-bét, ed-dár* Volk des Hauses d. i. Familie.

المدينة اهل المدينة *ahl el-madine* Einwohner der Stadt.

الزمان اهل الزمان *ahl ez-zemán* Volk der Zeit d. i. die Zeitgenossen.

الادب اهل الادب *ahl el-ádab* Volk der Bildung, die Gebildeten.

الثقة اهل الثقة *ahl es-síqa* Volk der Zuverlässigkeit, treue Freunde.

السوق اهل السوق *ahl es-súq* Volk des Marktes, Kaufleute.

المملكة اهالى المملكة *aháli el-mémleke* Einwohner des Königreiches.

145. Die Wörter أم *umm*, Mutter', ابن *ibn*, Sohn' und بنت *bint*, Tochter' in ähnlichen Verbindungen dienen mehr der Sprache der Poesie. Vulgäre Redensarten sind:

هو ابن خمسة عشر سنة	<i>húwa ibn çhámsat</i>	Er ist 15 Jahre alt.
	<i>'áschar sáne</i>	
هو ابن ناس	<i>húwa ibn nás</i>	Er ist der Sohn von Leuten, d. i. von gutem Hause.
هى بنت بيت	<i>híje bint bét</i>	Sie ist die Tochter eines Hauses, hochgeboren.
ابن آدم, بنى آدم	<i>ibn ádam, Plur. bení ádam</i>	Sohn Adams, d. i. Mensch, Menschen.

146. Auch ohne weitere Vermittlung kann ein Hauptwort im Genitiv eine Eigenschaft bezeichnen, z. B. كلب السوء *kelb es-sú*, 'Hund der Schlechtigkeit', d. i. 'schlechter Hund'! — عجوزة النحس *'agúzat en-naçs*, 'Alte des Unglücks', d. i. 'Unglück bringende Alte'! — خبر السوء *çhábar es-sú*, 'schlechte Nachricht'.

147. Die Genitivverbindung dient häufig zur Bildung von Eigennamen.

Beispiele.

عبد الله *'abd-alláh* Diener Gottes.

نور الدين *núr ed-dín* Licht der Religion.

عبد الرحمن *'abd-er-raçmán* Diener des Barmherzigen.

شمس الدين *schams ed-dín* Sonne der Religion.

148. *بعض* *bá'dh* ‚ein Theil‘ mit folgendem Genitiv heisst Einige oder Einer von Vielen; z. B. *بعض الناس* *ba'dh en-nás* ‚einige Leute‘, *بعض المرات* *ba'dh el-marrát* ‚einige Male‘, *بعض التجار* *ba'dh et-tuggár* ‚Einer von den Kaufleuten‘, *بعض الليالي* *ba'dh el-laiáli* ‚Eine der Nächte, d. i. in einer gewissen Nacht‘. — Mit den Suffixen: *بعضنا* *bá'dh'nā*, *بعضهم* *bá'dh'hum* ‚Einer oder Einige von uns, von ihnen‘, *كُلُّ الناس* *kull en-nás*, *جميع الناس* *gamī en-nás* ‚die Gesammtheit der Menschen, d. i. alle Menschen‘.

Dativ.

149. Die Präposition *ل* (*l* für ‚zu‘) bezeichnet den Dativ. Wenn dem Worte der Artikel *أل* *el* vorgeht, so verschwindet das *ل* des Artikels vor der Präposition *ل*; so schreibt man *للكتاب* *lil-kitáb* ‚dem Buche‘, *للولد* *lil-wálad* ‚dem Knaben‘, *للرجل* *lir-ráǧol* ‚dem Manne‘, *للبيع* *lil-bé* ‚zum Verkauf‘. — *إله* *iláh* ‚Gott‘ mit dem Artikel und *لله* *lilláh* ‚dem Gott‘. — *الحمد لله* *el-ḥamd lilláh* ‚das Lob dem Gott, d. i. Lob sei Gott‘. — *من الصبح* *min eṣ-ṣubḥ* *لil-mísā* ‚vom Morgen bis zum Abend‘.

Accusativ.

150. Im Gespräche bedient man sich öfters der Endung *ان* *an*, welche dann den Accusativ ausdrückt, doch ist dies nur nebenwörtlich. — So sagt man *من فرعاً* *fíz'ān* ‚aus Furcht‘, *غضباً* *ghúṣbān* ‚mit Gewalt‘.

Vocativ.

151. Der Vocativ wird durch die Partikel *يا* *já*, die den Wörtern vorausgeht, angezeigt, z. B. *يا فارس* *já fáris* ‚o Reiter!‘. — Wenn das Wort den Artikel hat, so sagt man *أيها* *ájjuhā*, z. B. *أيها الفارس* *ájjuhā el-fáris*. — Man kann noch sagen: *يا أيها الفارس* *já ájjuhā el-fáris*. — Für das weibliche Geschlecht bedient man sich des Wortes *أيها* *ájjatuhā* statt *أيها*.

Ablativ.

152. Der Ablativ wird mit Hilfe des Vorwortes *عن* *an* oder *من* *min*, welche ‚von‘ bedeuten, ausgedrückt, z. B. *تكلّمنا عن البيت* *takallámnū 'an el-bét* ‚wir haben von dem Hause gesprochen‘, *ترجم هذا الكتاب من العربي* *tárgam házá el-kitáb min el 'arabi lil-faransáwi* ‚er hat dieses Buch vom Arabischen ins Französische übersetzt‘.

Vom Fürwort.

153. Das Fürwort kann im Arabischen entweder für sich allein stehen, oder als Suffix d. h. am Ende eines Wortes angehängen werden. Im Allgemeinen wird das für sich allein stehende Fürwort angewendet, wenn es Subject ist, als Suffix aber, wenn es zur Vervollständigung dient.

Die allein stehenden Fürwörter sind:

	Masculin	Commun	Feminin
		Singular	
ich	.....	أَنَا <i>ána</i>	.....
du	أَنْتَ <i>énta, ent</i>	.....	أَنْتِ und أَنْتِي <i>énti</i>
er	هُوَ <i>hua, hu</i>	.....	هِيَ <i>híje, hi.</i>
		Plural	
wir	.....	أَخَانَا <i>ehná</i> نحن <i>nahn</i>	.....
ihr	.....	أَنْتُمْ <i>éntum</i> أَنْتَوَا <i>éntu</i>	.....
sie	.....	هُمْ <i>hum</i>	هُنَّ <i>húnna</i> (selten gebraucht).

Anm. Die Syrier wenden nicht selten im Gespräche das weibliche Fürwort der Mehrzahl هُنَّ *húnna* am Anfange einer Phrase ohne Unterschied sowohl für's männliche als weibliche Geschlecht an; z. B. هُنَّ نَاسٌ مَا لَهُمْ دِينٌ *húnna nás má léhum dín*, dies sind Leute ohne Religion.

154. Die Suffixpronomina vertreten gewöhnlich die Stelle der Genitive der Accusative von alleinstehenden Fürwörtern. Diese sind:

		Masculin	Commun	Feminin
1. Pers.	Sing.	.....	يَ <i>i</i> , od. نِي <i>ni</i>	.....
	Plur.	.....	نَا <i>nā</i>	.....
2. Pers.	Sing.	كَ <i>ak</i>	.....	كِ <i>ek</i> od. كِي <i>ki</i>
	Plur.	.....	كُمْ <i>kum</i>	.....
3. Pers.	Sing.	هُ <i>hu</i>	.....	هَا <i>hā</i>
	Plur.	.....	هُمْ <i>hum</i>	هُنَّ <i>húnna</i>

155. Wenn das Fürwort der 1. Person in der einfachen Zahl durch ein Zeitwort regiert wird, so wendet man das Suffix *نى ni* an, welches dann zum Accusativ dient. — So wird man sagen: *ضربنى dhárabni*, 'er hat mich geschlagen' und nicht *ضربى dhárabí*.

156. Das weibliche Suffix der einfachen Zahl 2. Person *ك ki* oder gewöhnlicher *كى ki*, steht bei Wörtern, welche sich auf eine lange Silbe endigen. So sagt man *ضربوك dharabúki*, 'sie haben dich geschlagen', während man sagt *ضربك dhárabek*, 'er hat dich geschlagen'.

157. Das männliche Suffix der einfachen Zahl 2. Person *ك* wird *ak* ausgesprochen, wenn das Wort, dem es angefügt ist, sich auf einen Consonanten endigt: wie *أمك úmmak*, 'deine Mutter', *ضربك dhárabak*, 'er hat dich geschlagen'. Endigt sich das Wort auf einen langen Vocal, so wird das Suffix *ك* allein wie *k* ausgesprochen; z. B. *أبوك abúk*, 'dein Vater', *ضربوك dhara-búk*, 'sie haben dich geschlagen'.

158. Ebenso wird das männliche Suffix der einfachen Zahl 3. Person *ه hu* oder *u* nach einem Consonanten ausgesprochen, wie *ضربه dhúrabu*, 'er hat ihn geschlagen'. Nach einem langen Vocale wird es wie ein aspirirtes *h* ausgesprochen; z. B. *ضربوه dharabúh*, 'sie haben ihn geschlagen'.

159. Die Suffixe vertreten die Stelle von Subjecten, wenn sie einer kleinen Zahl von Partikeln, welche sie annehmen können, angefügt sind. Dahin gehört die Partikel *انّ ann (enn)*, 'dass'; z. B. *قال انك رحت الى البلد qál énnak ruht ila el-bálad*, 'er hat gesagt, dass du in die Stadt gegangen bist'.

160. Im gewöhnlichen Gebrauche wendet man die Pronominalsuffixe statt der alleinstehenden Fürwörter als Subjecte an, indem man sie an gewisse Nebenwörter anfügt, welche sie sonst nicht zulassen würden, wie; *أين ein* oder *én*, 'wo?'; *انك énak*, 'wo bist du?' oder man fügt sie an den zusammengesetzten bindewörtlichen Ausdruck *ما دام má dám*, 'während, seit', z. B. *ما دامك هون má dámak hón*, 'während du hier bist'. Endlich bedient man sich in Syrien noch der Verneinung *ما má*, 'nicht', für die ersten und zweiten Personen der Pronominalsuffixe, indem man zwischen das Fürwort und das Ende-Elif von *ما* ein *ن* einschaltet. (Für die 3. Person kann man sich nur des alleinstehenden Fürwortes bedienen.) Z. B.: *ماني رايح máni ráih*, 'ich gehe nicht', *ماننا رايحين mánnā rāihín*, 'wir gehen nicht', *مانك رايح mának ráih*, 'du gehst nicht', *مانكم رايحين mánkum rāihín*, 'ihr geht nicht'. Seltener sagt man, aber häufiger schreibt man: *ما أنا رايح má úna ráih*, etc.

161. Wenn zwei Fürwörter demselben Zeitworte als Subject dienen, wie in der Phrase: ‚du und ich werden gehen‘, so kann das als das zweite ausgesprochene Fürwort als Suffix an das Wort **تا** angehängt werden. Dieses Wort hat keinen Sinn, und ist nichts weiter als eine Stütze des Suffixes. So sagt man **نروح نحن وإناك** *nerúh nahn wa'jják* ‚wir und du, wir werden gehen‘. In solchem Falle drückt man öfters das alleinstehende Fürwort, dessen Sinn ohnehin im Zeitworte enthalten ist, gar nicht aus. Man sagt z. B. **نروح وإناك** *nerúh wa'jják*. Diese Art zu sprechen ist in Ägypten allgemein, in Syrien nicht gebräuchlich.

Man kann bemerken, dass im Arabischen das Fürwort der 1. Person gewöhnlich vor den Fürwörtern anderer Personen ausgesprochen wird. So sagt man nicht: **أنا وانت** *ent wa ána* ‚du und ich‘, sondern **أنا وانت** *ána wa énta* oder **أنا وإناك** *ána wa'jják* ‚ich und du‘. Oft substituirt man auch in der ersten und zweiten Person den Plural für die Einzahl, besonders im Briefstyle.

162. Wenn ein Zeitwort zwei Fürwörter zur Ergänzung hat, wie in der Phrase: ‚er hat es mir hergebracht‘, so kann man an der ersten Stelle das Suffix setzen, und sagen: **جابه لي** *gábu li* ‚er hat es mir hergebracht‘, oder besser setzt man dieses Suffix als das zweite, indem man das Wort **أيا** *ejja* vorhergehen lässt; z. B. **جابه لي أياه** *gáb li ejjáh*.

Zueignendes Fürwort.

163. Die arabischen Suffixe dienen für unsere zueignenden Fürwörter: ‚mein, dein, sein‘ etc.; z. B. **كتابي** *kitábi* ‚mein Buch‘, **كتابك** *kitábak* ‚dein Buch‘, **كتابه** *kitábu* ‚sein Buch‘ etc.

164. Die Vulgärsprache bedient sich jedoch anstatt dieser Suffixe auch gewisser Umschreibungen durch Hauptwörter. Solche sind **متاع** *m'tá* ‚Waare, Habe‘, **حق** *haqq* ‚Recht, rechtlicher Besitz‘, **مال** *mál* ‚Gut, Besitz‘. Man sagt also anstatt ‚mein Buch, dein Buch‘ u. s. w., ‚das Buch mein Besitz, das Buch dein Besitz‘ u. s. w., und zwar ist **حق** *haqq* in Yemen, **مال** *mál* in der Gegend von Bagdad, **متاع** *m'tá* in Syrien und Algerien gebräuchlich. In Ägypten sagt man statt **متاع** *m'tá*: **بتاع** *b'tá*, und zwar wird dies Wort, wie auch **متاع** *m'tá* in Syrien als Eigenschaftswort behandelt, bildet also die weibliche Form **بتاعة** *b'tá'e*, **متاعة** *m'tá'e* und die Mehrzahl **بتوع** *butú* ‚متوع *mutú*‘. Das voranstehende Hauptwort erhält den Artikel, z. B. **الكتاب بتاعي** *el-kitáb b'tá'i* ‚mein Buch‘, **المحرمة بتاعتك** *el-máhrame b'tá'tak* ‚dein Schnupftuch‘, **البيوت بتوعي** *el-buját b'tú'i* ‚meine Häuser‘.

Anm. Der Ausdruck متاع *m'tá'*, der nur in der gemeinsten Sprache vorkommt, darf niemals angewendet werden, wenn es sich um Personen handelt. Man sagt nicht الولد متاعي *el-wálad m'tá'i*, 'mein Sohn' sondern ولدى *wáladí*.

165. ,Der meinige, deinige, seinige' etc. werden auch öfters durch بتاع *b'tá'* oder متاع *m'tá'* mit den Pronominalsuffixen ausgedrückt; z. B. هذا *háza* بتاعي *b'tá'i* wa *házdak b'tá'ak*, hier ist das meinige und da das deinige'. Die beste und allgemeinste Art, ,der meinige, deinige, seinige' auszudrücken ist: den Gegenstand, von dem die Rede ist, bei seinem Namen zu nennen, und ihn zu wiederholen; z. B. هذا كتابي و هذا كتابك *háza kitábi wa házák kitábak*.

Das zurückführende Fürwort.

166. Das zurückführende Fürwort ,sich, ich selbst, du selbst' etc. hat im Arabischen kein entsprechendes; man setzt dafür die Worte نفس *nafs*, 'Seele' روح *rúh*, 'Geist', ذات *zát*, 'Wesen', حال *hál*, 'Zustand', عين *'ain*, 'Auge, denen man die Suffixe anhängt; z. B. قتل حاله *qátal hálu*, 'er hat sich selbst getötet'; هو بذاته *ráh húwa b'zátu*, 'er ist selbst gegangen', كان هذا الرجل هو *zálík el-jóm b'áinu*, 'gerade an demselben Tage', كان هذا الرجل هو *kán házā er-rágot húwa b'náfsu*, 'es war eben dieser Mann selbst', قتلت روحها *qátalet rúh' há*, 'sie hat sich selbst getötet'.

167. Es geschieht öfters, dass man das alleinstehende Fürwort zum Suffixe setzt, um die Bedeutung besser zu bezeichnen. — Diese Verdoppelung des Fürwortes hat dann einen gleichen Sinn mit unserem Worte selbst; z. B. أنا *li ána*, 'mir selbst', هو *lu húwa*, 'ihm selbst', أنا *kitábi ána*, 'mein eigenes Buch'.

168. Wenn unsere Fürwörter mit Zahlwörtern verbunden sind, wie: ,wir zwei, wir drei', so gibt man dies im Arabischen durch Suffixe, die mit den Zahlwörtern verbunden sind; z. B. اثنتينكم *etnénkum*, 'ihr zwei', ثلاثتنا *t'látetnā*, 'wir drei' etc. — Ebenso werden: ,ich allein, du allein, ihr allein, sie allein' etc. durch واحد *wáhed* mit Suffixen ausgedrückt, als: واحدى *wáh'di*, واحدك *wáh'dak*, واحدكم *wáh'dkum*; واحدهم *wáh'd' hum*.

169. Die persönlichen Fürwörter stehen für das Präsens des Zeitwortes كان *kán*, 'sein'. Z. B.:

أنا مسبوت *ána mabsúth* ich bin zufrieden.

أنت مسبوت *énta mabsúth* du bist zufrieden.

170. Die Suffixpronomina zu einer Präposition, wie مع *má'a* ‚mit‘ und vorzüglich عند *and* ‚bei‘ hinzugefügt, dienen, das Zeitwort ‚haben‘ auszudrücken. So sagt man: عندي *‘ándi* ‚bei mir‘ (ich habe), معي *má‘i* ‚mit mir‘ (ich habe), عندك *‘ándak* ‚bei dir‘ (du hast), معك *má‘ak* ‚mit dir‘ (du hast), عندك *‘ándek* ‚bei dir‘ (du hast, fem.), معك *má‘ek* ‚mit dir‘ (du hast, fem.), عنده *‘ándu* ‚bei ihm‘ (er hat), معه *má‘u* ‚mit ihm‘ (er hat), عندها *‘ánd’hā* ‚bei ihr‘ (sie hat), معها *má‘hā* ‚mit ihr‘ (sie hat).

Beispiele.

عندي كتاب	<i>‘ándi kitáb</i>	Bei mir ist ein Buch, d. h. ich habe ein Buch.
كان عندي كتاب	<i>kán ‘ándi kitáb</i>	Es war bei mir ein Buch, d. h. ich hatte ein Buch.

Um das Zeitwort ‚haben‘ auszudrücken, bedient man sich auch des ل *l* ‚zu‘, welche den Dativ ausdrückt; z. B.

لي	<i>li</i> mir	. . . . .	d. h. (ich habe)
لك	<i>lak</i> dir	. . . . .	„ (du hast)
لك	<i>lek</i> dir	. . . . .	„ (du hast, fem.)
له	<i>láhu, lu</i> ihm	. . . . .	„ (er hat)
لها	<i>láhā</i> ihr	. . . . .	„ (sie hat)
لنا	<i>lánā, l’nā</i> uns	. . . . .	„ (wir haben)
لكم	<i>láku</i> euch	. . . . .	„ (ihr habet)
لهم	<i>láhu</i> ihnen	. . . . .	„ (sie haben).

Beispiele.

هذا البيت لك	<i>házá el-bét lak</i>	Dieses Haus gehört dir.
هذا لنا	<i>házá lánā</i>	Dieses gehört uns.
يكون له اشغال كثير	<i>jekún lu aschghál ketír</i>	Er wird viel Arbeit haben.

Hinweisendes Fürwort.

171. Die auf nähere Gegenstände hinweisenden Fürwörter sind: هذا *házá* ‚dieser‘ — هذه *házi* ‚diese‘, weibl. — هؤلاء *haulái* ‚diese‘, Plur.

Beispiele.

هذا الرجل عيان	<i>házá er-rágol ‘ajján</i>	Dieser Mann ist krank.
هذه البنت كوتية	<i>házi el-bint kuwajjtse</i>	Dieses Mädchen ist schön.
هؤلاء الناس مدهوشين	<i>haulái en-nás mad-hūschín</i>	Diese Leute sind bestürzt.

172. *hazā el* und *hāzi el* werden beide in der gewöhnlichen Sprache zu *hal* zusammengezogen: *hal-kitāb* ‚dieses Buch‘, *hal bint* ‚dieses Mädchen‘. Hierbei ist jedoch der Aussprache des Artikels vor den Sonnenbuchstaben Rechnung zu tragen; z. B. *har-rāgol*, nicht *hal rāgol*; *hal* kann man auch vom Hauptworte trennen, z. B. *hal waqt* ‚diese Zeit‘.

173. Soll die Hinweisung noch verstärkt werden, so kann neben diesem *hal* noch ein zweites *hāzā* nachgesetzt werden: *hal kitāb hāzā* ‚dieses Buch da‘, *hal hasch-schāgara hāzi* ‚dieser Baum da‘.

174. Die Mehrzahl *haulāi* steht nur vor Namen vernünftiger Wesen, sonst statt ihrer das weibliche Geschlecht der Einzahl, z. B. *haulāi hāzi el-kútub* ‚diese Bücher‘.

175. Die Vulgärsprache wendet statt dieser Formen die Abkürzungen *da* oder *dā*, auch *deh* für *hāzā*, *di* oder *dī* für *hāzi*, und *dól* (entstanden aus *hadól*) für *haulāi* an, setzt dieselben jedoch ihrem Hauptworte meist nach.

Beispiele.

الحصان دا قوی	<i>el-ḥuṣān dā qáui</i>	Dieses Pferd ist stark.
المدینة دی کبيرة	<i>el-madīne di kebīre</i>	Diese Stadt ist gross.
الاولاد دول کسلانین	<i>el-aulād dól kaslānīn</i>	Diese Kinder sind träge.
النهار دا	<i>en-nahār dā</i>	Dieser Tag da, d. i. heute.
الليلة دی	<i>el-léle di</i>	Diese Nacht, heute Nacht.
أنا فاکر آتی شفت ده =	<i>ána fákir ánni schuft</i>	Ich erinnere mich, dieses gesehen zu haben.
فی بالی آتی شفت ده	<i>deh = fi bāli ánni schuft deh</i>	
أنا عارف الأمر ده طیب	<i>ána ‘arīf el-amr deh thájjīb</i>	Ich kenne diese Angelegenheit wohl.
اقری لی المکتوب ده	<i>iqra li el-maktúb deh</i>	Lesen Sie mir diesen Brief vor.
کتبت له بخصوص الأمر ده	<i>katábt lu bichuṣuṣ el-amr deh</i>	Ich habe ihm deshalb geschrieben.
کام فی الشهر النهار ده =	<i>kám fi’sch-schahr en-nahār deh = en-nahār deh kám fi’sch-schahr</i>	Den wie vielten haben wir heute?
النهار ده کام فی الشهر	<i>en-nahār deh chámse fi’sch-schahr</i>	
النهار ده خمسة فی الشهر		Heute haben wir den fünften.

176. Auf entferntere Gegenstände weisen hin **هذاك** *hūzāk*, ‚jener‘, **هذيك** *hūzīk*, ‚jene‘, Plur. **هولايك** *haulāīk*, ‚jene‘, (für welches letztere auch die vulgären Formen **هدوليك** *hadōlik*, *hadōleki*, **اولائك** *aulāīk* und **هدوك** *hadók* vorkommen).

177. Häufiger sind die abgekürzten und dem Hauptworte nachgestellten Formen **ذاك** oder **داك** *dāk* für **هذاك** *hūzāk*, **ديك** *dīk* oder **تيك** *tīk* für **هذيك** *hūzīk* und **دوك** *dók* für **هولائك** *haulāīk*; z. B. **البيت ذاك** *el-bét dāk*, ‚jenes Haus‘, **البت ديك** *el-bint dīk*, ‚jenes Mädchen‘, **الناس دوك** *en-nās dók*, ‚jene Leute‘.

Diese abgekürzten Formen können auch mit den persönlichen Fürwörtern der dritten Person zusammengesetzt werden, wobei noch ein | am Ende zugefügt wird: **دكها** *dīk’hūa*, ‚jener dort‘, **دكها** *dīk’hijā* oder **دكها** *dīk’hū*, ‚jene dort‘ fem., **دكهم** *dīk’hum*, ‚jene dort‘ Plur.

178. Eine gewähltere Form für die auf entferntere Gegenstände hinweisenden Fürwörter ist **ذلك** *zālik*, ‚jener‘, fem. **تلك** *tīlk*, ‚jene‘; z. B. **ذلك الرجل** *zālik er-rāgol*, ‚jener Mann‘, **تلك الساعة** *tīlk es-sā’a*, ‚jene Stunde‘.

179. Die angeführten Beispiele zeigen, dass das Hauptwort sowohl nach als vor einem hinweisenden Fürworte immer den Artikel bei sich hat.

Relativ-Pronomen.

180. Das beziehende Fürwort (Pronomen relativum) ist: **الذى** *ellāzi*, ‚welcher‘, fem. **التي** *ellāti*, ‚welche‘, Plur. **الذين** *ellazīn*, ‚welche‘, Plur. fem. **اللواتي** *ellawāti* oder **اللاتي** *ellāti*, ‚welche‘.

Die Vulgärsprache gebraucht jedoch für sämtliche drei Formen ohne Unterschied die abgekürzte Form **اللى** *illi* (auch **إل**, **إل**, **ill**, **ell**, **el**).

Beispiele.

الرجل اللى فى آلاوضة	<i>er-rāgol illi fi'l-ōdha</i>	Der Mann, welcher im Zimmer ist.
المرآة اللى على الدكة	<i>el-māra illi ‘āla ed-dīkke</i>	Das Weib, welches auf der Bank ist.
التجار اللى قدامكم	<i>et-tuggār illi quddām-kum</i>	Die Kaufleute, welche vor Euch sind.
الثعلب اللى انت قتلته	<i>et tā‘lab illi enta qatāltu</i>	Der Fuchs, den du getödtet hast.
الاولاد اللى جيت وياهم	<i>el-aulād illi gīt wajjā-hum</i>	Die Kinder, mit welchen du gekommen bist.

السفرة التي حطيت عليها الكتاب	<i>es-sifra illi ḥatthét 'alékhā el-kitāb</i>	Der Tisch, auf welchen du das Buch gelegt hast.
التاجر التي شتعت له مكتوب	<i>et-tāgir illi schajjā't lu maktūb</i>	Der Kaufmann, dem du einen Brief gesandt hast.

181. Das beziehende Fürwort الذي *ellāzi* muss in der Regel gerade so angewendet werden wie das Subject eines Nebensatzes. In dem Falle, wo das Relativ im Deutschen nicht Subject ist, gebraucht man im Arabischen die in folgenden Zeitwörtern angezeigte Wendung:

الرجل الذي شفته	<i>er-rāgol ellāzi schūftu</i>	Der Mann, den ich ge- sehen habe.
العجوز التي قتلوا ابنها	<i>el-'agūz ellāti qátalū ibnhā</i>	Das alte Weib, dessen Sohn man getödtet hat.
الباب الذي خرجت منه	<i>el-bāb ellāzi charāgt minnu</i>	Die Thüre, durch welche ich hinausgegangen bin.

182. Das deutsche Relativ, das bei einem Hauptworte steht, welches keinen Artikel hat, wird im Arabischen nicht ausgedrückt. So würde die Phrase: ‚hier ist ein Mann, den ich gestern gesehen habe‘; ins Arabische zu übersetzen sein: هذا رجل شفته قبل اليوم *hāzā rāgol schūftu qabl el-jóm* (wörtlich: ‚dieser ein Mann, ich habe ihn gestern gesehen‘).

183. Um ‚derjenige, welcher, diejenige, welche‘ auszudrücken, bedient man sich des الذي *ellāzi* und التي *ellāti* oder des من *men*, welches für beide Geschlechter und Zahlen steht, aber nur bei vernünftigen Wesen gebraucht wird.

184. Das ‚was‘ wird durch ما *mā*, oft noch durch الذي *ellāzi* (unter dem man الشيء *esch-sché* versteht) ausgedrückt, um das doppel sinnige Wort ما, das auch eine Verneinung ist, zu vermeiden.

185. Das fragende Fürwort ‚wer?‘ lautet مَنْ *men*, auch مَن *mín*; z. B. من هناك *men honāk* ‚wer ist dort?‘ من هو الرجل *men hūa er-rāgol* ‚wer ist der Mann?‘ من هو *men hūa* ‚wer ist es?‘ قلت لمن *qult li-mín* ‚wem haben Sie gesagt?‘ شفتم من *schuft mín* ‚wen haben Sie gesehen?‘

186. ‚Was? was für ein?‘ heisst أي *éh, é*; z. B. أي الدعوى *é ed-dá'ua* ‚was ist die Sache? um was handelt es sich?‘ أي رجل *é rāgol* ‚was für ein Mann?‘ أي كتاب *kitāb éh* ‚was für ein Buch? welches Buch?‘ أي شيء *é sché*, abgekürzt أي شيء *ésch* ‚was für eine Sache, d. i. was?‘

187. Die Verneinung geschieht durch ein vorgesetztes ما *má* ‚nicht‘; z. B.

ما انت مسوط *má énta mabsúth* du bist nicht zufrieden,
 انا ما كنت هناك *ána má kunt honák* ich war nicht dort;

in der gewöhnlichen Rede wird jedoch ausserdem noch ش *sch* angehängt, und man sagt also:

ما انتاش مسوط *má entásch mabsúth* du bist nicht zufrieden,
 انا ما كنتش هناك *ána má kunt'sch honák* ich war nicht dort.

Anm. Bei Anhängung dieses ش *sch* werden mit den persönlichen Fürwörtern einige Veränderungen vorgenommen.

Man spricht nämlich: ما انيش *má anísch* ‚ich bin nicht‘, ما هوش *má húsch* ‚er ist nicht‘, ما انتاش *má entásch* ‚du bist nicht‘, ما هيش *má hísch* ‚sie ist nicht‘, ما انتيش *má entísch* ‚du (Frau) bist nicht‘, ما احاش *má ehásch* ‚wir sind nicht‘, ما انتش *má éntumsch* ‚ihr seid nicht‘, ما همش *má humsch* ‚sie sind nicht‘, ما هماش *má hummásch* ‚sie sind nicht‘.

Beispiele.

ما انيش غنى	<i>má anísch gháni</i>	Ich bin nicht reich.
ما هيش سعيدة	<i>má hísch sa'íde</i>	Sie ist nicht glücklich.
الهر ما هوش عريض	<i>en-nahr má húsch 'arídh</i>	Der Fluss ist nicht breit.

188. Eine Frage wird gebildet: 1. durch vorgesetztes ا, أ *a*; z. B.

أ هو عالم *a húwa 'álim* ist er gelehrt?
 أ كان حاضر *a kán hádhir* war er anwesend?

2. Durch vorgesetztes هل *hal* ‚ob‘; z. B.

هل كان حاضر *hal kán hádhir* war er anwesend?
 هل هو مجتهد *hal húwa mujtáhed* ist er fleissig?

3. In der gewöhnlichen Rede jedoch wird die Frage meist durch Anhängung von ش *sch* (einer Abkürzung von شئ *schí* ‚Sache‘) gebildet; z. B.

كانش حاضر *kán'sch hádhir* war er anwesend?
 كانتش عيانة *kánet'sch 'ajjáne* war sie unwohl?
 عطشانش *atschán'sch* ist er durstig?

Solche Fragesätze werden auch geschrieben: كانت شئ هناك *kan'schí* u. s. w.

189. Dieselbe Wortverbindung kann jedoch auch durch den blossen Frageton zur Frage gemacht werden. *ma húsch sa'id* kann also heissen: ‚er ist nicht glücklich‘ und auch: ‚ist er nicht glücklich‘ je nach dem Redeton. Um die etwa für die Schrift hieraus entstehende Undeutlichkeit zu vermeiden, kann, wenn der Satz fragend genommen werden soll, das Wort *já'ni* (eigentlich: ‚es bedeutet, das heisst‘) vorgesetzt werden.

يعنى ما انيس مجتهد	<i>já'ni má anísch mug-táhed</i>	Bin ich nicht fleissig?
يعنى ما هوش سعيد	<i>já'ni má húsch sa'id</i>	Ist er nicht glücklich?
يعنى تظن انه يجي	<i>já'ni tazúnn ánnu jági</i>	Glauben Sie, dass er kommt?

Vom Zahlwort.

I. Grundzahlen.

		Masculin	Feminin
1	١	واحد <i>wáhed</i>	واحدة <i>wáhede</i>
		أحد <i>áhad</i>	أحدى <i>éhda</i>
2	٢	اثنين <i>etnén</i>	اثنتين <i>etnetén</i>
3	٣	ثلاثة <i>l'láte</i>	ثلاث <i>l'lát</i>
4	٤	أربعة <i>árba'a</i>	أربع <i>árba'</i>
5	٥	خمس <i>chámse</i>	خمس <i>chams</i>
6	٦	ستة <i>sitte</i>	ست <i>sitt</i>
7	٧	سبعة <i>sib'a</i>	سبع <i>sab'</i>
8	٨	ثمانية <i>l'mánje</i>	ثمان <i>l'mán</i>
9	٩	تسعة <i>tis'a</i>	تسع <i>tis'</i>
10	١٠	عشرة <i>'áschra</i>	عشر <i>'áscher</i>

190. Die Zahlen von 3 bis 10 nehmen, wie man sieht, vor männlichen Hauptwörtern die weibliche Geschlechtsendung an, während die weiblichen Zahlen ohne alle Geschlechtsendung bleiben. — Nach den Zahlen von 3 bis 10 steht das Hauptwort in der Mehrzahl; z. B. *l'látet rigal* ‚drei Männer‘.

191. Die aus den Einheiten und einem Zehner zusammengesetzten Zahlwörter sind:

		Masculin	Feminin	Ägyptische Aussprache
11	١١	احد عشر <i>ahād 'áscher</i>	احدى عشرة <i>ehda 'áschra</i>	<i>ehdáschar</i>
12	١٢	اثنا عشر <i>étnā 'áscher</i>	اثنتا عشرة <i>étnetā 'áschra</i>	<i>etnáschar</i>
13	١٣	ثلاثة عشر <i>t'látet 'áscher</i>	ثلاث عشرة <i>t'lát 'áschra</i>	<i>t'latáschar</i>
14	١٤	أربعة عشر <i>árba'at 'áscher</i>	أربع عشرة <i>árba' 'áschra</i>	<i>arba'táschar</i>
15	١٥	خمس عشر <i>chámset 'áscher</i>	خمس عشرة <i>chams 'áschra</i>	<i>chamastáschar</i>
16	١٦	سنة عشر <i>sittet 'áscher</i>	ست عشرة <i>sitt 'áschra</i>	<i>sittáschar</i>
17	١٧	سبعة عشر <i>sáb'at 'áscher</i>	سبع عشرة <i>sáb' 'áschra</i>	<i>saba'táschar</i>
18	١٨	ثمانية عشر <i>t'mánjet 'áscher</i>	ثمان عشرة <i>t'mán 'áschra</i>	<i>tamantáschar</i>
19	١٩	تسعة عشر <i>tis'at 'áscher</i>	تسع عشرة <i>tis' 'áschra</i>	<i>tisa'táschar</i>

192. Nach den Zahlen von 11 aufwärts steht das Hauptwort in der Einzahl. — Nach *كم* oder *كام* *kám*, 'wie viel?' steht das Hauptwort ebenfalls in der Einzahl, z. B. *ثلاثة عشر رجل* *t'látet 'áscher rágol*, '13 Männer', *لك كم ولد* *lak kám wálad*, 'wie viel Kinder hast du?', *كم سنة لك هنا* *kam sáne lak hinú*, 'wie viel Jahre bist du (sind dir) hier?'

193. Die Zahlwörter der Zehner, von 20 bis 90, lassen keinen Unterschied im Geschlechte zu; diese sind:

20	٢٠	عشرين	<i>'eschrin</i>	60	٦٠	ستين	<i>sittin</i>
30	٣٠	ثلاثين	<i>t'lätin</i>	70	٧٠	سبعين	<i>sab'in</i>
40	٤٠	أربعين	<i>arba'in</i>	80	٨٠	ثمانين	<i>t'mánin</i>
50	٥٠	خمين	<i>chamsin</i>	90	٩٠	تسعين	<i>tis'in</i>

194. Die Zwischenzahlen 21, 22, 23 u. s. w. werden durch Vorsetzung der kleineren Zahl und *wa*, und‘ gebildet, z. B.

- 21 واحد وعشرين *wāḥed wa ‘eschrín*,
 22 اثنين وعشرين *etnén wa ‘eschrín*,
 23 ثلاثة وعشرين *t‘láte wa ‘eschrín* u. s. w.

195. Das Wort Hundert wird ausgedrückt durch مائة *míje*, oder مائة *máje*; zweihundert durch ميتين *mítén* oder مائتين *mājetén*.

Das Wort مائة *míje* hat im Plural ميات *miát*, doch gegen die Regel lässt man es im Singular, wenn man es mit den Zahlwörtern von 3 bis 9 verbindet. So sagt man:

- 300 ثلاثمائة *t‘lātmíje* oder ثلاثمائة *t‘lātmáje*;
 400 أربعماية *árba‘míje* oder أربعماية *árba‘máje* u. s. w.;

indem man das Zahlwort der Einheit und das der Hunderter wie ein zusammengesetztes Wort schreibt.

196. Die den Hunderten beigefügten Einheiten müssen denselben nachfolgen. So sagt man:

- 101 مائة واحد *míje wa wāḥed*,
 102 مائة اثنين *míje wa etnén*.

Der Name der gezählten Sache wird, wenn er unmittelbar nach dem Zahlwort der Einheiten steht, in den Plural gesetzt, wie es dieses Zahlwort erheischt; z. B.

مائة واربع سنين *míje wa árba‘ senín*, 104 Jahre‘.

Nach dem Worte مائة *míje* ist das Wort سنة *sáne* verstanden. Man könnte auch mit Wiederholung des Namens der gezählten Sache sagen:

مائة سنة واربع سنين *miát sáne wa árba‘ senín*, hundert Jahre und vier Jahre‘.

197. Wenn die Zahlwörter der Zehner mit den Zahlwörtern der Hunderter verbunden sind, so müssen sie auch nachgesetzt werden. So sagt man:

150 مائة وخمسين *míje wa chamsín*.

198. Tausend الف *alf* hat im Plural الوف *uláf* und الاف *aláf*. Diese letztere Form ist in den Zusammensetzungen der Zahlen die einzig gebräuchliche.

- 1000 الف *alf*
 2000 الفين *alfén*
 3000 ثلاثة الاف *t‘lātet aláf*

4000	اربعة الاف <i>árba' at aláf</i>
10.000	عشرة الاف <i>'áscharat aláf</i>
20.000	عشرين الف <i>'eschrín alf</i>
100.000	مئة الف <i>míjet alf</i>
200.000	ميتين الف <i>mítén alf</i>
1,000.000	الف الف <i>alf alf</i> oder مليون <i>miljón</i>
2,000.000	مليونين <i>miljónén</i>
3,000.000	ثلاث ملايين <i>t'lát melājín</i>
4,000.000	اربع ملايين <i>árba' melājín</i> .

199. Wie am Beispiel der Tausende zu ersehen, und wie schon oben gesagt, steht nach den Zahlen von 11 aufwärts, das Hauptwort in der Einzahl. — *ميتين mítén*, *الفين alfén* sind Duale. Da *مئة míje* weiblich ist, so stehen davor die weiblichen Formen der Einer. Die Mehrzahl *مايات maját*, welche eigentlich nach den Einern stehen sollte, wird nicht gebraucht. — Die obigen Beispiele zeigen auch, dass man im Arabischen die zusammengesetzten Zahlen genau so spricht, wie im Deutschen: ‚Tausender, Hunderter, Einer, Zehner‘, und auch genau so schreibt, wie man sie im Deutschen schreibt, ‚Tausender, Hunderter, Zehner, Einer‘. Weitere Beispiele:

6257 ست الاف وميتين سبعة وخسين *sitt aláf wa mítén sab'a wa chamsín*, oder

3452 ثلاثة الاف واربعية واثنين وخسين *t'látet aláf wa árba-míje wa etnén wa chamsín*.

391.964 ثلاثمئة واحدة وتسعين الف وتسعية اربعة وستين *t'látmíje wáhed wa tis'ín alf wa tus'míje árba'a wa sittín*.

22,536.631 اثنين وعشرين مليون وخمسمائة ستة وثلاثين الف وسمية واحد وثلاثين *etnén wa 'eschrín miljón wa chamsmáje sitte wa t'látín alf wa sittmíje wáhed wa t'látín*.

Anm. 1. Die Zahlen über Tausend drückt man also auf die eben angegebene Weise aus.

Anm. 2. Bei Zusammensetzungen von Hundertern und Zehnern oder Einern kann auch das Hauptwort unmittelbar nach den Hunderten gesetzt werden: *اثنين وعشرين مليون وخمسمائة ستة وثلاثين الف وسمية قرش واثنين* *mit qirsch wa etnén*, ‚102 Piaster‘, *ثلاثمئة واحدة وعشرة* *t'látmíje 'áskari wa 'áschra*, ‚310 Soldaten‘.

Anm. 3. Auch kann man sich bei Zusammensetzungen des Wortes *بعد* *ba'd*, 'nach' bedienen, z. B. *بعد الالف ميتين* *mitén ba'd el-alf*, 200 nach dem Tausend, d. i. 1200'.

200. Sollen die Jahreszahlen ausgesprochen werden, so setzt man das Wort *سنة* *sáne*, 'Jahr' weiblich ohne Artikel voran. Man sagt also: 'Jahr 1869' *سنة الف وثمانية وتسعة وستين* *sánet alf wa t'mánmije wa tis'a wa sittín*. Doch können in diesem Falle die Zahlen auch in der umgekehrten Ordnung gesprochen werden, so dass die kleinste voransteht; *سنة تسع* *sáne tis' wa sittín wa t'mánmije wa alf*.

201. Steht im Deutschen vor dem Zahlwort der Artikel, so steht er auch im Arabischen, und zwar kann er bei aus Einern und Zehnern zusammengesetzten Zahlen entweder nur vor der ersten oder auch vor beiden stehen:

الخمسة غروش *el-chímse ghurúsch* die fünf Piaster.

السبعة وعشرين خاروف *es-sáb'a wa 'eschrín chūrúf* die 27 Hämmel.

الاربعة والستين عسكرى *el-árba'a wa 's-sittín 'úskari* die 64 Soldaten.

202. Zur Bezeichnung des Datums bedient man sich gemeiniglich der Grundzahlen ohne Artikel im männlichen Geschlecht, indem man das Wort *يوم* *jóm*, 'Tag' darunter versteht, z. B. 'Am 4. Juni erhielt ich ein Schreiben, datirt vom 15. Mai: *في اربعة حزيران وصلنى مكتوب تاريخه خمسة عشر ايار*: *fi árba'at hazírán waçálni maktúb táríchu chámset 'úscher ajár*. — Regelmässiger ist es in diesem Falle, die Ordnungszahlen zu gebrauchen.

203. Die Moammedaner datiren alle ihre Briefe nach ihren Mondesmonaten, und drücken sich gewöhnlich auf folgende Weise aus: 'dieses ist geschrieben worden und hat sich ereignet am 14. Tag (oder Nacht), welcher (welche) vergangen ist vom glückseligen Monat Çáfar: *حرد وجرى في اربعة* *húrrir wa gára fi árba'at 'úscher jóm (léle) chálet min schahr çáfar el-chér*.

Ordnungszahlen.

204. Die Ordnungszahlen für das Masculinum lauten:

أول	<i>áwwal</i>	der	Erste	سادس	<i>sádis</i>	der	Sechste
ثانى	<i>táni</i>	"	Zweite	سابع	<i>sábi'</i>	"	Siebente
ثالث	<i>tálit</i>	"	Dritte	ثامن	<i>támin</i>	"	Achte
رابع	<i>rabi'</i>	"	Vierte	تاسع	<i>tási'</i>	"	Neunte
خامس	<i>chámis</i>	"	Fünfte	عاشر	<i>'áschir</i>	"	Zehnte

حادي عشر *hádi 'áscher* der 11. ثالث عشر *tálit 'áscher* der 13.

ثاني عشر *táni 'áscher* „ 12. رابع عشر *rábi' 'áscher* „ 14.

عشرين *'eschrín* der 20.

حادي وعشرين *hádi wa 'eschrín* der 21.

ثلاثين *t'látin* der 30.

ثاني وثلاثين *táni wa t'látin* der 32.

Anm. Statt *أول áwwal* sagt das gemeine Volk bisweilen *أولي áwwalí* oder *أولاني áwwaláni*.

Das Femininum von *أول áwwal* ‚der Erste‘ ist *أولى ula*. Das Femininum aller andern oben angeführten Ordnungszahlen wird regelmässig gebildet durch Anhängung der Endung *ة*. Man sagt also: *ثانية tánie* ‚die Zweite‘, *ثالثة tálite* ‚die Dritte‘, *حادية hádiet 'áschra* ‚die Fülfte‘ u. s. w.

Anm. 1. Statt *أولى ula* ‚die Erste‘ sagt das niedere Volk bisweilen *أولية áwwalíjje* oder *أولانية áwwalánijje*.

Anm. 2. Die Zehner von 20 an, wie die Hunderter, Tausender u. s. w. haben keine besondere Form für die Ordnungszahlen. — Ein nachfolgendes Hauptwort steht im Genitiv, wesshalb in diesem Falle die Ordnungszahl den Artikel nicht haben darf; z. B. *أول ملوكهم áwwal mulúk' hum* ‚der Erste ihrer Könige‘; *في سادس شهر شعبان fi sádis schahr scha'bán* ‚am 6. des Monats Scha'bán‘; *في سابع وعشرين شهر صفر fi sábi' wa 'eschrín schahr çáfar* ‚am 27. des Monats Çáfar‘. Dagegen: *جماد الأولى* oder *جماد الآخر gamád el-áwwal*, *gamád et-táni* oder *gamád el-ácher* der Monat Gamád I., Gamád II. In den zusammengesetzten Ordnungszahlen erhält nur die der Einheit den Artikel; z. B. *الثمان عشر el-támin 'áscher* ‚der 18.‘

Anm. 3. Wenn man den Artikel setzt, so muss man ihn zu beiden Zahlwörtern hinzufügen; z. B. *المخاطبة الحادية والعشرين el-mucháthabe el-hádie wa'l-'eschrín* ‚der ein und zwanzigste Dialog‘.

205. Durch die Ordnungszahlen drückt man das Datum so aus: *في رابع في تامن وعشرين شهر رمضان fi rábi' schahr ramadhán* ‚am 4. Ramadan‘, *في تامن وعشرين في رجب fi támín wa 'eschrín rágab* ‚am 28. Regeb‘; oder auch so: *في اليوم الرابع من شهر رمضان fi'l-jóm er-rábi' min schahr ramadhán* = ‚am 4. Tage vom Monate R:madan‘; *في اليوم الثامن والعشرين من رجب fi'l-jóm*

et-támin wa' l-' eschrín min rágab. Im zweiten Falle wird der Monatsname durch *من min* vom Zahlworte getrennt, und jede Zahl muss, wie *يوم jóm*, den Artikel haben.

Wenn auch die Zahl des Wochentages bestimmt wird, so muss diese Zahl zwar den Artikel haben, aber bei den Zahlen des Monatstages kann dann der Artikel auch wegbleiben; z. B. am Donnerstag als am 28. Regeb: *يوم الخميس ثامن وعشرين رجب* *fi jóm el-chamís támin wa ' eschrín rágab.*

206. Die gebrochenen Zahlen haben folgende Namen:

$\frac{1}{2}$ نصف <i>niçf</i> , vulgär. نص <i>nuçç</i>	$\frac{1}{5}$ خمس <i>chums</i>
$\frac{1}{3}$ ثلث <i>tult</i>	$\frac{1}{7}$ سبع <i>sub'</i>
$\frac{2}{3}$ ثلثين <i>tultén</i>	$\frac{1}{9}$ تسع <i>tus'</i>
$\frac{1}{4}$ ربع <i>rub'</i>	$\frac{1}{10}$ عشر <i>'uschr</i>
$\frac{3}{4}$ اربعة ثلاثة <i>l'átet arbá'</i>	$\frac{1}{11}$ واحد من احدى عشر <i>wáhed min eħdáschar</i>
$\frac{1}{6}$ سدس <i>suds</i>	$\frac{1}{12}$ واحد من اثنا عشر <i>wáhed min et-náschar</i>
$\frac{5}{6}$ خمسة اسداس <i>chámset asdás</i> oder $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{3}$ نصف و ثلث <i>niçf wa tult</i>	$\frac{1}{20}$ واحد من عشرين <i>wáhed min ' eschrín</i> u. s. w.
$\frac{1}{8}$ ثمن <i>tumn</i>	

Beispiele.

نص الشهر *nuçç esch-schahr* die Hälfte des Monats, Mitte Monats.

نص رطل *nuçç rathl* $\frac{1}{2}$ Pfund.

ربع رطل *rub' rathl* $\frac{1}{4}$ Pfund.

اربع رطل ثلاثة *l'átet arbá' rathl* $\frac{3}{4}$ Pfund.

رطل و نص *rathl wa nuçç* $1\frac{1}{2}$ Pfund.

اربع ذراع و ثلاثة *dirá' wa l'átet arbá'* $1\frac{3}{4}$ Elle.

ربع ساعتين و ربع *sá'átén wa rub'* $2\frac{1}{4}$ Stunde.

Vorwörter.

207. Die Vorwörter *ب* *bi*, *ل* *li*, *عند* 'and', *مع* *mā'a*, 'mit', drücken in Verbindung mit Nennwörtern und besonders mit Suffixen das Zeitwort ,haben' aus; aber die Wahl des einen oder des andern ist nicht gleichgültig.

208. Wenn ,haben' die Empfindung eines Subjectes anzeigt, so braucht man *ب* z. B. *عندك ايش بك* *ésch bak*, ,was hast du?' d. h. ,was empfindest du? ,was geht in deinem Innern vor?'

209. Wenn ,haben' so viel ist, als ,besitzen', bedient man sich des Präfixes *ل*, z. B. *لي ارزاق في بلادى* *li arzâq fi belâdi*, ,ich habe Lebensmittel (Güter) in meinem Lande'.

210. *عند* 'and' drückt aus, dass man in seinem Hause oder bloß bei sich eine Sache habe, von der man Eigenthümer sein oder nicht sein kann; z. B. *عندى حصان ما هو لي* *ândi huçân mâ hu li*, ,ich habe ein Pferd, welches nicht mir gehört', *عندك فلوس* *ândak fulûs*, ,hast du Geld?' Dieses kann heissen: ,Bist du Besitzer und Eigenthümer von Geld?' oder auch: ,Hast du Geld bei dir?'

211. *مع* bezeichnet das bei sich haben oder mit sich tragen, ohne den Begriff des Eigenthums ein- oder auszuschliessen; z. B. *معك فلوس* *mā'ak fulûs*, ,hast du Geld bei dir?' *سكيتي معك* *sikkîneti māk*, ,hast du mein Messer?'

212. Wenn *ل* und *عند* im nämlichen Satze stehen, zeigt *ل* eine active, und *عند* eine passive Schuld an, z. B. *ما لك عندى شي* *mâ lak 'ândi sché (schi)*, ,ich bin dir nichts schuldig'. — Geht *عند* voran, so folgt *الى* für *ل*; dieser Formel bedient man sich besonders in Schuldbriefen; z. B. *عندنا ولازم ذمتنا الى ناقل هذه الورقة مبلغ قدره كذا* *ândnâ wa lâzim dûm-metnâ (zûmmetnâ) îla nâqil hâzi el-wâraqa mâblagh qâdru kideh (kida)* ,ich bekenne, dass ich dem Inhaber dieses Billets (Schuldscheins) eine Geldsumme schulde, deren Werth (Betrag) dieser ist'

Statt *عند* 'and' gebraucht man auch *طرف* *thâraf*, ,von Seiten', oder *على* *'âla*, ,auf, über'; z. B. *كان لك طرف المرحوم* *kân lak thâraf el-marhûm*, ,der Verstorbene war dir schuldig'.

213. Das Vorwort *في* *fi*, oder mit dem Suffix *فيه* *fih* heisst öfters: ,es ist, es gibt', sowohl in Fragen als Antworten, z. B. *فيه عندكم موية* *fih 'ândkum*

májje ‚gibt es bei euch Wasser?‘ *ma fih ándnā* ‚es gibt bei uns keines‘.

Bei den Bewohnern von Nieder-Syrien ist es Gewohnheit, in solchem Falle dem Worte *fi* ein *ش* anzufügen, welches eine Abkürzung von *شي* *schei* ‚Sache‘ ist; man sagt also: *ma fisch* ‚es gibt nichts‘. Dieses *ش* findet man auch andern Wörtern angefügt, und diese Hinzufügung zeigt sich in der gewöhnlichen Sprache um so gebräuchlicher, je mehr man sich Ägypten nähert, wo dasselbe nicht minder häufig angewendet wird als in anderen Theilen Nordafrikas. Ebenso ist zu bemerken, dass die Hinzugabe dieses *ش* oder *شي* nur in verneinenden und einigen fragenden Redensarten Statt findet; z. B. *ma schúftusch* ‚ich habe ihn nicht gesehen‘, *تتفكرشي* *tetfakkárschi ismu* ‚erinnerst du dich an seinen Namen?‘

Für die halb- und völligvergangene Zeit sagt man *kán fih* ‚es gab, es hat gegeben‘; für die künftige *jekún fih* ‚es wird geben‘. — In Bagdad drückt man das: ‚es gibt‘ durch das absonderliche Wort *أكو* aus.

214. In einigen Gegenden Syriens, besonders im Maroniten- und Drusen-Gebirge, hat das Vorwort *fi* mit Suffixen die Bedeutung: ‚können‘; so sagt man: *ma fik támel házū* ‚du kannst dies nicht thun‘.

215. *belā* (aus *ب* und *لā*, ‚nicht‘ zusammengesetzt) heisst ‚ohne‘, und wird mit Suffixen verbunden; z. B. *narúh belák* ‚wir werden ohne dich gehen‘, *belāi* ‚ohne mich‘.

216. *minschán* ‚für, wegen‘, eigentlich: *ex causa* ‚aus Ursache‘, wird gleichfalls mit Suffixen verbunden; z. B. *gibtu minschának* ‚ich habe es für dich gebracht‘.

Wenn auf *minschán* die Partikel *ann* ‚dass‘ folgt, heisst es: ‚auf dass, damit‘; z. B. *minschán ánnak tarúh* ‚auf dass du gehest‘. Besser ist: *lékei* oder *hátta*, *ála schán* ‚على خاطر‘, *cháther*, oder *cháther*, welches allein ebenfalls: ‚für, wegen‘ bedeutet. — Man schreibt *minschán* sehr oft getrennt: *من شان*, da *minschán* aus der Präposition *min* ‚von, durch‘ und dem Hauptworte *schán* ‚Sache‘ zusammengesetzt ist.

217. Wenn *min* und *an* mit Suffixen des Singulars verbunden sind, hört man in der Aussprache ein doppeltes *n*, und man sagt: *minni*, ‚von mir‘, *minnak*, ‚von dir‘, *minnu*, ‚von ihm‘.

218. مثل بعضهم *miṭl ba'dh'hum* heisst: ‚der eine wie der andere‘; wörtlich: ‚wie ein Theil von ihnen (so ist der andere)‘. — Anstatt مثل *miṭl* braucht man in Ägypten زى *zájj*.

Nebenwörter.

219. Im Allgemeinen können Haupt- und Beiwörter Nebenwörter werden, wenn man sie in den Accusativ setzt, allein im vertrauten Umgang gibt man den Hauptwörtern nur selten, und den Beiwörtern nie den Ausgang = *an*. Überhaupt setzt man in der Vulgärsprache für den adverbialen Accusativ der Grammatiker lieber eine Präposition vor das Nennwort; z. B. بالقصد *bi'l-qaṣd* für قَصْدًا *qáṣḍān* ‚mit Fleiss, mit Absicht, absichtlich‘; بالباطل *bi'l-báthel* für بَاطِلًا *báthelān* ‚vergeblich, umsonst‘, بالعبادة *bi'l-'ebáde* ‚andächtig‘, بالحق *bi'l-ḥaqq* ‚in Wahrheit, wahrlich, gewiss‘, في الأول *fi'l-áwwal* ‚zuerst, anfangs‘, في الآخر *fi'l-áχir* ‚zuletzt, endlich‘, من بعيد *min ba'id* ‚fern, von ferne‘, من قريب *min qarīb* ‚nahe‘, على بكرى *'ála búkra* ‚in der Frühe, morgens‘, على عادة *'ála 'áde* ‚gewöhnlich‘, بالخلاف *bi'l-χeláf* oder بالمعلوب *bi'l-maqlúb* ‚im Gegentheile, hingegen‘.

220. كثير *ketír*, قوى *qáui* haben die Bedeutung: ‚viel, sehr, überaus‘; z. B. طيب قوى *thájjib qáui* ‚sehr gut‘.

221. قليل *qalíl* ‚wenig‘, شوية *schuwájje* ‚ein wenig‘, eigentlich ‚ein kleines Ding, ein Bischen‘, von شى *schei*. Wiederholt: شوية شوية *schuwájje schuwájje* bedeutet ‚nach und nach, allmählig, gemächlich, ganz leise, sachte‘.

222. كمان *kamán* ‚noch, überdies, ferner, noch einmal, von neuem‘; z. B. شوية كمان اعطينى *a'thíni kamán schuwájje* ‚gib mir noch ein wenig‘.

223. انجق *ándschaq* ‚kaum‘, ist ein türkisches Wort; z. B. انجق يكفى *ándschaq jékfi* ‚es wird kaum genügen‘.

224. تام *tamám* ‚vollkommen, vollendet‘, bedeutet bisweilen die Billigung und die Zufriedenheit, bisweilen ist es so viel, als das italienische *basta* ‚es ist genug‘; bisweilen ist es ironisch oder familiär abschliessend, wie das deutsche ‚gut, gut!‘

225. *bes* ,nur‘ ist aus der persischen Sprache entlehnt; z. B. شفته *schuftu marratén bes* ,ich habe ihn nur zweimal gesehen‘. Es bedeutet aber auch *basta* ,es ist genug‘, und wird mit dem Suffix der zweiten Person verbunden, das *س* aber wird dann verdoppelt; z. B. بسك تروح ونجى *béssak teráh wa tégi* ,du bist nun genug hin- und hergegangen‘.

226. *háge* mit Suffixen, als: حاجتي *hágeti*, حاجتك *hágetak*, bedeutet gleichfalls: ,es ist genug für mich, für dich‘ etc.

227. *haun* und *háuni* ,hier‘; *haunik* und *hauniki* ,dort‘. In Ägypten sagt man هنا *hinā* ,hier‘, هناك *hinák* ,dort‘.

228. *én* ,وین, *wén*, *fén* ,وین, *fén* ,wo?‘ auch mit Suffixen *fénak* ,وین, *én* ,وین, *én* ,wo bist du?‘ Besser *én énta*.

229. *gúwwa* ,darinnen‘, *ila gúwwa* ,الى جوا, *hinein‘*, *bárra* ,دراussen‘, *ila bárra* ,الى برا, *hinaus‘*; z. B. *húwe gúwwa wa illā bárra* ,ist er darinnen oder draussen?‘ *fát ila gúwwa* ,فات الى جوا, er ist hinein gegangen‘, *thála ila bárra* ,طلع الى برا, er ist heraus (hinaus) gegangen‘. — Diese zwei Wörter können auch als Vorwörter gebraucht werden, wo sie dann öfters den Ausgang *ة* bekommen; z. B. *fát min gúwát el-bálad* ,فات من برا, er ist innen durch die Stadt gegangen‘, *fát min barrát el-bálad* ,فات من البراءة, er ist aussen vor der Stadt gegangen‘.

230. *chúsh* (ursprünglich persisch) braucht man in Syrien bisweilen in der Bedeutung: ,übrigens, ausserdem, sonst‘.

231. *bekkir* ,بكرى, *bádri* ,بدرى, bei Zeiten, frühzeitig, früh Morgens‘.

232. *búkra* ,بكرة, morgen‘, und besonders ,morgen, in der Frühe‘; mit Präpositionen *على* — *من بكرة* ,Morgens, am Morgen‘ = *mane*.

233. *el-báreha* oder *anarh* (man spricht gewöhnlich *embáreh*) ,gestern‘ und ,gestern Abends‘; es ist abgekürzt aus: *el-lélat el-báreha* ,ليلة البارحة, die vergangene Nacht‘.

234. *qawám* (*statim*) ,سواء, *statim*), sogleich, geschwind, auf der Stelle‘.

235. *lissā* ,لسا, bis zur Stunde, bis jetzt, noch, *adhuc* (*ad hanc horam*)‘, für *lissā má ráh* ,لسا ما راح, z. B. *lissā má ráh* ,er ist noch nicht fortgegangen‘, *lissā húwe marídh* ,لسا هو مريض, er ist noch krank‘.

236. *ba’d* ,بعد, braucht man in Nieder-Syrien auch in der Bedeutung: ,noch, bis jetzt‘, und auch mit den Suffixen verbunden; z. B. *ba’d má ráh* ,بعد ما راح, er ist noch nicht fortgegangen, abgereist‘, *bādu* ,بعده مريض, er ist noch nicht fortgegangen, abgereist‘.

maridh ‚er ist noch krank‘, بعدك تغلط *bá'dak tághlath* ‚du machst noch Fehler‘.

237. هذا الوقت هلق *hállaq* ‚jetzt, alsbald, gleich‘ (zusammengesetzt aus الوقت هلق *hállaq má'ándi meç-rijjât* ‚jetzt habe ich kein Geld‘, هلق بجي *hállaq bëgi* ‚ich werde gleich kommen‘. Die Ägypter sagen الوقت *del-waqt*.

238. تروا *téwa* ‚gerade jetzt, eben, soeben‘ (von der zunächst verflommenen Zeit); z. B. تروا كان معي *téwa kân má'i* ‚soeben war er bei mir‘.

239. سوا *sáwa*, zugleich *simul*, oft bedeutet es ‚gleich, das Gleiche, dasselbe, das nämliche, das gleich viel gilt; z. B. كلّه عندي سوا *kállu 'ándi sáwa* ‚das gilt mir alles gleich, das ist mir ein Ding‘. Bisweilen bedeutet سوا ‚ganz gerade‘.

240. هك *hék* oder *heiki* ‚so‘, ist corrumptirt aus هكذا *hákazū*, und in Syrien üblich; in Ägypten sagt man: كذا *kideh*.

241. كيف *kéf* ‚wie?‘ In Ägypten gebraucht man den Ausdruck ازى *ezáj* oder ازى *ezáj*. — Dies Wort wird auch, wie كيف, mit Suffixen verbunden; z. B. ازتك سيدى *ezájjak sídi* ‚wie befinden Sie sich, mein Herr?‘ Zu Aleppo gebraucht man oft das Wort ايشلوم *éschlaum* oder ايشلون *éschloun (ischlón)* ‚wie?‘ (wörtlich: ‚was Farbe? von welcher Farbe?‘ aus اى شى لون); z. B. ايشلون كيفك *ischlón kéfak* ‚wie befinden Sie sich? wie lebst du? wie geht es dir?‘ — wörtlich: ‚von welcher Farbe ist dein Wie?‘ — Zu Aleppo sagt man im nämlichen Sinne: ايش بانه كيفك *ésch bábet kéfak* ‚wörtlich: ‚von welcher Art, von welcher Beschaffenheit ist dein Wie? dein Befinden?‘

242. ايش *lésch* ‚warum?‘ aus لى und اى شى *ejj schei*. — In Ägypten sagt man ليه *léh*.

243. قد ايش *qudd ésch* oder ايش قد *ésch qudd* ‚wie viel?‘ zusammengezogen aus قدر اى شى *qudr ejj schei*.

244. نعم *nám* ‚ja‘; als Fragewort bedeutet es: ‚was? was beliebt Ihnen? was willst du?‘ wenn man etwas nicht recht gehört hat. Wenn اى *i* oder *ei* vorhergeht: اى نعم *ei nám*, اى نعم *i nám*, bedeutet es nur ‚ja! ja wohl! gewiss!‘ ايره *eirah* ‚ja, ja! gewiss! bei Gott!‘ (zusammengezogen aus والله *ai walláh*. — بالى *bála* ‚ja‘.

245. الا *illa* bedeutet ‚ja wohl, wohl gewiss, ohne Zweifel, ey!‘ z. B. auf die Frage: ‚kennst du mich?‘ تعرفنى *tá'rifni*, antwortet man: الا ما شفتك

عند فلان *illā-mā schūftak* 'und *fulān*, ja wohl! (ohne Zweifel) — habe ich dich denn nicht bei dem N. gesehen?'

246. *بلكى* *bélki*, vielleicht, kann sein' — ein halbpersisches Wort.

247. *ليت* *leit* und *ريت* *reit* oder *يا ليت* *já leit*, wollte Gott, dass! o, dass doch!' auch mit Suffixen *يا ريتنى* *já reitni*, o, dass ich doch! Statt *ليت* *leit* braucht man auch den Ausdruck *ان شا الله* *in scha'lláh*, wenn Gott will! will's Gott! wollte Gott, dass!' *ان شا الله كتنا رحنا الى القدس* *in scha'lláh kún-na rúhnū ila el-quds*, o, dass wir doch nach Jerusalem gegangen wären!'

248. *تري* *tára* und *يا تري* *já tara*, ach — doch!' bei einem fragenden Ausrufe, z. B. ,ach! wann wird er doch wieder zurückkommen?!' *تري متى* *tára máta jarga*; dem Sinne nach ist dies so viel als: ,Möchte er doch recht bald wieder zurückkommen!' — Wenn also kein Fragewort im Satze steht, ist es gleichbedeutend mit *ليت* *leit*, ach, dass doch!' oder ,wollte Gott, dass'. — Man sagt auch *يا هل تري* *já hal tara*.

249. *دخل* *dachl*, mit Suffixen der zweiten Person *دخلك* *dáchlak*, ,ich bitte dich!' *دخلكم* *dáchlkum*, ,ich bitte euch!'.

Bindewörter.

250. Das Bindewort *و* *wa*, ,und' wird gewöhnlich durch die Schrift mit dem folgenden Worte verbunden, und mit dem Artikel in der Aussprache zusammengezogen; z. B. *الولد والبنت* *el-wálad wa'l-bint*, ,der Knabe und das Mädchen', *الامرأة والرجل* *el-imrát wa'r-rágol*, ,die Frau und der Mann', *الاكل والشرب* *el-akl wa'sch-schurb*, ,die Speise und der Trank'.

251. Das eigentliche Bindewort der Vergleichung ist *ك* *ka*, ,wie', mit dem folgenden Worte durch die Schrift zu verbinden; z. B. *الماء بارد كالثلج* *el-má bárid ka't-talg*, ,das Wasser ist kalt wie Schnee'. — Um an dieses *ك* *ka* die Suffixe hängen zu können, wird es in gewählter Sprache mit *آن* *ann* verbunden: *كآن* *ka-ánn*, ,gleich als', mit den Suffixen: *كآنى* *ka-ánni*, *كآنك* *ka-ánnak* etc.; z. B. *كان لها ولدين كأنهم قمرين* *kán léhū waladén ka-ánnahum qamarén*, ,sie hatte zwei Knaben, gleich als wären sie, d. i. wie zwei Vollmonde'.

252. حتى *ḥatta*, 'dass, damit' wird oft in *تا ta* verkürzt. Dieses *تا* braucht man immer vor der ersten Person des Plurals bei einer Aufforderung oder Aufmunterung; z. B. 'Lasset uns gehen! gehen wir!' *تا نروح tā narāḥ*.

253. *لكن lāken* oder *لكان lekán*, also, *igitur*; z. B. *ايش بدى اعمل لكن išch biddi á'mel lāken*, 'was soll ich also thun?' — In Ägypten braucht man dafür *امالى ummāli*, also; auch: 'wenigstens'.

254. *لما lámā*, da, als, nachdem', zusammengesetzt aus *لم lam* und *ما má*; die Syrier gebrauchen dafür im vertrauten Umgange *لم اللى lammelli* oder *lemelli*.

255. *بينما bénmā*, indem', *بعد ما bá'd-mā*, nachdem', *وقت الذى waqt el-lázi*, *tempore, quo* = da, als', *اذا izā*, da, als, wenn', *اذا كان izā kán*, weil'.

256. *إن in* und *انكان inkán*, wenn'. Ist der Bedingungssatz gegenwärtig, so steht nach *ان in* das Präteritum, nach *انكان inkán* aber der Aorist; z. B. 'wenn er mir schreibt, so werde ich ihm antworten: entweder *ان كتب لى in kátab li* oder *انكان يكتب لى inkán jéktub li*, *اورد له جواب arúdd lu (léhu) gawáb*'. Ist der Bedingungssatz vergangener Zeit, so gebraucht man *انكان inkán* mit dem Präteritum, als: 'wenn er geschrieben hat' *انكان كتب inkán kátab*.

Steht der Bedingungssatz in der halbvergangenen Zeit des Coniunctivs, so gebraucht man *لَوْ lau* oder *انكان inkán* mit dem Aorist; 'wenn nicht' heisst dann *لَوْ لَا lau-lā*, *لَوْ مَا lau-mā*, oder *انكان inkán-mā*; im Nachsatze folgt das Präteritum des Hilfszeitwortes *كان kán*, verbunden mit dem Aorist des Hauptverbs; z. B. 'wenn du fastetest, würdest du den Teufel besiegen' *انكان تصوم كنت تغلب الشيطان inkán taṣúm kunt túghlib esch-schaitán*. (*انكان in kán* kann man auch trennen: *ان in kán*.)

Steht der Bedingungssatz in der längstvergangenen Zeit des Coniunctives, so gebraucht man das Präteritum mit den erwähnten Bindewörtern; im Nachsatze, wenn er ebenfalls in der längstvergangenen Zeit steht, folgt das Präteritum von *كان kán*, verbunden mit dem Präteritum des Hauptverbs; z. B. 'wenn du nicht gesündigt hättest, würde dieses Übel nicht über dich kommen' *لَوْ مَا اخطيت ما كان يقع عليك هذا الشر lau-mā achthét má kán júqa 'alék házā esch-scharr*; in der längstvergangenen Zeit: 'würde nicht über dich gekommen sein' *ما كان وقع má kán wáqa*'.

257. *لئش lésch ánnu (énnu)*, 'darum, weil er ist', zwar ein uncorrec- ter Ausdruck, wird aber sehr häufig gebraucht für *لِأَنَّهُ li-ánnu*.

Empfindungswörter.

258. *ach*, واخ *wach*, ,ach! ei!‘ drückt den Schmerz und die Ungeduld aus, z. B. اخ منك *ach minnak*, ,ach! was muss ich deinetwegen leiden!‘

259. وَيَلِّ *wáil*, ,wehe!‘ auch mit Suffixen verbunden; öfters wird ihm auch ja *já* vorgesetzt; يَا وَيَلِّ *já wáilli*, ,wehe mir! ach, wie unglücklich bin ich!‘ وَيَلِّ *wáilu*, ,wehe ihm! ach der arme Unglückliche!‘

260. وَآلَ *wálak*, ,he! höre du! halt stille! es ist genug!‘ wenn man jemand hitzig und ungestüm, mit Drohung, Vorwurf oder Tadel anredet. Es scheint abgekürzt zu sein aus: الْوَيْلَ لَكَ *el-wáil lak*, ,wehe dir!‘

261. ده *deh*, ,wohlan!, auf! vorwärts! gehen wir!‘ Man braucht es, sowohl Menschen, als Thiere anzutreiben.

262. يَا لَلَّهِ *jállah*, ,o Gott!‘ wird oft als Empfindungswort gebraucht, um sich selbst oder andere zu ermuntern, z. B. يَا لَلَّهِ يَا لَلَّهِ تَا نُرُوحِ *jállah jállah tá narúh*, ,auf! auf! lasset uns gehen!‘

263. أَفْ *uf*, ,pfui!‘, Ausruf des Abscheues.

Syntaktisches.

Übereinstimmung des Subjectes mit dem Prädicate.

264. Wenn das Subject im Singular und vor dem Prädicate steht, so muss das Prädicat (Zeitwort, Beiwort und Fürwort) mit ihm in Geschlecht und Zahl übereinstimmen, z. B. الْوَالِدُ الَّذِي كَانَ مَرِيضًا شَفِيهُ الْيَوْمَ طَيِّبٌ *el-wálad el-lázi kán marídh schúftu el-jóm thájjib*, ,ich habe den Knaben, welcher krank war; heute gesund gesehen!‘ الْبِنْتُ الَّتِي كَانَتْ مَرِيضَةً شَفِيَتْهَا *el-bint el-láti kánet maridha schuff hā el-jóm thájjibe*, ,ich habe das Mädchen, welches krank war, heute gesund gesehen!‘

265. Wenn aber das Adjectiv vor dem weiblichen Subject und im Singular steht, so bleibt es unverändert im männlichen Geschlechte, z. B. ,eure theure Gesundheit!‘ غَالِي سَلَامَتِكُمْ *gháli salámetkum* statt الْعَالِيَةِ سَلَامَتِكُمْ *salámetkum el-ghálije*; ,das erste Mal! مرة أول *áwwel márra* für المرة الأولى *el-márrat el-úla*.

266. Wenn das Zeitwort vor dem weiblichen Subject steht, und dieses einfacher Zahl ist, und eine leblose Sache bezeichnet, so bleibt das Zeitwort als Prädicat im männlichen Geschlechte, z. B. ماضى جمعة زمان *mádhā gūm'ut zamán*, 'es ist eine Woche von der Zeit verflossen'.

267. Steht das Subject im Dual, so folgt das Prädicat im Plural, z. B. رجله كبر *rigléh kibár*, 'seine beiden Füsse sind gross'; يدك طول *judék thūwál*, 'deine beiden Hände sind lang'; اتنينهم راحوا *etnénhum ráhū*, 'sie sind beide fortgegangen'.

268. Im Plural der Zeitwörter und Fürwörter unterscheidet man das Geschlecht in der gemeinen Umgangssprache nicht. So sagt man z. B. شاف ابو الحسن الجوار الذين كانوا اكلوا معه و امرهم ان يجلسوا *scháf abu'l-hásan el-gewár el-lazín kánū ákulū má'u wa ámarhum ann jéglišū*, 'Abu'l-hásan sieht die Mädchen, die bei ihm gespeist hatten, und befiehlt ihnen, sich niederzusetzen'.

269. Wenn das Subject ein gebrochener Plural, oder auch ein gesunder Plural, aber weiblichen Geschlechtes ist, und vernunftlose Wesen, besonders leblose Gegenstände ausdrückt, so braucht man die Zeitwörter, Beiwörter und Fürwörter im weiblichen Geschlecht einfacher Zahl; z. B. ضاعت الاوراق التى جتها *dhá'et el-auráq el-láti gib'hā*, 'die Papiere (Schriften), welche du gebracht hast, sind verloren gegangen'; عصفير طابرة *'aṣāfir tháira*, 'fliegende Vögel'; خرسانات مذقمة *cheristánát muzáhhabe (mudáhhabe)*, 'vergoldete Schränke'.

270. Wenn der gebrochene Plural vernünftige Wesen anzeigt, kann das Zeitwort bisweilen auch im weiblichen Geschlecht einfacher Zahl stehen, oder gar im männlichen Geschlecht, wofern das Zeitwort dem Subjecte vorangeht; jedoch im Umgange geschieht dieses selten; z. B. هجمت اولاد العدو *hágamet aulád el-'adíw*, 'die Kinder des Feindes machten einen Angriff'; اجتمع المشايخ والعلماء *igtáma' el-mascháich wa'l 'ulamā*, 'die Scheiche und Ulema's versammelten sich'.

271. Am gewöhnlichsten stimmen beim Plural, welcher vernünftige Wesen bezeichnet, die Beiwörter im Geschlechte und in der Zahl, die Zeitwörter aber und die Fürwörter nur in der Zahl mit dem Subjecte überein; z. B. رجال مقتولين *rigál maqtūlín*, 'getödtete Männer', نساء مقتولات *niswán maqtūlát*, 'getödtete Weiber'; لتا طلعا البنات من بيت ابوهن *lámū thála'ū el-banát min bét abáhum*, 'als die jungen Mädchen das Haus des Vaters verliessen'.

272. Oft aber stehen sogar beim gebrochenen und zugleich unvernünftige Wesen bezeichnenden Plural alle Prädicate im männlichen Geschlechte der

vielfachen Zahl, z. B. الأوراق ظلوا تحت الردم *el aurāq dhállū taht er-rudm*, die Schriften sind unter dem Schutte (unverletzt) geblieben; أكمم واسعين oder أسعات *akmām wāsī'in* oder *wāsī'āt*, weite Ärmel.

273. Ist das Subject an und für sich ein Sammelwort (Collectivum) oder durch vorgesetztes كل *kull*, جمع *gamf* ‚ganz, all‘ zu einem Collectivbegriff erhoben, so kann das Zeitwort im weiblichen oder männlichen Geschlecht der Einzahl stehen, aber auch in der Mehrzahl, und dieses letztere vorzüglich, wenn das Subject vernünftige Wesen bezeichnet; z. B.: الغفر تقدمت على العدو *el-gháfar taqáddamet 'álá'l-'áduw*, die Besatzung ist gegen den Feind marschirt, العدو وضع قطرة على النهر *el-'adúw wádha' qánthara 'ála en-nahr*, der Feind hat eine Brücke über den Fluss geschlagen, العسكر قاموا وعصوا وامتنعوا *el-'áskar qámū wa 'áçū wa imtána'ū min thá'at rūsá'hum*, die Armee erhob sich, und empörte sich, und verweigerte den Gehorsam gegen ihre Oberen; كل الناس اجتمعوا حوله *kull en-nás egtáma'et háula*, alle Leute versammelten sich um ihn, كل الندماء شربوا على صحة صاحب البيت *kull en-núdamū scháribū 'álu çéħhat çáħeb el-bét*, alle Gäste tranken auf die Gesundheit des Hausherrn.

Kurze Übersicht der verschiedenen Redetheile.

I. Zeitwort.

1. Regelmässiges Zeitwort.

Einfache Zeiten der I. Form.

Activ.

Präteritum.

Sing.	3. P. m.	كتب <i>kátab</i>	er hat	} geschrieben.
„	3. P. f.	كتبت <i>kátabet</i>	sie hat	
„	2. P. m.	كتبت <i>katábt</i>	du (Mann) hast	
„	2. P. f.	كتبتى <i>katábtí</i>	du (Weib) hast	
„	1. P. m. f.	كتبت <i>katábt</i>	ich habe	
Plur.	3. P. m. f.	كتبوا <i>kátubū</i>	sie haben	
„	2. P. m. f.	كتبوا <i>katábtū</i>	ihr habt	
„	1. P. m. f.	كتبنا <i>katábnā</i>	wir haben	

Aorist.

Sing.	3. P. m.	يكتب <i>jéktub</i>	er schreibt
„	3. P. f.	تكتب <i>téktub</i>	sie schreibt
„	2. P. m.	تكتب <i>téktub</i>	du (Mann) schreibst
„	2. P. f.	تكتبي <i>téktubí</i>	du (Weib) schreibst
„	1. P. m. f.	اكتب <i>áktub</i>	ich schreibe
Plur.	3. P. m. f.	يكتبوا <i>jéktubū</i>	sie schreiben
„	2. P. m. f.	تكتبوا <i>téktubū</i>	ihr schreibt
„	1. P. m. f.	نكتب <i>néktub</i>	wir schreiben.

Imperativ.

Sing. m.	اكتب	<i>úktub</i>	schreibe m.
„ f.	اكتبي	<i>úktubi</i>	„ f.
Plur. m. f.	اكتبوا	<i>úktubū</i>	schreibet.

Participium.

كاتب *kátib* schreibend.

Passiv.

Präteritum

er ist geschrieben worden u. s. w.

Sing. 3. P. m.	كتب	<i>kútib</i>
„ 3. P. f.	كتبت	<i>kútibet</i>
„ 2. P. m.	كتبت	<i>kutibt</i>
„ 2. P. f.	كتبتى	<i>kutibtí</i>
„ 1. P. m. f.	كتبت	<i>kutibt</i>
Plur. 3. P. m. f.	كتبوا	<i>kútibū</i>
„ 2. P. m. f.	كتبتم	<i>kutibtum</i>
„ 1. P. m. f.	كتبنا	<i>kutibnā</i>

Aorist

er wird geschrieben u. s. w.

		يكتب	<i>júktab</i>
		تكتب	<i>túktab</i>
		تكتب	<i>túktab</i>
		—	—
		اكتب	<i>úktab</i>
		يكتبوا	<i>júktabū</i>
		تكتبوا	<i>túktabū</i>
		نكتب	<i>núktab</i>

Participium.

مكتوب *maktúb* geschrieben.

Einfache Zeiten der abgeleiteten Formen.

II. Form.

Activ

Präteritum	كتب	<i>káttab</i>
Aorist	يكتب	<i>jukáttib</i>
Imperativ	كتب	<i>káttib</i>
Participium	مكتب	<i>mukáttib</i>
Infinitiv	تكتب	<i>tektíb</i>

Passiv

	تكتب	<i>kúttib</i>
	يكتب	<i>jukáttab</i>
	—	—
	مكتب	<i>mukáttab</i>
	—	—

III. Form.

Activ

Präteritum	كاتب	<i>kátab</i>
Aorist	يكاتب	<i>jukátib</i>

Passiv

	كوتب	<i>kútib</i>
	يكاتب	<i>jukátab</i>

Imperativ	كاتب <i>kâtib</i>	—
Participium	مكاتب <i>mukâtib</i>	مكاتب <i>mukátáb</i>
Infinitiv	مكاتبة <i>mukátabe</i>	—

IV. Form.

	Activ	Passiv
Präteritum	اكتب <i>aktab</i>	اكتب <i>úktib</i>
Aorist	يكتب <i>júktib</i>	يكتب <i>júktab</i>
Imperativ	اكتب <i>áktib</i>	—
Participium	مكتب <i>múktib</i>	مكتب <i>múktab</i>
Infinitiv	اكتاب <i>iktáb</i>	—

V. Form.

	Activ	Passiv.
Präteritum	تكتب <i>takáttab</i>	تكتب <i>tukúttib</i>
Aorist	يكتب <i>jetakáttab</i>	يكتب <i>jutakáttab</i>
Imperativ	تكتب <i>takáttab</i>	—
Participium	مكتب <i>mutakáttib</i>	مكتب <i>mutakáttab</i>
Infinitiv	تكتب <i>takáttub</i>	—

VI. Form.

	Activ	Passiv
Präteritum	تكتب <i>takátáb</i>	تكتب <i>tukátib</i>
Aorist	يكتب <i>jetakátáb</i>	يكتب <i>jutakátáb</i>
Imperativ	تكتب <i>takátáb</i>	—
Participium	مكتب <i>mutakátib</i>	مكتب <i>mutakátáb</i>
Infinitiv	تكتب <i>takátub</i>	—

VII. Form.

	Activ	Passiv
Präteritum	اكتب <i>inkátáb</i>	اكتب <i>unkútib</i>
Aorist	يكتب <i>jenkátib</i>	يكتب <i>junkátáb</i>
Imperativ	اكتب <i>inkátib</i>	—
Participium	مكتب <i>munkátib</i>	مكتب <i>munkátáb</i>
Infinitiv	اكتاب <i>inkítáb</i>	—

VIII. Form.

	Activ	Passiv
Präteritum	اكتب <i>iktátab</i>	اكتب <i>uktútib</i>
Aorist	يكتب <i>jektátib</i>	يكتب <i>juktátib</i>
Imperativ	اكتب <i>iktátib</i>	—
Participium	مكتب <i>muktátib</i>	مكتب <i>muktátib</i>
Infinitiv	اكتاب <i>iktáb</i>	—

X. Form.

	Activ	Passiv
Präteritum	استكتب <i>istáktab</i>	استكتب <i>ustúktib</i>
Aorist	يستكتب <i>jestáktib</i>	يستكتب <i>justáktab</i>
Imperativ	استكتب <i>istáktib</i>	—
Participium	مستكتب <i>mustáktib</i>	مستكتب <i>mustáktab</i>
Infinitiv	استكتاب <i>istiktáb</i>	—

IX.

Präteritum	اكتب <i>iktább</i>
Aorist	يكتب <i>jektább</i>
Imperativ	اكتب <i>iktábib</i>
Participium	مكتب <i>muktább</i>
Infinitiv	اكتاب <i>iktibáb</i>

XI.

Präteritum	اكتاب <i>iktább</i>
Aorist	يكتاب <i>jektább</i>
Imperativ	اكتاب <i>iktábib</i>
Participium	مكتاب <i>muktább</i>
Infinitiv	اكتياب <i>iktibáb</i>

Infinitive.

- I. Form. كتب *ketb* das Schreiben; ضرب *dharb* das Schlagen etc.
- II. „ تكتب *tektib*; z. B. تعلم *ta'lim* das Lernen;
تعريف *ta'rif* die Belehrung etc.
- III. „ مكاتبه *mukátabe*; z. B. مبادلة *mubádale*, Auswechslung etc.
- IV. „ اكتاب *iktáb*; z. B. احناف *iḥláf* Eidesleistung;
احضار *iḥdhár* Herbeibringung;
اعلام *i'lálm* Anzeige;
احسان *iḥsán* Gunstbezeugung.
- V. „ تكتب *takáttub*; z. B. تكلم *takállum* das Reden;
تفكر *tafákkur* das Denken.

- VI. Form. تقاتل *taqātul* das Gefecht;
تقارب *taqārub* die Annäherung.
- VII. „ انكتاب *inkitāb*; z. B. انقسام *inqisām* die Theilung etc.
- VIII. „ اكتاب *iktitāb*; z. B. اعتراف *i'tirāf* Bekenntniss;
اعتذار *i'tizār* Entschuldigung;
افتراق *iftirāq* die Trennung;
افتخار *iftichār* der Ruhm;
افتتاح *iftitāh* Einnahme eines festen
Platzes, der Anfang.
- X. „ استكتاب *istiktāb*; z. B. استحصال *istiḥṣāl* Erlangung, Erwerbung;
استحسان *istiḥsān* Gutheissung, Billigung,
Belobung.
استخلاص *istichlāṣ* die Befreiung.

2. Vierradikalige Zeitwörter.

I. Form.

	Activ	Passiv
Präteritum	دحرج <i>dāḥrag</i>	دحرج <i>dūḥrig</i>
Aorist	يدحرج <i>judāḥrig</i>	يدحرج <i>judāḥrag</i>
Imperativ	دحرج <i>dāḥrig</i>	—
Participium	مدحرج <i>mudāḥrig</i>	مدحرج <i>mudāḥrag</i>
Infinitiv	دحراج <i>dīḥrāg</i>	—

II. Form.

Präteritum	تدحرج <i>tadāḥrag</i>	تدحرج <i>tudūḥrig</i>
Aorist	يتدحرج <i>jetadāḥrag</i>	يتدحرج <i>jutadāḥrag</i>
Imperativ	تدحرج <i>tadāḥrag</i>	—
Participium	متدحرج <i>mutadāḥrig</i>	متدحرج <i>mutadāḥrag</i>
Infinitiv	تدحرج <i>tadāḥrug</i>	—

3. Stummes Zeitwort. I. Form.

Activ.

Präteritum.

Sing. 3. P. m.	مَدَّ	<i>madd</i>	er hat	}	gestreckt.
„ 3. P. f.	مَدَّتْ	<i>maddet</i>	sie hat		
„ 2. P. m.	مَدَيْتَ	<i>maddét</i>	du (Mann) hast		
„ 2. P. f.	مَدَيْتِي	<i>maddéti</i>	du (Weib) hast		
„ 1. P. m. f.	مَدَيْتُ	<i>maddét</i>	ich habe		
Plur. 3. P. m. f.	مَدَوْا	<i>maddū</i>	sie (<i>m.</i>) haben		
„ 2. P. m. f.	مَدَيْتُوا	<i>maddétū</i>	ihr habt	}	
„ 1. P. m. f.	مَدِينَا	<i>maddénā</i>	wir haben		

Aor. *jemúdd*. Imp. Sing. مَدَّ *mudd*, مَدَى *múddi*.

Part. مَادَّ , مَادِد *mádd, mádid*. Imp. Plur. مَدَوْا *múddū*.

Passiv.

Prät. مَدَّ *mudd*. Part. مَمْدُود *mamdúud*

Aor. *jumádd*.

Stummes Zeitwort. Abgeleitete Formen.

	II.	III.	IV.	V.	VI.
Activ. Prät.	مَدَّ	مَادَّ	اَمَدَّ	تَمَدَّ	تَمَادَّ
	<i>máddad</i>	<i>mádd</i>	<i>amádd</i>	<i>tamáddad</i>	<i>tamádd</i>
Aor.	مَدَّد	مَادَّد	اَمَدَّد	تَمَدَّد	تَمَادَّد
	<i>jumáddid</i>	<i>jumádd</i>	<i>jumádd</i>	<i>jatamáddad</i>	<i>jatamádd</i>
Imp.	مَدِّد	مَادِّد	اَمَدِّد	تَمَدِّد	تَمَادِّد
	<i>máddid</i>	<i>mádid</i>	<i>ámddid</i>	<i>tamáddad</i>	<i>tamádad</i>
Part.	مَمْدَد	مَمَاد	مَمَد	مَمْتَد	مَمْتَاد
	<i>mumáddid</i>	<i>mumádd</i>	<i>mumádd</i>	<i>mutamáddid</i>	<i>mutumádd</i>
Infín.	تَمْدِيد	مَدَاد	اَمْدَاد	تَمْدَد	تَمَاد
	<i>tamádd</i>	<i>midádd</i>	<i>imádd</i>	<i>tamáddud</i>	<i>tamádd</i>

	II.	III.	IV.	V.	VI.
Passiv. Prät.	مَدَّ <i>múddid</i>	مودد <i>múdid</i>	امدَّ <i>umidd</i>	تَمَدَّدَ <i>tumúddid</i>	تَمَوَّدَ <i>tumúdid</i>
Aor.	يَمَدُّ <i>jumáddad</i>	يَمَادُّ <i>jumádd</i>	يَمُدُّ <i>jumádd</i>	يَتَمَدَّدُ <i>jutamúddad</i>	يَتَمَوَّدُ <i>jutamádd</i>
Part.	مَمْدَدٌ <i>munáddad</i>	مَمَادٌ <i>mumádd</i>	مَمْدٌ <i>mumádd</i>	مَتَمَدَّدٌ <i>mutamáddad</i>	مَتَمَوَّدٌ <i>mutamádd</i>
	VII.	VIII.	IX.	X.	XI.
Activ. Prät.	اَعْمَدَّ <i>inmádd</i>	اَمْتَدَّ <i>imtádd</i>	اَمَدَّ <i>imdádd</i>	اَسْتَمَدَّ <i>istamádd</i>	اَمَدَّ <i>imdádd</i>
Aor.	يَعْمَدُّ <i>janmádd</i>	يَمْتَدُّ <i>jamtádd</i>	يَمَدُّ <i>jamdádd</i>	يَسْتَمَدُّ <i>jastamídd</i>	يَمَدُّ <i>jamdádd</i>
Imp.	اَعْمِدْ <i>inmádid</i>	اَمْتِدْ <i>imtádid</i>	اَمِدْ <i>imdádid</i>	اَسْتَمِدْ <i>istámídid</i>	اَمِدْ <i>imdádid</i>
Part.	مَعْمَدٌ <i>munmádd</i>	مَمْتَدٌ <i>mumtádd</i>	مَمْدٌ <i>mumdádd</i>	مَسْتَمَدٌ <i>mustamídd</i>	مَمْدٌ <i>mumdádd</i>
Infinitiv.	اَعْمَادٌ <i>inmídad</i>	اَمْتَادٌ <i>imtídad</i>	اَمَادٌ <i>imdádd</i>	اَسْتِمَادٌ <i>istimídad</i>	اَمِيدَادٌ <i>imídad</i>
Passiv. Prät.	اُعْمِدُ <i>unmúdd</i>	اُمْتِدُ <i>umtúdd</i>		اُسْتَمِدُ <i>ustumídd</i>	
Aor.	يُعْمَدُ <i>junmádd</i>	يُمْتَدُ <i>jumtádd</i>		يُسْتَمَدُ <i>justamádd</i>	
Part.	مُعْمَدٌ <i>munmádd</i>	مُمْتَدٌ <i>mumtádd</i>		مُسْتَمَدٌ <i>mustamádd</i>	

4. Assimilirte Zeitwörter.

Zeitwörter mit و oder ي als erstem Radical.

	I. Form.		IV. Form.
Activ. Prät.	وَعَدَ <i>wá'ad</i>	يَسِرُ <i>júsar</i>	اَوْعَدَ <i>áu'ad</i>
Aor.	يَعِدُ <i>jú'id</i>	يَسِيرُ <i>júsir</i>	يُوعِدُ <i>jú'id</i>
Imp.	عِدْ <i>'id</i>	اَسِرْ <i>ijsir</i>	اَوْعِدْ <i>áu'id</i>
			اَيْسِرْ <i>ájsir</i>

Part.	واعد	ياسر	موعد	موسر
	<i>wá'id</i>	<i>jásir</i>	<i>mú'id</i>	<i>músir</i>
Infin.	وعد	يسر	ايعاد	ايسار
	<i>wá'd</i>	<i>jasr</i>	<i>ī'ád</i>	<i>īsár</i>
Passiv Prät.	وعد	يسر	اوعد	اوسر
	<i>wú'id</i>	<i>júsir</i>	<i>ú'id</i>	<i>úsir</i>
Aor.	يوعد	يوسر	يوعد	يوسر
	<i>jú'ad</i>	<i>júsar</i>	<i>jú'ad</i>	<i>júsar</i>
Part.	موعود	موسور	موعد	موسر
	<i>mau'úd</i>	<i>mausúr</i>	<i>mú'ad</i>	<i>músar</i>

VIII. Form.

X. Form.

Activ. Prät.	أتعد	أتسر	استوعد	استيسر
	<i>ittá'ad</i>	<i>ittásar</i>	<i>istá'uad</i>	<i>istájsar</i>
Aor.	تعد	تسر		
	<i>jattá'id</i>	<i>jattásir</i>		
Imp.	أتعد	أتسر		
	<i>ittá'id</i>	<i>ittásir</i>		
Part.	متعد	متسر		
	<i>muttá'id</i>	<i>muttásir</i>		
Infin.	أتعاد	أتسار	استعاد	استيسار
	<i>itti'dd</i>	<i>ittisár</i>	<i>isti'ád</i>	<i>istisár</i>
Passiv. Prät.	أتعد	أتسر		
	<i>uttú'id</i>	<i>uttúsir</i>		
Aor.	تعد	تسر		
	<i>juttá'ad</i>	<i>juttásar</i>		
Part.	متعد	متسر		
	<i>muttá'ad</i>	<i>muttásar</i>		

5. Concave Zeitwörter.

Zeitwort mit و als zweitem Radical. I. Form.

Prät. Sing. 3. P. m.	قال	<i>qál</i>	er hat gesagt
„ 3. P. f.	قالت	<i>qálet</i>	sie hat gesagt
„ 2. P. m.	قلت	<i>qult</i>	du (<i>m</i>) hast gesagt

Prät. Sing. 2. P. f. قلتى *qúlti* du (f.) hast gesagt

„ 1. P. m. f. قلت *qult* ich habe gesagt

Plur. 3. P. m. f. قالوا *qátū* sie haben gesagt

„ 2. P. m. f. قلتوا *qúltū* ihr habt gesagt

„ 1. P. m. f. قلنا *qúlnā* wir haben gesagt.

Aor. يقول *jaqúl*. Imp. Sing. m. قل , قول *qul*, *qúl*, f. قولى *qúli*.

Part. قابل *qáil* „ Plur. قولوا *qátū*.

Passiv.

Prät. قيل *qíl*

Part. مقول *maqúl*.

Aor. يقال *juqát*

Zeitwörter mit و als zweitem Radical. Abgeleitete Formen.

	IV.	VII.	VIII.	X.		
Activ. Prät.	اقال <i>aqál</i>	انقال <i>inqál</i>	اقتال <i>iqtál</i>	استقال <i>istaqál</i>		
Aor.	يقيل <i>juqíl</i>	ينقال <i>junqál</i>	يقتال <i>jaqtál</i>	يستقيل <i>jastaqíl</i>		
Imp.	اقل <i>áqil</i>	انقل <i>inqal</i>	اقتل <i>iqtal</i>	استقل <i>istáqil</i>		
Part.	مقيل <i>muqíl</i>	منقال <i>munqál</i>	مقتال <i>muqtál</i>	مستقيل <i>mustaqíl</i>		
Infín.	اقالة <i>iqále</i>	انقيال <i>inqiál</i>	اقتيال <i>iqtiál</i>	استقالة <i>istiqále</i>		
Passiv. Prät.	اقيل <i>uqíl</i>	انقيل <i>unqíl</i>	اقتيل <i>uqtíl</i>	استقيل <i>ustuqíl</i>		
Aor.	يقال <i>juqál</i>	ينقال <i>junqál</i>	يقتال <i>juqtál</i>	يستقال <i>justaqál</i>		
Part.	مقال <i>muqál</i>	منقال <i>munqál</i>	مقتال <i>muqtál</i>	مستقال <i>mustaqál</i>		
	II.	III.	V.	VI.	IX.	XI.
Activ. Prät.	تول <i>qárwal</i>	قاول <i>qáwal</i>	تقول <i>taqárwal</i>	تقاول <i>taqáwal</i>	اسود <i>iswádd</i>	اسواد <i>iswádd</i>
Aor.	يقول <i>juqárwil</i>	يقاول <i>juqáwil</i>	يتقول <i>jataqárw-</i> <i>wal</i>	يتقاول <i>jataqá-</i> <i>wal</i>	يسود <i>jeswádd</i>	يسواد <i>jeswádd</i>

	II.	III.	V.	VI.	IX.	XI.
Activ. Imp.	قَوْل <i>qáwwil</i>	قَاوِل <i>qáwil</i>	تَقْوَل <i>taqáwwal</i>	تَقَاوِل <i>tuqáwal</i>	اِسْوَدِد <i>iswádid</i>	اِسْوَدِد <i>iswádid</i>
Part.	مَقْوَل <i>muqáwwil</i>	مَقَاوِل <i>muqáwil</i>	مَتَقْوَل <i>mutaqáwwil</i>	مَتَقَاوِل <i>mutaqá-wil</i>	مَسْوَدِّد <i>muswádd</i>	مَسْوَدِّد <i>muswádd</i>
Infin.	تَقْوِيل <i>taqwíl</i>	مَقَاوِلَة <i>muqáwale</i>	تَقْوَل <i>taqáwwul</i>	تَقَاوِل <i>taqáwal</i>	اِسْوَدَاد <i>iswidáid</i>	اِسْوَدَاد <i>iswidáid</i>

	II.	III.	V.	VI.
Passiv. Prät.	قَوْل <i>qáwwil</i>	قَوُول <i>qáwwel</i>	تَقْوَل <i>tuqáwwil</i>	تَقْوُول <i>tuqáwwil</i>
Aor.	يَقْوَل <i>juqáwwal</i>	يَقَاوِل <i>juqáwal</i>	يَتَقْوَل <i>jutaqáwwal</i>	يَتَقَاوِل <i>jutaqáwal</i>
Part.	مَقْوَل <i>muqáwwal</i>	مَقَاوِل <i>muqáwal</i>	مَتَقْوَل <i>mutaqáwwal</i>	مَتَقَاوِل <i>mutaqáwal</i>

Zeitwort mit **ى** als zweitem Radical. I. Form.

Activ.

Prät. Sing. 3. P. m.	باع <i>bá'</i>	er hat verkauft
" 3. P. f.	باعت <i>bá'et</i>	sie hat verkauft
" 2. P. m.	بعث <i>bi't</i>	du (m.) hast verkauft
" 2. P. f.	بعثى <i>bi'ti</i>	du (f.) hast verkauft
" 1. P. m. f.	بعث <i>bi't</i>	ich habe verkauft
Plur. 3. P. m. f.	باعوا <i>bá'ū</i>	sie haben verkauft
" 2. P. m. f.	بعثوا <i>bi'tū</i>	ihr habet verkauft
" 1. P. m. f.	بعنا <i>bi'nā</i>	wir haben verkauft.

Aor. بيع *jebí'*. Imp. Sing. بِع *bi'* oder بِع *bí'*, بِعِي *bí'i*.

Part. بايع *bái'* " Plur. يبعوا *bí'ū*.

Passiv.

Prät. بيع *bí'*

Part. مبيع *mabí'*.

Aor. يُباع *jubá'*

6. Mangelhafte Zeitwörter.

Zeitwörter mit و oder ى als drittem Radical.

Prät. Sing. 3. P. m.	غزا <i>gháza</i>	رضى <i>rádha</i>	رمى <i>ráma</i>
„ 3. P. f.	غزت <i>gházat</i>	رضيت <i>rádhiet</i>	رمت <i>rámat</i>
„ 2. P. m.	غزوت <i>ghazáut</i>	رضيت <i>radhít</i>	رमित <i>ramét</i>
„ 2. P. f.	غزوتى <i>ghazáuti</i>	رضيتى <i>radhíti</i>	رمىتى <i>raméti</i>
„ 1. P. m. f.	غزوت <i>ghazáut</i>	رضيت <i>radhít</i>	رमित <i>ramét</i>
Plur. 3. P. m. f.	غزوا <i>gházau</i>	رضوا <i>rádhū</i>	رموا <i>rámū</i>
„ 2. P. m. f.	غزوتوا <i>ghazáutu</i>	رضيتوا <i>radhítū</i>	رمىتوا <i>ramétū</i>
„ 1. P. m. f.	غزونا <i>ghazáunū</i>	رضينا <i>radhínā</i>	رمىنا <i>raménū</i>
Aor.	يغزو <i>júghzu</i>	يرضى <i>járdha</i>	يرمى <i>jármī</i>
Imper. Sing.	اغزو <i>úghzu</i>	ارض <i>írdha</i>	ارمى, ارم <i>írmī</i>
„ Plur.	اغزوا <i>úghzū</i>	ارضوا <i>írdhū</i>	ارموا <i>írmū</i>
Part.	غازى <i>gházi</i>	راضى <i>rádhi</i>	رمى <i>rámi</i>
Passiv.			
Prät.	غزى <i>ghúzi</i>	—	—
Aor.	يغزى <i>júghza.</i>	—	—

Participium pass.

مغزو *maghzúw*رمى *mármī.*

Anm. Das Passiv der Verba رمى *ráma* und رضى *rádhi* wird ganz auf dieselbe Weise wie das Passiv des Verbums غزا *gháza* gebildet.

Zeitwörter mit و oder ی, als drittem Radical. Abgeleitete Formen.

	II.	III.	IV.	V.	VI.
Activ. Prät.	غَزَى	غَازَى	أَغَزَى	تَغَزَى	تَغَاَزَى
	<i>gházza</i>	<i>gháza</i>	<i>ághza</i>	<i>tagházza</i>	<i>tagháza</i>
Aor.	يَغَزَى	يَغَاَزَى	يَغَزَى	يَتَغَزَى	يَتَغَاَزَى
	<i>jugházzi</i>	<i>jugházi</i>	<i>jughzi</i>	<i>jatagházza</i>	<i>jatagháza</i>
Imp.	عَزِّ	غَازِ	أَعِزِّ	تَعِزِّ	تَغَازِ
	<i>gházzi</i>	<i>gházi</i>	<i>ághzi</i>	<i>tagházza</i>	<i>tagháza</i>
Part.	مَغَزٍ	مَغَازٍ	مَغِزٍ	مَتَغِزٍ	مَتَغَازٍ
	<i>mugházzin</i>	<i>mugházin</i>	<i>múghzin</i>	<i>mutagházzin</i>	<i>mutagházin</i>
Infín.	تَغَزِيَةٌ	مَغَازَاةٌ	أَغْزَاءٌ	تَغِزٌ	تَغَازٌ
	<i>tághzie</i>	<i>mugházát</i>	<i>ighzá</i>	<i>tagházzin</i>	<i>tagházin</i>
Passiv. Prät.	غَزِيَ	غَوَزَى	أَغَزِيَ	تَغَزِيَ	تَغَوَزَى
	<i>ghúzzi</i>	<i>ghúzi</i>	<i>úghzi</i>	<i>tughúzzi</i>	<i>tugházi</i>
Aor.	يَغَزَى	يَغَاَزَى	يَغَزَى	يَتَغَزَى	يَتَغَاَزَى
	<i>jugházza</i>	<i>jugháza</i>	<i>júghza</i>	<i>jutagházza</i>	<i>jutagháza</i>
Part.	مَغَزًّ	مَغَازًّ	مَغِزًّ	مَتَغِزًّ	مَتَغَازًّ
	<i>mugházzan</i>	<i>mugházan</i>	<i>múghzan</i>	<i>mutagházzan</i>	<i>mutagházan</i>
	VII.	VIII.	X.		
Activ. Prät.	إِنَغَزَى	إِغْتَزَى	إِسْتَعَزَى		
	<i>ingháza</i>	<i>ightázi</i>	<i>istághza</i>		
Aor.	يِنَغَزَى	يِغْتَاَزَى	يِسْتَعَزَى		
	<i>jangházi</i>	<i>jaghtázi</i>	<i>jastághzi</i>		
Imp.	إِنْعِزِّ	إِغْتِزِّ	إِسْتَعِزِّ		
	<i>ingházi</i>	<i>ightázi</i>	<i>istághzi</i>		
Part.	مِنْعِزٍ	مِغْتِزٍ	مِسْتَعِزٍ		
	<i>mungházin</i>	<i>mughtázin</i>	<i>mustághzin</i>		
Infín.	إِنْعِزَاءٌ	إِغْتِزَاءٌ	إِسْتَعِزَاءٌ		
	<i>inghizá</i>	<i>ightizá</i>	<i>istighzá</i>		

Passiv. Prät.	أَنْعَزَى <i>ungházi</i>	أَعْتَرَى <i>ughtúzi</i>	أَسْتَعَزَى <i>ustúghzi</i>
Aor.	يَنْعَزَى <i>jungháza</i>	يَعْتَرَى <i>jughtáza</i>	يَسْتَعَزَى <i>justághza</i>
Part.	مَنْعَزَى <i>mungházan</i>	مَعْتَرَى <i>mughtázan</i>	مَسْتَعَزَى <i>mustághzan</i>

Anm. Die abgeleiteten Formen der Verba رَمَى *ráma* und رَضَى *radha* werden auf dieselbe Weise gebildet.

7. Hamzirte Zeitwörter.

Zeitwort mit **أ** als erstem Radical.

	I.	II.	III.	IV.	V.
Activ. Prät.	أَحَذُ <i>áchad</i>	أَحْذُ <i>áchchad</i>	أَحْذُ <i>áchad</i>	أَحْذُ <i>áchad</i>	تَأْخُذُ <i>ta'áchchad</i>
Aor.	بَأْخُذُ <i>jáchud</i>	يُؤْخِذُ <i>ju'áchchid</i>	يُؤْخِذُ <i>ju'áchid</i>	يُؤْخِذُ <i>júchid</i>	يَأْخُذُ <i>jata'áchchad</i>
Imp.	خُذْ <i>chud</i>	أَحْذُ <i>áchchid</i>	أَحْذُ <i>áchid</i>	أَحْذُ <i>áchid</i>	تَأْخُذُ <i>ta'áchchad</i>
Part.	أَحْذُ <i>áchid</i>	مُؤْخِذُ <i>mu'áchchid</i>	مُؤْخِذُ <i>mu'áchid</i>	مُؤْخِذُ <i>múchid</i>	مَأْخِذُ <i>muta'áchchid</i>
Infinit.	أَحْذُ <i>achd</i>	تَأْخِذُ <i>ta'chíd</i>	إِحْذُ <i>ichád</i>	إِحْذُ <i>ichád</i>	تَأْخِذُ <i>ta'áchchud</i>
Passiv. Prät.	أُحْذُ <i>úchid</i>	أُحْذُ <i>úchchid</i>	أُحْذُ <i>úchid</i>	أُحْذُ <i>úchid</i>	تُؤْخِذُ <i>tu'úchchid</i>
Aor.	يُؤْخِذُ <i>ju'chad</i>	يُؤْخِذُ <i>ju'áchchad</i>	يُؤْخِذُ <i>ju'áchad</i>	يُؤْخِذُ <i>júchad</i>	يَأْخِذُ <i>juta'áchchad</i>
Part.	مَأْخُذُ <i>ma'chúd</i>	مُؤْخِذُ <i>mu'áchchad</i>	مُؤْخِذُ <i>mu'áchad</i>	مُؤْخِذُ <i>múchad</i>	مَأْخِذُ <i>muta'áchchad</i>
	VI.	VII.	VIII.	IX.	
Activ. Prät.	تَأْخُذُ <i>ta'áchad</i>	أَتَّخِذُ <i>ittáchad</i>	أَسْتَخِذُ <i>istáchad</i>	أَسْتَخِذُ <i>istáchad</i>	
Aor.	يَأْخِذُ <i>jata'áchud</i>	يَتَّخِذُ <i>jettáchid</i>	يَسْتَخِذُ <i>jestáchid</i>	يَسْتَخِذُ <i>jestáchid</i>	

Imp.	تَأْخُذُ <i>taáchad</i>	اتَّخَذَ <i>ittáchid</i>	اسْتَأْخَذَ <i>istá'chid</i>
Part.	مُتَأَخِّذٌ <i>mutaáchid</i>	مُتَّخِذٌ <i>muttáchid</i>	مُسْتَأْخِذٌ <i>mustá'chid</i>
Infin.	تَأْخُذُ <i>taáchud</i>	اتَّخِذْ <i>ittichád</i>	اسْتَخِذْ <i>isti'chád</i>
Passiv. Prät.	تُؤَخِّدُ <i>tu'úchid</i>	يُتَّخِذُ <i>juttáchad</i>	يُسْتَأْخَذُ <i>justá'chad</i>
Part.	مُتَأَخِّدٌ <i>mutaáchad</i>	مُتَّخِذٌ <i>muttáchad</i>	مُسْتَأْخِذٌ <i>mustá'chad</i>

Zeitwort mit **أ** als zweitem Radical.

I. Form.

Activ. Prät.	سَأَلَ <i>sá'al</i>	Passiv Prät.	سُئِلَ <i>su'il</i>
Aor.	يَسْأَلُ <i>jés'al</i>	Aor.	يُسْأَلُ <i>jús'al</i>
Imp.	سَلِّ، اسْأَلْ <i>is'al, sal</i>		
Part.	سَائِلٌ <i>sáil</i>	Part.	مَسْئُولٌ <i>mas'úl</i>
Infin.	سُؤَالٌ <i>su'ál</i>		

Zeitwort mit **أ** als drittem Radical.

Activ Prät. 3. P. m.	قَرَأَ، قَرَأَ <i>qára</i>	Aor.	يَقْرَأُ، يَقْرَأُ <i>jáqra</i>
„ 3. P. f.	قَرَأَتْ <i>qárat</i>	Imp.	اقْرَأْ، اقْرَأْ <i>iqra</i>
„ 2. P. m.	قَرِئْتَ <i>qarét</i>	Part.	قَارِئٌ <i>qári</i>
„ 2. P. f.	قَرِئْتِ <i>qaréti</i>	Infin.	قِرَاءَةٌ، قِرَاءَةٌ <i>qirá'at od. qirájje</i>
„ 1. P. m. f.	قَرِئْتُ <i>qarét</i>		

Activ. Plur. 3. P. m. f.	قروا <i>qárū</i>	Aor. يقروا <i>jáqrū</i>
" 2. P. m. f.	قريتوا <i>qurétū</i>	تقروا <i>táqrū</i>
" 1. P. m. f.	قربنا <i>qarénū</i>	نقري <i>négra</i>
	Passiv. Prät. قُرى <i>qúri</i>	
	" Aor. يقري <i>júgra</i>	
	" Part. مقرر <i>mágru'</i>	

II. Hauptwort.

Unregelmässiger (gebrochener) Plural. Häufigste Formen.

Form.		Plural.
فعل <i>fu'l</i>	قرية <i>qárje</i> Dorf	قري <i>qúra</i>
فعل <i>fu'ul</i>	كتاب <i>kitáb</i> Buch	كتب <i>kútub</i>
"	مدينة <i>madíne</i> Stadt	مدن <i>mídan</i>
"	رسول <i>rasúl</i> Gesandter	رسل <i>rúsul</i>
فعل <i>fi'ál</i>	بحر <i>bahr</i> Meer	بحار <i>bihár</i>
"	جبل <i>gábal</i> Berg	جبال <i>gibál</i>
"	رجل <i>rágul</i> Mann	رجال <i>rigál</i>
"	رمح <i>rumḥ</i> Speer	رماح <i>rimáh</i>
"	ريح <i>riḥ</i> Wind	رياح <i>riah</i>
فعل <i>fu'úl</i>	قبر <i>qabr</i> Grab	قبور <i>qubúr</i>
"	قلب <i>qalb</i> Herz	قلوب <i>qulúb</i>
"	شمس <i>schams</i> Sonne	شموس <i>schumús</i>

فُعُولٌ <i>fu'ûl</i>	بيت <i>bét</i> Haus	بيوت <i>bujût</i>
"	ملك <i>málik</i> König	ملوك <i>mulúk</i>
"	شاهد <i>scháhíd</i> Zeuge	شهود <i>schuhúd</i>
فُعَالٌ <i>fu'ûl</i>	حاكم <i>hákím</i> Richter	حكام <i>hukkám</i>
أَفْعَالٌ <i>áf'ul</i>	نهر <i>nahr</i> Fluss	أنهر <i>ánhur</i>
"	رجل <i>rigl</i> Fuss	أرجل <i>árgul</i>
أَفْعَالٌ <i>af'ál</i>	ستر <i>sirr</i> Geheimniss	أسرار <i>assrár</i>
"	قفل <i>qufl</i> Schloss	أقفال <i>aqfál</i>
"	ورق <i>wáraq</i> Papier	أوراق <i>auráq</i>
"	وقت <i>waqt</i> Zeit	أوقات <i>auqát</i>
"	مطر <i>máthar</i> Regen	أمطار <i>amthár</i>
"	مال <i>mál</i> Gut	أموال <i>amwál</i>
"	لون <i>lón</i> Farbe	ألوان <i>alwán</i>
"	روح <i>rúh</i> Geist	أرواح <i>arwáh</i>
"	شريف <i>sharíf</i> Edler	أشراف <i>aschráf</i>
"	عدو <i>'adúw</i> Feind	أعداء <i>a'dá</i>
أَفْعَالَةٌ <i>áf'ile</i>	رغيف <i>raghíf</i> Semmel, Kuchen	أرغفة <i>árgħife</i>
"	زمان <i>zamán</i> Zeit	أزمنة <i>ázmine</i>
"	عمود <i>'amúd</i> Säule	أعمدة <i>á'mide</i>
"	جناح <i>genáh</i> Flügel	أجنحة <i>ágniha</i>
فَوَاعِلٌ <i>fawá'il</i>	فارس <i>fáris</i> Reiter	فوارس <i>fawáris</i>
"	تابع <i>tábi</i> Anhänger	توابع <i>tawábi</i>
"	جامع <i>gámi</i> Moschee	جوامع <i>gawámi</i>
"	عاطفة <i>'áthife</i> Wohlwollen	عواطف <i>'awáthef</i>
فَعَائِلٌ <i>fu'á'il</i>	عجوز <i>'agúz</i> altes Weib	عجائز <i>'agáiz</i>
"	عمامة <i>'imáme</i> Turban	عمائم <i>'amáim</i>

فَعَائِلٌ <i>fa'áil</i>	عجیبة <i>'agíbe</i> Wunder, wunderbare Sache	عجایب <i>'agáib</i>
"	رسالة <i>risále</i> Abhandlung	رسایل <i>rasáil</i>
فِعْلَانٌ <i>fi'lán</i>	غلام <i>ghúlam</i> Knabe	غلمان <i>ghilmán</i>
"	تاج <i>tág</i> Krone	تیجان <i>tigán</i>
"	جار <i>gár</i> Nachbar	جیران <i>gírán</i>
"	صبي <i>çábi</i> Knabe	صیان <i>çibján</i>
فُعْلَانٌ <i>fu'lán</i>	بلد <i>búlad</i> Stadt	بلدان <i>buldán</i>
"	فارس <i>fáris</i> Reiter	فرسان <i>fursán</i>
فُعْلَاءٌ <i>fu'alá</i>	فقير <i>faqír</i> Armer	فُقَرَاءٌ <i>fúqarú</i>
"	شاعر <i>schá'ir</i> Dichter	شعراء <i>schú'arú</i>
"	عالم <i>'álim</i> Gelehrter	علماء <i>'úlamá</i>
أَفْعِلَاءٌ <i>af'ilá</i>	طبيب <i>thabíb</i> Arzt	أَطْبَاءٌ <i>athibbá</i>
"	حبيب <i>habíb</i> Freund	أَحْبَاءٌ <i>aħibbá</i>
"	غنى <i>gháni</i> ein Reicher	أَغْنِيَاءٌ <i>aghniá</i>
فَعَالٍ <i>fa'ál</i>	أهل <i>áhl</i> Volk	أَهَالِي <i>aháli</i>
فَعَالِي <i>fa'ála</i>	فتوى <i>fétwa</i> Richterspruch, Urtheil des Mufti	فتاوى <i>fatáwa</i>
"	سكران <i>sakrán</i> Trunkener	سكاری <i>sakára</i>
فَعِيلٌ <i>fa'il</i>	حمار <i>himár</i> Esel	حییر <i>hemír</i>
"	عبد <i>'abd</i> Knecht	عید <i>'abíd</i>
فَعَالَةٌ <i>fa'ale</i>	حجر <i>hágár</i> Stein	حجارة <i>higáre</i>
"	صاحب <i>çáħib</i> Genosse	صحابة <i>çihábe</i>
Vierradikalige.		
فَعَالِلٌ <i>fa'álil</i>	درهم <i>dírhem</i> Drachme	دراهم <i>deráhim</i>
"	قطرة <i>qánthara</i> Brücke	قناطر <i>qanáthir</i>
فَعَالِلٌ <i>fa'álil</i>	سلطان <i>sulthán</i> Sultan	سلاطين <i>salúthín</i>

فَعَالِيلٌ <i>fa'dīl</i>	قندیل <i>qandīl</i> Leuchter	قنادیل <i>qunādīl</i>
فَعَالِلَةٌ <i>fa'dīl</i>	تلمیذ <i>talmīz</i> Schüler	تلامذة <i>taldmīze</i>
„	أسقف <i>ūsquf</i> Bischof	أساقفة <i>asāqife</i>
„	إبليس <i>iblis</i> Teufel	أبالسة <i>abālise</i>

Unregelmässige Mehrzahl.

أب <i>áb</i> Vater	Plur.	آباء <i>ábā</i> und أبهات <i>abhāt</i>
أم <i>umm</i> Mutter	„	أمهات <i>ummhāt</i>
ابن <i>ibn</i> Sohn	„	ابناء <i>ebnā</i>
بنت <i>bint</i> Tochter	„	بنات <i>band</i>
أخ <i>ach</i> Bruder	„	أخوة <i>úchw</i> اخوان <i>echwān</i>
أخت <i>ucht</i> Schwester	„	أخوات <i>achwāt</i>
إنسان <i>insān</i> Mensch	„	ناس <i>nās</i>
إمرأة <i>imrāt</i> Weib	„	نساء <i>nīsā</i> نسوان <i>niswān</i> .

Ableitung der Hauptwörter.

1. Hauptwörter der Einheit, gebildet durch ة.

نحل <i>nahl</i> Biene	als Gattung	نحلة <i>nāhle</i> eine Biene
حمام <i>hamām</i> Taube	„	حمامة <i>hamāme</i> eine Taube
بصل <i>bāçal</i> Zwiebel	„	بصلة <i>bāçale</i> eine Zwiebel
ورد <i>ward</i> Rose	„	وردة <i>wārde</i> eine Rose
ذهب <i>dāhab</i> Gold	„	ذهبة <i>dāhabe</i> ein Stück Gold
تبن <i>tibn</i> Stroh	„	تبنة <i>tibne</i> ein Strohalm.

2. Namen der Professionen, gebildet.

a) durch Verdopplung des zweiten Radicales und ا vor dem dritten Radical.

خبز <i>chubz</i> Brod	خباز <i>chabbāz</i> Bäcker
خط <i>chéth</i> Faden	خياط <i>chajjāth</i> Schneider
عطر <i>'áthr</i> Aroma	عطار <i>'aththār</i> Droguist.

b) durch angehängtes ی:

بستان *bustán* Garten بستانی *bustáni* Gärtner
 سیف *séf* Pl. سیوف *sujúf* Schwert سیوفی *sujúfi* Schwertfeger
 سرج *surg* Pl. سروج *surúg* Sattel سروجی *surúgi* Sattler.

c) durch die türkische Endsilbe جی *dschi* (جی *tschi*):

عربه *'árabe* Wagen عربچی *'arabádschi* Kutscher
 طوب *thób* (*thóp*) Kanone طوبچی *thopdschi* Kanonier.

3. Bezeichnung der Nationalität meist durch ی (ی) (ت):

نمساوی *nimsáwi* Deutscher فرناوی *fransáwi* Franzose
 انگلیزی *inkelizi* Engländer اٹالیانی *ithaljáni* Italiener.

Verkleinerungswörter (Diminutiva).

Der erste Radical wird mit *u* (و), der zweite Radical mit *ai* ausgesprochen.

كلب *kalb* Hund كلب *kuláib* Hündchen
 رجل *rágol* Mann رجیل *rugáil* Männchen
 قلعة *qál'a* Festung قلعة *qulá'i* kleine Festung.

III. Beiwort.

I. Geschlecht.

1. Das weibliche Geschlecht wird in der Regel gebildet durch angehängtes ة (ة) *e, a*:

صغير *çaghír* klein, weiblich صغيرة *çaghíra*
 كبير *kebír* gross " كبيرة *kebíre*
 عالی *'áli* hoch " عالیة *'álije*.

2. Die, welche eine Farbe bezeichnen, haben die Form فَعْلَاءُ *fa'lá'u*:

أبيض *ábjadh* weiss weiblich بيضا *bídhā*
 أصفر *áčfar* gelb " صفرا *çáfrā*
 أسود *áswad* schwarz " سودا *sódā*
 أحمر *aħmar* roth " حمرا *ħamrā*

3. Die welche einen körperlichen Fehler bezeichnen, haben dieselbe weibliche Form.

اعرج <i>ārag</i> hinkend	weiblich	عرجا <i>'ārga</i>
أحدب <i>āhdab</i> höckerig	„	حدبا <i>hādbā</i>
أعمى <i>āma</i> blind	„	عميا <i>'amjā</i> .

4. آخر *āchar* ein Anderer, weiblich أخرى *ūchra*.

Zahl der Beiwörter.

1. Regelmässige (gesunde) Mehrzahl auf ين *in* m. und ات *āt* f.

طيب <i>thājjib</i> gut	Plur.	طيبين <i>thājjibin</i>
مفتوحة <i>maftūḥa</i> geöffnet f.	„	مفتوحات <i>maftūhāt</i> .

2. Die, welche eine Farbe bezeichnen, haben m. und f. Pl. die Pluralform فعل *fūl*:

أحمر <i>āḥmar</i> roth	Plur.	حمر <i>ḥumr</i>
أخضر <i>āchdhar</i> grün	„	خضر <i>chudhr</i>
أسود <i>āsowad</i> schwarz	„	سود <i>sūd</i>
أبيض <i>ābjadh</i> weiss	„	بيض <i>bīdh</i> .

3. Die, welche einen körperlichen Fehler bezeichnen, haben die Form فعلان *fū'lān*:

أعرج <i>ārag</i> hinkend	Plur.	عرجان <i>'urgān</i>
أعور <i>āwar</i> einäugig	„	عوران <i>'urān</i> .

4. Sonstige Formen des gebrochenen Plurals.

فَعَال <i>fī'āl</i> :	كبير <i>kebīr</i> gross	Plur.	كبار <i>kibār</i>
„	مليح <i>melīh</i> gut	„	ملاح <i>milāh</i>
أَفْعَال <i>af'āl</i> :	شريف <i>sharīf</i> edel	„	أشراف <i>aschrāf</i>
„	طاهر <i>thāhir</i> rein	„	أطهار <i>ath'hār</i>
فُعْلَاء <i>fū'alā</i> :	فقير <i>faqīr</i> arm	„	فقراء <i>fūqarā</i>
„	عاقل <i>'āqil</i> klug	„	عقلاء <i>'ūqalā</i>

فَعَالِلِ *fu'dlil*: أَرْمَلٌ *ármel* verwittwet Plur. أَرَامِلٌ *arámil*
 فَعَالِلِ *fu'dlil*: مَسْكِينٌ *meskin* elend „ مَسَاكِينٌ *mesákin*

Steigerung der Beiwörter (Comparativ).

1. Der Comparativ hat die Form أَفْعَلٌ *af'al* für Einzahl und Mehrzahl (weiblich فُعْلَى *fú'la* in der Vulgärsprache ungebräuchlich).

كَبِيرٌ <i>kebir</i> gross	أَكْبَرٌ <i>ákbar</i> grösser
عَالِمٌ <i>'álim</i> weise	أَعْلَمٌ <i>'álam</i> weiser
خَفِيفٌ <i>chafif</i> leicht	أَخْفٌ <i>acháff</i> leichter
قَلِيلٌ <i>qalil</i> wenig	أَقَلُّ <i>aqáll</i> weniger.

Der Comparativ kann umschrieben werden durch أَكْثَرٌ *áktar* mehr.

2. Der Superlativ entsteht aus dem Comparativ durch vorgesetztes *el*, oder durch angehängtes Suffix, oder durch nachfolgenden Genitiv. Bildet einen Plur. m. nach der Form فَعَالِلِ *fu'dlil*: الْأَكَابِرِ *el-akábir* 'die Grössten, die Grossen' mit substantivischer Bedeutung.

IV. Fürwort.

1. Persönliches Fürwort.

Sing. 1. P. m. f.	أَنَا <i>ána.</i>	ich
„ 2. P. m.	أَنْتَ <i>énta.</i> <i>ent</i>	du
„ 2. P. f.	أَنْتِ، أَنْتِ <i>inti</i>	du
„ 3. P. m.	هُوَ <i>húa.</i> <i>húwe</i>	er
„ 3. P. f.	هِيَ <i>hije</i>	sie
Plur. 1. P. m. f.	نَحْنُ <i>nahn</i> ; أَحْنَا <i>éhná</i>	wir
„ 2. P. m.	أَنْتُمْ، أَنْتُمْ <i>éntü</i>	<i>éntum</i> ihr
„ 3. P. m. f.	هُمْ <i>hum</i>	sie

Suffixe.

Sing. 1. P. m. f.	يـ : نـ	—ī; — nī vulgär.	•
„ 2. P. m.	كـ	—ak	
„ 2. P. f.	كـ : كـ	—ik, ek; — ki, kī	
„ 3. P. m.	هـ -	—hu, u	
„ 3. P. f.	ها--	—hā	
Plur. 1. P. m. f.	نا--	—nā	
„ 2. P. m. f.	كم--	—kum	
„ 3. P. m. f.	هم--	—hum	
„ 3. P. f.	هن--	—hūmma (selten).	

Suffixe an Präpositionen.

من min von:	مـتى vulg. minni	von mir	لـى vulg. li	mir
„	منك „ minnak	von dir	لك „ lak	dir
„	منه „ minnu	von ihm	له „ lu	ihm
„	منها „ minhā	von ihr	لها „ lāhā	ihr
„	مننا „ minnā	von uns	لنا „ lēnā, līnā	uns
„	منكم „ minkum	von euch	لكم „ lākum	euch
„	منهم „ minhum	von ihnen	لهم „ lāhum	ihnen
في in:	فـى „ fijja	in mir, على auf:	على „ ’alājja	auf mir
„	فيك „ fik	in dir	عليك „ ’alék	auf dir
„	فيه „ fih	in ihm	عليه „ ’aléh	auf ihm
„	فيها „ fihā	in ihr	عليها „ ’aléhā	auf ihr
„	فينا „ finā	in uns	علينا „ ’alēnā	auf uns
„	فيكم „ fikum	in euch	عليكم „ ’alékum	auf euch
„	فيهم „ fihum	in ihnen	عليهم „ ’alēhum	auf
				[ihnen.

Accusativ der Pron. pers. gebildet durch **أَيَّا** mit den Suffixen.

Sing. 1. P. m. f.	أَيَّايَ	<i>ijjāja</i>	mich
„ 2. P. m.	أَيَّاكَ	<i>ijjāk</i>	dich
„ 2. P. f.	أَيَّاكِ	<i>ijjāki</i>	dich
„ 3. P. m.	أَيَّاهُ	<i>ijjāh</i>	ihn
„ 3. P. f.	أَيَّاهَا	<i>ijjāhā</i>	sie
Plur. 1. P. m. f.	أَيَّانَا	<i>ijjānā</i>	uns
„ 2. P. m. f.	أَيَّاكُمْ	<i>ijjākum</i>	euch
„ 3. P. m. f.	أَيَّاهُمْ	<i>ijjāhum</i>	sie.

Suffixe an Hauptwörtern, als Ersatz der besitzanzeigenden Fürwörter.

Consonantisch auslautende Einzähl.

vulg.	كتابي	<i>kitābi</i>	mein Buch
„	كتابك	<i>kitābak</i>	dein (m.) Buch
„	كتابك	<i>kitābek</i>	dein (f.) Buch
„	كتابه	<i>kitābu</i>	sein Buch
„	كتابها	<i>kitāb'hā</i>	ihr Buch
„	كتابنا	<i>kitāb'nā</i>	unser Buch
„	كتابكم	<i>kitāb'kum</i>	euer Buch
„	كتابهم	<i>kitāb'hum</i>	ihr Buch.

Mit langem Vocal auslautende Einzähl.

	أبوي	<i>abūja</i>	mein Vater
	أبوك	<i>abūk</i>	dein (m.) Vater
	أبوكي, أبوكي	<i>abūki</i>	dein (f.) Vater
	أبوه	<i>abūh</i>	sein Vater

Dual.

عَيْنِي 'ainéjja meine zwei Augen
 عَيْنِكَ 'ainék deine zwei Augen
 عَيْنِهِ 'ainéh seine zwei Augen u. s. w.

Gesunder Plural.

vulg. مُسْلِمِي *muslimíni* meine Moslims
 „ مُسْلِمِيكَ *muslimínak* deine Moslims
 „ مُسْلِمِيهِ *muslimíhu* seine Moslims.

Verstärktes persönliches Fürwort.

أَنَا بِنَفْسِي *ána b'náfsi* ich selbst
 أَنْتَ بِنَفْسِكَ *énta b'náfsak* du selbst
 هُوَ بِنَفْسِهِ *húwa b'náfsu* er selbst
 هِيَ بِنَفْسِهَا *hije b'náfs'hā* sie selbst
 نَحْنُ بِنَفُوسِنَا , بِأَنْفُسِنَا *náhn b'nufúsna, bi-ánfusunā* wir selbst
 أَنْتُمْ بِنَفُوسِكُمْ *éntu b'nufús'kum* ihr selbst
 هُمْ بِنَفُوسِهِمْ *hum b'nufús'hum* sie selbst.

Wie نَفْسٌ *nafs* werden auch ذَاتٌ *zāt*, عَيْنٌ *'ain*, رُوحٌ *rūh*
 und حَالٌ *hāl*.

Besitzanzeigendes Fürwort

ist nicht vorhanden; es wird ersetzt 1. durch die Suffixe, 2. durch die Hauptwörter متاع *m'tā*, Gut, Waare, Pl. متوع *mutū* (ägypt. بتاع *b'tā*, *butū*), مال *māl*, Gut, Besitz, (Bagdad), حق *ḥaqq*, Recht (Yemen) — mit angehängten Suffixen.

الكتاب متاعي *el-kitāb m'tā'i* mein Buch
 الكتاب متاعك *el-kitāb m'tā'ak* dein Buch
 الكتاب متاعه *el-kitāb m'tā'u* sein Buch u. s. w.
 الحديقة متاعتي *el-genīne b'tā'eti* mein Garten
 الحديقة متاعك *el-genīne b'tā'etak* dein Garten
 الحديقة متاعه *el-genīne b'tā'etu* sein Garten u. s. w.

- البيوت بتوعي *el-bujút b'tú'i* meine Häuser
 البيوت بتوعك *el-bujút b'tú'ak* deine Häuser
 البيوت بتوعه *el-bujút b'tú'u* seine Häuser u. s. w.

Hinweisendes Fürwort.

- Sing. m. vulg. هذا *házá*; ذا *dá* auch ده *deh* dieser;
 „ f. „ هذه *házi*; ذى *di* diese;
 Dual. m. „ هذين *házen* diese beiden;
 „ f. „ هتين *hatén* diese beiden;
 Plur. „ هؤلاء *haulái*, هذول *hadól*, هذولي *hadóli*. دول *dól* diese.
 Sing. m. vulg. هذاك *házák*; ذاك *dák*; دهكو *dik'húa* jener;
 „ m. „ هذيك *házik*; ذيك *dik*, تيك *tik*; دهكا *dik'há*; دهكي *dik-háje* jene.
 Plur. هؤلاءك *hauláik*; اولائك *auláik*;
 هذوليك *hadólik*; هذولكي *hadóleki*;
 هذوك *hadók*; دوك *dók*; دهكم *dik'hum* jene.
 Sing. m. vulg. ذلك *zálik* (selten) jener;
 „ f. „ تلك *tilk* „ jene.

Beziehendes Fürwort.

- | | | | |
|----------------|--------------------------|--------------------|---------|
| Sing. m. vulg. | الذى <i>el-lázi</i> | } اللى <i>illi</i> | welcher |
| „ f. „ | التي <i>el-láti</i> | | welche |
| Plur. m. | الذين <i>el-lazín</i> | | welche |
| „ f. „ | اللواتي <i>el-lawáti</i> | | |
| m. f. | من <i>men</i> | | wer |
| n. | ما <i>má</i> | | was. |

Fragendes Fürwort.

- m. f. „ من *(men)*; مين *mín* wer?
 „ „ اى *é* was für ein? welches?
 n. „ ما *má* (أيش *ésch*) was?

V. Vorwörter (Präpositionen)

und Wörter, welche als solche gebraucht werden.

إلى	vulg. <i>ila</i> zu	عوض	vulg. <i>'iwadh</i> vor, anstatt
أمام	" <i>amám</i> vor	في	" <i>fí</i> in
ب	" <i>bi</i> , <i>b'</i> in, mit	فوق	" <i>fôq</i> oberhalb
بعد	" <i>ba'd</i> nach	قبل	" <i>qabl</i> vor (Zeit)
بين	" <i>bén</i> zwischen	قال	" <i>qubál</i> vor
ت	" <i>ta</i> bei (beim Schwur)	قَدَام	" <i>quddám</i> vor
تحت	" <i>taht</i> unter	قصاد	" <i>quçád</i> gegenüber
جنب	" <i>gamb</i> (Seite) neben	ل	<i>li</i> , <i>l</i> zu
حتى	" <i>hátta</i> bis	لدى	" <i>láda</i> bei
حول	" <i>haul</i> ringsum	من	" <i>min</i> von
خارج	" <i>chârig</i> ausserhalb	من غير	" <i>min ghér</i> ohne
خلف	" <i>chalf</i> hinter	منذ	" <i>munz</i> seit
داخل	" <i>dâchil</i> innerhalb	مع	" <i>má'u</i> mit
دون	" <i>dún</i> unterhalb	و	" <i>wa</i> bei (bei Schwüren)
على	" <i>'ála</i> auf	وراء	" <i>wárū</i> hinter
عن	" <i>'an</i> von	وسط	" <i>wasth</i> inmitten.
عند	" <i>'and</i> bei		

VI. Umstandswörter (Adverbien)

der Frage:

أ	vulg. <i>a</i> — — ?	أَيْنَ	vulg. <i>én</i> wo?
أَمْ	" <i>am</i> — ?	فَيْنَ	" <i>fén</i> wo?
هَلْ	" <i>hal</i> ob?	مِنْ أَيْنَ	" <i>min én</i> von wo?
أَلَّا	" <i>a-lá</i> ob nicht?	إِلَى أَيْنَ	" <i>ila én</i> wohin?
إِمتَى	" <i>émta</i> wann?	لِأَيِّ	" <i>lé</i> warum?

ليه vulg. <i>léh</i> warum?	زى vulg. <i>zájj</i>	} wie?
ليش " <i>lésch</i>	ازى " <i>ezájj</i>	
على ايش " <i>'ála ésch</i>	ازاى " <i>ezáj</i>	
كيف " <i>kéf</i> wie?		

des Ortes:

هنا vulg. <i>hínā, hónā</i> hier	برا vulg. <i>bárra</i> draussen
هناك " <i>hindák, honák</i> dort	فوق " <i>fôq</i> oben
هنالك " <i>hondlik</i> dort	تحت " <i>taht</i> unten
ها هنا " <i>hā-hóna</i> hier	أينما " <i>énmā</i> wo es auch sei;
جوا " <i>gúwwa</i> drinnen	

der Zeit:

هلق vulg. <i>hállaq</i> jetzt	بعد بكرة vulg. <i>ba'd búkra</i> übermorgen
دا الوقت " <i>dā'l-waqt</i> jetzt	غدوة " <i>ghádwa</i> morgen
قط " <i>qath</i> jemals	حالاً " <i>hālān</i> augenblicklich
لسا " <i>lissū</i> noch	قوام " <i>quwām</i> auf der Stelle
ما زال " <i>mā-zāl</i> noch	سابق " <i>sábīq</i> früher, sonst
اليوم " <i>el-jôm</i> heute	بعد " <i>ba'd</i> } nachher
الهار دا " <i>en-nahār dā</i> heute	بعدين " <i>ba'dén</i> }
البارحة " <i>el-bāreḥa</i> } gestern	بكبر " <i>bekkír</i> } frühe
إمبارح " <i>embāreḥ</i> }	بدرى " <i>búdri</i> }
قبل إمبارح " <i>qabl-embā-reḥ</i> } vor-	وخرى " <i>wáchrī</i> spät
أول إمبارح " <i>áwwal em-bāreḥ</i> } gestern	غالباً " <i>ghālībān</i> häufig
أمس " <i>ams</i> gestern Abend	ما — أبداً " <i>mā — ábadān</i> niemals
بكرة " <i>búkra</i> morgen	دائماً " <i>dáimān</i> immer;

des Grades:

كثير vulg. <i>ketír</i>	شوية vulg. <i>schuwájje</i> wenig
قوى " <i>qáwi</i> } sehr	تمام " <i>temám</i> gänzlich
حدّا " <i>giddān</i> }	كمان " <i>kemán</i> noch (mehr)
كثير " <i>ketír</i> viel	بس " <i>bass</i> } genug;
قليل " <i>qalíl</i> wenig	كفاية " <i>kefáje</i> }

der Bejahung und Verneinung:

ايوه vulg. <i>ájjuwa</i>	} ja	أنا vulg. <i>inna</i> fürwahr	} nicht;
نعم " <i>nú'am</i>		لا " <i>lá</i> nein	
بلى " <i>bála</i>		ما " <i>má</i>	
ل " <i>la</i> fürwahr		لم " <i>lam</i>	

Andere:

كذا vulg. <i>kideh (káza)</i>	} so	معاً vulg. <i>má'án</i>	} zusammen.
هكذا " <i>hákazū</i>		جميعاً " <i>gamá'an</i>	
تقريباً " <i>tagribān</i> beinahe		سوا " <i>sáwa</i>	

VII. Bindewörter (Conjunctionen).

لكن vulg. <i>lákin</i>	} aber	حيث — أن vulg. <i>hēs-ann</i>	} da
وأما " <i>wa-ámmā</i>		من حيث — أن " <i>min hēs-ann</i>	
لما " <i>lámmā</i>	} als	حتى " <i>hátta</i>	} damit
كيف " <i>kéf</i>		تا " <i>tá</i>	
وقت — ما " <i>waqt-mā</i>		لكي " <i>lékei</i>	
ساعة — ما " <i>sá'at-mā</i>		ثم " <i>súmma (túmmā)</i>	darauf
حال — ما " <i>hál-mā</i>		أن " <i>ann</i> dass	
عند — ما " <i>'ánd-mā</i>	} bevor	لأن " <i>liánn</i> denn	
قبل — ما " <i>qábl-mā</i>		مع ذلك " <i>má'a zálik</i> den- noch	
قبل — أن " <i>qábl-ann</i>	} bis dass	كما " <i>kámā</i> gleichwie	
حتى — ما " <i>hátta-mā</i>		مثل ما " <i>mitt mā</i> gleichwie	
حتى — أن " <i>hátta-ann</i>		قدّ ما " <i>qádd-mā</i> insofern	
لحدّ — ما " <i>l'hádd-mā</i>		قدّ ما — قدّ ما " <i>qáddmā—qádd- mā</i> je-desto	
حيث " <i>hēs</i> da			

بعد ما	„ <i>ba'd mā</i> nach-	ف	„ <i>fa</i> und, so
	dem	لعل	„ <i>la'all</i> vielleicht
بعد ان	„ <i>ba'd ann</i> nach-	ربما	„ <i>ribbamā</i> „
	dem	بين ما	„ <i>bén-mā</i> während
بل	„ <i>bal</i> nein, im Ge-	لما	„ <i>lammā</i>)
	gentheil	عند ما	„ <i>'and-mā</i>) wann
أو	„ <i>au</i> oder	حين	„ <i>hín</i>)
أما - أو	„ <i>ámma au</i> entwe-	متى	„ <i>máta</i>)
	der oder	إن	„ <i>in</i>) wenn
أم	„ <i>am</i> oder	إذا	„ <i>izā</i>)
بدون أن	„ <i>bidún ann</i> ohne	لو	„ <i>lau</i> wenn
	dass	لو لا	„ <i>lau - lā</i> wenn
منذ أن	„ <i>múnz ann</i> seit		nicht.
منذ ما	„ <i>múnz mā</i> seit		
و	„ <i>wa</i> und		

VIII. Empfindungswörter (Interjectionen).

آ vulg. <i>á</i>	} ach!	ايها vulg. <i>ájjuhā</i>	} o!
اه „ <i>á</i>		يا ايها „ <i>já ájjuhā</i>	
اح „ <i>aḥ</i>		أف „ <i>uf</i> pfui!	
اخ „ <i>ach</i>			
واخ „ <i>wách</i>		ده „ <i>deh</i> fort! vorwärts!	
وى „ <i>wá</i>	} wehe!	بالله بالله „ <i>jállah jállah</i>	Allah,
ويل „ <i>wail</i>			Allah!

Übungen.

Das Hauptwort **الاسم**.

Übung I.

الاب ، الام ، الابن ، البنت ، الولد ، الاخت ، الاخ ، العم ، العمة ، الخال ، الخالة ،
 البيت ، الباب ، الاوضة ، المحوش ، الدور ، السقف ، السطح ، التبتاك ، الحارة ، الطريق ،
 الكتاب ، الورقة ، المكتب ، المكتوب ، الكسوة ، القمص ، اللباس ، البرنيطة ، المركوب ،
 العباية ، البرنس ، المدينة ، القرية ، الخط ، المحنية ، التاجر ، الساعة ، الفتاح ،
 الصندوق ،

el-ab der Vater. *el-umm* die Mutter. *el-ibn* der Sohn. *el-bint* die Tochter (das Mädchen). *el-wilad* der Knabe. *el-ucht* die Schwester. *el-uch* der Bruder. *el-'amm* der Oheim. *el-'amme* die Tante. *el-châl* der Vetter. *el-châlè* die Base. *el-bêt* das Haus. *el-bâb* die Thüre. *el-ôdha* das Zimmer. *el-hôsch* der Hof (eines Hauses). *ed-dôr* der Stock (eines Hauses). *es-saqf* der Plafond. *es-sathh* das Dach. *esch-schibbâk* das Fenster. *el-hâra* die Strasse. *eth-tharîq* der Weg. *el-kitâb* das Buch. *el-wâraqa* das Blatt. *el-mâktab* die Schule. *el-maktûb* der Brief. *el-kiswe* das Kleid. *el-qamiç* das Hemd. *el-libâs* die Unterhose. *el-bornêtha* der Hut. *el-merkûb* der Schuh. *el-'abâje* der Mantel. *el-bûrnu* die Kapuze. *el-madîne* die Stadt. *el-qârje* das Dorf. *el chatth* das Viertel (der Stadt). *el-genîne* der Garten. *el-tâgir* der Kaufmann. *es-sâ'a* die Uhr. *el-miftâh* der Schlüssel. *es-çandûq* der Koffer.

Übung II.

الابن ، الامين ، الابنين ، البنين ، الولدين ، الاخيتين ، الاخين ، العمين ، العتين ،
 الخالين ، الخاليتين ، البنين ، البانين ، الاوضتين ، الحوشين ، الدورين ، السقفين ،
 السطحين ، الشباكين ، الحارتين ، الطريقين ، الكتابين ، الورقتين ، المكتبين ،
 المكتوبين ، الكسوتين ، القمصين . اللباسين ، البرنيطتين ، المركوبين ، العبائتين ،

البرنسين ، المدينتين ، القريتين ، الخططين ، الجيئتين ، التاجرين ، الساعتين ،
المفتاحين ، الصندوقين ،

el-abén die beiden Väter etc. *el-ummén. el-ibnén. el-bintén. el-waladén. el-uchtén. el-achén. el-'ammén. el-'ammátén. el-chälén el-chälátén. el-betén. el-bábén. el-ódhatén. el-höschén. ed-dörén. es-saqfén. es-sathhén. esch-schibbäkén. el-hūratén. eth-tharīqén. el-kitābén. el-waraqatén. el-maktabén. el-maktūbén. el-kiswatén el-qamiçén. el-libāsén. el-hornéthatén. el-markūbén. el-'abūjatén. el-burnusén. el-madinatén. el-qarjatén. el-chatthén. el-geninetén. el-tāgīrén. es-sā'atén. el-miftāhén. eç-candūqén.*

Übung III.

الاهات ، الامهات ، الابناء ، البنات ، الاولاد ، الاخوات ، الاخوان ، الاعمام ، العتات ،
الاخوال ، الخالات ، البيوت ، الابواب ، الاوض ، المحيشان ، الادوار ، السقوف ،
السطوح ، الشبايك ، الحارات ، الطرق ، الكتب ، الاوراق ، المكاتب ، المكاتب ،
الكساوى ، القمصان ، الالبسة ، البرانيط ، المراكيب ، العبي ، البرانس ، المدن ، القرى ،
الاحطاط ، الجناين ، التجار ، الساعات ، المفاتيح ، الصناديق ،

el-ab'hát die Väter etc. *el-umm'hát. el-ebnâ. el-banât. el-aulâd. el-achwât. el-echwân. el-'amâm. el-'ammât. el-achwâl. el-chülât. el-bujât. el-abwâb. el-ówadh. el-hîschân. el-adwâr. el-suqûf. es-suthûh. esch-schabâbik. el-hūrat. eth-thurg. el-kútub. el-aurâq. el-makâtib. el-makâtib. el-kasâwi. el-qumçân. el-âlbise. el-barânîth. el-marâkib. el-'ûbj. el-barânîs. el-mûdun. el-qûra. el-uchthâth. el-ganâjin. el-tuggâr. es-sâ'ât. el-mafâtih. eç-çanâdiq.*

Übung IV.

اب الولد ، ولد الام ، ابن التاجر ، بنت العم ، اخت العمّة ، اخ الخال ، بيت الخالة ،
باب البيت ، اوضة التاجر ، حوش المكتب ، شباك البيت ، حارات الخط ، طريق
الجينة ، كتاب الولد ، ورقة الكتاب ، عباية الاب ، خط المدينة ، مفتاح الصندوق ،
ساعة الام ،

ab el-wálad der Vater des Knaben. *wálad el-umm* der Knabe der Mutter. *ibn et-tāgīr* der Sohn des Kaufmannes. *bint el-'amm* die Tochter des Oheims. *ucht el-'amme* die Schwester der Tante. *ach el-châl* der Bruder des Vettters. *bét el-chále* das Haus der Base. *báb el-bét* die Thüre des Hauses. *ódhat et-tāgīr* das Zimmer des Kaufmannes. *hösch el-maktab* der

Hof der Schule. *schibbák el-bét* das Fenster des Hauses. *hárát el-chatth* die Strassen des Viertels. *tharíq el-geníne* der Weg des Gartens. *kitáb el-wálad* das Buch des Knaben. *wáraqat el-kitáb* das Blatt des Buches. *'abájat el-ab* der Mantel des Vaters. *chatth el-madíne* das Viertel der Stadt. *miftáh eç-çandúq* der Schlüssel des Koffers. *sá'at el-umm* die Uhr der Mutter.

Übung V.

ابن التاجر ، شباك البيت ، ورقتين الكتاب ، كتابين الولد ، ولدين الأم ،
حارتين الحظ ، اوضتين الاختين ، ساعتين الاب ، جنيتين المدينة ،

ibnén et-tágir die beiden Söhne des Kaufmannes. *schibbákén el-bét* die beiden Fenster des Hauses. *waraqatén el-kitáb* die beiden Blätter des Buches. *kitábén el-wálad* die beiden Bücher des Knaben. *waladén el-umm* die beiden Knaben der Mutter. *húratén el-chatth* die beiden Strassen des Viertels. *ødhatén el-uchtén.* die beiden Zimmer der beiden Schwestern. *sá'atén el-ab* die beiden Uhren des Vaters. *geninatén el-madíne* die beiden Gärten der Stadt etc.

Übung VI.

اولاد التاجر ، شبايك البيت ، حارات المدينة ، كتب الولد ، ساعات الاخت ،
قمصان الاخ ، طرق المدينة ، اوراق الكتاب ، مرايب الأم ، حيشان البيت ،

aulád et-tágir die Knaben des Kaufmannes. *schabábik el-bét* die Fenster des Hauses. *húrat el-madíne* die Strassen der Stadt. *kútub el-wálad* die Bücher des Knaben. *sá'at el-ucht* die Uhren der Schwester. *qumçán el-ach* die Hemden des Bruders. *thurq el-madíne* die Wege der Stadt. *auráq el-kitáb* die Blätter des Buches. *marákib el-umm* die Schuhe der Mutter. *hışchán el-bét* die Höfe des Hauses.

Übung VII.

اب الولدين ، أم البنتين ، بيت التاجرین ، كتاب الولدين ،

ab el-waladén der Vater der beiden Knaben. *umm el-bintén* die Mutter der beiden Mädchen. *bét et-tágirén* das Haus der beiden Kaufleute. *kitáb el-waladén* das Buch der beiden Knaben.

Übung VIII.

كتابين الولدين ، حارتين الحظين ، صندوقين التاجرین ، ساعتين الاختين ،
سطحين البنتين ،

kitábén el-waladén die beiden Bücher der beiden Knaben. *húratén el-chatthén* die beiden Strassen der beiden Viertel. *çandúqén el-tágirén* die

beiden Koffer der beiden Kaufleute. *sū'atén el-uchtén* die beiden Uhren der beiden Schwestern. *sathhén el-bétén* die beiden Dächer der beiden Häuser.

Übung IX.

اولاد التاجرين ، كتب الولدين ، جنابن المدينتين ، شايك الاوضتين ، حارات
الخطين ، اوراق الكتابين ، ساعات الاخين ،

aulád et-tāgírén die Knaben der beiden Kaufleute. *kítub el-waladén* die Bücher der beiden Knaben. *ganājín el-madinatén* die Gärten der beiden Städte. *schabábik el-ōdhatén* die Fenster der beiden Zimmer. *hūrát el-chatthén* die Strassen der beiden Viertel. *auráq el-kitábén* die Blätter der beiden Bücher. *sā'ít el-achén* die Uhren der beiden Brüder.

Übung X.

بيت التجار ، كتب الاولاد ، اوضة الاخوان ، ساعة الخالات ، جنبنة الاعمام ،
حصان البنات ،

bét et-tuggár das Haus der Kaufleute. *kítáb el-aulád* das Buch der Knaben. *ōdhat el-echwán* das Zimmer der Brüder. *sā'ít el-chalát* die Uhr der Basen. *genínat el-a'mám* der Garten der Oheime. *huçán el-banát* das Pferd der Mädchen.

Übung XI.

كتابين الاولاد ، ساعتين العتات ، صندوقين الاخوان ،

kitábén el-aulád die beiden Bücher der Knaben. *sū'atén el-'ammát* die beiden Uhren der Tanten. *çandüçén el-echwán* die beiden Koffer der Brüder.

Übung XII.

ابناء التجار ، سقف البيوت ، بيوت المدن ، اوراق الكتب ،

ebná et-tuggár die Söhne der Kaufleute. *suqúf el-bujút* die Plafonds der Häuser. *bujút el-múdu* die Häuser der Städte. *auráq el-kítub* die Blätter der Bücher.

Übung XIII.

من الاب ، من البنات ، من التاجر ، من الولدين ، من اليتيم ، من البيوت ، من
المدن ، من الجناب ، للبنات ، للابنين ، للاولاد ، في آليت ، في الحارة ، في المدينة ،
في الأوضة ، في المدينتين ، في البيوت ، في الطريق ، في ألنهر ، في الليل ، مع
التاجر ، مع الاولاد ،

min el-ab von dem Vater. *min el-bint* von dem Mädchen. *min et-tágir* von dem Kaufmanne. *min el-waladén* von den beiden Knaben. *min el-bétén* von den beiden Häusern. *min el-bujút* von den Häusern. *min el-múdu* von den Städten. *min el-ganájín* von den Gärten. *lil-bint* dem Mädchen. *lil-ibné* den beiden Söhnen. *lil-aulád* den Knaben. *fil-bét* im Hause, zu Hause. *fil-hára* in der Strasse. *fil-madíne* in der Stadt. *fil-ódhu* im Zimmer. *fil-madínatén* in den beiden Städten. *fil-bujút* in den Häusern. *fi-th-tharíq* auf dem Wege. *fi'n-nahr* im Flusse. *fil-lél* in der Nacht. *má'a et-tuggár* mit den Kaufleuten. *má'a el-aulád* mit den Knaben.

Das Beiwort الوَصْف.

Übung I.

طبيب ، طيبة ، مجتهد ، مجتهدة ، مشغول ، مشغولة ، متواضع ، متواضعة ، كبير ، كبيرة ، سعيد ، سعيدة ، عالي ، عالية ، غنى ، غنية ، عريض ، عريضة ، نافع ، نافعة ، كوتس ، كوتسة ، غالي ، غالية ، رخيص ، رخيصة ، عاقل ، عاقلة ، جديد ، جديدة ، صغير ، صغيرة ، احمر ، حمرا ، نظيف ، نظيفة ، ايض ، بيضا ،

thájjib gut, weiblich *thájjibe* gut. — *mugtáhed* fleissig, w. *mugtáhedé* fleissig. — *maschghúl* beschäftigt, w. *maschghúle* beschäftigt. — *mutawádhí* bescheiden, w. *mutawádhí'a* bescheiden. — *kebír* gross, w. *kebíre* gross. — *sa'id* glücklich, w. *sa'íde* glücklich. — *'áli* hoch, w. *'álíje* hoch. — *gháni* reich, w. *ghaníje* reich. — *'arídh* breit *'arídh'a* breit. — *náfí* nützlich. w. *náfí'a* nützlich. — *kuwájjis* schön, w. *kuwájjise* schön. — *gháli* theuer, w. *ghálije* theuer. — *rachíç* wohlfeil, w. *rachíça* wohlfeil. — *'áqil* verständig, w. *'áqile* verständig. — *gedíd* neu, w. *gedíde* neu. — *çaghír* klein, w. *çaghíra* klein. — *áhmar* roth, w. *hámnrū* roth. — *nadhif* rein, w. *nadhífe* rein. — *ábjadh* weiss, w. *bédhá* weiss.

Übung II.

اب طبيب ، الاب الطيب ، الاب طب ، بنت كوتسة ، البنت الكوتسة ، البنت كوتسة ، جنينة كبيرة ، الجنينة الكبيرة ، الجنينة كبيرة ، اثنين تجار غنيين ، الاثنين التجار غنيين ، الاثنين التجار الغنيين ، شجر كبير ، الشجر الكبير ، الشجر كبير ، كتب نافعة ، الكتب النافعة ، الكتب نافعة ، اليتين الكبار ،

ab thájjib ein guter Vater. *el-ab eth-thájjib* der gute Vater. *el-ab thájjib* der Vater ist gut, *bint kuwajjise* ein schönes Mädchen. *el-bint el-kuwajjise* das schöne Mädchen. *el-bint kuwajjise* das Mädchen ist schön. *geníne kebíre* ein grosser Garten. *el-geníne el-kebíre* der grosse Garten. *el-geníne kebíre* der Garten ist gross. *etnén tuggár ghaniin* zwei reiche Kaufleute. *el-etnén et-tuggár el-ghaniin* die zwei reichen Kaufleute. *el-etnén et-tuggár ghaniin* die zwei Kaufleute sind reich. *schágar kebír* grosse Bäume. *esch-schágar el-kebír* die grossen Bäume. *esch-schágar kebír* die Bäume sind gross. *kútub náffa* nützliche Bücher. *el-kútub en-náffa* die nützlichen Bücher. *el-kútub náffa* die Bücher sind nützlich. *el-bétén el-kebár* die beiden grossen Häuser.

Übung III.

احسن ، مجتهد أكثر ، متواضع أكثر ، متواضعة أكثر ، أكبر ، اعلى ، اصغر ، انفع ، اكوس ، انظف ، ابيض من ، ايضا عن ،

áhсан besser. *mugtáhed áktar* fleissiger, weibl. *mugtáhede áktar* fleissiger. *mutawádhī áktar* bescheidener, w. *mutawádhī'a áktar* bescheidener. *áktar* grösser. *á'la* höher. *áçghar* kleiner. *ánfa* nützlicher. *ákwas* schöner. *ándhaf* reiner. *ábjadh min* weisser als, w. *bédhā 'an* weisser als.

Übung IV.

احسن من اب ، الشجرة اعلى من البيت ، القاضى اعلم من المفتى ، خيل العرب اقوى من خيل الفرس ، الحصان ما هوش كبير قد القيل ، الدب ما هوش قوى زى السبع ، ما هوش غنى زى القاضى ، ما هوش عالم مثل المفتى ، الثهر ما هوش عريض ، يعنى ما انيش مجتهد ، يعنى ما هوش سعيد ، ما هوش نافع زى كتاب ،

áhسان min ab besser als ein Vater. *schágara á'la min el-bét* ein Baum höher als das Haus. *el-qádhi á'lam min el-mufti* der Richter ist gelehrter als der Mufti. *chél el-árab áqua min chél el-furs* die arabischen Pferde sind stärker als die persischen Pferde. *el-ḥuḥán má húsch kebír qadd el-fl* das Pferd ist nicht so gross wie der Elefant. *ed-dibb má húsch qáui zájj es-sab'* der Bär ist nicht so stark wie der Löwe. *má húsch gháni zájj el-qádhi* er ist nicht so reich wie der Richter. *má húsch 'alim mitl el-mufti* er ist nicht so gelehrt wie der Mufti. *en-nahr má húsch 'aridh* der Fluss ist nicht breit. *já'ni má anúsch mugtáhed* bin ich nicht fleissig? *já'ni má húsch sa'íd* ist er nicht glücklich? *má húsch náff' zájj kitáb* minder nützlich als ein Buch.

Übung V.

النهر عريض بزيادة ، المحبر ثخين بزيادة ، الليلة ظلمة بزيادة ، الهواردى بزيادة ،
 الطرقى بزيادة ، الحارة طويلة بالكفاية ، البير عميق بالكفاية ، الورق ايض
 بالكفاية ، الورق ما هوش ايض بالكفاية ، القرازة ما هيش كبيرة بالكفاية ، البارود
 رفيع بالكفاية ، البيت على بالكفاية ،

en-nahr 'aridh biziáde der Fluss ist zu breit. *el-ḥibr techén biziáde* die Tinte ist zu dick. *el-léle dhálme biziáde* die Nacht ist zu finster. *el-háua rádi biziáde* das Wetter ist zu schlecht. *el-máthar qáui biziáde* der Regen ist zu stark. *el-ḥára thawíle bīl-kifáje* die Strasse ist lang genug. *el-bīr 'amīq bīl-kifáje* der Brunnen ist tief genug. *el-wáraq ábjadh bīl-kifáje* das Papier ist weiss genug. *el-wáraq má hásch ábjadh bīl-kifáje* das Papier ist nicht weiss genug. *el-qizáze má hásch kebīre bīl-kifáje* die Flasche ist nicht gross genug. *el-bárud rafī bīl-kifáje* das Pulver ist fein genug. *el-bét 'áli bīl kifáje* das Haus ist hoch genug.

Übung VI.

كبير قوى ، كوتس قوى ، ايض قوى ، عالم كبير ، اسود قوى ، عتان قوى ، جامد
 قوى ، مسوط قوى ، صاحب معروف كبير ، محظوظ كبير ، حزين كبير ، العيش غالى
 كبير قوى ، غنى كبير ،

kebīr qáui sehr gross. *kuwájjis qáui* sehr schön. *ábjadh qáui* sehr weiss. *'álim ketīr* sehr gelehrt. *áswad qáui* sehr schwarz. *'ajján qáui* sehr krank. *gámid qáui* sehr hart. *mabsúth qáui* sehr zufrieden. *ḡáheb má'rúf ketīr* sehr gefällig. *mahzúx ketīr* sehr lustig. *ḥazín ketīr* sehr traurig. *el-'ésch gháli ketīr qáui* das Brod ist ausserordentlich theuer. *gháni ketīr* sehr reich.

Übung VII.

رجل حزين كبير ، واد صاحب عقل كبير ، الورق ايض كبير ، الحصان قوى كبير ،
 العيش غالى كبير ، الشمس حامية قوى ، الليلة كوتسة قوى ، الهواردى كبير ، العيش غالى
 قوى ، التاجر غنى كبير ،

rágol ḥazín ketīr ein sehr trauriger Mann. *wálad ḡáheb 'aql ketīr* ein sehr verständiger Knabe. *el-wáraq ábjadh ketīr* das Papier ist sehr weiss. *el-ḥuḡán qáui ketīr* das Pferd ist sehr stark. *el-'ésch gháli ketīr* das Brod ist sehr theuer. *esch-schams ḥámīje qáui* die Sonne ist sehr heiss. *el-léle*

kuwajjise qáui die Nacht ist sehr schön. *et-háua rádi ketír* das Wetter ist sehr schlecht. *el-ésch ghali ketír qáui* das Brod ist ganz ausserordentlich theuer. *et-táger gháni ketír* der Kaufmann ist sehr reich.

Das Zahlwort العَدَد.

Übung I.

وَاحِدٌ	اِثْنَيْنِ	ثَلَاثَةٌ	أَرْبَعَةٌ	خَمْسَةٌ	سِتَّةٌ	سَبْعَةٌ	ثَمَانِيَةٌ	تِسْعَةٌ	عَشْرَةٌ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<i>wáhed</i>	<i>etnén</i>	<i>fláte</i>	<i>árba'a</i>	<i>chámse</i>	<i>sitte</i>	<i>sáb'a</i>	<i>t'mánje</i>	<i>tis'a</i>	<i>'áschara</i>
أَحَدٌ	إِثْنَا عَشَرَ	ثَلَاثَةَ عَشَرَ	أَرْبَعَةَ عَشَرَ	خَمْسَةَ عَشَرَ	سِتَّةَ عَشَرَ	سَبْعَةَ عَشَرَ	ثَمَانِيَةَ عَشَرَ	تِسْعَةَ عَشَرَ	عَشْرَةَ عَشَرَ
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
<i>eh-dáschar</i>	<i>et-náschar</i>	<i>flátáschar</i>	<i>arbatáschar</i>	<i>chamastáschar</i>	<i>sittáschar</i>	<i>sabáschar</i>	<i>támánje</i>	<i>tisáschar</i>	<i>'áschar</i>
سِتَّةَ عَشَرَ	ثَمَانِيَةَ عَشَرَ	تِسْعَةَ عَشَرَ							
17	18	19							
<i>sabáschar</i>	<i>tamántáschar</i>	<i>tisáschar</i>							

Übung II.

عَشْرِينَ	ثَلَاثِينَ	أَرْبَعِينَ	خَمْسِينَ	سِتِّينَ	سَبْعِينَ	ثَمَانِينَ	تِسْعِينَ	مِائَةً	مِائَةً
20	30	40	50	60	70	80	90	100	100
<i>'eschrín</i>	<i>flátín</i>	<i>arba'in</i>	<i>chamsín</i>	<i>sittín</i>	<i>sab'in</i>	<i>t'mánín</i>	<i>tis'in</i>	<i>máje</i>	<i>míje</i>
أَلْفٌ	عَشْرَةُ	أَلْفٌ	مِائَةُ	أَلْفٌ	أَلْفٌ				
1000	10.000	100.000	1.000.000						
<i>alf</i>	<i>'áscharat</i>	<i>mit alf</i>	<i>alf alf</i>						
<i>miljón</i>									

Übung III.

وَاحِدٌ وَعَشْرِينَ	اِثْنَيْنِ وَعَشْرِينَ	ثَلَاثَةَ عَشْرِينَ	أَرْبَعَةَ عَشْرِينَ
21	22	23	24
<i>wáhed wa 'eschrín</i>	<i>etnén wa 'eschrín</i>	<i>fláte wa 'eschrín</i>	<i>árba'a wa 'eschrín</i>
خَمْسَةَ عَشْرِينَ	سِتَّةَ عَشْرِينَ	سَبْعَةَ عَشْرِينَ	ثَمَانِيَةَ عَشْرِينَ
25	26	27	28
<i>chámse wa 'eschrín</i>	<i>sitte wa 'eschrín</i>	<i>sáb'a wa 'eschrín</i>	<i>t'mánje wa 'eschrín</i>
تِسْعَةَ عَشْرِينَ	ثَلَاثَةَ وَثَلَاثِينَ	خَمْسَةَ وَارْبَعِينَ	ثَمَانِيَةَ وَسِتِّينَ
29	33	45	68
<i>tis'a wa 'eschrín</i>	<i>fláte wa talátín</i>	<i>chámse wa arba'in</i>	<i>t'mánje wa sittín</i>

Übung IV.

مِةٌ وَوَأَحَدٌ وَعِشْرِينَ	مِةٌ وَاحِدٌ وَعِشْرُونَ	مِةٌ وَاثْنَيْنِ	مِةٌ وَوَأَحَدٌ	مِةٌ
<i>mīje wāḥed wa 'eschrin</i>	<i>mīje wa eḥdāschar</i>	<i>mīje wa etnén</i>	<i>mīje wa wāḥed</i>	<i>mīje</i>
121	111	102	101	100
مِيتِينَ	مِيتِينَ	مِيتِينَ	مِيتِينَ	مِيتِينَ
<i>mitén</i>	<i>mitén</i>	<i>mitén</i>	<i>mitén</i>	<i>mitén</i>
تِسْعِيَةٌ	تِسْعِيَةٌ	تِسْعِيَةٌ	تِسْعِيَةٌ	تِسْعِيَةٌ
<i>tus'mīje</i>	<i>tus'mīje</i>	<i>tus'mīje</i>	<i>tus'mīje</i>	<i>tus'mīje</i>
900	800	700	600	500
الفين	ثلاثة الاف	اربعة الاف	خمسة الاف	ست الاف
<i>alfén</i>	<i>flátet aláf</i>	<i>árba'et aláf</i>	<i>chámset aláf</i>	<i>sitt aláf</i>
2000	3000	4000	5000	6000
عشرين الف	ميتين الف	مليون	مليونين	ثلاث ملايين
<i>'eschrin alf</i>	<i>mitén alf</i>	<i>miljón</i>	<i>miljónén</i>	<i>flát milājín</i>
etc.	200.000	1,000.000	2,000.000	3,000.000

Übung V.

الرابع	الثالثة	الثالث	الثانية	الثاني	الأولانية	الأولاني
<i>er-rábi'</i>	<i>et-tálite</i>	<i>et-tálit</i>	<i>et-túnije</i>	<i>et-táni</i>	<i>el-awwalānije</i>	<i>el-awwalāni</i>
der 4 ^{te}	die 3 ^{te}	der 3 ^{te}	die 2 ^{te}	der 2 ^{te}	die 1 ^{te}	der 1 ^{te}
السابعة	السابع	السادسة	السادس	الخامسة	الخامس	الرابعة
<i>es-sábi'a</i>	<i>es-sábi'</i>	<i>es-sádis</i>	<i>es-sádis</i>	<i>el-chámise</i>	<i>el-chámis</i>	<i>er-rábi'a</i>
die 7 ^{te}	der 7 ^{te}	die 6 ^{te}	der 6 ^{te}	die 5 ^{te}	der 5 ^{te}	die 4 ^{te}
الحادي عشر	العاشرة	العاشر	التاسعة	التاسع	الثامنة	الثامن
<i>el-ḥádi 'áschar</i>	<i>el-'áschera</i>	<i>el-'áscher</i>	<i>et-tási'a</i>	<i>et-tási'</i>	<i>et-támine</i>	<i>et-támin</i>
der 11 ^{te}	die 10 ^{te}	der 10 ^{te}	die 9 ^{te}	der 9 ^{te}	die 8 ^{te}	der 8 ^{te}
الرابع والخمسين	العشرين	الثاني عشر	الحادية عشر			
<i>er-rábi' wa 'l-chamsín</i>	<i>el-'eschrin</i>	<i>et-táni 'áschar</i>	<i>el-ḥádiat 'áschar</i>			
der 54 ^{te}	der 20 ^{te}	der 12 ^{te}	die 11 ^{te}			
الحادي والتسعين	الحادي والتسعين	الرابعة والخمسين				
<i>el-ḥádiat wa 't-tis'in</i>	<i>el-ḥádi wa 't-tis'in</i>	<i>er-rábi'at wa 'l-chamsín</i>				
die 94 ^{te}	der 94 ^{te}	die 54 ^{te}				

Übung VI.

دب مرتين ثلاث عصفير اربع شمعات خمسة ايام ست خرفان
sitt chirfán chámsat ajjám ár'ba sham'dt t'lát 'açāfir marratén dubb
 sechs Schafe fünf Tage vier Kerzen drei Vögel zweimal ein Bär

ثمان شمعدانات تسع صفحات عشرين كراس سبع شبايك
sab' schabábik 'eschrín karrás tis' çafhát t'mán sham'dānát
 sieben Fenster zwanzig Hefte neun Seiten acht Leuchter

اربعة عشر جمل سبعة وعشرين ثعلب مية ثمانية وثلاثين ذيب
mije t'mánje wa t'tátín dib sáb'at wa 'eschrín tá'lab arba'táschar gámal
 138 Wölfe 27 Füchse 14 Kameele

مية قرش واثنين ثلثية عسكري وعشرة ست الاف وميتين سبعة وخمسين خاروف اسود
sitt aláf wa mítén sáb'a wa çamsín tuttmiye 'áskari wa mít qirsch wa
çháruf áswad 'áschara etnén
 6257 schwarze Schafe 310 Soldaten 102 Piaster

ثلثية واحد وتسعين الف و تسعمية اربعة وستين حجر
tuttmiye wáhed wa tis'in alf wa tus'miye árba'a wa sittín mágar
 391.964 Dukaten

اثنين وعشرين مليون و خمسمائة ستة وثلاثين الف و ستمية واحد وثلاثين قرش
etnén wa 'eschrín míljón wa çamsmáje sitte wa t'látín alf wa tuttmiye
wáhed wa t'látín qirsch.
 22,536.631 Piaster.

Übung VII.

اليوم الاول الكتاب الثاني الدور الثالث البيت الرابع
el-bét er-rábi' ed-dór et-tálit el-kitáb et-táni el-jóm el-áwwal
 das vierte Haus das dritte Stockwerk das zweite Buch der erste Tag

الفصل السابع والعشرين المرة العاشرة
el-márrat el-'áschira el-çafç es-sábi' wa'l-'eschrín
 das zehnte Mal das 27. Capitel

Übung VIII.

ربع ساعة ربع رطل نصف ساعه = نص ساعة ربع رطل ربع ساعة
nuçç rathl nuçç sá'a = niçf sá'a rub' rathl rub' sá'a
 1/2 Pfund 1/2 Stunde 1/4 Pfund 1/4 Stunde

نص نايب	ساعة و نص	رطل و نص	كباية و نص	ثلاثة ارباع رطل
<i>nuç nab</i>	<i>sa'at wa nuç</i>	<i>rathl wa nuç</i>	<i>kubbáje wa nuç</i>	<i>l'látet arbá'</i>
1/2 Portion	1 1/2 Stunde	1 1/2 Pfund	1 1/2 Glas	3/4 Pfund
ثلاثة اربال سكر	ثلاثة ارباع ساعة	ساعتين و ربع	نص الشهر	
<i>l'látet arthál súkkar</i>	<i>l'látet arbá' sa'a</i>	<i>sā'atén wa rub'</i>	<i>nuç esch-schahr</i>	
3 Pfund Zucker	3/4 Stunden	2 1/4 Stunden	die Hälfte Monats,	Mitte Monats
ذراع و ثلاثة ارباع				
<i>dirá' wa l'látet arbá'</i>				
1 3/4 Ellen.				

Übung IX.

ثلث	ثلثين	خمس	اربعة اخماس	سدس	سدسين	سبع	خسة اسباع
<i>tult</i>	<i>tultén</i>	<i>chums</i>	<i>achmás</i>	<i>suds</i>	<i>sudsén</i>	<i>sub'</i>	<i>chámsat asbú'</i>
1/3	2/3	1/5	4/5	1/6	2/6	1/7	3/7
ثمان	تسع	عشر	واحد من احد عشر	واحد من اثنا عشر			
<i>tumm</i>	<i>tus'</i>	<i>'uschr</i>	<i>wáhed min eħdáschar</i>	<i>wáhed min etnáschar</i>			
1/8	1/9	1/10	1/11	1/12			
واحد من عشرين	واحد من مئة = عشر العشر						
<i>wáhed min 'eschrín</i>	<i>wáhed min mije</i>	<i>'uschr el-'uschr</i>					
1/20	1/100						

Übung X.

واحد واحد	اثنين اثنين	ثلاثة ثلاثة	اربعة اربعة
<i>wáhed wáhed</i>	<i>etnén etnén</i>	<i>fláte fláte</i>	<i>árba'a árba'a</i>
einzeln	zwei und zwei	drei und drei	vier und vier

Das Fürwort الضمير.

Übung I.

انا	لى	منى	على	فى	نى	آياى	انت	لك	منك	عليك	فيك
<i>ána</i>	<i>li</i>	<i>mínni</i>	<i>'alájja</i>	<i>ni</i>	<i>ijjája</i>	<i>énta</i>	<i>lak</i>	<i>alék</i>	<i>mínnak</i>	<i>fik</i>	<i>aléki</i>
ich	mir	von mir	auf mir	in mir	mich	du (m.)	dir	von dir	auf dir	in dir	dir
ك	آياك	انت	لك	منك	عليك	فيك	ك	آياك	هو	له	
<i>ak</i>	<i>ijják</i>	<i>énti</i>	<i>lek</i>	<i>mínnik</i>	<i>'aléki</i>	<i>fiki</i>	<i>ek</i>	<i>ijjáki</i>	<i>lu</i>	<i>húwa</i>	
dich	du (f.)	dich	dir	von dir	auf dir	in dir	dich	dich	ihm	er	

منه	عليه	فيه	ه	اياه	هي	لها	منها	عليها	فيها	ها	اياها	
<i>ijjáh</i>	<i>ha</i>	<i>fíha</i>	<i>'aléha</i>	<i>minha</i>	<i>láha</i>	<i>híje</i>	<i>ijjáh</i>	<i>hu</i>	<i>fih</i>	<i>aléh</i>	<i>mínnu</i>	
sie	sie	in ihr	auf ihr	von ihr	ihr	sie	ihn	ihn	in ihm	auf ihm	von ihm	
نحن	=	احنا	لنا	منا	علينا	فينا	نا	انا	انتم	=	اتوا	لكم
<i>lúkum</i>	<i>éntū</i>	<i>= éntum</i>	<i>ijjáuū</i>	<i>nā</i>	<i>fínū</i>	<i>'alénū</i>	<i>mínnā</i>	<i>lánū</i>	<i>éhnū</i>	<i>= nahn</i>		
euch	ihr	uns	uns	in uns	auf uns	von uns	uns	uns	wir			
منكم	عليكم	فيكم	كم	اتاكم	هم	لهم	منهم					
<i>mínkum</i>	<i>'alékum</i>	<i>fíkum</i>	<i>kum</i>	<i>ijjákum</i>	<i>hum</i>	<i>lúhum</i>	<i>mínhum</i>					
von ihnen	auf euch	in euch	euch	euch	sie	ihnen	ihnen					
					عليهم	فيهم	هم	اياهم				
					<i>ijjáhūm</i>	<i>hum</i>	<i>fíhum</i>	<i>'aléhum</i>				
					sie	sie	in ihnen	auf ihnen				

Übung II.

اخوى	ابوى	اخى	كتابى	=	الكتاب	بتاعى	سيفى	=	السيف	بتاعى
<i>achúja</i>	<i>achúja</i>	<i>úcti</i>	<i>kitábi</i>	<i>=</i>	<i>el-kitáb</i>	<i>b'tá'i</i>	<i>séfi</i>	<i>= séfi</i>	<i>es-séf</i>	<i>b'tá'i</i>
mein	mein	meine	mein		mein	Buch	mein		Schwert	mein
Bruder	Vater	Schwester								
من كتابى	من اخوى	من اخى	من اخوى	=	الكتب	بتوعى	كتبى	=	الكتب	بتوعى
<i>min kitábi</i>	<i>min achúja</i>	<i>min úcti</i>	<i>min achúja</i>	<i>=</i>	<i>kútubi</i>	<i>el-kútub</i>	<i>b'tá'i</i>	<i>= kútubi</i>	<i>el-kútub</i>	<i>b'tá'i</i>
von meinem	von meinem	von meiner	von meinem		meine	Bücher	meine		Bücher	meine
Buche	Bruder	Schwester	Bruder							
من كتبى	اخوك	اختك	فى بيتى							
<i>min kútubi</i>	<i>achúk</i>	<i>úctak</i>	<i>fi béti</i>							
von meinen	dein	deine	in meinem							
Büchern	Bruder	Schwester	Hause							

Übung III.

بتاعى	بتاعى	بتاعى	بتاعى	بتاعى	بتاعك
<i>b'tá'i</i>	<i>b'tá'ti</i>	<i>b'tá'ak</i>	<i>b'tá'tak</i>	<i>b'tá'ek</i>	<i>b'tá'tek</i>
der mei-	die meinige	der dei-	die deinige	der dei-	die deinige
nige		nige (m.)		nige (f.)	nige (f.)
بتاعه	بتاعته	بتاعها	بتاعنا		
<i>b'tá'u</i>	<i>b'tá'tu</i>	<i>b'tá'ha</i>	<i>b'tá'nū</i>		
der seinige	die seinige	der ihrige (f.)	der unserige		

بتاعهم <i>b'tá' el' hum</i> die ihrige	بتاعهم <i>b'tá' hum</i> der ihrige	بتاعتكم <i>b'tá' el' kum</i> die eurige	بتاعكم <i>b'tá' kum</i> der eurige	بتاعتنا <i>b'tá' etnā</i> die unserige
بتوعها <i>b'tú' hā</i> die ihrigen (f.)	بتوعه <i>b'tú' u</i> die seinigen	بتوعك <i>b'tú' ek</i> die deinigen (f.)	بتوعَل <i>b'tú' ak</i> die deinigen	بتوعي <i>b'tú' i</i> die meinigen
		بتوعهم <i>b'tú' hum</i> die ihrigen.	بتوعكم <i>b'tú' kum</i> die eurigen	بتوعنا <i>b'tú' nū</i> die unserigen

Übung IV.

هو بنفسه <i>hūwa b'nāfsu</i> er selbst	أنت بنفسك <i>énti b'nāfsək</i> du selbst (f.)	انت بنفسك <i>énta b'nāfsak</i> du selbst (m.)	انا بنفسى <i>ána b'nāfsi</i> ich selbst
هم بنفسهم <i>hum b'nāfs'hum</i> sie selbst.	انتم بنفسكم <i>éntum b'nāfs'kum</i> ihn selbst	احنا بنفسنا <i>əh'nū b'nāfs'nū</i> wir selbst	هى بنفسها <i>hīje b'nāfs'hā</i> sie selbst

Hinweisendes Fürwort اِسْمُ الْاَشَارَةِ

Übung V.

الفرس دى <i>el-fúras di</i> diese Stute	البيت دا <i>el-bét dā</i> dieses Haus	هذا الحصان = الحصان دا <i>el-ḥuṣān dā = házū el-ḥuṣān</i> dieses Pferd.	
داك <i>dāk</i> jener dort	دى <i>di</i> diese hier	دا = ده <i>deh = dā</i> dieser hier	البيت داك <i>el-bét dāk</i> jenes Haus dort
تلك <i>tilk</i> jene (f.)	ذلك <i>zālik</i> jener	دكيتا <i>dik'hítā</i> jene dort	دكها <i>dik'hā</i> jene dort
تلك الساعة <i>tilk es-sā'a</i> jene Stunde	ذلك الرجل <i>zālik er-rágol</i> jener Mann	البيوت دكهم <i>el-bujút dik'hum</i> jene Häuser dort	الاولاد دول <i>el-aulád dól</i> diese Kinder hier

الاولاد دول كسلانين	المدينة دى معمورة	المحصان دا ضعيف
<i>el-aulád dól kaslânîn</i>	<i>el-madîne di ma'mûra</i>	<i>el-ḥuṣân dâ dha'îf</i>
diese Kinder sind träge	diese Stadt ist volkreich	dieses Pferd ist schwach

الناس دوك
en-nâs dôk
jene Leute.

الموصول. Beziehendes Fürwort

Übung VI.

مين	الذى	اللى
<i>mîn</i>	<i>el-lâzi</i>	<i>illi</i>
wer	welcher	welcher
المرءة اللى على الدكة <i>el-mâra illi 'âla ed-dikke</i> das Weib, welches auf der Bank ist	الرجل اللى فى الاوضة <i>er-râgol illi fîl-ôdha</i> der Mann welcher im Zimmer ist	
الثعلب اللى انت قتلته <i>et-tâ'lab illi énta qatâltu</i> den Fuchs, den Sie getödtet haben	التجار اللى قدامكم <i>et-tuggâr illi quddâm'kum</i> die Kaufleute, welche vor euch sind	
السفرة اللى حطيت عليها الكتاب <i>es-súfra illi ḥaththét 'aléhâ el-kitâb</i> der Tisch, auf welchen Sie das Buch gelegt haben	الاولاد اللى جيت واياهم <i>el-aulád illi gît wa'jjâhum</i> die Kinder, mit welchen Sie gekommen sind	
التاجر اللى كتبنا له مكتوب <i>et tâgir illi katâbnâ lu maktûb</i> der Kaufmann, welchem wir einen Brief geschrieben haben	الفلوس اللى معى ما تكفيس <i>el-fulûs illi mâ'î mâ takfîsch</i> das Geld, das ich habe, reicht nicht hin	
الرق بين الشئين دول زقى الفرق اللى بين الليل والنهار <i>el-farq bèn esch-schei-én dól zâjj el-farq illi bèn el-lél wa' n-nahâr</i> Zwischen diesen zwei Dingen ist derselbe Unterschied, wie zwischen Tag und Nacht		
مين اللى بينده لى <i>mîn illi bi-jéndah li</i> Wer ruft mich?	تفتكرش اللى قلته لى <i>taftâkirsch illi qûltu li</i> Erinnern Sie sich an das, was Sie mir gesagt haben?	

اسم الاستفهام . Fragendes Fürwort

Übung VII.

مِين دَخَلَ <i>mîn dáchal</i> wer ist hineingegangen?	مَنْ جَاءَ <i>men gá</i> wer ist gekommen?	أَيه = مَا <i>má = éh</i> was? was?	مَنْ = مِين <i>mîn = men</i> wer?
شفت مِين <i>schuft mîn</i> wen haben Sie gesehen?	قلت لِمِين <i>qult limín</i> zu wem haben Sie gesagt?	مِين هُنَاكَ <i>mîn honák</i> wer ist dort?	
أَيه الدعوى <i>éh ed-dá'we</i> was ist die Sache? um was handelt es sich?	جرى أَيه = حصل أَيه <i>háçal éh = gára éh</i> was ist geschehen?	بتعمل أَيه <i>b' tá'mel éh</i> was machen Sie?	
اسمه أَيه <i>ismu éh</i> wie heisst er?	اسمك أَيه <i>ismak éh</i> wie heissen Sie?	ما تريد = عاوز أَيه <i>'áwez éh = má'turíd</i> was wollen Sie?	

Übung VIII.

يشوف الواحد اتى عيان ، يريدوا اتى اطلع برا النهار دا ، الواحد يتكلم فى الغالب من غير تأمل ، واحد قال لى اتك تسافر بكرة ، حدش عيان هنا ، شفتش حد فى ألغاب ، كل واحد يعمل اللى يقدر عليه ، كل واحد منهم طلب اربعة قروش ، شيلوا بعض ، يكرهوا بعض ، البرانيط دول كبار بزيادة وغالين بزيادة الواحد والثانى ، ما حدش هنا ، ما حدش يرضى ، ما شفتش حد ، شفتش انت حد ، ولا واحد جاوب ، ولا واحد يرضى ، جماعة انجرحت وجماعة يظنوا ان ، كتاب ايه اللى ماسكه فى ايديك ، تستنسب انى قياس ، فى انى مطرح تقف ، الساعة كام ، الهوا ازته ، بعض الناس يفوت ، خليك غنى قوى قد ما تكون ، ولو كنت قوى قد ما تقدر ، ولو بلغت ما بلغت تهديداته ، مع كل ما تفعل مع كل ما تقول

jascháf el-wáhed ánni 'ajján glaubt man, dass ich krank sei. *juridú ánni áthla bárra en-nahár dá* man will, dass ich heute ausgehe. *el-wáhed jet'kállam f'l-ghálib mîn ghér ta'ámmul* man spricht oft, ohne zu überlegen.

wāhed qāl li énnak tusāfir búkra Jemand sagte mir, dass Sie morgen abreisen. *ḥadd'sch 'ajján hinā* ist hier jemand krank? *schuff'sch ḥadd fi'l-gháb* haben Sie Jemanden in dem Walde gesehen? *kull wāhed jāmel illi jāqdir 'aléh* jeder thut, was er kann. *kull wāhed min'hum thálab árba'at qurúsch* jeder von ihnen hat vier Piaster verlangt. *jaschílū ba'dh* sie unterstützen sich gegenseitig. *jékrāhū ba'dh* sie hassen sich gegenseitig. *el-bardnūth dól kubár bizjāde wa ghālijín bizjāde el-wāhed wa't-táni* diese Hüte sind zu gross, beide sind zu theuer. *mā ḥadd'sch hinā* ist Niemand hier? *mā ḥáddisch járdha* Niemand wird einwilligen. *mā schuff'sch ḥadd* ich habe Niemand gesehen? *schuff'sch énta ḥadd* hast du Niemanden gesehen? *wa'lā wāhed gāuab* Niemand hat geantwortet. *wa'lā wāhed járdha* Keiner wird einwilligen. *gam'a ingúraḥat wa gam'a jezúnū ann* Mehrere sind verwundet worden, Mehrere glauben das. *kitáb éh illi másiku fi idak* welches Buch halten Sie in der Hand? *testánsib áni qíás* was für Massregel werden Sie ergreifen? *fi áni máthrah táqif* an welchem Orte werden Sie sich aufhalten? *es-sú'a kám* wie viel Uhr ist es? *el-háua izájju* was ist für ein Wetter? *ba'dh en-nás jefút* einige Personen gehen vorüber. *challik gháni qadd-mā tekún* so reich Sie auch sein mögen. *wa lau kunt qáni qadd-mā táqdir* welche auch Ihre Macht sein mag. *wa lau bátaghat má bátaghat tahdidātu* so gross seine Drohungen auch sein mögen. *má'a kull má téfal má'a kull má taqúl* obwohl Sie es thun; obwohl Sie es sagen.

Das Zeitwort sein فعل الكون.

Übung I.

انا فقير ، انت غنى ، هو كويس ، هي كويسة ، البهوا ردى ، احنا عجائز ، انتم شباب ، هم اولاد حرام ، هم غضبانين ، كلاهم سود ، كان بين الخوف والرجا ، كتنا بين الموت والحياء ، انا كنت ساهى ، انت كنت كسلان ، انت كنت سعيدة ، الملك كان كريم ، اتى كانت عيانة ، كنتم سعداء ، الوزراء كانوا مشغولين ، انا كنت مسوط ، الملك كان عادل ، احنا كتنا مدهوشين ، انا تعبان ، الله كريم ، انت كنت غير محتاط ، كنتم مذبذبين ، انتم كنتم غضبانين ، اخوك كان قليل الادب ، انا كنت نافع ، هو عطشان ، احنا كتنا مخطئين ، هم كانوا مطيعين ، انت كنت متكبر ، هو كان فضولى

انا جميعان ، كانوا فقراء ، البيوت كبار ، البيوت عاليين قوى ، التجار غنيين كثير ،
 الجار هو رجل شاطر قوى ، الكتاب نافع ، الكتب نافعة ، هم فى المدينة ، هم قلب
 واحد ونفس واحدة ، اكون مستريح ، اكون عندك بين الساعة عشرة وبين الظهر ،
 تكون حاضر ، يكون عتبان ، تكون مشهورين ، تكونوا حاسدين ، يكونوا علماء ،
 لا يكون لك فكرة ، يكون لى بذلك الافتخار الخ

ána faqír ich bin arm. *énta gháni* du bist reich. *húwa kuwájjis* er ist schön. *híje kuwájjise* sie ist schön. *el-háua rádi* das Wetter ist schlecht. *éhnā 'agááz* wir sind alt. *éntum schabáb* ihr seid jung. *hum auláđ ħarám* sie sind schalkhaft. *hum ghadhbānín* sie sind erzürnt. *k'lábhūm súđ* ihre Hunde sind schwarz. *kán bēn el-čhof wār-re'gā* er schwebte zwischen Furcht und Hoffnung. *kún'nā bēn el-mót w'al-ħájū* wir waren zwischen Leben und Tod. *ána kunt sāhi* ich war zerstreut. *énta kunt kaslān* du warst träge. *énti kúnti sa'ide* du (f.) warst glücklich. *el-málek kán karím* der König war gnädig. *úmmi kánet 'ajjāne* meine Mutter war krank. *kúntum sú'adá* ihr waret glücklich. *el-wúzarū kánū maschghālín* die Minister waren beschäftigt. *ána kunt mabsúth* ich war zufrieden. *el-málek kán 'ádel* der König war gerecht. *éhnā kún'nā madhūschín* wir waren bestürzt. *ána ta'bán* ich bin müde. *alláh kerím* Gott ist gnädig. *énta kunt ghér muhtáth* du warst unverschämt. *kúntum muznibín* ihr waret schuldig. *éntum kúntum ghadhbānín* ihr waret erzürnt. *achúk kán qulil el-ádab* dein Bruder war unhöflich. *ána kunt náfe* ich war nützlich. *húwa 'athsčán* er ist durstig. *éhnā kún'nā muchthīín* wir waren fehlerhaft. *hum kánū muthīín* sie waren gehorsam. *énta kunt mutakábbir* du warest stolz. *húwa kán fudhúli* er war plauderhaft. *ána ge'án* ich bin hungrig. *kánū fúqarū* sie waren arm. *el-bujút kubár* die Häuser sind gross. *el-bujút 'áliēn qáui* die Häuser sind sehr hoch. *et-tuggár ghanīn ketír* die Kaufleute sind sehr reich. *el-gár húwa rágol scháthher qáui* der Nachbar ist ein sehr tüchtiger Mann. *el-kitáb náfe* das Buch ist nützlich. *el-kútub náfe'a* die Bücher sind nützlich. *hum fil-madīne* sie sind in der Stadt. *hum qalb wáhed wa náfs wáhed* sie sind ein Herz und ein Sinn. *akún mustaríh* ich werde ruhig sein. *akún 'ándak bēn es-sú'a 'úsčara wa bēn edh-dhuhr* ich werde zwischen 10 Uhr und Mittag bei Ihnen sein. *tekún ħáđher* du wirst gegenwärtig sein. *jekún 'ajjān* er wird krank sein. *nekún masč'ħurín* wir werden berühmt sein. *tekúnū ħāsídín* ihr werdet neidig sein. *jekúnū 'ulamū* sie werden weise sein. *lá jekún lak fikre* seien Sie unbesorgt! *jekún li bizálík el-iftichár* es wird für mich eine Ehre sein.

Übung II.

ما ائيش سعيد ، ما انتاش غنى ، ما انتيش غنية ، ما هوش قوى ، ما احناش
 عتائين ، ما انتمش مفكوكين ، ما هماش كبار ، ما كنتش كبير ، ما هوش سمين ،
 ما كانش انجرح ، انت ما كنتش متعجب ، ما كانوش متفقين ، يعنى ما ائيش
 مواظب ، يعنى ما كنتش مطاوع ، ما تكونش حاضر ، تحضر والا لا ، يعنى ما
 نكوش نافعين ، ما كانوش مسوطنين ، ما هماش غنيين ، هل مدينة وين كبيرة ،
 نعم هي كبيرة جدا ، الجيران ما هماش ناس ملاح الخ

má anísch sa'íd ich bin nicht glücklich. *má entásch gháni* du bist nicht reich. *má entísch ghaníje* du (f.) bist nicht reich. *má húsch qúui* er ist nicht stark. *má ehndásch 'ajjánín* wir sind nicht krank. *má éntum'sch mafkúkín* ihr seid nicht munter (lustig). *má hummásch kubár* sie sind nicht gross. *má kunt'sch kebír* ich war nicht gross. *má húsch semín* er ist nicht fett. *má kán'sch ingáraḥ* er ist nicht verwundet worden. *énta má kunt'sch muta'ággib* du warst nicht verwundert. *má kánūsch muttaftqín* sie waren nicht einig. *já'ni má anísch muwázeb* bin ich nicht fleissig im Studiren? *já'ni má kunt'sch mutháwe'* bin ich nicht gehorsam gewesen? *má tekún'sch ḥáddher* du wirst nicht gegenwärtig sein. *táḥdhar wa illā lā* wirst du kommen oder nicht? *já'ni má nekún'sch nūfe'in* werden wir nicht nützlich sein? *má kánūsch mabsūthín* sie waren nicht zufrieden. *má hummásch ghaníin* sie sind nicht reich. *hal madínat wien kebíre* ist die Stadt Wien gross? *ní'am híje kebíre gíddān* jawohl, sie ist sehr gross. *el-gírdān má hummásch nás mláḥ* die Nachbarn sind keine braven Leute.

Übung III.

كون متواضع ، كونى متواضعة ، كون مطاوع ، لازم يكون عاقل ، اظقتوا ، لازم
 يكونوا عادلين ، ما تكونش طماع ، لازم ما يكونش غير عادل ، ما تكونوش ساهيين ،
 لازم ما يكونوش كسلانين ،

kún mutawádhē' sei bescheiden. *kúni mutawádhē'a* sei bescheiden (f.). *kún mutháwe'* sei gehorsam. *lázem jekún 'áqel* er möge verständig sein. *etthámmānū* seid ruhig. *lázem má jekúnū 'ádelín* sie mögen gerecht sein. *má tekún'sch thámmá'* sei nicht gierig. *lázem má jekún'sch ghēr 'ádel* er möge nicht ungerecht sein. *má tekunú'sch sāhiín* seid nicht zerstreut. *lázem má jekunú'sch kastánín* sie sollen nicht faul sein.

فعل أملكك haben Das Zeitwort

Übung I.

لى احباب ، لك قاموسين ، له قلب ، انا لى بيت ملك ، الفلوس اللى معى ما تكفىش ،
 ادى كل ما عندى ، بدى اقول لك كلمة ، لنا طنجيات ، لكم دخاير ، كان له احباب
 كثير لئان كان غنى ، كانت عندى اشغال ، كانت معى ثلاث مجرات فى جيبى ، كان
 لنا رماح طوال ، كان عندكم البارود والرصاص ، تعبت كثير ، كان لك اثنين معلمين
 مدة اربع سنين ، جات له السخونة ثلاث مرات ، كان لنا عشرين مرة الفرصة ، بعد
 ثلاثة ايام يكون له تسعة عشر سنة ، يكون لك خوف ، يكون لك اشغال كثير ، كام سنة
 لك هنا ، لك كم ولد ، انا لى ولدين ، عندكس ساعة ، ايوة انا عندى ساعة جديدة
 عندكس كتاب ، كان عندى كتاب ، عندكس قلم ، عندى اقلام وحبر وورق ، يكون
 لنا فلوس بالكفاية ، يكون لك مائة قرش فى ألحجة ، يكون لهم بيت على الخليج ، لها
 عيون كوتسة ، ان كان لى وقت ، ان كان لك فرصة ، لو كان لى كمان مية حجر ، لو كان
 لنا سلاح ، لو كان لهم خيل ،

li aḥbāb ich habe Freunde. *lak qāmūsēn* du hast zwei Wörterbücher.
lu qalb er hat Muth. *āna li bēt milk* ich habe ein Haus für mich. *el-fulūs illi*
mā'i mā takfīsch das Geld, das ich habe, reicht nicht hin. *ādī kull mā 'āndī*
 das ist Alles, was ich habe. *biddī aqūl lak kilmē* ich habe Ihnen ein Wort
 zu sagen. *lānā thabangāt* wir haben Pistolen. *lākum dachā'ir* ihr habt Vor-
 räthe. *kān lu aḥbāb ketīr lāmmā kān ghāni* er hatte viele Freunde, so lange
 er reich war. *kānet 'āndī aschghāl* ich hatte Geschäfte. *kānet mā'i 'lāt*
magarāt fi gībi ich hatte drei Dukaten in meiner Tasche. *kān lānā remāḥ*
thuwl wir hatten lange Lanzen. *kān 'āndkum el-bārūd wa'r-ruḥāḥ* ihr
 hattet Pulver und Blei. *te'ibt ketīr* ich habe viele Mühe gehabt. *kān lak etnēn*
mu'allimīn muddat arba' senīn du hast zwei Lehrer während vier Jahren
 gehabt. *gāt lu es-suchūne 'lāt marrāt* er hat dreimal das Fieber gehabt. *kān*
lānā 'eschrīn mārra el-fūrḥa wir hatten zwanzigmal die Gelegenheit gehabt.
bād 'lātet ajjām jekūn lu tisa'tāschar sāne nach drei Tagen wird er neun-
 zeh'n Jahre alt sein. *jekūn lak chōf* du wirst Furcht haben. *jekūn lak asch-*
ghāl ketīr du wirst viel Arbeit haben. *kām sāne lak hīnā* wie viel Jahre bist
 du (sind dir) hier? *lak kām wālad* wie viel Kinder hast du? *āna li waladēn*
 ich habe zwei Kinder. *'āndaksch sā'a* hast du eine Uhr? *ājjuwa āna 'āndī*
sā'a gedīde ja, ich habe eine neue Uhr. *'āndak'sch kitāb* hast du ein Buch?

kán 'úndi kitáb ich hatte ein Buch. *'úndak'sch qálam* hast du eine (Rohr-) Feder? *'úndi aqlám wa hebr wa wáraq* ich habe Federn und Tinte und Papier. *jekún lánā fulús bi'l-kifáje* wir werden genug Geld haben. *jekún lak maját qirsch fl' gúm'a* Sie werden 100 Piaster die Woche haben. *jekún láhum bét 'ála el-chalíg* sie werden ein Haus am Kanal haben. *láhū 'ujún kuwajjise* sie hat schöne Augen. *in kán li waqt* wenn ich Zeit habe. *in kán lak fúrça* wenn du Gelegenheit hast. *lau kán li kamán mijet mágar* wenn ich noch 100 Dukaten hätte! *lau kán lánā seláh* wenn wir Waffen hätten! *lau kán láhum chél* wenn sie Pferde hätten!

Übung I.

ماليش قلب ، ما لوش نفس للاكل ، ما لك قلب تعمل هذا ، لكشى اخوة ، ما ليش اخوة ، ما ليش دقن ، عندوش فلوس = معاهشى فلوس ، ما عندوش فلوس ، ما عندوش ولا ميدى ، ما لنا خلطة به ، ما لوش حيلة غير دى ، ما عندكش فلوس ، ما عندوش خشب ، يعنى ما عندكش عيش ، ما لهمش صبر ، ما كان الحق على ، ما كانش الحق عليك ، الحق على ، الحق عندى = الحق معى ، الحق بيدى ، ما كنتش تستحى ، ما يكونش لهم خوف ،

má lisch qalb ich habe keinen Muth. *má lúsch nafs lil-akl* er hat keinen Appetit. *má lak qalb tímél házā* du hast nicht den Muth das zu thun. *lúkschi échwe* hast du Brüder. *má lisch échwe* ich habe keine Brüder. *má lisch daqn* ich habe keinen Bart. *'ándúsch fulús = má'áhschi fulús* hat er Geld? *má 'ándúsch fulús* er hat kein Geld. *má 'ándúsch wálā máidi* er hat keinen Kreuzer. *má lánā chúltha buh* wir haben keine Beziehungen zu ihm. *má lúsch híle ghér di* er hat keine andere Hilfe. *má 'úndak'sch fulús* du hast kein Geld. *má 'ándúsch cháschab* er hat kein Holz. *já'ni má 'ándkum'sch 'ésch* habet ihr kein Brod? *má láhum'sch çabr* sie haben keine Geduld. *má kán el-ħaqq 'alájja* ich hatte nicht Unrecht. *má kán'sch el-ħaqq 'alék* du hattest nicht Unrecht. *el-ħaqq 'alájja* ich habe Unrecht. *el-ħaqq 'úndi = el-ħaqq má'i* ich habe Recht. *el-ħaqq b'jádi* das Recht ist in meiner Hand. *má kunf'sch tastáhi* schämten Sie sich nicht? *má jekún'sch láhum chóf* sie werden keine Furcht haben.

تمرين فى الفعل فى Zeitwort

Beispiele I.

اطلع للسماء ، تشوف الشمس ، يعدّ النجوم ، تنتظر الرعد ، تأكلوا عنب ، يشربوا موية ، كنت اشرب نبيذ ، كان يكتب الكتاب ، كتنا نطلب نار ، كنتم تفتشوا على خشب ،

كانوا راجعين من السوق ، اشتريت البيت ، بعث عبدك ، استلف ما يتين قرش ،
 سلفناه اربعة الاف حجر ، غلقت له كل المبلغ و إلا لا ، كتب بالعجل مكتوب لكاتبى ، سافر
 اليوم الثانى الى وين ، وصلنا بارينز فى اليوم بعينه ، ما ادوش ولا جواب ، جاوبوا
 بالعجل ، انا كنت ترجيت وزير الامور الداخلى ، انت كنت طلبت اربعة احصنة ،
 كان قدّم عرضحال للوزير ، ابهة القيصر كان أمر وزير الحرب ، ما كتاش فهنا الجملة
 دى ، كانوا سمعوا بالاعتنا ، انا فهمت ، انا فاهم طيب كلامك ، جروحك تتكلم له ،
 هو رايح يسافر ، انت فهمت غلط ، ما هوش فاهم حاجة ، عتا قليل يدخل الليل ،
 اقرب الليل ، فى اى سنة دخلت الخدمة ، يجى الليلة دى ، انت حضرت وخرى ،
 ما شفتوش من وقت ما رجع ، خليه يدخل ،

atthälla' l'is-sāmā ich betrachte den Himmel! *teschúf esch-schams* du
 siehst die Sonne. *ja'idd en-nugúm* er zählt die Sterne. *nantázer er-ra'd* wir
 erwarten den Donner. *tákulū 'enab* ihr esset Trauben. *jéschrabū mōje* sie
 trinken Wasser. *kunt áschrab nebíd* ich trank Wein. *kán jéktub el-maktúb*
 er schrieb den Brief. *kún'nū náthlub nár* wir verlangten Feuer. *kintum*
tufáttischū 'ála cháschab ihr suchtet Holz. *kánū rāgī'n min es-súq* sie
 kamen von dem Markte zurück. *eschtarét el-bét* ich habe das Haus gekauft.
bít 'ábdak hast du deinen Selaven verkauft? *istálaf májatén qirsch* er hat
 200 Piaster ausgeliehen. *sallafnáh árba'at aláf mágar* wir haben ihm
 4000 Dukaten geliehen. *ghulláqt lu kull el-máblagh wa illá lā* haben Sie
 ihm die ganze Summe zurückgegeben? *katábt b'il 'ágal maktúb likátibi*
 ich schrieb sogleich einen Brief an meinen Commis. *sáfar el-jóm et-táni ila*
wien er reiste am folgenden Tage nach Wien. *waqálnū báriz f'l-jóm*
b'énu wir kamen am selben Tage in Paris an. *má eddúsch wa'lā gauáb* sie
 gaben keine Antwort. *gáwabū b'il-'ágal* sie antworteten schnell. *ána kunt*
taraggét wazír el-umúr ed-dāchilije ich hatte den Minister des Innern ge-
 beten. *énta kunt thalábt árba'at ahçine* du hattest vier Pferde verlangt.
kán qáddam 'ardhhál l'il-wazír er hatte eine Bittschrift an den Minister
 überreicht. *úhbat el-qáiqar kán ámar wazír el-ħarb* Seine Majestät hatte
 dem Kriegsminister befohlen. *má kunnásch fahimnū el-gúmle di* wir hatten
 diese Phrase nicht verstanden. *kánū sámī'ū b'il-ītinā* sie hatten aufmerksam
 zugehört. *ána fahimt* ich habe verstanden. *ána fāhim thájjib kalámak* ich
 verstehe Sie sehr gut. *gurúħu tekállam lu* seine Wunden sprechen für ihn.
húwa ráih jusáfr er ist im Begriffe abzureisen. *énta fahimt ghálath* du hast
 schlecht verstanden. *má húsč fāhim hāge* er versteht gar nichts. *'ámmā*
qulil jédchul el-lél es wird bald Nacht werden. *igtárab el-lél* die Nacht

nähert sich. *fi é sáne dachált el-chídme* in welchem Jahre sind Sie in den Dienst getreten? *jégi el-léle di* er kommt heute Abends an. *énta hadhárt wáchrí* Sie sind spät gekommen. *má schuftúsch min waqt má rága'* ich habe ihn seit seiner Rückkehr nicht gesehen. *challíh jédchul* lassen Sie ihn eintreten.

Übung II.

ما اریدش ، لیه ما تشریش دخان ، ما يفهمش اللی بقوله ، ما انیش فاهم ، ما انیش فاهم حاجة ، ما کانش یجاب ، ما اجاوبش ، ما سمعوش ، انام فی اوضتک ، تصحینی بكرة الصبح الساعة خمسة ، یطلع النهار دا وإلا لا ، نقضى اللیلة هنا ، ندى شعیر للخیل ، جاک الشیطان ایش بقول ، یسافروا کلهم سوا ، لتاتجی اکون خلصت ، یکنونوا کتبوا الورقة دى قبل ما تروح ، ارید اناک تطاوعه ، اظن انکم ما تنسوش وعدکم ، من خوف ان تجرحنى ، الوزیر امر اننا نساقر بكرة ، اشک انه بطاوع هذا الامر ، کنت اخاف انه ینحقی ، ما کنتش اظن انه قبل ،

má uríd'sch ich will nicht. *léh má téschrebsch duchchán* warum rauchen Sie nicht? *má jéfhám'sch illi bí'qúlu* er versteht nicht, was Sie sagen. *má anísch fáhim* ich verstehe nicht. *má anísch fáhim háge* ich verstehe nichts. *má kán'sch jugáweb* er antwortete nicht *má ugáweb'sch* ich werde nicht antworten. *má sami'túsch* haben Sie nicht gehört? *anádm fi ódhtak* ich werde in deinem Zimmer schlafen. *tuçahhíne búkra eç-çubh es-sá'a chámse* du wirst mich morgen früh um 5 Uhr wecken. *játhla' en-nahár dá wa illá lā* wird er heute nicht ausgehen? *náqdhi el-léle hínā* wir werden die Nacht hier zubringen. *náddi scha'ír lil-chél* wir werden den Pferden Gerste geben. *gák esch-schaithán ésch bí'qúl* beim Teufel! was sagen Sie? *jusáfirū kúlthum sáwa* sie werden alle zusammen abreisen. *lámam tági akún chaláçt* ich werde geendigt haben, wenn Sie ankommen werden. *jekúnū kátabū el-wáraqa dí qabl-má tarúh* Sie werden dieses Papier beschrieben haben, bevor Sie abreisen. *uríd ánnak tutháw'ü* ich will, dass du ihm gehorchest. *azúnn ánnakum má tensúsch wá'dkum* ich glaube, dass Sie ihr Versprechen nicht vergessen werden. *min chóf ann tégrahni* aus Furcht, dass du mich verletzest. *el-wazír ámar énu-nū nusáfir búkra* der Vesir hat befohlen, dass wir morgen abreisen. *aschúkk ánnu jutháw'í házū el-amr* ich zweifle, dass er diesem Befehle gehorcht. *kunt acháf ánnu jan-hámig* ich fürchtete, dass er sich erzürnen möchte. *má kunt'sch azúnn ánnu qábal* ich glaubte nicht, dass er angenommen habe.

Beispiele III.

إذا كنت تروح دوعرى تحصل فى ساعة، ان ما كنتش فاهمه اقتره لك، ما انيش عارف ان كنت فاهم و إلا لا، من يعرف ان كان غنى و إلا فقير، لو كان عيان لكان كتب لك، لو كنت غنى كنت اشتريت الحصان دا، ما كنتش اعرف عيان بالحقيقة و إلا عامل عيان، ان كنت عبت فى حقاك سامحنى، لو كنا جينا حرير و ايانا كنا نقدر نبيعه هنا بمكسب، ما اعرفش ان كان كاتبك جاوب عن مكتوبك و إلا لا، لو كنت اعلم ما كنتش جيت وحدى، لو كنت امتختت الدعوى دى بالاعتناء، اخوك رجعتنى، بعد كام يوم يرجع، انت فهمت اللى قلته لك، انا ما فهمتش طيب، كتابك ما هوش هنا فتش عليه فى مطرح نانى، حاضر ياسيدى، انا معتمد على قوله، صدق فى وعده، نقض وعده، طلع ما بقى لوش الاربع ساعة،

izā kunt terūḥ dūghri tuḥāḥḥel fi sā'a wenn Sie geradewegs gehen, werden Sie in einer Stunde ankommen. *in mā kunt'sch fāhimu ufāssiru lak* wenn du nicht verstehst, werde ich es dir erklären. *mā anīsch 'ārif in kunt fūhim wa illā lā* ich weiss nicht, ob Sie verstehen oder nicht. *man jārif in kān ghāni wa illā faqīr* wer weiss ob er reich oder arm ist? *lau kān 'ajjān lakān kātab lak* wenn er krank wäre, hätte er Ihnen geschrieben. *lau kunt ghāni kunt ishtarēt el-ḥuḥān dā* wenn ich reich wäre, würde ich dieses Pferd kaufen. *mā kunt'sch ārif 'ajjān bīl-ḥaḥīqa wa illā 'āmil 'ajjān* ich wüsste nicht, ob er wirklich krank sei, oder ob er nur so thäte, als wäre er es. *in kunt 'ibt fi ḥāqqak sāmiḥni* wenn ich Sie beleidigt habe, so bitte ich Sie um Vergebung. *lau kūnnā gibnā ḥarīr wā'jjānā kūnnā nāqdir nabīu hinā bimāksab* wenn wir Seide mitgebracht hätten, würden wir sie hier mit Vortheil haben verkaufen können. *mā ārif'sch in kān kātibak gāwab 'an maktūbak wa illā lā* ich wüsste nicht, ob Ihr Commis schon auf Ihren Brief geantwortet habe. *lau kunt ā'lam mā kunt'sch gēt wāḥdi* wenn ich es gewusst hätte, wäre ich nicht allein gekommen. *lau kunt imtahānt ed-dā'we di bīl-ā'tinā* wenn Sie diese Angelegenheit aufmerksam untersucht hätten. *achūk rāgā'schi* ist Ihr Bruder schon zurück? *bā'd kām jōm jārga'* er wird in einigen Tagen zurückkommen. *ēnta fahīmt illi qūltu lak* haben Sie das verstanden, was ich Ihnen gesagt habe? *āna mā fahīmtsch thājīb* ich habe nicht gut verstanden. *kītabak mā hūsch hinā fāttisch 'alēh fi māthraḥ tāni* Ihr Buch ist nicht hier, suchen Sie anderswo. *ḥādher jā sīdi* gern, mein Herr! *āna mutāmed 'āla qōlu* ich vertraue auf sein Wort. *ḥādaq fi wā'du* er hielt Wort. *nāqadh wā'du* er hat sein Wort gebrochen. *thāla' mā bāqa lūsch illā rub' sā'a* es ist nur eine Viertelstunde, dass er fortgegangen ist.

Beispiele IV.

اظن اتي سمعت صوت ، صعب ان الواحد يعرف نفسه ، سمعت بنت عتك تعنى ، سمعت كثير عن عتك ، دليلي يدعى انه شاف أسد ، افكر اتي سمعت عنه ، شفت اخوك وانا طالع ، وانا بتفتيح امبارح الصبح ، اشتريت شالين وانا فايت على وين ، خدای رجع يجرى ، تركنى بالتهديد ، لسا الوقت ما راحشى ، الوقت رايح يروح ، لسا الوقت بدرى ، خرج بقى له نص ساعة ، رجعت له السخونة ، توه دخل ، لسا ما رجعتى من الفسحة ، رح من قدامى ، انا رايح حالاً ، عمل حاله مريض ، هو راح يتفتيح ، انا رايح انفتيح ،

azünn anni samit çót ich glaube eine Stimme zu hören. *çä'eb ann el-wähed jürif náfeu* es ist schwer, sich selbst zu kennen. *samit bint 'ammak tughanni* ich habe Ihre Cousine singen hören. *samit ketir 'an 'ammak* ich habe von Ihrem Onkel viel sprechen hören. *dalili jeddü'ü annu scháf ásad* mein Führer behauptet, einen Löwen gesehen zu haben. *astáker anni samit 'annu* ich erinnere mich, davon sprechen gehört zu haben. *schuft achúk wa ana thále'* beim Fortgehen habe ich Ihren Bruder gesehen. *wa ana bat' fássah embáreh eç-çubh* während ich gestern Morgens spazieren ging. *ishtarét schälén wa ana fáit 'ála wien* als ich durch Wien reiste, habe ich zwei Shawls gekauft. *chaddámi rága' jégri* mein Diener ist laufend gekommen. *tarakni bit-tahdíd* er hat mich unter Drohungen verlassen. *lissá el-waqt má ráhschi* es ist noch nicht spät. *el-waqt ráih jerúh* es wird spät. *lissá el-waqt bádrí* es ist noch zeitlich. *chárug báqa lu nuçç sá'a* es ist eine halbe Stunde, dass er fortgegangen ist. *rága'et lu es-sucháne* das Fieber hat ihn wieder ergriffen. *táwvu dáchal* er ist eben eingetreten. *lissá má rága'schi min el-fúshu* er ist vom Spaziergange noch nicht zurückgekommen. *ruh min quddámi geh'* da weg von mir! *ana ráih hálán* ich gehe sogleich fort. *'amal hálu marídh* er stellte sich krank. *húwa ráh jef fássah* er ist spazieren gegangen. *ana ráih af fássah* ich bin im Begriffe, spazieren zu gehen.

حروف الجر Vorwörter

Übung I.

ارسلت اخوك للمدرسة الكبيرة ، غدا ارجح للمدينة ، انكلمت مع المعلم في آل دعوى دى ، اكتب لعتك يمكن غدا ، ابن خالى يسكن دا الوقت فى باريز ، اظن انه لسانى الخلاء ،

اربط حصانك في الحلقة دى ، حكموا على قاتل المشير بالموت ، يشغل في فبريقه
ابنى ، العسكر قاموا وعصوا وامتنعوا من طاعة رؤسائهم ، في هذه القضية بجحوا
مدّة طويلة وفي الآخر اخروها لليوم الثانى ، الملك خلى تكميل مراده للسنة
الجاية ، انت تعرف الدرب وديننا الى البيت ، اخذوه الى عند الامير ، اروح
للصيد والقتص غالباً ، انا اتفتحت شوية على رجلى ، بيدور في كل الحارات ،
انا رايح الى البيت ، انا رايح الى الكتاب ،

arsält achúk lîl-múdrase el-kebîre ich habe Ihren Bruder an die
Universität geschickt. *ghádū arga' lîl-madîne* ich werde morgen nach der
Stadt zurückkehren. *etkallâmt mâ'a el-mu'âllim fi'd-dâ'we di* ich habe mit
dem Lehrer von dieser Sache gesprochen. *âktub li-'âmmak jûmkin ghádâ*
ich werde vielleicht morgen an Ihren Onkel schreiben. *ibn châlîi jéskun*
de'l-wagt fi bârîx mein Cousin wohnt gegenwärtig in Paris. *aziunn ánnu lîssâ*
fi'l-châlâ ich glaube, dass er noch auf dem Lande ist. *úrbuth huçânak fi'l-*
hâlaqa di binden Sie Ihr Pferd an diesen Ring. *hâkamû 'âla qâtil el-*
muschîr bîl-môt der Mörder des Rathes ist zum Tode verurtheilt. *jeschtâghel*
fi fabríqat ibnî er arbeitet in der Fabrik meines Sohnes *el-'âskar qâmû wa*
âçû wa imtânâ'û min thâ'at ru'sâhum die Armee erhob sich, und em-
pörte sich, und verweigerte den Gehorsam gegen ihre Oberen. *fi házi*
el-qadhîje bâhasû müdde thawîle wa fi'l-âcher achcharûhâ lîl-jôm
el-tâni diese Frage wurde lange besprochen, und zuletzt auf den folgenden
Tag verschoben. *el-mâlek châlîa takmîl murâdu lîs-sâne el-gâje* der König
verschob die Ausführung seines Planes auf das folgende Jahr. *éntu tá'rif ed-*
darb waddînâ ila el-bét Sie kennen den Weg, führen Sie uns zu Hause.
achudûh ila 'and el-amîr man führte ihn zum Fürsten. *arûh leç-çéd wa'l-*
qánaç ghâlibân ich gehe sehr oft auf die Jagd. *âna etfassîht schuwâjje 'âla*
riglâjja ich habe eine kleine Fusspartie gemacht. *bijdâr fi kull el-hârât* er
schleicht durch alle Gassen. *âna râih ila el-bét* ich gehe nach Hause. *âna*
râih ila el-kuttâb ich gehe in die Schule.

Übung II.

كلّ الندماء شربوا على صحّة صاحب البيت ، هو متعوّد على القرابة في ألهسا ساعة
قبل ما يرقد ، قدرت على تطيب خاطره وإلا لا ، ما اقدرش اصم على الرواح من
غير ما اشوف صاحبي ، الوزير عزمنى للغدا ، قل لي لخطاطك اتى عاوزه ، الحمد لله ،
الحمد لله ، الدنيا قائمة تنور = الفجر انشق ، الدنيا رايحة تظلم ، تنك تتعلم الفارسى ،
هو مسلّح من الرأس للقدم ، هو مشغول من الصبح للمساء ، وقف بعيد عنى بثلاثة

اقدام ، كان بينى وبينه قدمين ، هو فى الخلا ، نسكرن برا عن المدينة بثلاثين فرسخ ، شفتك البارح فى آلتياتر ، أصابه جرحين فى رأسه ، أبوى يرجع فى أول الشتاء الجاى ، كريت البيت دا بألسنة ، أعطوا له راتب طول العمر ، عندى حصان ملك ، قصب السكر يصتح فى البلاد الحارة ، أدبنى رطلين نشوق واربعة دخان ، فى مدة هذا الشهر ، فى مدة السنة دى = فى بحر هذه السنة ، حكموا عليه بالموت ، أخذت على موية هذه البلاد ، ايش فى نيتك تعمل ، حصل عندى بذلك غاية السرور ، بعيد عن الاعين بعيد عن القلب ، قريت الكتاب من اوله الى آخره

kull en-núdamā scháribū 'ála çéhhat çáheb el-bét alle Gäste tranken auf die Gesundheit des Hausherrn. *húwa mutá'áwwid 'ála el-qiráje fl-'éschā sá'a qabl-má járgud* er ist gewohnt, des Abends vor dem Schlafengehen eine Stunde zu lesen. *qadárt 'ála tathjib cháthiru wa illā lū* ist es Ihnen gelungen, ihn zufrieden zu stellen. *má áqdirsch uçámmim 'ála er-rawáh min ghér má aschúf çáhebi* ich kann mich nicht entschliessen, abzureisen, ohne meinen Freund gesehen zu haben. *el-wazír 'ázamni l'il-ghádū* der Minister hat mich zum Speisen eingeladen. *gul li-chajjáthak ánni 'áwizu* sagen Sie Ihrem Schneider, dass ich ihn brauche. *el-magd lilláh* Ehre sei Gott. *el-hámdu lilláh* Dank sei Gott. *ed-dúnjū qáimat tunáwwir = el-fagr inscháqq* der Tag beginnt zu erscheinen. *ed-dúnjū ráhiat tudhállim* es beginnt dunkel zu werden. *tánnak tel'állam el-fársi* fahren Sie fort, persisch zu lernen. *húwa musállah min er-rás l'il-qádam* er ist vom Kopf bis zu den Füßen bewaffnet. *húwa maschghál min eç-çubh l'il-misá* er ist vom Morgen bis zum Abend beschäftigt. *wáqaf ba'id 'ánni bitalátat aqdám* er blieb drei Schritt vor mir stehen. *kán béni wa bénu qadamén* ich war zwei Schritte von ihm. *húwa fl-chálā* er ist auf dem Lande. *náskun bárra 'an el-madine bitalátin fársach* wir wohnen 30 Werste von der Stadt. *schúftak el-báreh fit-tiáter* ich habe Sie gestern im Theater gesehen. *açábu garhén fi rásu* er hat zwei Wunden am Kopfe erhalten. *abúja járga' fi áwwal esch-schítū el-gáj* mein Vater wird im Anfange des nächsten Winters zurückkommen. *karét el-bét dū bīs-sáne* ich habe dieses Haus auf das Jahr (jahresweise) gemiethet. *áthū lu ráteb thál el-'umr* er hat eine lebenslängliche Pension bekommen. *'ándi huçán milk* ich habe ein Pferd für mich. *qáčab es-súkkar ja-çihh fl-bilád el-hárru* das Zuckerrohr wächst in den warmen Ländern. *eddni rathlén nuschúq wa árba'at duchchán* geben Sie mir zwei Pfund Schnupf- und vier Pfund Rauchtak. *fi múddat házū esch-schahr* im Laufe dieses Monats. *fi múddat es-sáne di = fi baħr házi es-sáne* im Laufe dieses Jahres. *hákamū 'uléh bil-mót* man hat ihn zum Tode verurtheilt. *áchadet*

'*alájja mójét házi el-bilád* das Wasser dieses Landes bekommt mir nicht. *ésch fi níjjetak tú'mel* was beabsichtigen Sie zu thun? *háçal 'ándi bizálik ghájat es-surúr* ich habe mich sehr gefreut darüber. *ba'id an el-ájun ba'id an el-qalb* aus den Augen, aus dem Sinn. *qarét el-kitáb min áwwele íla ácheru* ich habe das Buch vom Anfang bis zu Ende gelesen.

Übung III.

الحصان دا للبيع ، هات لنا معالق الشوربة وعلبة الشاي ، تروح راكب وإلا ماشى ،
ترجمت الورقة دى كلمة بكلمة ، ترجمت هذا الكتاب من الفارسى للعربى ، هو دائماً
لابس على كسم الوقت ، يلبس زى الروس ، ادينا حاجة نأكلها ، اسقنى ، ما فيش عليك خوف
منى ، بدك تكلمنى ، ثلاثة بالنسبة لسته مثل خمسة بالنسبة لعشرة ، استنانى بكرة بين الساعة
سبعة والساعة ثمانية ، لى درس يوم الاثنين من الساعة تسعة للساعة عشرة ويوم
الثلاث من الساعة احدى عشرة للظهر ، هو نص ميت ، البيت دا نصفه منى ،
الواحد يظن لئاسمك تنكلم فى استانبول اناك قضيت فيها عمرك ، ان جيت للدغرى
ما اصدق ولا كلمة متا قلت ، ما اقدرش اشتريه بالسعر دا ، له كل يوم ثلاث دروس
يعلمها ، يقدر يصرف ألف قرش فى الشهر ، تعال الليلة دى الساعة ثمانية اكون فى
البيت ، آخذ عربجى بالساعة ، قابله بالخصن ، العطار آخذ الحزاز شاهد فى آلدعوى
دى ، الدعوى دى قائمة تخلص ، تبعته قدم بقدم ،

el-ħuċān dā līl-bē ist dieses Pferd zu verkaufen? *hāt lānū mā'aleq esch-schōrbe wa 'olbat esch-schāj* bringen Sie uns Suppenlöffel und die Theebüchse. *terūħ rākib wa illū māschi* wirst du reiten, oder zu Fuss gehen? *targāmt el-wāraqa dī kilme b'kilme* ich habe dieses Blatt Wort für Wort übersetzt. *targāmt hāzū el-kitāb min el-fārsi līl-ārabi* ich habe dieses Buch aus dem Persischen in's Arabische übersetzt. *hūwa dā-īman lābis 'āla kasm el-waqt* er kleidet sich immer nach der letzten Mode. *jālbis zūjj er-rūs* er kleidet sich nach russischer Art. *eddīnā hāge nākul'hū* geben Sie uns zu essen. *asqīni* bringen Sie mir zu trinken. *mā fīsch 'alék chōf minni* Sie haben vor mir nichts zu fürchten. *biddak tukāllimni* haben Sie mir etwas zu sagen? *l'āte bī'n-nisbe lisitte mitl chāmse bī'n-nisbe lī'āschara* drei ist im Verhältniss zu sechs dasselbe, wie fünf zu zehn (3 verhält sich zu 6, wie 5 zu zehn). *istannāni būkra bēn es-sā'a sabb'a wa's-sā'a tamānje* erwarten Sie mich morgen zwischen sieben und acht Uhr. *lī dars jōm el-etnēn min es-sā'a tis'a līs-sā'a 'āschara wa jōm et-talāt min es-sā'a eħdāschar līdh-dhuhr* ich habe eine Stunde Montag von 9 bis 10, und Dienstag von

11 bis 12 Uhr (ich habe des Montags Lection von 9 bis 10 Uhr, und des Dienstags von 11 bis Mittag). *húwa nuçç mátt* er ist halb todt. *el-bét dū niçfu mábni* dieses Haus ist zur Hälfte gebaut. *el-wáhed jazúnn lámmū jésma'ak tekkállam fi istámbúl ánnak qadhét fthū 'umrak* wenn man Sie von Constantinopel reden hört, möchte man glauben, dass Sie Ihr ganzes Leben daselbst zugebracht haben. *in gét líd-dúghri má uçáddiq wa'lā kilmē mimmā qult* um die Wahrheit zu sagen, ich glaube nicht ein Wort von dem, was Sie gesagt haben. *mā úqdírsch aschtarih bí's-sír dū* um diesen Preis kann ich es nicht kaufen. *lu kull jóm flát durús ju'allimhū* er hat jeden Tag drei Lectionen zu geben. *jáqdír jáçriç alf qirsch fisch-schahr* er hat monatlich 1000 Piaster zu verzehren. *ta'ál el-léle di es-sá'a tamánje akún fi'l-bét* kommen Sie heute Abend um 8 Uhr, ich werde zu Hause sein. *áchud 'arabáçi bí's-sá'a* ich werde einen Fiaker nach der Stunde nehmen. *qábalu bí'l-ħudhn* ich habe ihn mit offenen Armen aufgenommen. *el-'aththár áchad el-gazzár scháhid fi'd-dá'we di* der Spezereihändler hat in dieser Sache den Fleischer zum Zeugen genommen. *ed-dá'we di qáime táçlaç* diese Angelegenheit geht ihrem Ende zu. *tabí'tu qádam biqádam* ich bin ihm Schritt für Schritt gefolgt.

Übng IV.

وصل الساعة ثمانية دغرى وسافر ثانى الساعة اربعة الصبح ، لازم يقدمونى الظهر الى امهة القيصر ، احنا تحت حمايتك العالية فى امان من شروره ، الوزير كان جالس على يمين وزير الامور الداخلىة ، على اليمين تلتقى السكة اللى تودى للقاعة ، وجدته جالس على باب المدينة ، يرى فلوسه على طول ذراعه ، عملت هذه الحركة بنية طيبة ، دفع ديونه وقت حلول الاجل ، انا راضى بهذا الشرط ، بمناسبة هذا اقول لك ما جرى لى فى وقت هذا الزواج ، ما عندىش معارضة فى مقصدك ، فى الحال ارجع ، ابوى دا الوقت مشغول كثير ، يجب البحث فى كل مسألة ، جا عندى فى غير وقت ، على كل حال اشيع له ألف قرش ، ادفع هذا المبلغ كلما دا ، قصره تعمل زى ما يعجبك ،

wáçal es-sá'a tamánje dúghri wa sáfar táni es-sá'a árba'a eç-çubħ er ist Punkt 8 Uhr angekommen, und um 4 Uhr Morgens wieder abgereist. *láxim juqáddimūni edh-dhuhr úla úbhat el-qáïçar* ich soll Mittags Seiner Majestät vorgestellt werden. *éhnū taht himájetak el-'úlkje fi amán min schuráru* wir sind unter Ihrem hohen Schutze sicher vor seinen Nachstellungen. *el-wazír kán gális 'ála jemín wazír el-umúr ed-dáçhúlkje* der Vezir

sass zur Rechten des Ministers des Innern. *'āla el-jemīn taltāqi es-sikke illi tuwāddi li'l-qāl'a* zu Rechten werden Sie den Weg finden, der zur Citadelle führt. *wagādtu gālis 'āla bāb el-madīne* ich fand ihn am Stadthore sitzend, *jārmī fulūsu 'āla thāl dirā'u* er wirft sein Geld mit vollen Händen fort. *'amālt hāzi el-hārake binijje thajjibe* ich habe diesen Schritt in guter Absicht gemacht. *dāfa' dujūnu waqt hulūl el-āgal* er hat seine Schulden zur rechten Zeit gezahlt. *āna rādhi bihāzū esch-scharth* unter dieser Bedingung stimme ich bei. *bimundāibat hāzū aqūl lak mā gāra li fi waqt hāzū ez-zawāg* weil gerade von dem die Rede ist, werde ich Ihnen erzählen, was mir gelegentlich dieser Heirat widerfahren ist. *mā 'andīsch mu'āradha fi māgqadāk* ich habe gegen Ihr Project nichts einzuwenden. *fi'l-hāl ārga'* ich komme im Augenblicke wieder. *abūju de'l-waqt maschghūl ketīr* mein Vater ist gegenwärtig sehr beschäftigt. *jaḥibb el-baḥs fi kull mā's'ale* er liebt es, bei jeder Gelegenheit zu streiten. *gā 'āndī fi ghēr waqt* er ist zu sehr ungelegener Zeit zu mir gekommen. *'āla kull hāl uschājjī lu alf qīrsch* ich werde ihm auf gut Glück 1000 Piaster schicken. *ādfa' hāzū el-māblagh kūlla-mā dū* ich werde diese ganze Summe nach Massgabe der Verhältnisse abzahlen. *quḥru tāmel zājj mā jā'gibak* im Übrigen werden Sie thun, wie Sie wollen.

Übung V.

اوصل ثلاثة ايام بعدك ، تكلم في دا بعد الغدا ، على رأيك هذا يكون غير نافع العرضى حاطط حول المدينة ، المحاصرين حفروا خندق حول مدينتهم ، ما هوش مسبوط إلا في قريك ، قبل السنة الجديدة ، حرق المدينة قبل ما راح ، قبل الكلام لازم التفكير ، وصلت واياه ، شيعوه مع الفين رجل ، العلم تكلم بحجة ، عند الترك والفرس ، انا رحتم ابارح عند الوزير ، تقاتلوا ثلاثة على خمسة ، الغفر اتقدموا ، على العدو ، كان في القلعة ميتين رجل ، تعال بعد ساعتين ، وصل البارح في الليل ساعى من برلين ، قريت من الساعة ثلاثة للساعة ثمانية ، من ايمتى انت عيان ، من مدة ما شفتك ، من مدة ما شفتكس ، الوزير وصل من مدة قريية ، كان مستحجى ورا الباب ، هو سكران من الصبح ، هو كان جالس تحت منى ، الاختيارية اللي عمرهم أكثر من خمسة وستين سنة ، كان جالس قدام السفارة وكانت قدامه برتقانة ، كان الاسرا تمشى قدام العسكر ،

auḥal t'lātet ajjām bā'dak ich werde drei Tage nach Ihnen nachkommen. *nef'kállam fi dū ba'd el-ghādū* wir werden nach dem Speisen davon sprechen. *'āla rājak hāzū jekūn ghēr nāfe'* Ihrer Meinung nach ist es unnütz. *el-'ūrdhi*

hāthet hól el-madīne die Truppen sind um die Stadt herum gelagert. *el-muhūgirín hāfarū chándaq hól madīnat'hum* die Belagerten stachen einen Graben um ihre Stadt herum aus. *mā hūsch mabsúth illū fi qúrbak* er ist nur bei dir zufrieden (er ist nur in deiner Nähe zufrieden). *qabl es-sáne el-gadīde* vor dem neuen Jahre. *haraq el-madīne qabl-mā rah* bevor er sich zurückzog, verbrannte er die Stadt. *qabl el-kalám lázim et-tafákkur* bevor man redet, muss man denken. *waçált wa'jjáh* ich bin mit ihm angekommen. *schajjá'áh má'a alfén rágol* er wurde mit 2000 Menschen abgeschickt. *el-mu'állim takállam bihimijje* der Lehrer sprach mit Wärme. *'and et turk wál-furs* bei den Türken und bei den Persern. *ána ruht embāreh 'and el-wazír* ich bin gestern zum Minister gegangen. *taqátalu fláte 'dla chámse* sie haben mit einander gekämpft, drei gegen fünf. *el-gháfar et-qáddamū 'dla el-'áduw* die Besatzung marschirt gegen den Feind. *kán fil-qál'a mitén rágol* in der Festung waren 200 Mann. *ta'ál ba'd sū'atén* kommen Sie in zwei Stunden. *wáçal el-bāreh fil-lél sá'i min berlin* ein Eilbote ist während der Nacht von Berlin angekommen. *qarét min es-sá'a fláte līs-sá'a tamánje* ich habe von drei Uhr bis acht Uhr gelesen. *min émta énta 'ajján* seid wann sind Sie krank? *min múddat má schúftak* seitdem ich Sie gesehen habe. *min múddat má schúftak'sch* seitdem ich Sie nicht gesehen habe. *el-wazír wáçal min múdde qaríbe* der Minister ist seit kurzem angekommen. *kán mustachábbi wárū el-báb* er war hinter der Thür versteckt. *húwa sak-rán min eç-çubh* er ist vom Morgen an betrunken. *húwa kán gális taht mínni* er sass unter mir. *el-ichtiarijje illi 'úm'rhum áktar min chámse wa sittín sáne* die Greise über 65 Jahre. *kán gális quddám es-súfra wa kánet quddámu burtqáne* er sass am Tische und hatte eine Orange vor sich. *kán el-úsarū témschi quddám el-'áskar* die Gefangenen marschirten vor den Soldaten.

Übung VI.

اصحاب المناصب ، شفته وانا داخل عند الحماط ، افضى الشتاء فى المدينة لكن فى الصيف اسكن فى الريف ، رأيت ابوى فى المنام ، على كل حال الحق معاه ، تعال عندى بين الساعة الثانية والثالثة ، هو محسن للفقراء وطيب مع كل الناس ، سلوك اخوك مع صاحبه ردى كثير ، لسا فيه ثلج برا المدينة ، الى يوم القيامة ، الجنرال راح بسرعة لحد ثلاثة اميال من المدينة ، هو بعيد من هنا ، حاشا لله ان يخطر ببالي مثل هذا الفكر ، هو راح مع اتى نهيته ، عملت دا غصب عنى ، بواسطة الوسعة اللى فى يده ، قال لى زيادة على ذلك ان بده يستعفى من الخدمة ، دخلته بالغصب

فت على براغ وانا جاى من برلين ، خرج من الباب الآخر ، بواسطة الكذب دا خلصت منه ، فيس واحد فيكم يعرف يكتب ، تلتقى مكتوبه فى وسط الاوراق دى ،

açhâb el-manâçeb die Männer am Platze (im Amte). *schüftu wa ânu dâchel 'and el-chajjâth* ich sah ihn, als ich beim Schneider eintrat. *âqdhi esch-schitû fil-madîne lâkin fiç-çéf âskun fir-rif* ich bringe den Winter in der Stadt zu, im Sommer aber wohne ich auf dem Lande. *râit abûja fil-manâm* ich habe meinen Vater im Traume gesehen. *'âla kull hâl el-çaqq ma'âh* auf jeden Fall hat er Recht. *ta'âl 'ândi bën es-sâ'a et-tânije wa't-tâlite* kommen Sie zwischen 2 und 3 Uhr zu mir. *hûwa muhsin lil-fuqarâ wa thâjjib mâ'a kull en-nâs* er ist gutthätig gegen die Armen und gut gegen alle Menschen. *sulûk achûk mâ'a çâhibu râdi kettr* ihr Bruder hat sich gegen seinen Freund sehr schlecht benommen. *lissâ fih talg bârrâ el-madîne* es gibt noch Schnee ausserhalb der Stadt. *ila jôm el-qiâme* bis zum jüngsten Tag. *el-generâl râh bi-sûr'a lihadd t'lâtet amiâl min el-madîne* der General marschirte in aller Eile bis auf 3 Meilen von der Stadt. *hûwa ba'id min hinâ* er ist schon weit von hier. *hâschâ lillâh ann jâchthur bibâli mitl hâzâ el-fkr* weit entfernt sei von mir ein solcher Gedanke. *hûwa râh mâ'a ânni nahêtu* er ist trotz meines Verbotes abgereist. *'amâlt dâ ghaçb 'ânni* ich habe es gegen meinen Willen gethan. *biwâsithat el-wûs'a illi fi jádu* durch die Hilfsmittel, über welche er verfügen kann. *gâl li ziâde 'âla zâlik ann biddu jestâ'fa min el-chidme* er hat mir ausserdem gesagt, dass er die Absicht habe, seinen Abschied vom Dienst zu nehmen. *dachchâltu bil-ghaçb* ich habe ihn mit Gewalt herein bringen lassen. *futt 'âla brâgh wa âna gâz min berlîn* ich bin, als ich von Berlin kam, durch Prag gereist. *chârag min el-bâb el-âchar* er ist durch das andere Thor hinausgegangen. *biwâsithat el-kidb dâ chalâçt minnu* durch diese Lüge habe ich mich gerettet. *fisch wdhed fikum já'rif jektub* ist unter Euch einer, der schreiben kann? *taltâqi maktûbu fi westh el-aurâq di* Sie werden seinen Brief mitten unter diesen Papieren finden.

Übung VII.

دائماً يسكن فى آلدينة فى مدّة الشتاء ، مدّة حرب الترك ، عملت دا من شانك بس ، من شان مين تلعب ، اراهن من شان الحاجة فلان ، تحسبنى مين ، يتفصح من شان صحته ، اولاً حسبته عالم ، فيه نهر صغير قريب من هنا ، مرة بلا تواضع مثل طعام بلا ملح ، ما تفعلش حاجة من غيره ، على رأى هذا الرجل غير مذنب ، السلطان انعم عليه على حسب استحقاقه ، الحاجة دا ما هوش غنى كذا قدما تظن ، قادر

على قدّ ما يكون ما اخافش منه ، تحت الكتاب دا تلتقى مقصّ وخيط ، فى أيام الخليفة
 الصور ، على رأى العلم ، كلّ واحد يشتغل على حسب قوته ، مندبلى على السفرة
 الثانية على الشمال ، شفت النهاردا الترجمان الانكليزى وما قال لى شى فى خصوص
 المادّة دى ، حجر المغناطيس ينجذب للشمال ، الأسد المجرّوح نفت ناحيتى ، العدو
 وضع قنطرة على النهر قصاد المدينة ، اتعد هناك قبالى واسمع منى بالأعتناء التام ،

dā-īman jéskun fi'l-madīne fi múddat esch-schitū er wohnt stets wäh-
 rend des Winters in der Stadt. *múddat harb et-turk* während des türkischen
 Krieges. *'amúlt dā min schānak bass* für Sie thue ich das. *min schān min*
tāl'ab für wen spielen Sie? *urāhin min schān el-chawāge fulān* die Wette
 gilt für Herrn N. N. *tāhsibni min* für wen halten Sie mich? *jet'fússah min*
schān çehhatu er geht seiner Gesundheit wegen spazieren. *áwwalān hasābtu*
'ālim ich habe ihn anfangs für einen Gelehrten gehalten. *fih nahr çaghír*
qarīb min hinā in der Nähe von hier ist ein kleiner Fluss. *māra bālā ta-*
wādhū' mitl thā'ām bālā melh (malh) eine Frau ohne Bescheidenheit ist
 wie ein Gericht ohne Salz. *mā táf'alsch hāge min ghéru* Sie werden ohne
 ihn nichts thun. *'āla ráji házū er-rāgol ghér múznib* meiner Meinung nach
 ist dieser Mensch nicht schuldig. *es-sulthān án'am 'aléh 'āla háساب istihqáqu*
 der Sultan belohnte ihn nach seinen Verdiensten. *el-chawāge dā mā húsch*
ghāni kideh qadd-mā tazúnn dieser Herr ist nicht so reich, wie Sie glauben.
qādir 'āla qadd-mā jekún mā achāf'sch minnu so mächtig er auch ist, ich
 fürchte ihn nicht. *tahl el-kitāb dā taltáqi meqáçç wa chéth* unter diesem
 Buche werden Sie Scheere und Zwirn finden. *fi ajjām el-chalife el-mançúr*
 unter der Regierung des Chalifen Mansur. *'āla ráj el-mu'álim* nach der
 Meinung des Lehrers. *kull wāhed jaschtúghil 'āla háساب qúrwatu* jeder
 arbeitet nach seinen Kräften. *mundili 'āla es-súfra et-tánije 'āla esch-*
schimál mein Schnupftuch ist auf dem zweiten Tische links. *schuft en-nahár*
dā et-targomán el-enklízi wa má qál li sché fi chuçúç el-mádde di ich habe
 heute den Dragoman der englischen Gesandtschaft gesehen, er hat mir
 nichts in Betreff dieser Sache gesagt. *hāgur el-maghnūthis jangázib l'sch*
schimál die Magnetnadel dreht sich gegen Norden. *el-ásad el-magrúh iltá-*
fat náhiati der verwundete Löwe wendete sich gegen mich um. *el-'áduw*
wádhā' qúnthara 'āla en-nahr quçád el-madīne der Feind schlug eine Brücke
 über den Fluss gegenüber der Stadt. *iq'ud hinák qubáli wa ísma' minni*
bíl-i'tiná et-támm setzen Sie sich her, mir gegenüber, und hören Sie mich
 mit Aufmerksamkeit an.

الظروف والأحوال Nebenwörter.

Übung I.

استأنى شوية انا ارجع فى الحال ، اولاً الواحد لازم يتعلم القراءة ، كتابك ما هوش هنا فتنس عليه فى مطرح ثانى ، من جهة ثانية ما يمكنش اتعد أكثر ، وايضاً هذا العقد الى الآن ما وقع عليه الامبراطور ، آدى حال الدنيا ، زى ما قلت لك امبارح ، يلتقى الواحد بعض قرى فى الأحوال ، فى ذاك الوقت ما كانوش يعيشوا زى دا الوقت ، يكفى ، اظن انه اشتغل بالصفاية ، تبي النهار دا يعنى ، اوله الدنيا نتكلم فى انواع غرامات مختلفة ، هو جالس بقربى ، ليون ما هيش حاجة فى جنب باريز ، المقصد دا طيب قد اللي عرضه حاكم البلد ، اخوى سيد فى الشغلة دى طيب بالكليته مثله ، اخبرنى بمجرد ما ترجع من عند الباشا ، اعلم اتى قدك ، فى الزمان السابق ما كانوش يعرفوا الواورات ، اريد ان المسئلة تكون مكشوفة الرأس والا ما اقدرش افصلها ، كنت تقدر تنتظر الامتناع من قبل ، الرايدين ذهبوا قبل من شان يعرفوا قوة العدو وحالته ،

istannāni schuwāǰje āna ārga' fīl-hāl erwarten Sie mich ein wenig, ich werde sogleich wieder kommen. *āwwalān el-wāhed lāzim jef'āllam el-qirāje* vor allem ist es nothwendig, lesen zu lernen. *kitābak mā hāsch hīnā fātīsch 'alēh fī māthrah' tāni* Ihr Buch ist nicht hier, suchen Sie es anderswo. *min gīhat tānīje mā jumkinnīsch āq'ud āktar* übrigens kann ich nicht länger bleiben. *wa ājdhān hāzū el-'aqd īla el-ān mā wāqa' alēh el-embarāthōr* übrigens hat dieser Akt noch nicht die Genehmigung Seiner kaiserlichen Majestät erhalten. *ādi hāl ed-dūnjā* so ist der Lauf der Welt. *zūjj mā qult lak embāreh* so wie ich es Ihnen gestern sagte. *jaltāqi el-wāhed ba'dh qūra fīl-hawāli* man trifft in der Umgegend einige Dörfer. *fī dāk el-waqt mā kānūsch ja'īschū zūjj de' l-waqt* damals lebte man nicht, wie heutzutage. *jékfi* es ist genug. *azūnn ānnu ischtāghal bī l-kifāje* ich glaube, dass er genug gearbeitet hat. *tāgi en-nahār dā jū'ni* werden Sie heute kommen? *āwweh ed-dūnjā nel-kāllam fī anwā' gharāmāt muctālife* zuvor werden wir von verschiedenen Arten von Steuern reden. *hūwa gālis biqūrbī* er sitzt neben mir. *lījōn mā hīsch hāge fī gamb bārīz* Lion ist nichts neben Paris. *el-māqcad dā thājjīb qadd illī 'aradhū hākīm el-bālad* dieses Project ist ebenso gut, wie jenes, das der Statthalter vorgelegt hat. *achūja jasidd fīsch-schūghle dī thājjīb bīl-kullīje mitlu* mein Bruder wird diesen Auftrag eben so gut ausführen wie er. *āchbirni bimugārrad-mā tārga' min 'and el-bāschū* lassen Sie mich

sogleich benachrichtigen, wenn Sie vom Pascha zurückgekehrt sein werden. *ī lam anni qáddak* wissen Sie, dass ich ebenso viel bin, wie Sie. *fi z-zamán es-sábiq má kánusch já'rifū el-wábūrát* ehemals kannte man die Dampfschiffe nicht. *uríd ann el-más'ale tekún makschúfat er-rás wa illū má áqdirsch úfçilhū* ich will, dass die Frage klar gestellt werde, sonst kann ich sie nicht entscheiden. *kunt táqdir tantázir el-ímtiná' min qabl* Sie konnten sich von vornherein auf eine Weigerung gefasst machen. *er-ráidín záhabū qabl min schán já'rifū qúwwat el-'áduw wa háltu* die Plänkler drangen vor, um die Stärke und Stellung des Feindes kennen zu lernen.

Übung II.

اتكلم بشويش ، انا سمعت عنك كثير ، هذا له معنى كثير ، الرجل دا طويل كثير ، تتقدم عن قريب بسبب عدم اتباعك نصايحي ، التيس ارتي هنا و هناك من غير ان يريد يتقدم ، كم قرش يساوى الحجر ، كم تبلغ مداخل بلاد اوستريا الحالية ، كم مدفع وبنديّة في آلترسخانه دا الوقت ، اعمل زيتك انتظر فرصة احسن ، انا دخلت ساعة ما خرجت ، ازاي حال اخوك ، ما اقولش بقا حاجة في آلامادة دى ، ما اقدرش افضل اكثر ، اعطيك خمسين قرش من غير زيادة ، كتابك ما هوش على الصندوق هو جواه ، الدنيا برد بزا ، العفو مطرح اتاخذ قبل ، عتي كان جنرال في سنة الف و ثمنية و اتاعشر ، اجي آخذك بكرة و إلا بعده ، القاضى أبقي فصل القضيّة لغدا ، من دا الوقت و رايح ما عدتش اغيب عن دروسك ، سيف العسكرى و برينطه كانوا على السفرة و بنديته و جربانديته كانوا تحت ، خذ الورق اللي تحت الكتاب لكن لا تلمس اللي فوقه ،

itkállam bischwisich sprechen sie leise. *ána sami't 'ánnak ketír* ich habe viel von Ihnen reden gehört. *házá lu má'na ketír* das ist viel gesagt. *er-rágol dā thawíl ketír* dieser Mann ist sehr gross. *tatanáddam 'an qaríb bisábab 'ádam ítbá'ak načájihi* Sie werden bald bereuen, meine Rathschläge nicht befolgt zu haben. *et-tés irtáma hinū wa hindk min ghér ann juríd jet'qáddam* der Bock warf sich hin und her, ohne vorgehen zu wollen. *kám qirsch jusáwi el-mágar* wie viel gilt der Dukaten in Piastern? *kám táblagh madáchil bilád Austria el-hálíje* auf wie viel belaufen sich gegenwärtig die Einnahmen Österreichs? *kám mádfa' wa bund'qáje fi't-tarsacháne de'l-waqt* wie viel Kanonen und Gewehre sind gegenwärtig im Arsenal? *d'mel zájjak antázir fórcat úhsan* ich mache es, so wie Sie: ich warte eine bessere Gelegenheit ab. *ána dachált sá'at-mū charágt* ich trat ein, als Sie fortgingen.

ezzāj hāl achúk wie befindet sich Ihr Bruder? *má aqúlsch báqā hāge fl-mádde di* ich werde nichts mehr über diesen Gegenstand sagen. *má áqdirsch áfðhal áktar* ich kann nicht länger bleiben. *a'thík chamsín qirsch min ghér zídde* ich werde Ihnen fünfzig Piaster geben, und nicht mehr. *kitábak má húsch 'ála eç-çandúq húwa guwwáh* Ihr Buch ist nicht auf dem Koffer, es ist darinnen. *ed-dúnjū bard bárra* es ist aussen kalt. *el-'afw el-máthrah,* *ettáçhad qabl* entschuldigen Sie, der Platz ist bereits besetzt. *'ámmi kán generál fi sánat alf wa tumunmijje wa etnáschar* mein Onkel war schon im Jahre 1812 General. *ági áçhudak búkra wa illā bá'du* ich werde Sie morgen oder übermorgen abholen. *el-qádhi úbqa façl el-qadhijje lighádā* der Richter hat die Entscheidung dieser Sache auf morgen verschoben. *min de'l-waqt wa ráh má 'ud'sch agháb 'an durúsak* in Zukunft werde Ich niemals bei ihren Stunden fehlen. *séf el-'úskari wa bornéthu kánū 'ála es-súfra wa hund' qijjatu wa garabán-dijjatu kánū taht* der Säbel und der Hut des Soldaten waren auf dem Tische, sein Gewehr und seine Patrontasche waren unten. *chud el-wáraq illi taht el-kitáb lákin lá túlmis illi fóqu* nehmen Sie das Papier, welches unter dem Buche ist, aber rühren Sie nicht jenes an, welches oben ist.

Übung III.

الوزير لسا ما عرض الدعوى دى على السلطان ، لازم يستى الواحد كمان شوية ، الشاى دا طيب كبير اعطينى منه كمان ، فى الآخر آدى انت ، قصره المدينة كلها فى الحريقه ، الاثنين المحكام سافروا سوا ، اوله الدنيا روح بنا عند الناظر وبعدين نروح نشق على فلان ، خلصوا هذا الشغل بأصلح ، ادخله بالرضى وإلا بالغصب ، شاهزاده سافر مستخفى ، تعال هنا ، اخرج من هنا ، انا هنا ، فى قديم الزمان كان اغلب الناس يعتقد تأثير النجوم ، حدش سمع واصل مثل الكلام الفارغ دا ، البندقية هناك فى آلركن ، تعرفش الرجل ذاك ، يسكن بعيد ، اظن أنه بعيد من هنا ، فى ألوقت دا فى كل محل يعملوا سكة الحديد ، ما نفعل هذا الوقت ، ما حدش حتى انت يقدر بمعنى من قول الحق ، السكوت أحسن من الكلام فى غير محله ، هو يكتب احسن مما كنت اظن ، اعمل اكثر واتكلم أقل ، ان ما كتش تريد تروح أقل ما هناك خلينى أروح ، كلما يقل الاحتياج كلما الواحد غنى ، هذا المستخدم شاب ومع ذلك هو عاقل ، هو صغير وضعيف ومع هذا كله يشغل كبير ، فى اى موضع التقت العساكر المتعدية ، ربنا يعلم فىن راح اخوك ، يلتقى الواحد ختارات فى آلسكة فى كل موضع ، رأيت قليل ناس عارفين كذا وتبه ،

el-wazír lissū má 'aradh'sch ed-dá'we di 'ála es-sulthán der Minister hat diese Angelegenheit noch nicht Seiner Majestät unterbreitet. *láxim jestánna el-wáhed kamán schuwájje* man muss noch einige Zeit warten. *esch-scháj dā thájjib ketír a'thíni minnu kamán* dieser Thee ist sehr gut, geben Sie mir noch welehen. *fl-ácher ádi énta* da sind Sie endlich! *qúçru el-madíne kullhá fl-hariqa* kurz die ganze Stadt war in Flammen. *el-etnéen el-hukkám sáfarū síwa* die beiden Statthalter sind zusammen abgereist. *áwwelt ed-dúnjā ráh binā 'and en-názer wa ba'dén narúh naschúqq 'ála fulán* gehen wir zunächst zu dem Inspector, dann werden wir dem Herrn N. einen Besuch machen. *chállaqū házā esch-schughl bíç-çullh* Sie haben diese Angelegenheit (Arbeit) gütlich beendet. *udáchchilu bír-riðhā wa illa bíl-għaçb* ich werde ihn in Güte oder mit Gewalt eintreten machen. *scháhzáde sáfar mustáçhfi* der königliche Prinz reist incognito. *ta'al hínā* kommen Sie hierher. *úchrug min hínā* gehen Sie fort von hier. *ána hínā* ich bin da. *fi qadím ez-zamán kán ághlab en-nás ja'túqid túsír en-nugúm* ehemals glaubte man allgemein an den Einfluss der Sterne. *hadd'sch sámí' wáçil mítl el-kalám el-fáriçh dā* hat man jemals eine ähnliche Albernheit gehört? *el-bund qíjje hinák fir-rukn* das Gewehr ist in der Ecke. *tá'rifsch er-rágol dá* kennen Sie diesen Menschen da? *jáskun ba'id* er wohnt, entfernt. *azínn ánnu ba'id min hínā* ich glaube, dass er schon weit ist. *fl-waqt dā fi kull maháll já milū sikkat el-hadíð* gegenwärtig baut man überall Eisenbahnen. *má náfal házā el-waqt* was werden wir jetzt thun? *má hadd'sch hátta énta jáqdír jámna'ni min qól el-haqq* Niemand, selbst Sie nicht, kann mich hindern die Wahrheit zu sagen. *es-sukút áhsan min el-kalám fi ghér mahállu.* es ist besser zu schweigen, als unüberlegt zu reden. *húwa jáktub áhsan mímmū kunt azínn* er schreibt besser, als ich glaubte. *i'mel áktar wa et-kállam aqáll* thun Sie mehr, und reden Sie weniger. *in má kunt'sch turíd tarúh aqáll má hinák challíni arúh* wenn Sie nicht gehen wollen, lassen Sie wenigstens mich abreisen. *kulla-mā jaqáll el-ihtíag kulla-mā el-wáhed gháni* je weniger Bedürfnisse man hat, desto reicher ist man. *házā el-mustáçhdím schább wa má'a zálík húwa 'áqil* dieser Beamte ist jung, nichtsdestoweniger ist er klug. *húwa çaghír wa dha'if wa mú'a házā kúllu jaschtághíl ketír* er ist klein und schwach und doch arbeitet er viel. *fi aj (é) máudhe' iltáqat el-'asákir el-muta'addije* wo haben sich die feindlichen Armeen getroffen? *rább'nā já'lam fén ráh achúk* Gott weiss, wohin Ihr Bruder gegangen ist. *jaltáqi el-wáhed chammárát fis-sikke fi kull-máudhe'* man trifft in der Strasse überall Herbergen. *ra'áit qalíl nás 'urifín kídeh zájju* ich habe wenige Menschen gesehen, die so unterrichtet sind, wie er.

Übung IV.

ما تفكرش بقا في هذا المقصد ، من شان تقوية محبتنا اكثر و اكثر ، كلما تضايقتي
 كلما تنال اقل ، الرجل دا لازايد ولا ناقص عنك ، مكتوبى يصل يدري عن مكتوبك ،
 روح بنا تنفسح احسن ، هو يسكن بحيث دائماً في المدينة ، هذه القاعدة تقريباً مطردة ،
 اقرا اولاً شويته و بعدين ترجم بالخطك ، لما تسافر اعطيك بعض مكاتيب وصيته ، لما
 تسافر اعطيك الفلوس ، ايمتى تظن انك تصل بتربورغ ، قابلت صاحبك مرتين ثلاثه
 بس ، تروح كثير التياتر ، اروح للصيد و القنص غالباً ، يقع كثير قوى ان الواحد يعتر
 بالظاهر ، هو دائماً عيان خصوصاً من مدة موت اخوه اللي كان يحبه كثير ، طول
 ما انت عيان ما تقدرش تفكر في السفر ، عملت هذا من شانك زى من شانك ،
 اروح عن قريب ، يسافر بالعجل ، انت وصلت وخرى ، بدري و إلا مستأخر انت
 تتدم ، هو دائماً بارد كثير يمي ، انت لسا غضبان على ، و اذا بالباب انفتح ، ما
 اريدش حاجة واصل ، ما اريدش منه شى ، قصره ما هوش ذنبي ، ما تكلوش
 قاسى بزيادة على هذا الولد ، تعال قوام ما تخليناش نستناك ، من يعمل معروف
 بالسرعة كأنه عمله مرتين ، الشر ييجي بالعجل و يروح على المهل ، غدا اكون في
 آقهوة الساعة اثنين تعال هناك بدى اكلك ، في هذا ما فيش كلام ،

mā taftākirsch báqu fi házū el-máqḡad denken Sie nicht mehr an diesen Plan. *min schán taqwíjjat mahábbatnā áktar wa áktar* um unsere Freundschaft mehr und mehr zu befestigen. *kulla-mā tudhájjiqni kulla-mā tanádl aqáll* je mehr Sie mich belästigen werden, um so weniger werden Sie erlangen. *er-ráḡol dā lū záid wa'lū náḡiḡ 'ánnak* dieser Mann ist weder mehr noch weniger als Sie. *maktúbi jáḡal bádrí 'an maktúbak* mein Brief wird früher ankommen als der Ihrige. *rúḡ binū natufássaḡ ihšan* gehen wir lieber spazieren. *húwa jáskun bihész dā-íman fi'l-madíne* er wohnt fast immer in der Stadt. *házi el-qáide taqríbūn muthárrade* diese Regel ist beinahe allgemein. *iqra áwwalūn schuwájjje wa ba'dén tárgim bi'l-ḡának* lesen Sie zuerst ein wenig, hernach werden Sie mit lauter Stimme übersetzen. *lámmā tusáfr a'thík ba'dh makátib waḡíjjje* wenn Sie abreisen werden, werde ich Ihnen einige Empfehlungsbriefe geben. *lámmā tusáfr a'thík el-fulús* wann Sie abreisen, werde ich Ihnen das Geld geben. *émta tazúnn ánnak táḡal beterburch* wann glauben Sie in St. Petersburg anzukommen? *qábalt ḡáhibák marratén t'láte bass* ich habe Ihren Gefährten bloß zwei- oder dreimal getroffen. *taráḡ ketír et-tiáter* gehen Sie oft ins Schauspiel?

arúh l'ç-çéd wa'l-qánaç ghálibán ich gehe sehr häufig auf die Jagd.
jáqa' ketír qáwi ann el-wáhed jaghtárr bí z-záher es geschieht nur zu
 häufig, dass man sich durch den äussern Schein täuschen lässt. *húwa dá-*
íman 'ajján chuçúçán min múddat mótt achúh illi kán jahíbbu ketír er ist
 immer krank, besonders seit dem Tode seines Bruders, den er sehr liebte.
thúl-mā énta 'ajján má táqdirsch taftákir fi'ssáfar so lange Sie krank sein
 werden, werden Sie nicht an die Abreise denken können. *'amált házā min*
schának zájj min schánu ich habe das ebenso für Sie wie für ihn gethan.
arúh 'an qaríb ich werde bald gehen. *jusáfir bí l-'ágal* er wird in kurzem
 abreisen. *énta waçált wáçhri* Sie sind zu spät angekommen. *bádri wā illā*
mustáchar énta tet'náddam früher oder später werden Sie es bereuen. *húwa*
dā-íman bárid ketír jámmi er ist immer sehr kalt gegen mich. *énta líswā*
ghadhbán 'alájja Sie sind noch immer gegen mich erzürnt. *wa izā bí l-báb*
infátah das Thor öffnete sich plötzlich. *má urídsch háge wáçil* ich will
 durchaus nichts. *má urídsch mínnu sché* ich will ganz und gar nichts davon.
qúçru má hásch zámbi im Grunde ist es nicht meine Schuld. *má takúnsch*
qási biziáde 'ála házū el-wálad seien Sie gegen dieses Kind nicht zu streng.
tá'ál qawám má tuchallínásch nestannák kommen Sie schnell, lassen Sie uns
 nicht warten. *man já'mel má'rúf bí s-súr'a ka-ánnu 'ámalu marratén* wer
 schnell gibt, gibt doppelt. *esch-scharr jági bí l-'ágal wa jarúh 'ála el-mahl*
 das Unglück kommt schnell und geht langsam fort. *ghádū akún fi'l-qáhwe*
es-sá'a etnén tá'ál hinák bíddi ukállimak ich werde morgen um 2 Uhr im
 Kaffeehause sein, kommen Sie dahin, ich habe mit Ihnen zu reden. *fi házū má*
fisch kalám darauf gibt es nichts zu erwidern.

Gespräche.

Begrüßungs-Formeln und Erkundigungen um den Gesundheitszustand*).

في التحيّة والاستفهام عن الصّحة

= صباح الخير يا سيدى	<i>ṣabāḥ el-chér já sídi</i> =	Guten Morgen, mein Herr!
صباح الخير يا افندى	<i>ṣabāḥ el-chér já afándi</i>	
صباحك الله بالخير يا افندى	<i>ṣabbāḥak allāḥ bīl-chér já afándi</i> =	Mein Herr, ich wünsche Ihnen einen guten Morgen!
= صباحكم الله بالخير يا افندى	<i>ṣabbāḥ-kum allāḥ bīl-chér já afándi</i>	
= ح اسعد الله صباحكم	<i>ás'ad allāḥ ṣabāḥkum</i> ¹⁾	Guten Morgen!
الله يصباحكم بالخير	= <i>allāḥ juṣabbihkum bīl-chér</i>	
اوقاتكم سعيدة	<i>auqátikum sa'ide</i>	} Guten Tag!
ح اسعد الله اوقاتكم	<i>ás'ad allāḥ auqátikum</i>	
مساء الخير = مساءكم بالخير	<i>misū el-chér</i> = <i>misá-kum bīl-chér</i>	} Guten Abend!
ح اسعد الله مساءكم = الله يمسيكم بالخير	<i>ás'ad allāḥ misákum</i> = <i>allāḥ jumassí-kum bīl-chér</i>	

*) Die Anrede in der zweiten Person Plur. ist die höflichere. — Statt der ersten Person Sing. gebraucht der von sich Redende ebenso oft die erste Person Plur. — جاب bedeutet جواب *gawāb*, die jedesmal übliche Antwort.

¹⁾ Wörtlich: Gott mache Euren Morgen glücklich.

ليتكم سعيدة	<i>lêlatkum sa'ide</i>	Gute Nacht!
ناموا على خير واصبحوا	<i>nâmû 'âla chér wa aç-bihû 'âla chér</i>	Schlafen Sie wohl, und wachen Sie gesund auf.
على خير		
سلام عليكم (عليك)	<i>salâmu 'alêkum ('alêk)²⁾</i>	} Seid begrüsst!
آج و عليكم السلام	<i>wa 'alêkum es-salâm</i>	
السلام عليكم يا اسياى	<i>es-salâmu 'alêkum já asjádi</i>	Ich grüsse Sie, meine Herren!
ازيك يا سيدى = كيف	<i>ezzâjjak já sídi = kéf</i>	Wie befinden Sie sich
حالكم يا سيدى	<i>hâlkum já sídi</i>	mein Herr?
آج الحمد لله انا طيب	<i>el-hamd lillâh âna thâj-jib bichér</i>	Ich befinde mich wohl, Gott sei Dank!
ببخير		
ببخير وعافية سلك الله	<i>bichér wa 'âfie sállimak allâh</i>	Wohl und gesund, ver- ▲ gelt's Gott.
طيب ببخير وانتم كيف حالكم	<i>thâjjib bichér wa éntum kéf hâlkum</i>	Sehr wohl! und Sie selbst?
ازى صحتك	<i>ezâjj çêh̄hatak</i>	Wie steht es mit Ihrer Gesundheit?
طيب ببخير كثير خيرك	<i>thâjjib bichér kâttar chérak</i>	Sehr gut, ich danke Ihnen.
طيب قوى فى الخدمة	<i>thâjjib qáwi f'l-chidme</i>	Sehr gut, Ihnen zu dienen.
انا فى غاية الصحة	<i>âna fi ghâjat eç-çêh̄ha</i>	Ich befinde mich vollkommen wohl.
باين على وجهك اتك	<i>bâin 'âla wâg'hak ánnak</i>	Sie haben ein sehr gutes Aussehen.
طيب = منظرك يدل	<i>thâjjib = mánzarak jedúll 'âla gôdat çêh̄hatak</i>	
على جودة صحتك		
من فضلك سلم على عيلتك	<i>min fâdhlak³⁾ sállim 'âla 'êlatak ('êl'ak)</i>	Grüssen Sie gefälligst Ihre Familie.
سلم عليه من عندى	<i>sállim 'alêh min 'ândi</i>	Grüssen Sie ihn meinerseits.

²⁾ Wörtlich: Friede über Euch. — ³⁾ Wörtlich: von deiner Güte.

على الرأس وأعين	' <i>ála er-rás wa'l-'ain</i> ⁴⁾	Gewiss! sehr gerne!
لا يصير تصور إن شاء الله	<i>lá jaçír quçúr in sch'</i>	Ich werde nicht erman- geln.
اهلاً وسهلاً	<i>áhlān wa sáhlān</i> ⁶⁾	
مرحبا، مرحبا بك	<i>marhábān, marhábān</i> <i>bak</i>	Willkommen!
حلت البركة بقدمك	<i>hállet el-bárake biqu-</i> <i>dúmak</i> ⁷⁾	Ihr Besuch bringt uns Segen.
بح الله يبارك فيك	<i>alláh jubárik fik</i>	Gott segne Sie!
كيف حال جنابكم	<i>kéf hál ganáb'kum</i>	Wie befinden Sie sich?
بح انا في غاية ما يكون من الصحة	<i>ána fi ghájat má jekún</i> <i>min eç-çéhha</i>	Ich befinde mich ausser- ordentlich wohl.
انا مسرور من رؤيتكم في صحة جيدة	<i>ána masrúr min rú'jat-</i> <i>kum fi çéhha gajjide</i>	Ich bin entzückt, Sie bei guter Gesundheit zu sehen.
انا مسرور قوی من رؤيتكم سالمين	<i>ána mabsúth qáui min</i> <i>rú'jatkum sālímín</i>	Ich bin entzückt, Sie wohl zu sehen.
انا في غاية الانبساط من مشاهدتكم	<i>ána fi ghájat el-imbisath</i> <i>min muscháhadatcum</i>	Ich bin erfreut, Sie zu sehen.
ما انيس ناصح النهار ده	<i>má anisch náçih. en-</i> <i>nahár deh</i>	Ich fühle mich heute nicht wohl.
النهار ده انا موجوع قوی	<i>en-nahár deh ána mau-</i> <i>gú' qáui</i>	Ich bin heute sehr lei- dend.
انا عيآن = انا مريض	<i>ána 'ajján = ána ma-</i> <i>rídih</i>	Ich bin krank.
انا مغوم قوی من ذلك	<i>ána maghmám qáui min</i> <i>zdlík</i>	Das thut mir sehr leid.
ما بك = بتشتكى بايه	<i>má bak = bitáschtaki</i> <i>bi-éh</i>	Was haben Sie?
انت عيآن و إلا ايه	<i>énta 'ajján wa illā éh</i>	Fühlen Sie sich unwohl?

⁴⁾ Auf's Haupt und auf's Auge. — ⁵⁾ So Gott will. — ⁶⁾ Häuslichkeit und Bequemlichkeit. —

⁷⁾ Es erscheint Segen mit deiner Gegenwart.

وشك (وجهك) اصفر جدا = لونك باهت قوی	<i>wischschak (wág'hak)</i> <i>áçfar giddān = lónak</i> <i>báhit qáui</i>	Sie sind sehr blass.
منظرک متعیر کثیر انا مزكوم	<i>mánzarak mutaghájjir</i> <i>ketír</i> <i>ána mazkúm</i>	Sie haben ein sehr angegriffenes Aussehen. Ich bin verschnupft.
أخذني برد	<i>áchadni bard</i>	Mir ist kalt geworden.
رأسي بتوجعني	<i>rási betúga'ni</i>	Ich habe Kopfschmerz.
رأسي واجعاني	<i>rási wág'áni</i>	Der Kopf thut mir weh.
عيني واجعاني	<i>'ainéjja wág'áni</i>	Die Augen thun mir weh.
عينك ما لها	<i>'énak málhā (má láhā)</i>	Was haben Sie im Auge?
عيني حمري الدم	<i>'ainéjja humr zájj ed-</i> <i>damm</i>	Ich habe die Augen entzündet.
انت دائما تشتكي بشئ يوجعك	<i>énta dáimān tesch-táki</i> <i>bi-sché júga'ak</i>	Sie klagen immer über ein anderes Leiden.
اللّه يشفيك عن قريب	<i>alláh jaschfik 'an qaríb</i>	Ich wünsche Ihnen baldige Wiederherstellung.
شافاك اللّه	<i>scháfák alláh</i>	Gott möge Sie heilen.
نشوفكم إن شاء اللّه عن قريب في حالة الصحة = أملی أن أراك عن قريب في أحسن صحّة	<i>naschúfkum in scha'lláh</i> <i>'an qaríb fi hálat eç-</i> <i>çehha = ámalí ann</i> <i>arák 'ann qaríb fi ah-</i> <i>san çehha</i>	Ich hoffe Sie bald bei besserer Gesundheit zu sehen.
كتر خيرك	<i>káttar chérak</i>	Ich danke Ihnen.
كيف مزاج أبوك	<i>kéf mazág abúk</i>	Wie befindet sich Ihr Vater?
ما هوش طيب قوی	<i>má húsç thájjib qáui</i>	Nicht besonders gut.
حالته مناسبة شوتة	<i>háltu munásibe schu-</i> <i>wájje.</i>	Er befindet sich ziemlich wohl.

حاصل له بعض انحراف	<i>hāçil lu ba'dh inhiráf</i>	Er ist etwas unpässlich.
هو عيان قوى	<i>húwa 'ájján qáui</i>	Er ist sehr krank.
هو عياه خطر	<i>húwa 'ajáh cháthir</i>	Er ist gefährlich krank.
هو مرضه ثقیل = عياه	<i>húwa mārādhu saqíl =</i>	Er ist schwer krank.
ثقیل قوى	<i>'ajáh saqíl qáui</i>	
هو يموت = هو في حالة	<i>húwa bi-jamút = húwa</i>	Er nimmt ab.
العدم	<i>fi hálát el-'ádam</i>	
إشتد به العيا	<i>ischtádd bu el-'ájā</i>	Seine Krankheit verschlimmert sich.
زاد مرضه عن أول	<i>xádd mārādhu 'an áw-</i>	Er fühlt sich schlechter.
ما بقاش يحي منه	<i>wal má baqásch jági mínnu</i>	Er kann nicht aufkommen.
الحكما تطعوا العثم منه	<i>el-húkamū qátha'ū el-</i>	Die Ärzte haben ihn aufgegeben.
كيف حال اخوك	<i>'áscham mínnu kéf hál achúk</i>	Wie befindet sich Ihr Bruder?
هو في غاية الصحة	<i>húwa fi ghájat eç-çéħħa</i>	Er befindet sich in vollkommener Gesundheit.
انا فرحان كثير من ذلك	<i>ána farhán ketír min</i>	Ich bin darüber sehr erfreut.
هو عتك لنا عيان لهذا	<i>húwa 'ámmak líssā 'aj-</i>	Ist ihr Onkel noch immer unpässlich?
الوقت	<i>ján liházū el-waqt</i>	
النهار ده صحته أحسن من	<i>en-nahár deh çéħħatu</i>	Er befindet sich heute etwas besser.
الأول شوية	<i>áhšan min el-áwwal</i>	
النهار ده أحسن من قبله	<i>schuwájje en-nahár deh ahšan min</i>	Es geht ihm heute besser.
ما حصل له الشفاء التام	<i>qáblu má hāçal lu esch-schífā</i>	Er ist nicht vollständig geheilt.
و آلت والدتك هل صحتها	<i>et-támm wa's-sitt wáldatak hal</i>	Und Ihre Frau Mutter, besitzt Sie eine gute Gesundheit?
طيبة	<i>çéħħat' hā thajjibe</i>	

أنا متأسف من قولي لك أنها عيانة	<i>ána muta'ássif min góli lak énnahā 'aj- jáne</i>	Ich bedauere, Ihnen sagen zu müssen, dass sie sich sehr übel befindet.
هي بشتكى بابه = ما هو مرضها	<i>híje bitáschtaki bi-éh = má húwa máradh' há</i>	Worin besteht Ihre Krankheit?
هي عيانة بابه	<i>híje 'ajjáne bi-éh</i>	Worin besteht ihr Lei- den?
معها الحق ولم تقدر أن تنام طول الليل	<i>má'hā el-húmma wa lam táqdir ann tanám thál el-lél</i>	Sie hat das Fieber und kann die ganze Nacht hindurch nicht schla- fen.
ما غغضت عينها طول الليل	<i>má ghámmadhet 'ainéhā thál el-lél</i>	Sie hat die ganze Nacht kein Auge geschlossen.
باتت طول الليل قلقانة	<i>bátit thál el-lél qalqáne</i>	Sie hat eine sehr unru- hige Nacht gehabt (durchgemacht).
أنا مغموم من ذلك ولكن من ايمتي هي عيانة	<i>ána maghmúm min zá- lik wa-lákin min émte híje 'ajjáne</i>	Das thut mir sehr leid, aber seit wann ist Sie unwohl?
بقي لها عشرة ايام و هي راقدة في الفرش	<i>báqa léhā 'áscharat ajjám wa híje ráqide f'l-farsch</i>	Seit zehn Tagen hütet sie das Zimmer.
ما كانشي عندي خبر بانها مریضة	<i>má kánschi 'ándi chá- bar bi-énnhā marídha</i>	Ich wusste nicht, dass sie krank sei.
هي دائماً راقدة في الفرش	<i>híje dáimán ráqide f'l- farsch</i>	Sie ist an's Bett gefes- selt.
يا ترى لها زمان و هي عيانة	<i>já tara léhā zamán wa híje 'ajjáne</i>	Ist es schon lange, dass sie krank ist?
بقي لها شهر و هي عيانة	<i>báqa léhā schahr wa híje 'ajjáne</i>	Sie ist seit einem Monate krank.
اخوي حصلت له سخونة محرقة	<i>achúja háçalet lu su- cháne mühríqa</i>	Mein Bruder wurde von einem hitzigen Fieber befallen.

لقد اشرف على التلف	<i>láqad áschraf 'ála et-tálaf</i>	Er ist verloren.
لا تخاف بكرة يطيب	<i>lá tacháf búkra jathíb</i>	Fürchten Sie nichts, er wird sich erholen.
الحكيم يجيبش يشوفه	<i>el-ḥakím bi-jagísch jaschúfu</i>	Besucht ihn der Arzt?
الحكيم كل يوم يجي يشوفه	<i>el-ḥakím kull jóm jági jaschúfu</i>	Der Arzt besucht ihn alle Tage.
إن شاء الله تكون العاقبة سلمية	<i>in schu'lláh tekún el-'áqibe salíme</i>	Ich hoffe, dass es keine Folgen haben wird.
الحكيم قال أن دا نى واهي	<i>el-ḥakím qál ann dá sché wáhi</i>	Der Arzt versichert, dass es nichts sein wird.
وآله بركة	<i>wa'lláh bárake</i>	Um so besser.
أنا فرحان كثير من ذلك	<i>ána farhán ketír min zálík</i>	Ich bin darüber sehr erfreut.
صحته بترجع اليه شوية شوية	<i>ṣéḥḥatu bi-túrğa' iléh schuwájje schuwájje</i>	Er erholt sich nach und nach.
لسا ما صارشى طيب قوى	<i>lissā má ṣárschi thájjib qáui</i>	Er hat sich noch nicht sehr erholt.
هو قايم يتشنش من العيا	<i>húwa qáim jet'náschnisch min el-'ájū</i>	Er ist gegenwärtig Reconvalescent.
أعاد الحكيم اليه صحته	<i>a'ádd el-ḥakím iléh ṣéḥḥatu</i>	Der Arzt hat ihn wieder hergestellt.
ابتدت قوته فى الرجوع اليه	<i>ibtádat quwwatu fi'r-rugú' iléh</i>	Er beginnt seine Kräfte wieder zu erlangen.
جروحه اخذت فى الشفا	<i>gurúḥu áchadet fi'sch-schífū</i>	Seine Wunden heilen.
اترجاك أن تسلم لى على جناب عتك	<i>ataraggák ann tusállim li 'ála ganáb 'ámmak</i>	Ich bitte Sie, Ihrem Herrn Onkel meine Empfehlungen auszurichten.
بلغ اليه سلامي	<i>bálligh iléh salámi</i>	Richten Sie ihm meine Empfehlungen aus.
سلم لى على اخوك	<i>sállim li 'ála achúk</i>	Grüssen Sie Ihren Bruder von mir.

يصل إن شاء الله	<i>jāçil in scha' lláh</i>	Ich werde nicht erman- geln.
أبلغ إليه ذلك بالامانة	<i>ubálligh iléh zálík bi'l- amáne</i>	Ich werde es treulich be- sorgen.
على العين والرأس	<i>'ála el-'ain wa'r-rás</i>	Von ganzem Herzen.
حاضر يا سيدى	<i>ħáðhir já sídi</i>	Gerne, mein Herr.
وداد ما هوش وداع يا سیدی	<i>widád má húsch widá' já sídi</i>	Auf Wiedersehen, mein Herr.
إن شاء الله نبقى نتقابل سوا	<i>in scha' lláh nébqa net' qábal sáwā</i>	Ich hoffe, dass wir uns wiedersehen werden.

Vom Wetter.

في مزاج الوقت والطقس

أرى الوقت النهار ده	<i>izzájj el-waqt en-nahár deh</i>	Was ist heute für Wet- ter?
أرى الوقت = هوا أرتيه	<i>izzájj el-waqt = el-háua izzájju</i>	Wie ist das Wetter?
الهوا لطيف	<i>el-háua lathíf</i>	Es ist schönes Wetter.
الطقس كويس = الدنيا صحو	<i>eth-thaqs kuwájjis = ed-dúnjā çahw</i>	Es ist schön.
الهوا كويس قوى	<i>el-háua kuwájjis qáui</i>	Es ist sehr schönes Wetter.
الهوا في غاية اللذة واللفظ	<i>el-háua fi ghájat el- lázze wa'l-luthf</i>	Es ist ein köstliches Wetter.
الهوا في غاية اللطافة والاعتدال	<i>el-háua fi ghájat el- latháfe wa'l-i'tidál</i>	Es ist ein prächtiges Wetter.
الهوا ردى = الهوا بطال	<i>el-háua rádi = el háua batthál</i>	Es ist schlechtes Wetter.
الهوا يابس	<i>el-háua jábis</i>	Es ist trockenes Wetter.
الهوا رطب = الهوا نديان	<i>el-háua rátheb = el- háua nadján</i>	Es ist feuchtes Wetter.

الهوا مايل الى المطر	<i>el-háua máil ila el-máthar</i>	Es ist regnerisches Wetter.
الدنيا عتمة	<i>ed-dúnjā 'átme</i>	Es ist düster.
الهوا معتدل	<i>el-háua mu'tadil</i>	Das Wetter ist milde.
الدنيا طراوة	<i>ed-dúnjā tharāwe</i>	Es ist frisch.
الدنيا برد	<i>ed-dúnjā bard</i>	Es ist kalt.
الدنيا برد قوى	<i>ed-dúnjā bard qáui</i>	Es ist sehr kalt.
الدنيا حر	<i>ed-dúnjā ḥarr</i>	Es ist warm.
النهار ده الدنيا حر قوى	<i>en-nahár deh ed-dúnjā ḥarr qáui</i>	Heute ist es sehr warm.
الشمس حامية قوى	<i>esch-schams ḥámije qáui</i>	Die Sonne ist sehr heiss (brennend).
الهوا معتدل لا حر قوى ولا برد قوى	<i>el-háua mú'tadil lá ḥarr qáui wá'lā bard qáui</i>	Es ist weder zu warm noch zu kalt.
الدنيا ضباب	<i>ed-dúnjā dhabáb</i>	Es ist neblig.
الدنيا كلها ضباب و شبور	<i>ed-dúnjā küllihā dhabáb wa schabár</i>	Es ist dichter Nebel.
الشمس طالعة	<i>esch-schams tháli'a</i>	Es ist Sonnenschein.
السما رايقة	<i>es-sámā ráiqa</i>	Der Himmel ist heiter.
الهوا تغير	<i>el-háua taghájjar</i>	Das Wetter hat sich geändert.
الوقت لا يدوم على حال	<i>el-wáqt lá jadúm 'ála ḥál</i>	Das Wetter ist unbeständig und veränderlich.
الدنيا غيمت	<i>ed-dúnjā ghajjámit</i>	Das Wetter ist trüb.
الدنيا ظلمت	<i>ed-dúnjā dhallámit</i>	Das Wetter trübt sich.
الدنيا مغممة	<i>ed-dúnjā mughájjame</i>	Das Wetter ist neblig.
الهوا بارد	<i>el-háua bárid</i>	Das Wetter ist kalt.
الهوا بارد اليوم	<i>el-háua bárid el-jóm</i>	Das Wetter ist heute kalt.

الدنيا ظلام	<i>ed-dúnjā dhalám</i>	Das Wetter ist düster.
الهوا ردی كثير	<i>el-háua rádi ketír</i>	Das Wetter ist sehr schlecht.
الهوا ردی بزيادة	<i>el-háua rádi biziáde</i>	Das Wetter ist zu schlecht.
الهوا كويس	<i>el-háua kuwájjis</i>	Das Wetter ist schön.
الدنيا بتظلم	<i>ed-dúnjā bitdhállim</i>	Das Firmament umzieht sich.
الهوا هوا مطر	<i>el-háua háua máthar</i>	Das Wetter ist regnerisch.
الهوا قايم يععدل	<i>el-háua qáim ja'tádil</i>	Das Wetter wird wieder schön.
الوقت نير	<i>el-waqt nájjir</i>	Das Wetter ist hell.
الافق ظهر فيه سحاب	<i>el-úfuq záhar fih saḥḍb</i>	Es zeigen sich Wolken am Horizont.
عند ما تطلع الشمس تترق حجاب الضباب	<i>'and-mā táthla' esch-schams támzuq ḥegáb edh-dhabáb</i>	Wenn die Sonne erscheint, wird sie den Nebel zerstreuen.
هل يبقى الزمن على هذا الحال	<i>hal jábqa ez-záman 'ála házū el-ḥál</i>	Wird das Wetter anhalten?
ما هوش باين ان الزمن رايح يععدل	<i>má húsch báin ann ez-záman ráih ja'tádil</i>	Es ist kein Anschein von schönem Wetter.
رايحة تاطر	<i>ráihā támthur</i>	Es wird regnen.
المطر نازل = بتطر	<i>el-máthar názil = bitámthur</i>	Es regnet.
بتطر مطر شديد	<i>bitámthur máthar schadíd</i>	Es regnet stark.
المطر نازل زى السيل	<i>el-máthar názil zájj es-sél</i>	Es giesst.
نقنف المطر	<i>náfnaf el-máthar</i>	Es rieselt.
نازلة مطرة رفيعة	<i>názile máthra rafī'a</i>	Es fällt ein feiner Regen.
هل انت شايف قوس قرح	<i>hal énta scháif qós qá-záḥ</i>	Sehen Sie den Regenbogen?

دى علامة على تحسين الطقس المطرة بتدع	<i>di 'aldmet 'ala tahsîn eth-thaqs el-máthara bit' nádda'</i>	Es ist ein Zeichen von schönem Wetter. Der Regen fällt in Tropfen.
توحتت بالكليّة = تزروطت كلى	<i>tawahhált bi' l-kullijje = tazarwáth kúlli</i>	Ich bin ganz mit Koth bespritzt.
لا يقدر الانسان أن يطلع برا	<i>lá jáqdir el-insán ann játhla' bárrā</i>	Man kann nicht aus- gehen.
ما يلزمشى الطلوع برا دا الوقت	<i>má jélzamschi eth-thulú' bárrā da' l-waqt</i>	Bei diesem Wetter muss man nicht ausgehen.
مع كونها بقطر لازم اتي اطلع	<i>má'a kónhā bitámthur láxim ánni áthla'</i>	Trotz des Regens werde ich ausgehen.
أنا انبلت = أنا مبلول انبلت خالص	<i>ána imballét = ána ma- blúl imballét chdliç</i>	Ich bin durchnässt. Ich bin ganz durchnässt.
تكرم على باعارة شمسيتك	<i>takárram 'alájja bi' árat schamsijjatak</i>	Haben Sie die Gefällig- keit, mir Ihren Regen- schirm zu leihen.
خلىنا تدارى من المطر	<i>challínā netadára min el-máthar</i>	Stellen wir uns unter Dach.
نكون هنا فى وقاية من المطر	<i>nekân hinā fi weqájat min el-máthar</i>	Hier werden wir vor dem Regen sicher sein.
فات المطر = المطرة فاتت	<i>fát el-máthar = el- máthara fátit</i>	Der Regen ist vorüber.
المطرة بطلت = ما بقاش فيه مطر	<i>el-máthara bátthalet = má baqásch fih má- thar</i>	Der Regen ist vorüber- gegangen.
المطر لطف الهوا	<i>el-máthar látthaf el- háua</i>	Der Regen hat das Wet- ter gemildert.
المطر قليل فى مصر	<i>el-máthar qalíl fi maçr</i>	In Egypten regnet es bei- nahe gar nicht.

المطر نادر في مصر	<i>el-máthar nádir fi maṣr</i>	In Egypten regnet es selten.
فتمت الشمس	<i>fáttaḥit esch-schams</i>	Die Sonne erscheint wieder.
الشمس لامعة	<i>esch-schams lámī'a</i>	Die Sonne glänzt.
الشمس ساطعة الانوار	<i>esch-schams sáthī'at el-anwár</i>	Die Sonne leuchtet.
الدينا ريح	<i>ed-dúnjā rih</i>	Es ist windig.
الدينا ريح شديد	<i>ed-dúnjā rih schadid</i>	Es ist sehr windig. (Es geht ein starker Wind.)
كان الريح شديد	<i>kán er-rih schadid</i>	Es war sehr windig.
طلع الريح	<i>thála' er-rih</i>	Der Wind erhebt sich.
تهب ريح طرية	<i>tahúbb rih tharīje</i>	Es geht ein frischer Wind.
الريح ليست موافقة	<i>er-rih láisat muwáfiqa</i>	Der Wind ist nicht günstig.
كانت الريح موافقة لنا	<i>kánat er-rih muwáfiqa lánū</i>	Wir haben einen günstigen Wind gehabt.
انقلب الريح جنوبياً	<i>inqálab el-háua ganúbijján</i>	Der Wind hat sich nach Süden gedreht.
الريح جاي من اى جهة	<i>er-rih gáir min é giha</i>	Von welcher Seite kommt der Wind?
شوف حركة ابورايح	<i>schúf háraket ábu riáh</i>	Sehen Sie es an der Wetterfahne.
هبط الريح	<i>há bath er-rih</i>	Der Wind lässt nach.
سكن الريح = خمد الريح	<i>sákan er-rih = chámad er-rih</i>	Der Wind hat nachgelassen.
الريح قوم التراب	<i>er-rih qáwwam eth-thuráb</i>	Der Wind hat den Staub aufgetrieben.
الدينا تراب	<i>ed-dúnjā thuráb</i>	Es ist staubig.
الطر نوم التراب	<i>el-máthar náwwam eth-thuráb</i>	Der Regen hat den Staub niedergeschlagen.
الندى نازل	<i>en-náda názil</i>	Es fällt der Thau.
البرد نازل	<i>el-bárad názil</i>	Es hagelt.
البرد خسر الاشجار	<i>el-bárad chássar el-aschgár</i>	Der Hagel hat den Bäumen Schaden verursacht.

التلج نازل	<i>et-talg nâzil</i>	Es schneit.
التلج نازل ندف كبيرة	<i>et-talg nâzil nûdaf kebîre</i>	Es schneit in grossen Flocken.
لتا فيه تلج برا المدينة	<i>lissâ fih talg bârrâ el-madîne</i>	Es liegt noch Schnee ausserhalb der Stadt.
نزل تلج كبير على غفلة	<i>nâzal talg ketîr 'âla ghâfle</i>	Es ist plötzlich viel Schnee gefallen.
سقط في الليل تلج كيف	<i>sâquth fi'l-lêl talg kasîf</i>	Es ist in der Nacht tiefer Schnee gefallen.
التلج يذوب	<i>et-talg b' jazûb</i>	Der Schnee schmilzt.
البلاط مزلق قوى	<i>el-balâth muzâllaq qâui</i>	Das Pflaster ist sehr schlüpfrig.
المشي ردى	<i>el-maschj râdi</i>	Es ist schlecht zu gehen.
النهار ده برد كبير	<i>en-nahâr deh bard ketîr</i>	Heute ist es sehr kalt.
أنا بردان	<i>âna bardân</i>	Mir ist kalt.
صوابي سقاعة	<i>çawâbî'i saq'âne</i>	Ich habe die Finger vor Kälte erstarret.
السنة دى بردها شديد	<i>es-sâne di bard' hû schadîd</i>	Die Kälte ist dieses Jahr streng.
أنا برتعش من البرد	<i>âna bartâ'isch min el-bard</i>	Ich zittere vor Kälte.
إمبارح نزل جليد كبير	<i>embâreḥ nâzal gulîd ketîr</i>	Es hat gestern stark gefroren.
البرد يبقى شديد	<i>el-bard jâbqa schadîd</i>	Die Kälte wird streng sein.
البرد شديد قوى	<i>el-bard schadîd qâui</i>	Die Kälte ist sehr eindringlich.
ما شفت في عمري قط برد	<i>mâ schuft fi 'ûmri qath bard zâjj bard esch-schitwîje di</i>	Ich habe nie einen so kalten Winter erlebt.
زى برد الشتوية دى	<i>zî bard el-šitwîje di</i>	
أحدا دا الوقت في عز الشتا	<i>êhnâ da'l-waqt fi 'izz esch-schitâ</i>	Wir sind in der Mitte des Winters.
تفكرشى الشتا الشديد اللي فات	<i>teftâkîrschi esch-schitâ esch-schadîd illi fât</i>	Erinnern Sie sich des vergangenen strengen Winters.
ليالى الشتا الطويلة مزعلة	<i>lajâli esch-schitâ eth-thawîle muzâ'ale</i>	Die langen Abende des Winters sind langweilig.

النهار يتقصر	<i>en-nahár bijéqcar</i>	Der Tag nimmt ab.
ابتدت النهارات في نقصان	<i>ibtádet en-nahárát fi' nuqçán</i>	Die Tage beginnen abzunehmen.
النهارات قصيرة كثير	<i>en-nahárát qaçira ketír</i>	Die Tage sind sehr kurz.
رايح يحصل ريح عاصف	<i>ráih jáhçal rih 'áçif</i>	Wir werden ein Gewitter bekommen.
باين انه رايح يحصل ريح عاصف	<i>bátn ánnu ráih jáhçal rih 'áçif</i>	Das Wetter richtet sich zu einem Gewitter ein.
البرق يبرق	<i>el-barq b'jábruq</i>	Es blitzt.
الرعد يبرعد	<i>er-ra'd b'jár'ud</i>	Es donnert.
الرعد يقرع	<i>er-ra'd bijuqárqí</i>	Der Donner rollt.
يا سلام من قرعة الرعد	<i>já salám min qárqa'at er-ra'd</i>	Was für ein Donnereschlag!
الصاعقة وقعت على بيت	<i>eç-çá'iqá wáqa'et 'ála bét</i>	Der Blitz hat in ein Haus eingeschlagen.
ما هوش باين إلا بريق البرق	<i>má húsch báin illā baríq el-barq</i>	Man sieht nichts als das Leuchten des Blitzes.
فات الريح العاصف	<i>fát er-ríh el-'áçif</i>	Das Gewitter ist vorüber.
كنت فين وقت الريح العاصف	<i>kunt fén waqt er-ríh el-'áçif</i>	Wo waren Sie während des Gewitters?
حصلتى ضرر من الريح العاصف	<i>håçalschi dhárur min er-ríh el-'áçif</i>	Hat das Gewitter irgend einen Schaden ange richtet?
الدنيا حرقوى	<i>ed-dúnjā harr qáui</i>	Es ist sehr warm.
أنا حران	<i>ána harrán</i>	Mir ist warm.
الشمس حارة = الشمس محرقة	<i>esch - schams hárra = esch-schams múhriqa</i>	Die Sonne brennt.
الشمس في التصليبة	<i>esch-schams fi' t-taçlíbe</i>	Die Sonne scheint senkrecht.
المحر متعب كثير	<i>el harr mít'ib ketír</i>	Die Hitze ist sehr lästig.

أقعد بنا في الظل	<i>úq'ud bina fi dh-dhill</i>	Setzen (verfügen) wir uns in den Schatten.
الظل لطيف قوى	<i>edh-dhill lathíf qáui</i>	Der Schatten ist sehr angenehm.
الدنيا شرد و شوب يزهدق الروح	<i>ed-dúnjā schard wa schób juzáhhiq er-rúh</i>	Es herrscht eine erstickende Hitze.
الدنيا حريفطس	<i>ed-dúnjā harr jufátthis</i>	Es herrscht eine erdrückende Hitze.
الحر شديد لا يمكن احتماله	<i>el-harr schadíd lá jumkin ihtimálu</i>	Es herrscht eine unerträgliche Hitze.
أنا زهقان من الحر	<i>ána zahqán min el-harr</i>	Ich bin niedergedrückt vor Hitze.
يا سلام من الحر	<i>já salám min el-harr</i>	Ach! wie heiss ist es!
بقيت كلّي ماء (موية)	<i>baqét külli má' (móje)</i>	Ich bin ganz nass.
أنا عايم في العرق	<i>ána 'áim fi l-'araq</i>	Ich bin in Schweiß gebadet.
عرقك كبير	<i>'araqt ketír</i>	Ich habe sehr stark geschwitzt.
بقي عرقى زى السيل	<i>báqa 'araqí zájj es-sél</i>	Der Schweiß rinnt stromweise an mir herab.
السنة دى حرها شديد	<i>es-sáne di harr'hā schadíd</i>	Wir haben heuer einen sehr heissen Sommer.
الهارات تصير طويلة	<i>en-nahārát taçír thawíle</i>	Die Tage werden länger.
الهارات بتزيد	<i>en-nahārát b'tazíd</i>	Die Tage wachsen.
الربيع احسن الفصول	<i>er-rabí 'áhsan el-fuçúl</i>	Der Frühling ist die schönste unter den Jahreszeiten.

الوقت فات (راح)	<i>el-waqt fát (ráh)</i>	Die Zeit ist vergangen.
الزمن ييفوت قوام	<i>ez-záman b'jafút qawám</i>	Die Zeit vergeht sehr schnell.
من مدة مديدة = من منذ زمن طويل	<i>min müdde madíde = min munz záman thawíl</i>	Seit langer Zeit.
من زمان	<i>min zamán</i>	Es ist schon sehr lange her.

عن قريب	'an qarib	In kurzer Zeit.
في مدة قليلة = في أقرب	fi múdde qalile = fi	In kürzerer Zeit.
مدة = في أقل زمن	áqrab múdde = fi	
في قليل من الزمن	aqáll zámán	
من منذ زمن طويل	fi qalíl min ez-zámán	In einem kurzen Zeitraum.
من مدة قليلة	min munz zámán thawíl	Seit sehr langer Zeit.
ما هوش من زمان	min múdde qalile	Seit kurzer Zeit.
على طول الزمان	má húsch min zamán	Es ist noch nicht lange her.
الوقت عزيز	'ála thúl ez-zamán	Mit der Zeit.
ما يعرفشى قيمة الوقت	el-waqt 'azíz	Die Zeit ist kostbar.
لا يعرف ازی يصرف الوقت	má já'rifschi (jǐ'rafachi)	Er kennt nicht den Werth der Zeit.
هو يبصر وقتہ فی أآافع	qímat el-waqt	
يلزم تدبير الزمن و توفيره	lá já'rif ezájj jáçrif el-waqt	Er versteht nicht mit der Zeit hauszuhalten.
هذا يحتاج لآدة طويلة	húwa bijáçrif wáqtu fín-náfi	Er verwendet seine Zeit gut.
هذا الشغل ياخذ له منى زمناً كثيراً	jálzam tadbír ez-zámán wa taufíru	Man muss mit der Zeit gut haushalten.
الشغل ده اخذ منى وقت كبير	házá jahtág limúdde thawíle	Das erfordert viel Zeit.
يجي وقت ضيعت زمانك	házá esch - schughl já-chud lu mínni zámán-nán ketírán	Diese Arbeit wird mir viel Zeit wegnehmen.
راح منه الزمن بلاش	esch-schughl deh áchad mínni waqt ketír	Diese Arbeit hat mir viel Zeit weggenommen.
ما عنديش وقت اضيعة	jági waqt	Es wird eine Zeit kommen.
	dhajjá't zámának	Sie haben Ihre Zeit verloren.
	ráh minnu ez-zámán balásch	Er hat seine Zeit nutzlos verloren.
	má 'andísch waqt udháj-ji'u	Ich habe keine Zeit zu verlieren.

الزمن الماضى لا يتعوض	<i>ez-záman el mádhi lá jeta'áwwadh</i>	Die verlorene Zeit lässt sich nicht wieder gewinnen.
الزمن الذى فات ما بقاش يعود نانى	<i>ez-záman illi fát má- baqásch ja'úd táni</i>	Der Verlust der Zeit ist uneinbringlich.
من شان فوات الوقت	<i>min schán fawát el-waqt</i>	Zum Zeitvertreib.
يصرف وقته فيما يفيد	<i>bijáçrif wáqtu fimā jufid</i>	Er macht von der Zeit einen guten Gebrauch.
يبيض اوقاته فى اللعب	<i>bijámdhi auqátu fi l-līb</i>	Er bringt seine Zeit mit Spielen zu.
يغفوت اوقاته فى الفارغ	<i>bijufáwwit auqátu fi l- fáriḡh</i>	Er bringt seine Zeit mit Nichtsthun zu.
ما عنديش وقت اكلك	<i>má 'andisch waqt ukál- límak</i>	Ich habe keine Zeit, mit Ihnen zu sprechen.
هو مشغول كبير حتى انه	<i>húwa maschghúl ketír</i>	Er ist so beschäftigt, dass
ما عنديش زمن للاكل	<i>ḡáttá ánnu má 'an- dúsch záman lí l-akl</i>	er nicht zum Essen Zeit hat.
الوقت مساعد	<i>el-waqt musá'id</i>	Die Zeit ist günstig.
الوقت ما هوش مسعف	<i>el-waqt má húsch mis'if</i>	Die Zeit ist nicht günstig.
احنا فاضيين = عندنا وقت	<i>éhnā fūdhiḡin = 'ándnā waqt</i>	Wir haben Zeit.
ما احناش فاضيين = ما عندنا وقت	<i>má éhnásch fūdhiḡin = má 'ándnā waqt</i>	Wir haben keine Zeit.
إن كنت انت فاضى =	<i>in kunt énta fádhi =</i>	Wenn Sie Zeit haben.
إن كان عندك وقت	<i>in kán 'ándak waqt</i>	
لسا ما جاشى وقت التفكر فى ذلك	<i>lissū má gáschi waqt et- tafákkur fi zálík</i>	Es ist noch nicht Zeit, an das zu denken.
اصبر لوقت آخر	<i>úçbur liwaqt áchar</i>	Warten Sie auf eine andere Zeit.
إذا سمح الوقت	<i>izā sámah el-waqt</i>	Wenn die Zeit es erlaubt.
إن ظهرت فرصة	<i>in záharat fúrça</i>	Wenn sich die Gelegenheit bietet.
كل شى له وقت	<i>kull sché lu waqt</i>	Jedes Ding hat seine Zeit.

دا وقت ردى	<i>dā waqt rádi</i>	Es ist eine schlechte Zeit.
كان زمن طيب	<i>kán záman thájjib</i>	Es war eine gute Zeit.
كان وقت هنا و سرور	<i>kán waqt hánā wa surúr</i>	Es war eine glückliche Zeit.
كان زمن تكدرات	<i>kán záman takaddurát</i>	Es war eine Zeit der Unruhen.
في وقت الشدة	<i>fi auqát esch-sidde</i>	In den kritischen Zeiten.
= على حسب الاحوال كما يقتضيه الحال	<i>'ála ḥásab el-aḥwál = kámā jaqtadhīh el-ḥál</i>	Nach den Umständen.
ينبغي مراعاة الوقت = دور مع الدهر كيفما دار	<i>jambághi murū'át el- waqt = dur má'a ed- dahr káifamā dár</i>	Man muss sich nach der Zeit richten.
يلزم مطاوعة الزمن	<i>jálzam mutháwa'at ez- záman</i>	Man muss der Zeit nachgeben.
دا ما هوش غريب في الزمن ده	<i>dā má húsch gharīb fi'z- záman deh</i>	Bei der jetzigen Zeit ist dieses nicht wunderbar.
في اوقات الصلح	<i>fi auqát eṣ-ṣulḥ</i>	In Friedenszeiten.
في زمن الحرب	<i>fi záman el-ḥarb</i>	In Kriegszeiten.
الاقوات مختلفه	<i>el-auqát muhtálife</i>	Die Zeiten sind verschieden.
ما بقاش فيه وقت	<i>má baqásch fīh waqt</i>	Es ist nicht mehr Zeit.
الوقت ده ما هوش زى الوقت اللي فات	<i>el-waqt deh má húsch zájj el-waqt illi fát</i>	Die Zeit ist nicht mehr so, wie sie war.
كانوا في زمن واحد	<i>kánū fi záman wáhed</i>	Sie lebten zur selben Zeit.
كان موجود في زمني	<i>kán maugúd fi-zámáni</i>	Er lebte zu meiner Zeit.
ما كنتش في مدته	<i>má kúntisch fi míddatu</i>	Ich war nicht sein Zeitgenosse.
الوقت قرب	<i>el-waqt qárib</i>	Die Zeit naht heran.
اول ما يبجي الوقت = لتا يبجي المعاد	<i>áwwal má jági el-waqt = lámmā jági el-mi'ád</i>	Wenn die Zeit gekommen sein wird.

حل وقت الرواح	<i>ḥall waqt er-rawāḥ</i>	Es ist Zeit zu gehen.
حضرت في الوقت	<i>ḥadhārt fi'l-waqt</i>	Sie sind zu rechter Zeit gekommen.
كل شى له وقت	<i>kull sché lu waqt</i>	Alles hat seine Zeit.
جا الوقت = الوقت جه	<i>gá el-waqt = el-waqt geh</i>	Die Zeit ist gekommen.
لتايجي الوقت	<i>lám mā jāgi el-waqt</i>	Wenn es Zeit sein wird.
في هذا الوقت	<i>fi házā el-waqt</i>	In dieser Zeit.
اوقات اوقات	<i>auqát auqát</i>	Von Zeit zu Zeit.
وقتاً بعد وقت = وقتاً فوقت = حيناً فحيناً	<i>wáqtān ba'd waqt = wáqtān fa-waqt = ḥi- nān fa-ḥīnān</i>	Von einer Zeit zur andern (zeitweise).

Von der Zeit.

في الساعة الزمانية

الساعة كم	<i>es-sá'a kám</i>	Wie viel Uhr ist es?
من فضلك قل لي الساعة كم	<i>min fádhlak qul li es- sá'a kám</i>	Sagen Sie mir gefälligst, wie viel Uhr es ist.
الساعة واحدة	<i>es-sá'a wáḥide</i>	Es ist ein Uhr.
الساعة واحدة و نص	<i>es-sá'a wáḥide wa nuçç</i>	Es ist halb zwei Uhr.
الساعة اثنين إلا ربع	<i>es-sá'a etnén illā rub'</i>	Es ist drei Viertel auf zwei.
الساعة اثنين و نص	<i>es-sá'a etnén wa nuçç</i>	Es ist halb drei.
الساعة اثنين و ربع	<i>es-sá'a etnén wa rub'</i>	Es ist ein Viertel auf drei.
الساعة اثنين و عشر دقائق	<i>es-sá'a etnén wa 'áschar daqáiq</i>	Es ist zwei Uhr zehn Minuten.
الساعة اثنين إلا عشر دقائق	<i>es-sá'a etnén illā 'áschar daqáiq</i>	Es ist zwei Uhr weniger zehn Minuten.
الساعة ثلاثة بالتحسين	<i>es-sá'a taláte bi't-tuchmín</i>	Es ist ungefähr drei Uhr.
الساعة قريبة من الثلاثة	<i>es-sá'a qaríbe min et- taláte</i>	Es ist nahe an drei Uhr.

الساعة اربعة تمام	<i>es-sá'a árba'a tamám</i>	Es ist genau vier Uhr.
الساعة فاتت الاربعة	<i>es-sá'a fátit el-árba'a</i>	Es ist vier Uhr vorüber.
لسا الساعة ما جاتشى خمسة	<i>lissá es-sá'a má gátschi chámse</i>	Es ist noch nicht fünf Uhr.
الساعة خمسة بس لا غير	<i>es-sá'a chámse bass lá</i>	Es ist erst fünf Uhr.
زيادة = الساعة خمسة با	<i>ghér xiáde = es-sá'a chámse já dób</i>	
دوب		
الساعة أزيد من عشرة	<i>es-sá'a ázjad min 'áschara</i>	Es ist mehr als zehn Uhr.
الظهر اذن = آن وقت الظهر	<i>edh-dhuhr éddan = án waqt edh-dhuhr</i>	Es ist Mittag.
نص الليل جا	<i>nuçç el-lél gá</i>	Es ist Mitternacht.
الساعة رايحة تدق ثلاثة	<i>es-sá'a ráiha tadúqq taláte</i>	Es wird gleich drei schlagen.
الساعة دقت ثلاثة	<i>es-sá'a dáqqet taláte</i>	Es hat drei geschlagen.
الساعة لسا ما دقتس ثلاثة	<i>es-sá'a lissá má dáqqitsch taláte</i>	Es hat noch nicht drei geschlagen.
الساعة توها دقت ثلاثة	<i>es-sá'a tárwahá dáqqit taláte</i>	Es hat eben drei geschlagen.
الساعة ثلاثة بالكثير	<i>es-sá'a taláte b'il-ketír</i>	Es ist höchstens drei Uhr.
الساعة ثلاثة بالقليل	<i>es-sá'a taláte b'il qalíl</i>	Es ist zum mindesten drei Uhr.
الساعة كم عندك	<i>es-sá'a kám 'ándak</i>	Wie viel ist es auf Ihrer Uhr?
شوف عندك فات ايه = انظر	<i>schúf 'ándak fát éh = únzur kám mádha fi</i>	Sehen Sie auf Ihre Uhr.
كم مضى فى ساعتك	<i>sá'tak</i>	
ساعى وقتت	<i>sá'ti wáqafit</i>	Meine Uhr ist stehen geblieben.
ما دورتهاشى	<i>má dawwartiháschi</i>	Ich habe sie nicht aufgezogen.
لازم أتى ادورها	<i>lázim ánni udáwwirhá</i>	Ich muss sie aufziehen.
ساعى بتأخر	<i>sá'ti bitet'áchchar</i>	Meine Uhr bleibt zurück.
ساعى بتقدم	<i>sá'ti bit'qáddim</i>	Meine Uhr geht voraus.

كل يوم تقدم ربع ساعة	<i>kull jôm tuqáddim rub' sá'a</i>	Sie geht im Tage um eine Viertelstunde voraus.
بتأخر عشر دقائق في اليوم	<i>biti' áchchar 'áschar da-qáiq f'l-jôm</i>	Sie bleibt im Tage um zehn Minuten zurück.
ما هيش دايرة = ما هيش ماشية	<i>má hîsch dáire = má hîsch máschije</i>	Sie geht nicht.

أدى النهار طلح	<i>ádi en-nahár thála'</i>	Der Tag bricht an.
طلع الفجر = لاح الفجر	<i>thála' el-fagr = láh el-fagr</i>	Die Morgenröthe kommt.
طلعت الشمس = طلعت الشمس	<i>esch-schams thála'et = thála'et esch-schams</i>	Die Sonne geht auf.
النمس = أشرفت الشمس	<i>= áschraquet esch-schams</i>	
طلع النهار = لاح نور النهار	<i>thála' en-nahár = láh núr en-nahár = bán en-nahár</i>	Es ist hell, es ist Tag.
= بان النهار		
فات النهار = ولى النهار	<i>fát en-nahár = wälla en-nahár</i>	Der Tag endet.
عند دخول الليل	<i>'and duchúl el-lél</i>	Beim Eintritt der Nacht.
عما قليل يدخل الليل	<i>'ammā qalíl jádchul el-lél</i>	Es wird bald Nacht werden.
الليل قرب	<i>el-lél qárrab</i>	Die Nacht nähert sich.
غابت الشمس	<i>ghábit esch-schams</i>	Die Sonne ist untergegangen.
أمسى المسا = دخل الليل	<i>ámsa el-misā = dáchal el-lél</i>	Es ist Nacht.
الدنيا بقت عمّة	<i>ed-dúnjū báqat 'átme</i>	Es ist ganz finster.
الوقت راح قوى	<i>el waqt rah qáwi</i>	Die Zeit ist sehr vorgerückt.
الليل كان فات أكثره	<i>el-lél kán fát áktaru</i>	Die Nacht war bereits sehr vorgerückt.
طلع القمر	<i>thála' el-qámar</i>	Der Mond ist aufgegangen.
القمر بيضوى	<i>el-qámar bijádhwi</i>	Der Mond scheint.
في نور القمر	<i>fi núr el-qámar</i>	Beim Mondschein.

الوقت راح = تأخر الوقت	<i>el-waqt rāḥ = ta'āch-char el waqt</i>	Es ist spät.
لسا الوقت ما راحشى	<i>lissā el-waqt mā rāḥschi</i>	Es ist noch nicht spät.
لسا الوقت بدرى	<i>lissā el-waqt bādri</i>	Es ist zeitlich.
الوقت يروح	<i>el-waqt jarūḥ</i>	Es wird spät.
كنت باظن أن الوقت راح أكثر من كذا	<i>kunt bazúnn ann el-waqt rāḥ áktar min kideh</i>	Ich dachte, es sei später.
ما كنتش اظن أن الوقت راح قوى كذا	<i>mā kúntisch azúnn ann el-waqt rāḥ qáwikideh</i>	Ich glaubte nicht, dass es so spät sei.
الوقت راح أكثر مما كنت اظنه	<i>el-waqt rāḥ áktar mim- mā kunt azúnnu</i>	Es ist später als ich dachte.
بعدين = فيما بعد	<i>ba'dén = fīmū ba'd</i>	Später.
الساعة تسعة يكون هنا	<i>es-sá'a tis'a jekún hínā</i>	Er wird um 9 Uhr hier sein.
طلع بقى له نص ساعة	<i>thála' báqa lu nuçç sá'a</i>	Es ist eine halbe Stunde, dass er fortgegangen ist.
طلع ما بقى لوش إلا ربع ساعة	<i>thála' má báqa lúsch illā rub' sá'a</i>	Es ist nur eine Viertel- stunde, dass er fort- gegangen ist.
في الساعة دى	<i>fī's-sá'a di</i>	Zu dieser Stunde.
في الساعة اللي احنا بها	<i>fī's-sá'a illi éḥnā biha</i>	Zur gegenwärtigen Stunde.
في ظرف ساعة	<i>fī zarf sá'a</i>	In einer Stunde.
في الحال	<i>fī'l-ḥál</i>	Im Augenblicke.
من ساعة لساعة	<i>min sá'a lisá'a</i>	Von Stunde zu Stunde.
من بدرى	<i>min bādri</i>	Zeitig früh.
زى الهار ده	<i>zájj en-nahár deh</i>	Von heute in acht Tagen.
في خمسة عشر يوم	<i>fī chámsat 'áschar (chams-táschar) jóm</i>	In vierzehn Tagen.

في كل وقت وحين	<i>fi kull waqt wa hîn</i>	In jedem Augenblicke.
في لمح البصر	<i>fi lamḥ el-bâṣar</i>	In einem Augenblicke.
ليلاً و نهاراً	<i>lâilân wa nahârân</i>	Tag und Nacht.
صباحاً و مساءً	<i>ṣabâḥân wa mîsân</i>	Früh und Abends.
في شهر	<i>fi schahr</i>	In einem Monate.
بعد ثلاثة شهور	<i>ba'd t'lâtet schuhûr</i>	In drei Monaten.
من مدة اربع سنين	<i>min múddat árba' sinîn</i>	Es sind vier Jahre her.
مات بقى له سنة	<i>mât báqa lu sáne</i>	Es ist ein Jahr, seitdem er todt ist.
يوماً من الايام = ذات يوم	<i>jáumân min el-ajjám = zâta jôm</i>	An einem dieser Tage.
في هذه الايام الاخيرة	<i>fi házi el-ajjám el-achîre</i>	In diesen letzten Tagen.
في آيامنا يحصل كثير	<i>fi ajjám'nû jáḥṣal ketír</i>	In unsern Tagen ereignet es sich häufig.
كل يوم	<i>kull jôm</i>	Jeden Tag.
النهار كله = طول النهار	<i>en-nahár kullu = thúl en-nahár</i>	Den ganzen Tag.
من يوم الى يوم	<i>min jôm íla jôm</i>	Von Tag zu Tag.
في الايام دى	<i>fi'l-ajjám di</i>	Diese Tage.
من بعد يومين	<i>min ba'd jómén</i>	Zwei Tage nachher.
من قبل يومين	<i>min qabl jómén</i>	Zwei Tage vorher.
نهار عيد = يوم عيد	<i>náhar 'íd = jôm 'íd</i>	Ein Festtag.
نهار شغل = يوم شغل	<i>náhar schughl = jôm schughl</i>	Ein Werktag.
يوم مسلحة	<i>jôm musámaḥa</i>	Ein Feiertag.
في غرة الشهر الجارى = في اول الشهر الجارى	<i>fi ghúrrat esch-schahr el-gári = fi áwwal esch schahr el-gári</i>	Der erste des laufenden Monats.
قرب آخر الشهر = نحو غابة الشهر	<i>qurb áchir esch-schahr = nahw ghájat esch-schahr</i>	Gegen Ende des Monats.

في مدة هذا الشهر	<i>fi múddat házū esch-schahr</i>	Im Laufe dieses Monats.
في بحر السنة دى	<i>fi baħr es-sáne di</i>	Im Laufe dieses Jahres.
في آلسنة اللي فاتت	<i>fi s-sáne illi fátit</i>	Im vergangenen Jahre.
في آلسنة الحاية	<i>fi s-sáne el-gáje</i>	Im nächsten Jahre.
في آالشهر اللي فات	<i>fi sch-schahr illi fát</i>	Im verflossenen Monate.

Vom Alter.

في العمر

عمرک کم سنة	<i>'úmraĸ kám sáne</i>	Wie alt sind Sie?
عمرک ايه = کم بلغت من السن	<i>'úmraĸ éh = kám baláġht min es-sinn</i>	Welches ist Ihr Alter?
هل انت كبير	<i>hal énta kebír</i>	Sind Sie alt?
عمرى ثلاثين سنة	<i>'úmri talātín sáne</i>	Ich bin dreissig Jahre alt.
أنا أكبر منك في العمر	<i>ána áĸbar mínnak fíl-'umr</i>	Ich bin älter als Sie.
أنا أكبر منك بأربع سنين	<i>ána áĸbar mínnak bi-árba' sintn</i>	Ich bin um vier Jahre älter als Sie.
احنا قدر بعضنا تقريباً في العمر	<i>éħnā qadr bá'dħ'nā taq-ríbān fíl-'umr</i>	Wir sind beiläufig im gleichen Alter.
انت اصغر من اخوك في العمر	<i>énta áċġhar min achúk fíl-'umr</i>	Sie sind jünger als Ihr Bruder.
هو اصغر منك في العمر	<i>ħúwa áċġhar mínnak fíl-'umr</i>	Er ist jünger als Sie.
هو قدرك في العمر	<i>ħúwa qádrak fíl-'umr</i>	Er ist eben so alt wie Sie.
ما هوش باين أنك كبير	<i>má húsĥ báġn ánnak kebír</i>	Sie scheinen nicht so alt zu sein.
انت شاب صغير	<i>énta schább ċaġħir</i>	Sie sind sehr jung.

هل انت متزوج	<i>hal énta mutazáwíg</i>	Sind Sie schon verheirathet?
لسا ما تزوجتش	<i>lissū má tazawádgtsich</i>	Ich bin noch nicht verheirathet.
هو كبير قوى فى العمر	<i>húwa kebír qáwi fl-'umr</i>	Er ist sehr alt.
هو فى سن التميز	<i>húwa fi sinn et-tamjíz</i>	Er steht in dem Alter der Vernunft.
هو لسا قاصر	<i>húwa lissū qáçir</i>	Er ist noch minderjährig.
اخوه بالغ = اخوه راشد	<i>achúh báligh = achúh ráschiá</i>	Sein Bruder ist mündig (grossjährig).
هو فى عتر شبابه	<i>húwa fi 'izz schabábu</i>	Er steht in der Blüthe des Alters.
هو فى عتر الشباب = هو فى عنفوان الشباب	<i>húwa fi 'izz esch-schabáb = húwa fi 'onfuán esch-schabáb</i>	Er steht in der Kraft des Alters.
لسا ما دخلشى دنيا	<i>lissū má dáchalschi dúnjá</i>	Er ist noch ledig.
اخوك عمره كم سنة	<i>achúck 'úmru kám sáne</i>	Wie alt ist Ihr Bruder?
عمره عشرين سنة	<i>'úmru 'ischrín sáne</i>	Er ist zwanzig Jahre.
بعد الشهر الحجاى يكمل له عشرين سنة = يبقى له بعد الشهر الآتى عشرين سنة	<i>ba'd esch-schahr el-gáír jákmal lu 'ischrín sáne = jábqa lu ba'd esch - schahr el - áti 'ischrín sáne</i>	Er wird im nächsten Monate zwanzig Jahre alt.
عمره ثلاثين سنة تمام	<i>'úmru talatín sáne tamám</i>	Er ist volle dreissig Jahre alt.
يا ترى كم سن هذا الولد	<i>já tara kám sinn házá el-wálad</i>	Wie alt kann dieser Knabe sein?
يا دوب له ست سنين	<i>já dób lu sitt sinín</i>	Er ist nicht älter als sechs Jahre.
ما يمكنشى يكون له أكثر من ست سنين	<i>má júmkinschi jakún lu áktar min sitt sinín</i>	Er kann nicht älter sein als sechs Jahre.
هو كبير بالنظر لعمره	<i>húwa kebír bí'n-názar li-'úmru</i>	Er ist für sein Alter sehr gross.
عنى عمره كم سنة تخمينك	<i>'úmmi 'úmru kám sáne tachmínak</i>	Welches Alter würden Sie meinem Onkel geben?

هو بين الكهولة والهرم	<i>húwa bèn el-kuhúle wa'l-híram</i>	Er ist von mittlerem Alter.
ابوك عمره كم سنة	<i>abúk 'umru kám sáne</i>	Wie alt ist Ihr Vater?
فات سن الخمسين	<i>fát sinn el-chamsín</i>	Er ist fünfzig Jahre vorüber.
ما كنتش اظن اته وصل للعمرده = ما كنتش اظن اته كبير كذا	<i>má kúntisch azúnn ánnu waçal l'il-'umr deh = má kúntisch azúnn ánnu kebír kideh</i>	Ich hielt ihn nicht für so alt.
ما كنتش اظن اته يزيد عن اربعين سنة	<i>má kúntisch azúnn ánnu jezíd 'an arb'in sáne</i>	Ich gab ihm nicht mehr als vierzig Jahre.
هو داخل في الخمسين	<i>húwa dáchil fl-chamsín</i>	Er tritt in sein fünfzigstes Jahr.
هو صار عجوز	<i>húwa çár 'agúz</i>	Er ist alt geworden.
هو طاعن في السن قوى = هو متقدم في العمر قوى	<i>húwa thá'in f's - sinn qáui = húwa muta-qúddim fl-'umr qáui</i>	Er ist im Alter sehr vorgerückt.
هو بلغ ارذل العمر	<i>húwa bálagh árzal el-'umr</i>	Er steht an der Neige des Lebens.
هو بقى من المروحين = ابتدى على الاقتراب من الاجل	<i>húwa báqa min el-murawwáhín = ibtáda 'ála el-igtiráb min el-ágal</i>	Er beginnt alt zu werden.
هو عجوز لكن قلبه اخضر	<i>húwa 'agúz lákin qálbu áchdhar</i>	Das ist noch ein frischer (munterer) Greis.
هو بقى كهنة = هو عجوز قوى = بلغ من السن غايته	<i>húwa báqa kühne = húwa 'agúz qáui = bálagh min es - sinn ghájatu</i>	Er ist sehr gealtert.
بقت رجله في القبر	<i>báqat riglu fl-qabr</i>	Er ist sehr hinfällig (Er steht bereits mit einem Fusse im Grabe).

Vom Sprechen.

في التكلّم

انت تتكلّم بالعربي	<i>énta tet'kállam bîl-'árabî</i>	Sprechen Sie arabisch?
قليل جدا	<i>qalîl giddân</i>	Sehr wenig.
اتكلّم به قليل = اتكلّم به شوية	<i>at'kállam buh (bih) qalîl = at'kállam buh schuwájje</i>	Ich spreche es ein wenig.
تعرفشى تتكلّم بالعربي	<i>tî'raf'schi (tá'rif'schi) tet'kállam bîl-'árabî</i>	Können Sie arabisch sprechen?
ما اعرفشى اتكلّم بالعربي	<i>má á'raf'schi (á'rif'schi) at'kállam bîl-'árabî</i>	Ich kann nicht arabisch sprechen.
انت بتتكلّم بالعربي طيب قوى	<i>énta bitet'kállam bîl-'árabî thájjib qáui</i>	Sie sprechen sehr gut arabisch.
انت بتتكلّم زى ابن عرب = انت بتتكلّم زى واحد ابن عرب	<i>énta bitet'kállam zájj ibn 'árab = énta bitet'kállam zájj wáhed ibn 'árab</i>	Sie sprechen wie ein Araber.
اللى يسمع كلامك يظنّ اتك ابن عرب = إذا سمع الواحد كلامك يظنّ اتك ابن عرب	<i>illi jásmá' kalámak jazúnn ánnak ibn 'árab = izū sám' el-wáhed kalámak jazúnn ánnak ibn 'árab</i>	Wenn man Sie sprechen hört, hält man Sie für einen Araber.
أسألك العفو فانّ كلاي بالعربي ردى قوى = بالله ما تمسخرشى على انا كلاي بالعربي ردى قوى هو يتكلّمشى بالفرنساوى = هل يتكلّم بالفرنساوى	<i>as'álak el-'áfwa fa-inn kalámi bîl-'árabî rádi qáui = billáhi má tif-más'charschi 'alájja ána kalámi bîl-'árabî rádi qáui</i>	Ich bitte Sie um Entschuldigung, ich spreche sehr schlecht arabisch.
	<i>hiwa jet'kállamschi bîl-faransáui = hal jet'kállam bîl-faransáui</i>	Spricht er französisch?

يتكلم فرنساوى طيب قوى	<i>bijet kállam faransáui thájjib qáui</i>	Er spricht sehr gut französisch.
هو يتكلم فرنساوى بغاية السهولة	<i>húwa jet kállam faransáui bighájat es-sahúle</i>	Er spricht geläufig französisch
نطقك طيب قوى = لفظك طيب قوى	<i>núthqak thájjib qáui = láfzak thájjib qáui</i>	Sie haben eine sehr gute Aussprache.
لازم أنك تتكلم كثير بالفرنساوى	<i>lázim ánnak taf kállam ketír bi'l-faransáui</i>	Sie müssen oft französisch sprechen.
مخافة الغلط تمنعنى عن الكلام غالباً = ما بتكلمنى خايف من الغلط لم تخف شيئاً	<i>macháfat el - ghálath támma'ni 'an el-kalám ghálibān = má ba' kállamschi cháif min el-ghálath lam táckaf chájjūn</i>	Die Besorgniss schlecht zu sprechen hält mich oft zurück. Fürchten Sie nichts.
اتكلم أنت كبير طيب ردى	<i>itkállam énta ketír thájjib rádi</i>	Sprechen Sie oft, ob gut ob schlecht.
متعسر على التلفظ بالمشاوى	<i>muta'ássir 'alájju et-taláffuz bi'n-nimsáui</i>	Ich habe Mühe, mich im Deutschen auszu-drücken.
تبغى لك المشارة = لازم أنك تكون جسور	<i>tambághi lak el-gasára = lázim ánnak takún gasár</i>	Sie brauchen nichts als Muth.
لازم تعاشر الجمعيات الطيبة	<i>lázim tu'áschir el-gam- 'ijjāt eth-thajjibe</i>	Besuchen Sie die guten Gesellschaften.
كل شى يظهر لنا فى أوله صعب = كل شى بيان لنا فى مبدئه صعب هو يتكلم بلغات عديدة	<i>kull sché jázhar lánā fi áwwalu çá'eb = kull sché jebān lánā fi mábda'u çá'eb</i>	Jedes Ding erscheint uns im Anfange schwer.
هو يتكلم بلغات عديدة	<i>húwa jet kállam biloghát 'adide</i>	Er spricht mehrere Sprachen.
اللسان الفرنساوى يتكلموا به فى كل موضع	<i>el-lisán el faransáui bi-jet kállamū buh fi kull máudhe'</i>	Die französische Sprache wird überall gesprochen.

اللسان الفرنساوى يتكلموا به فى جميع بلاد الافرنج = اللغة الفرنساوية يتكلموا بها فى كل اوربا	<i>el - lisán el - faransáui bijet kállamū buh fi gamī bildá el-áfrung = el-lôghat el-faran- sáwíjje bijet kállamū bihā fi kull úrobbā</i>	Die französische Sprache wird in ganz Europa gesprochen.
الفرنساوى يتكلموا به فى كل البلاد = اللسان الفرنساوى يتكلم به فى جميع البلدان هل اخوك يعرف العربى نعم يعرف شوية يتكلم بالعربى كأنه ابن عرب أحد تلاميذى يتكلم بالعربى زيبى تكلم بأعلى = تكلم بالقوى تكلم بالواطى = تكلم بالتواش انت بتعلى حتك قوى ما تعلىس حتك كذا قوى = ما تعلىس حتك قوى كذا ما تكلمشى كثير = لا تكثر الكلام انت بتكلم واطى قوى ما انيش سامع كلامك كان يوشوشه	<i>el - faransáui bijet kál- lamū buh fi kull el- bildá = el - lisán el- faransáui jet kállam buh fi gamī el-buldán hal achúk jīraf (jārif) el-‘arabi nāam jīraf (jārif) schuwájje jet kállam bīl-‘arabi ka- ánnu ibn ‘arab áhad talāmízi jet kállam bīl-‘arabi zájji takállam bīl-‘áli = ta- kállam bīl-qáui takállam bīl-wáthi = ta- kállam bīsch-schwésch énta bit‘álli híssak qáui mūt‘allísch (má - tu‘al- lísch) híssak kideh qáui = mūt‘allísch hí- sak kideh má tet kállamschí ketír = lá tukáttir el kalám énta bitet kállam wáthi qáui má anísch sámi kalámak kán bīf wáschwíschu</i>	In allen Ländern der Welt spricht man franzö- sisch. Versteht Ihr Bruder fran- zösisch? Ja, er versteht ein wenig. Er spricht arabisch wie ein Araber. Einer meiner Schüler spricht arabisch wie ich. Sprechen Sie laut. Sprechen Sie leise. Sie sprechen sehr laut. Sprechen Sie nicht so laut. Sprechen Sie nicht zu viel. Sie sprechen so leise, dass ich Sie nicht höre. Er sprach leise mit ihm.

يتكلم من مناخيره = اته	<i>bijet'kállam min maná-chīru = ánnu jet'kállam min ánsfu</i>	Er spricht durch die Nase.
يتكلم من أنفه		
يتته في الكلام	<i>bij'táhtih fil-kalám</i>	Er stösst mit der Zunge an.
هو يعلك في الكلام	<i>húwa bijá'luk fil-kalám</i>	Er stottert.
هو ياكل نص الكلام	<i>húwa bijá'kul nuçç el-kalám</i>	Er verschluckt die Hälfte seiner Worte.
لسانه ثقيل في الكلام	<i>lisánu taqíl fil-kalám</i>	Er hat Mühe zu sprechen.
هو يتكلم بظرافة (بحلاوة)	<i>húwa jet'kállam bizaráfe (biḥaláwe)</i>	Er spricht mit Anmuth.
يتكلم بدون تفكير	<i>bijet'kállam bidán tafákkur</i>	Er spricht ohne Ueberlegung.
انه يتكلم بكلاما خطر بهاله	<i>ánnu jet'kálam bikállamā cháthar bibálu = kull kálamu chabth wa raq'</i>	Er spricht in den Tag hinein (was ihm beifällt).
= كل كلامه خط و رقع		
لسانه طويل = يتكلم	<i>lisánu thawíl = bijet'kállam biqabáḥa</i>	Er spricht unverschämt.
بقياحة		
يتكلم بفصاحة	<i>bijet'kállam bifaçáḥa</i>	Er spricht beredt.
يتكلم بغاية السهولة	<i>bijet'kállam bighájat es-sahále</i>	Er spricht mit grösster Leichtigkeit.
يتكلم بخلاف ما في ضميره	<i>bijet'kállam bichiláf má fi dhamíru</i>	Er spricht anders als er denkt.
كلامه مخالف لفعله	<i>kalámu muchálif lif'lu</i>	Er spricht anders als er handelt.
يتكلم بخلاف ما في سريره	<i>bijet'kállam bichiláf má fi sarírtu</i>	Er spricht gegen seine Ueberzeugung.
لسانه ياكله على الكلام	<i>lisánu bijá'kulu 'ála el-kalám</i>	Er hat eine grosse Sucht zu sprechen.
كل واحد ييكي فيها شكل	<i>kull wáhed bijáḥki fihā schakl (schikl)</i>	Man spricht verschieden davon.
تفكر قبل ان تكلم = تدبر فيما	<i>tafákkar qabl ann tata-kállam = tadábbar fimā turíd ann taqúl</i>	Sprechen Sie nicht, bevor Sie nicht nachgedacht haben.
تريد ان تقول		
هذا شي لا يستحق الذكر	<i>házá sché lá jéstahúqq (jéstahiqq) ez-zikr</i>	Das lohnt nicht der Mühe, davon zu sprechen.

لا ينبغي ذكر الغائبين بالتعجب	<i>lá jambághi zikr el-ghābīn bīl-qabīh</i>	Von Abwesenden darf man nicht übel sprechen.
لا يصح القدرح في حق الجار = لا ينبغي ذكر الجار بسوء	<i>lá jaçihh el-qādih fi háqq el-gār — lá jambághi zikr el-gār bisū</i>	Von seinem Nächsten soll man nicht übel sprechen.
ما هوش راضى بيتن مرامه	<i>má húsch rádhi jubájjin marámu</i>	Er will nicht offen reden.
بتحكوا في ايه	<i>bitáhkū fi éh</i>	Wovon sprechen Sie?
بتحكى في مصالحك	<i>bináhki fi maçálihak</i>	Wir sprechen von Ihren Angelegenheiten.
كتنا في سيرتك	<i>kinnā fi sirtak</i>	Wir sprachen von Ihnen.
انت بتكلم مين = من الذى تخاطبه	<i>énta bitkállim mín = man el-lázi tucháthibu</i>	Mit wem reden Sie?
انا بتكلمك انت	<i>ána bakállimak énta</i>	Ich spreche mit Ihnen.
انا كلامي لك انت	<i>ána kalámi lak énta</i>	Mit Ihnen spreche ich.
كلامي ما هوش لك = ما انيش بتكلمك	<i>kalámi má húsch lak = má anisch bakállimak</i>	Ich rede nicht mit Ihnen.
الدور عليك في الكلام = النوبة لك في الكلام	<i>ed-dór 'alék fi'l-kalám = en-nóbe lak fi'l-kalám</i>	Ihnen kommt es zu, zu sprechen.
ما بقيتشى اكلك	<i>má baqítschi ukállimak (ukállimak)</i>	Ich werde nicht mehr mit Ihnen reden.
كنت بتكلم وايا اخوى = كنت اتحدث مع أخى	<i>kunt batkállam wájjā achúja = kunt at'háddit má'a áchi</i>	Ich sprach mit meinem Bruder.
يتكلم بإمارة = انه يتكلم بتأمر	<i>bijel kállam bi - imára = ánnu jel kállam bitá'ámmur</i>	Er spricht im herrischen Tone (als Herr).
يتكلم كلام خبير بالامور	<i>bijel kállam kalám çabír bīl-umúr</i>	Er spricht davon als Meister (meisterhaft).
يتكلم من قلب خالص	<i>bijel kállam mín qalb çháliç</i>	Er spricht offenherzig.
هو يتكلم بقلب قوى	<i>húwa bijel kállam biqalb qáui</i>	Er spricht aus der Fülle des Herzens.

بينكم بحفلة	<i>bijet'kállam biháflatha</i>	Er spricht wie ein Buch.
بينكم كما تنكم العميان في ألوان = بينكم زي العميان في ألوان	<i>bijet'kállam kāmā tet- kállam el-'umjān fl- alwān = bijet'kállam zājǰ el-'umjān fl- alwān</i>	Er spricht wie die Blinden von den Farben.
خلى الناس يقولوا اللي يقولوه	<i>chállli en-nás jaqúlū illi jaqúlúh</i>	Man muss die Leute reden lassen.
لابد ما تتحدث الناس بذلك عدا تتسامع الناس بهذا	<i>lā-búdd má ti'ḥáddat en-nás bizdlik ghádā tatasáma' en-nás biházū</i>	Man wird davon sprechen. Man wird davon reden hören.
هو دائماً بينكم في حقى	<i>húwa dāimān bijet'kál- lam fi ḥáqqi</i>	Er spricht immer gegen mich.
هو دائماً يذكرك بخير = هو دائماً في حقك بالطيب	<i>húwa dā-imān jazkurak bichér = húwa dāi- mān fi ḥáqqak bi'th- thájjib</i>	Er spricht immer gut von Ihnen.
كان بينكم من شانك = كان بينكم لك	<i>kān bijet'kállam min schānak = kān bijet- kállam lak</i>	Er sprach für Sie.
خلى الكلام في البطن = لا تليجأنى الى الكلام	<i>chállli el-kalām fil-bathn lá túlga'ni ila el-ka- lām</i>	Machen Sie mich nicht sprechen.
الريض ده صار فى حالة العدم و انقطع كلامه	<i>el-maridh deh ṣār fi ḥá- lat el-'ádam wa in- qátha' kalámu</i>	Dieser Kranke liegt in den letzten Zügen; er spricht nicht mehr.
سيدنا عيسى قد أنطق الصم = عيسى عليه السلام أنطق الصم	<i>sájjidnā 'isa qad ánthaq eṣ-ṣumm = 'isa 'alēh es-salām ánthaq eṣ- ṣumm</i>	Unser Herr (Heiland) hat die Stummen reden gemacht.
بالله ما تحكى ده لاحد = ارجوك ان تكتم هذا الامر	<i>billáhi má taḥki deh li- áḥad = argúk ann táktum házā el-amr</i>	Ich bitte Sie davon nicht zu sprechen.

ما تقواشى الامر ده لاحد = لا تذكر ذلك الامر لاحد ما ينعشى الكلام دا الوقت كلنى عنه على رؤس الاشهاد	<i>mā taqūlschi el-amr deh li-āḥad = lā tūzkur zālik el-amr li-āḥad</i>	Sprechen Sie nicht weiter davon.
قال لى فى ودى	<i>qāl li fi wīdni</i>	Er hat mir ins Ohr gesprochen.
ما بتكلى ليه = لماذا لا تكلم اتكلم أمالى = تكلم أمالى بطل الكلام	<i>mā bitelkallamschi lēh = limázū lā telkallam</i> <i>etkállam ummāli = takállam ummāli</i> <i>bātḥil el-kalām</i>	Warum sprechen Sie nicht? Sprechen Sie doch.
ما يمدحنى نفسه إلا ابليس	<i>mā jémdahschi náfsu illā iblīs</i>	Hören Sie auf zu sprechen. Man soll sich nicht selbst loben. (Nur der Satan spricht von sich selbst.)
اللى ينسب كل شى لنفسه ما يقاش له احباب هو يتكلم طيب ما يعرفشى يتكلم لا تتكلم بهذا الكلام أدى الكلام اللى يقال له كلام	<i>illi jānsib kull sché li-náfsu mā jebqásch lu aḥbāb</i> <i>hūwa jelkállam thājīb</i> <i>mā jērafschi jelkállam</i> <i>lā telkállam biházū el-kalām</i> <i>ādi el-kalām illi juqāl lu kalām</i>	Wer Alles auf sich bezieht, der hat keine Freunde. Er spricht gut. Er versteht nicht zu reden. Reden Sie nicht so.
كلامه فى محله	<i>kalāmu fi maḥāllu</i>	Das heisst reden. Er spricht recht.
كلامه ما هوش صواب	<i>kalāmu mā hūsch ṣawāb</i>	Er spricht nicht recht.
بتكلم برزانه	<i>bitelkállam birazāne</i>	Sie sprechen vernünftig.
هل كلامى ما هوش فى محله	<i>hal kalāmi mā hūsch fi maḥāllu</i>	Spreche ich nicht recht?

الشهد ينطق من لسانه	<i>esch-schahd bijánthag min lisánu</i>	Er spricht anmuthig. (Seine Lippen triefen von Honig.)
ان كلامه في الريح	<i>ann kalámu fir-rih</i>	Er spricht in den Wind.
يبيح الكلمة صحت ما صحت	<i>bij'thúchch el-kílme çáh- hit má çáhhit</i>	Er spricht unüberlegt.
بس اسمه يتكلم = أهو اسمه بس يتكلم فضله يتكلم له	<i>bass ismu bijefkállam = á-hu ismu bass bijefkállam fádhlú jefkállam lu</i>	Er redet um zu reden. Sein Verdienst spricht für ihn.
خدمه تتكلم عنه = ان خدمه تشهد له جروحه تتكلم له	<i>chidamu tetkállam 'án- nu = ann chidamu tásch'had lu gurúhu tetkállam lu</i>	Seine Dienste sprechen zu seinen Gunsten. Seine Wunden sprechen für ihn.
سيرته محمودة عند الجميع	<i>sirtu mahmúde 'and el- gamí</i>	Alles spricht für ihn.
كل الناس تمدح فيه وتشكره	<i>kull en-nás túmdah fih wa táschkuru</i>	Alles spricht zu seinen Gunsten.
مالوش افعال حميدة تشهد له	<i>má lúsch af'ál hamíde tásch'had lu</i>	Nichts spricht zu seinen Gunsten.
كل الناس تمدح فيه = الكل يلعنوه ويسخطوا عليه	<i>kull en-nás táqдах fih = el-kull jal'anúh wa jás'chathú 'aléh</i>	Alles spricht gegen ihn.
الشرط ده ما هوش مذکور في الكنتراتو = هذا الشرط ليس مذکوراً في الحجة	<i>esch-scharth deh má húsch mazkúr fl-kon- torátu = házā esch- scharth láisa mazkú- rān fl-húgge</i>	Der Vertrag spricht nicht von dieser Klausel.
دا ما هوش مذکور في القانون	<i>dā má húsch mazkúr fl- qānún</i>	Das Gesetz spricht nicht davon.
ذكرك في جوابه	<i>zákarak fi gawábu</i>	Sein Brief thut Ihrer Erwähnung.

اوضح كلامك = اتكلم بالكلام المتعارف	<i>áudhih kalámak = ét-kállam bîl-kalám el-muta'áraf</i>	Sprechen Sie verständlich.
الخرس يتكلموا بالإشارة	<i>el-churs jeŕ kállamū bîl-ischára</i>	Die Stummen sprechen durch Zeichen.
كان يكلمني رمزاً بالعيون	<i>kán jukállimni rámmzān bîl-'ujún</i>	Er sprach zu mir mit den Augen.
لسان حاله يتكلم عنه = لسان حاله يعنى عن مقاله	<i>lisán hálu bijeŕ kállam 'ánnu = lisán hálu jághni 'an maqálu</i>	Sein Gesicht ist ausdrucksvoll.
هذا لا يحتاج الى التفسير = دا غيباً يعلم	<i>házu lá jahtág íla et-tafsír = dā ghébān jūlam</i>	Das ist selbstverständlich.
لسانه حلو = كلامه حلو = حلو اللسان	<i>lisánu hîlw = kalámu hîlw = hîlw el-lisán</i>	Er hat eine sanfte und anmuthige Sprache.
لسانه بزل = كلامه ثقل رذل	<i>lisánu bázil = kalámu taqíl rázil</i>	Er hat eine rauhe und widrige Sprache.
انا عرفته بحسه هورغاي كبير	<i>ána 'aráftu ('ariftu) bihissu</i>	Ich habe ihn an seiner Sprache erkannt.
انت بتخاطب مين انا كلامي لك انت	<i>húwa raghgháj kebír</i>	Er ist ein grosser Schwätzer.
	<i>énta bitucháthib mîn</i>	An wen richten Sie das Wort?
	<i>ána kálami lak énta</i>	An Sie richte ich das Wort.
كثر الكلام ما ينفعشى	<i>kutr el-kalám má jénfu'-schi</i>	Wozu so viele Worte?
لازم ان الانسان يوزن كلامه	<i>lázim ann el-insán júzin kalámu</i>	Man muss seine Worte abwägen.
اوزن كلامك = زن كلامك	<i>úwzin kalámak = zin kalámak</i>	Messen Sie Ihre Worte ab.
ما جيلتوش إلا الكلام = ما عنده سوا الوعد بالكلام	<i>má hiltúsch illā kalám = má 'ánda siwa el-wa'd bîl-kalám</i>	Er hat nichts als Worte.
انا عاوز فلوس ما انيش عاوز كلام	<i>ána 'áwiz fulús má anísch 'áwiz kalám</i>	Ich will Geld haben, ich begnüge mich nicht mit Worten (Versprechungen).

هو يظن أنّي انتخى له بالكلام = أَيْظَنَ أَنَّهُ يُخَدَعُنِي بِالْكَلَامِ	<i>hūwa jazūnn annī antā- chi lu bīl-kalām = á jazūnn annu jách- da'ni (júchdīni) bīl- kalām</i>	Denkt er, mich mit Wor- ten abzuspähen?
يعطيك من طرف اللسان حلاوة = هذه مواعيد عزوب	<i>ja'thík min tharf el-lisán ḥaláwatān = házi ma- wá'id 'arqúb</i>	Das sind nichts als schöne Worte.
دا كلام فارغ = هذه مواعيد باطلة	<i>dā kalām fārigh = házi mawá'id bāthile</i>	Das sind leere Worte.
دا كلام في الريح	<i>dā kalām fir-riḥ</i>	Das sind Worte in den Wind gesprochen.
قلت له ذلك بالكناية	<i>qult lu zālik bīl-kináje</i>	Ich habe es ihm mit ver- blühten Worten ge- sagt.
أعطاني قول = أنه قد وعدني	<i>a'thāni qól = annu qad wá'adni</i>	Er hat mir sein Wort gegeben.
صدق في وعده = صدق في قوله = أنجز وعده	<i>ḡadaq fi wá'du = ḡadaq fi qólu = ángaz wá'- du</i>	Er hielt Wort.
وفى بوعده = اوفى بعهده	<i>wáffa biwá'du = áufu bī'áhdū</i>	Er hat sein Wort ge- halten.
كذب في قوله = خفر ذمته	<i>kázab fi qólu = cháfar zímmatu</i>	Er hielt nicht Wort.
أخلف وعده = نقض عهده	<i>áchlaf wá'du = ná- qadh 'áhdū</i>	Er hat sein Wort ge- brochen.
وعدني = آداني قول	<i>wá'adni = iddāni qól</i>	Er hat mir ein Ver- sprechen gemacht.
انا معي منه قول = أنه وعدني	<i>ána má'i mínnu qól = ánnu wá'adni.</i>	Ich habe sein Wort.
هو مربوط بكلامه	<i>hūwa marbúth bikalá- mu</i>	Er hat sein Wort darauf gegeben.

انا معتمد على قوله	<i>ána mi'támid 'ála qótu</i>	Ich vertraue auf sein Wort.
و حياتى أنا = و حياة رأسى	<i>wa hajáti ána = wa haját rásí</i>	Mein Wort, mein Ehrenwort.
و حياتى ان ده يكون = باحلف لك ان ده يكون	<i>wa hajáti ann deh jakún = báhliif lak ann deh jakún</i>	Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort darauf, dass diess sein wird.
و حياتى أنا لابد من حصول ذلك = و حياتى ان ذلك يكون	<i>wa hajáti ána lā-budd min huçúf zálík = wa hajati ann zálík jakún</i>	Das wird sein, ich gebe Ihnen mein Wort darauf.
أدائى قول من شان النهار ده = وعدنى بالإنجاز فى هذا اليوم	<i>iddáni qól min schán en-nahár deh = wá-'adni bīl-ingáz fi házū el-jóm</i>	Er hat mir es für heute versprochen.
هذا ربط كلام = دا عقد لسان	<i>házū rabth kalám = dā 'aqd lisán</i>	Das ist ein gegebenes Wort (ein Wort ein Mann).
دا عهد لا ينقض الوعد دين	<i>dā 'ahd lá júnqadh el-wá'd dén</i>	Das ist ein unverletzliches Versprechen. Das Wort gilt für baares Geld.
دا رجل صادق الوعد	<i>dā rágol çáddiq el-wá'd</i>	Das ist ein Mann von Wort.
ما انتاش صاحب شرف = لست صادقاً فى وعدك	<i>má entásch çáhib schá-raf = lásta çáddiqán fi wá'dak</i>	Sie sind kein Mann von Wort.
دا رجل ملوع بكلامين	<i>dā rágol muláwwa' bi-kalámén</i>	Das ist ein Mann von zweierlei Reden.
وعد الحر دين = الحر ينجز وعده	<i>wá'd el-hurr dén = el-hurr júngiz wá'du</i>	Ein Mann von Ehre hat nichts als sein Wort.
الحر أسير وعده	<i>el-hurr asír wá'du</i>	Ein Ehrenmann muss sich als Slave seines Wortes ansehen.

كثُر الكلام يضر	<i>kutr el-kalám jadhúrr</i>	Zu viel sprechen schadet.
الكلام الطيب عمره ما يجرح اللسان	<i>el - kalám eth - thájjib 'úmru má jégraḥ el- lisán</i>	Höflichkeit schadet nie. (Das artige Wort ver- wundet die Zunge nicht.)

Vom Lehren und Lernen.

في التعليم و التعلم

انت بتعلم العربي = هل تتعلم اللغة العربية	<i>énta bitel'állam el-árabi = hal tíf'állam el-ló- ghat el-'arabíje</i>	Lernen Sie arabisch?
اي نعم يا افندي = نعم يا سیدی	<i>ai ná'am já afándi = ná'am já sídi</i>	Ja, mein Herr.
هل حفظت درسك = حفظتش درسك	<i>hal ḥafázt dársak = ḥa- fáztisch dársak</i>	Haben Sie Ihre Lection gelernt?
حفظته	<i>ḥafáztu</i>	Ich habe sie gelernt.
انا حفظته طيب	<i>ána ḥafáztu thájjib</i>	Ich habe sie gut gelernt.
لسا ما حفظته = ما حفظته الى الآن	<i>lissā má ḥafáztu = má ḥafáztu ilā el-án</i>	Ich habe sie noch nicht gelernt.
ليه ما حفظتش درسك • ما قدرتش احفظه	<i>léh má ḥafáztisch dár- sak má qadártisch dhfazu</i>	Warum haben Sie Ihre Lection nicht gelernt? Ich habe sie nicht lernen können.
ما لغيتشى وقت احفظه = ما فضيتشى لحفظه	<i>má laqétschi waqt ah- fazu = má fadhítschi li-hífzuh</i>	Ich habe nicht die Zeit gehabt, sie zu lernen.
أعد كرر فيه = أعد احفظ فيه	<i>úq'ud kárrar fih = úq'ud ihfaz fih</i>	Wiederholen Sie sie.
اديني رايح أكرر فيه = ها انا آخذ في تكراره	<i>adñni ráih akárrir (ukár- rir) fih = há ána áchid fi tekráru</i>	Ich werde sie wieder- holen.

اسمعنى درسك = بالله سمع درسك	<i>ásmi'ni dársak = jállah sámmi' dársak</i>	Sagen Sie Ihre Lection auf.
طالع درسك = ذاكر في درسك	<i>tháli' dársak = zákir fi dársak</i>	Studiren Sie Ihre Lection.
انا طالعه طيب	<i>ána thála'tu thájib</i>	Ich habe sie gut studirt.
بكرة أبقي احفظه = سأحفظه غدا	<i>búkra ábqa áhfazu = sa'áhfazu ghádú</i>	Ich werde sie morgen lernen.
هل انتهيت في الدراسة = هل بلغت الغاية في العلوم	<i>hal intahét fi'd-diráse = hal balághat el-gháje fi'l-'ulám</i>	Haben Sie Ihre Studien beendigt?
انا تمنت دراستى = قد بلغت الغاية في الدروس	<i>ána tammámt dirásati = gad balághat el- gháje fi'd-durús</i>	Ich habe sie beendigt.
لسا ما تمشى دراسته = لم ينتهى الى الآن في العلوم	<i>lissū má támmamschi dirásatu = lam jan- táhi ila el-án fi'l- 'ulám</i>	Er hat seine Studien noch nicht beendigt.
انت تعلمت فين = اين طلبت العلم	<i>énta ta'allámt fén = én thalábt el-'ytm</i>	Wo haben Sie Ihre Studien gemacht?
انا تعلمت في بلاد النمسا = آبى طلبت العلم في بلاد النمسا	<i>ána ta'allámt fi bilád en-nimsū = ánni tha- lábt el-'ytm fi bilád en-nimsū</i>	Ich habe meine Studien in Deutschland ge- macht.
هو مهموك في القرية ليلاً و نهار	<i>húwa mahmák fi'l qiráje láilán wa nehár</i>	Er studirt Tag und Nacht.
الانسان ما يصيرشى عالم بدون قرابة	<i>el-insán má jaçirschi 'álim bidún qiráje</i>	Man wird kein Gelehrter ohne Studien.

انت درست فى ايهى مدرسة = باى مدرسة تعلمت	<i>énta darást fi éhhi mádrase = biaī mádrase ta'allámt</i>	In welchem Collegium haben Sie studirt?
انا درست فى الهندسحانة = انا تعلمت بمدرسة الهندسين	<i>ána darást fi'l-muhan-dis'cháne = ánni ta'allámt bimádraset el-muhandisín</i>	Ich habe an der polytechnischen Schule studirt.
احنا قرينا سوا	<i>éhnā qarénū sáwū</i>	Wir haben mit einander studirt.
انا و ابوك كنا بتقرى و ايا بعضنا = كان ابوك زميلى فى التعليم	<i>ána wa abúk kinnū binégra wájjū bá'dh'nā = kán abúk zimíli fi't-ta'lím</i>	Ihr Vater und ich, wir haben mit einander studirt.
كنا فى المدرسة سوا = كنا و ايا بعضنا فى الكتاب	<i>kinnū fi'l-mádrase sáwū = kinnū wájjū bá'dh'nā fi'l-kuttáb</i>	Wir waren zusammen in der Schule.
هل طالعت هذا الكتاب = اطلعتش على المؤلف ده	<i>hal thála't házū el-kitáb = etthalá'tisch 'ála el-mu'allif deh</i>	Haben Sie diesen Schriftsteller studirt?
ما طالعوش = ما اطلعتش عليه	<i>mā thālī'túsch = má etthalá'tisch 'aléh</i>	Ich habe ihn nicht studirt.
الفصاحة على قسمين فصاحة وهيئة و فصاحة كسبية	<i>el-faḩáḩa 'ála qismén faḩáḩa wahbíje wa faḩáḩa kasbíje</i>	Es gibt zwei Arten der Beredsamkeit: die natürliche und die durch Studium erworbene.
هو عرف الدنيا طيب	<i>háwa 'araf ed-dúnjā thájjib</i>	Er hat die Welt gut studirt.
انت ما عرفتش الدنيا طيب	<i>énta má 'aráftisch ed-dúnjā thájjib</i>	Sie haben die Welt nicht gut studirt.
ما يفلمنى إلا فى الأذتة = ما يفلمنى إلا فى اذتة العالم	<i>mā jéflahschi illū fi'l-azíje = má jéflahschi illū fi azéjjat el-'álam</i>	Er sinnt auf nichts Anderes, als Böses zu thun.

انا اجتهد في كونى اخلّيك تنبسط منى دائماً	<i>ána agtáhed fi kóni uchallik témbusith mínni dáimān</i>	Ich werde mich stets be- mühen, Ihnen zu ge- fallen.
هل تعلّمت علوم الرياضيّة انا تعلّمت الهندسة	<i>hal ta'allámt 'ulám er- riádhíje ána ta'allámt el-hándase</i>	Haben Sie die Mathema- tik gelernt? Ich habe die Geometrie gelernt.
هو يتعلّم ايه هو يتعلّم القراءة	<i>húwa bijet'állam éh húwa bijet'állam el- qiráje</i>	Was lernt er? Er lernt lesen.
هو يتعلّم علم الطب = هو يتعلّم الحكمة	<i>húwa jet'állam 'yilm eth- thíbb = húwa jet'ál- lam el-ḥikme</i>	Er studirt die Medicin.
هو تعلّمه بعد حوس ودوس = تعلّم ذلك بعد طول ممارسة	<i>húwa ta'allamu ba'd hós wa dós = ta'allam zálik ba'd thál mumá- rase</i>	Er hat es durch eine lange Erfahrung ge- lernt.
انت ما خاطتش الناس الطيبين ولا عاشرتهمشى = انت ما تعلّمتش آداب المجالس المحترمة	<i>éntu má chálathisch en- nás eth-thajjibín wálá 'áscher' humschi = éntū má ta'allámtisch áddb el-magális el- muḥtárime</i>	Sie haben sich die Sitten der guten Gesellschaft nicht angeeignet.
لازم تتعلّم معاشرّة الناس = لازم تتعلّم عوايد الجمعيّات = ينبغي ان تتعلّم آداب المجالس	<i>lázim tet'állam mu- 'áscharat en-nás = lázim tet'állam 'awáid el-gam'íjját = jam- bághi ann tet'állam áddb el-magális</i>	Man muss sich die Sitten der Gesellschaft an- eignen.
خالف النفس في هواها = خالف هوا نفسك	<i>chálif en-nafs fi hawáhā = chálif háua náfsak</i>	Lernen Sie Ihre Leiden- schaften beherrschen.
بلغنى أنك مسافر الليلة دى	<i>bálaghni ánnak musáfir el-léle di</i>	Ich erfahre, dass Sie diesen Abend abreisen sollen.
سمعت الخبر ده من مين = من أخبرك بهذا الخبر	<i>sam't el-chábar deh min mín = man áchbarak biházū el-chábar</i>	Wer hat Ihnen diese Nachricht mitgetheilt?

أنا سمعته من واحد ثقة	<i>ána samftu min wáhed síqa</i>	Ich habe sie von einer glaubwürdigen Person vernommen.
أنا ما سمعته بالخبر ده = لم يبلغنى ذلك الخبر	<i>ána má samftisch bíl-chábar deh = lam jéblaghni zálík el-chábar</i>	Ich habe diese Neuigkeit nicht gehört.
العلم ما يكتسبشى بدون تعب = العلم ما يكتسبشى إلا بالتعب	<i>el-'yilm má jaktásibschi bidún tá'ab = el-'yilm má jaktásibschi illā bí't-tá'ab</i>	Eine Wissenschaft erlernt man nicht ohne Mühe
آداب المجالس ما يتعلمهاش الواحد إلا بمعاشره الناس	<i>ādáb el-magális má jef-'ullamhásch el-wáhed illā bimú'aschurat en-nás</i>	Die Gebräuche der Gesellschaft erlernt man, wenn man die Welt besucht.
الحصية خبرها يشيع قوام قبل الخبر الطيب = خبر السوء أسرع إنتشاراً من خبر الخير	<i>el-muṣṭibe chábar'hā jashí' qawám qabl el-chábar eth-thájjib = chábar es-sú' úsrá' intischárūn min chábar el-chér</i>	Ein Unglück erfährt man viel schneller, als eine gute Nachricht.
من علمك النسوى	<i>mín 'államak en-nimsáwi</i>	Wer hat Sie das Deutsche gelehrt?
أدى الخوجه اللى علمنى اللسان النسوى	<i>ádi el-chóge illi 'államni el-lisán en-nimsáwi</i>	Dieser ist der Professor, der mich im Deutschen unterrichtet hat.
هو علمنا بامور عظيمة	<i>háwa 'államnā biúmúr 'azíme</i>	Er hat uns wichtige (grosse) Dinge gelehrt.
فيه أشياء لا يتعلمها الانسان إلا بالاستعمال فقط	<i>fih áschjā lá jef'államhā el-insán illā bíl-istímál fáqath</i>	Es gibt Dinge, die nur der Gebrauch lehrt.
التعليم فى الصغر كالنقش على الحجر	<i>et-tá'lim fi'c-ṣighar kún-naqsch 'ála el-hágar</i>	Was man in der Kindheit lernt, das bleibt fest im Gedächtnisse.
أنا اعرفك الواجب عليك	<i>ána u'arrí fak el-wágib 'alék</i>	Ich werde Sie wohl Ihre Pflicht kennen lehren.

Vom Wissen.

في العلم و الدراية

حفظتس درسك	<i>ḥāfadhtisch dārsak</i>	Kennen Sie Ihre Lection auswendig?
أنا عارفه	<i>ána 'árfu</i>	Ich kann sie.
أنا عارفه طيب	<i>ána 'árfu thájjib</i>	Ich kann sie sehr gut.
ما انيس عارفه	<i>má anísch 'árfu</i>	Ich kann sie nicht.
ما قدرتش احفظه	<i>má qadártisch áḥfadhu</i>	Ich habe sie nicht wissen können.
ما فضيتشى اطالعه	<i>má fadhétschi utháli'u</i>	Ich habe keine Zeit gehabt sie zu lernen.
حفظته زى الماء	<i>ḥāfádhtu zájj el-má</i>	Ich kann sie ohne Fehler.
بكرة ابقي احفظه	<i>búkra ábqa áḥfadhu</i>	Ich werde sie morgen kennen.
كنت اعرفه في الصبح لكن نسيته دا الوقت	<i>kunt 'árfu fi'ṣ-ṣubḥ lákin nisítu de'l-waqt</i>	Ich habe sie diesen Morgen gekannt, aber ich habe sie jetzt vergessen.
انى أعلم ذلك علم اليقين	<i>ánni á'lam zálik 'yln el-jaqín</i>	Ich habe davon genaue Kenntniss.
أنا عارف الامر ده طيب	<i>ána 'árif el-amr deh thájjib</i>	Ich kenne diese Angelegenheit wohl.
انت ما انتاش عارف سر القصة = انت ما تعرفشى	<i>énta māntásch 'árif sirr el-qadhíjje = énta má tá'rifschi báthín el-amr deh</i>	Sie kennen nicht das Geheimniss der Sache.
باطن الامر ده		
أنا عارف سر القصة و باطها	<i>ána 'árif sirr el-qadhíjje wa báthinhā</i>	Ich kenne das ganze Geheimniss der Sache.
ما هوش عارف الدنيا جارى	<i>má húsch 'árif ed-dúnjā gári fihā eh = lá jádri schájjān</i>	Er weiss nichts von dem, was vorgeht.
فيها ايه = لا يدري شيئاً	<i>mímmā húwa ḥáçil</i>	
تأها هو حاصل		

ما اتاش عارف اللى حاصل ايه	<i>māntāsch 'arif illi hā- çil êh</i>	Sie wissen nichts von dem, was vorgeht.
انت لا تدرى شيئاً مما حصل	<i>énta lá tádri schájjān mimmā hāçal</i>	Sie wissen nichts von dem, was vorgegangen ist.
ما كانشى دارى بما هو جارى	<i>mā kānschi dāri bimā húwa gāri</i>	Er wusste nichts von dem, was vorging.
هو عارف كل الامور المجارية = انه خير بجميع ما هو حاصل	<i>húwa 'arif kull el-umūr el-gārije = ánnu cha- bir bigamī mā húwa hāçil</i>	Er ist von Allem benach- richtigt, was vorgeht.
أنا اعرفه حق المعرفة	<i>ána árifu (árafu) háqq el-má'rife</i>	Ich weiss es so gewiss, dass ich nicht daran zweifeln kann.
أنا عارف انه حبيبك	<i>ána 'arif ánnu ḥabibak</i>	Ich weiss, dass er Ihr Freund ist.
ما كنتش عارف انه من احبابك	<i>mā kúntisch 'arif ánnu min aḥbābak</i>	Ich wusste nicht, dass er zu ihren Freunden ge- höre.
هو يعرفنى السكة (الطريق)	<i>húwa jūrifschi (jīraf- schi) es-sikke (eth- thariq)</i>	Kennt er den Weg?
هو يعرفها طيب	<i>húwa jūrifhā (jīrafhā) thájjib</i>	Er kennt ihn gut.
هو ما يعرفنى السكة	<i>húwa mā jūrifschi (jīraf-schi) es-sikke</i>	Er kennt den Weg nicht.
لا اعرف ما الكذب	<i>lá árif mā el-kidb</i>	Ich weiss nicht, was Lü- gen heisst.
ما انيش عارف اقول ايه فى ده	<i>mā anisch 'arif aqúl êh fi deh</i>	Ich weiss nicht, was ich hiez zu sagen soll.
ما انيش عارف اعمل ايه فى ده	<i>mā anisch 'arif ámel êh fi deh</i>	Ich weiss nicht, was ich dabei thun soll.
تعرفنى تعمل ازاي	<i>tīraf-schi (tūrifschi) tūmel ezzáj</i>	Wissen Sie, was zu thun ist?

ما انيس عارف لتا اشوفه اتكدرليه	<i>má anísch 'árif lámma ascháfú atkáddar léh</i>	Ich weiss nicht, warum sein Anblick mich ver- wirrt.
ما تعرفشى الواجب عليك	<i>má tí'rafschi (tá'rif- schi) el-wágib 'alék</i>	Sie kennen Ihre Schul- digkeit nicht.
تعرفشى مين اللي قاله	<i>tí'rafschi (tá'rif-schi) mín illi qálu</i>	Wissen Sie, wer es ge- sagt hat?
كيف عرفت دا انت	<i>kéf 'aráft dā énta</i>	Wie wissen Sie es?
ازاي قدرت تتوصل لمعرفته = كيف اتصلت الى معرفته	<i>ezzáj qadárt taf'wáççal li-má'rifatu = kéf ittaçált ilā má'rifatu</i>	Wie haben Sie es wissen können?
ما انيس عارف اصم على ايه = ما انيس عارف ارسي على ايه	<i>má anísch 'árif uçam- mim 'ála éh = má anísch 'árif ársi 'ála éh</i>	Ich weiss nicht, wofür ich mich entscheiden soll.
ما انيس عارف اعمل ايه	<i>má anísch 'árif á' mel éh</i>	Ich weiss nicht, was ich thun soll.
ما انيس عارف اعمل ازاي = لا ادري كيف اصنع	<i>má anísch 'árif á' mel ezzáj = lá ádri kéf áçna'</i>	Ich weiss nicht, wie ich handeln soll.
ما انيس عارف اجزم على ايه	<i>má anísch 'árif áçzim 'ála éh</i>	Ich weiss nicht, welchen Entschluss ich fassen soll.
ما انيس عارف دا ايه = لا ادري ما هذا	<i>má anísch 'árif dā éh = lá ádri má házā</i>	Ich weiss nicht, was es ist.
ما انيس عارف مين دا اللي قال لي عليه	<i>má anísch 'árif mín dā illi qál li 'aléh</i>	Ich weiss nicht, wer es mir gesagt hat.
ما انيس عارف دا مين اللي كان اخبرني به	<i>má anísch 'árif dā mín illi kán áchbarni buh</i>	Ich weiss nicht, welche Person es mir gesagt hat.
يقتي انت ما عندكشي خبر به	<i>jébbqa énta má 'án- daksch chábar buh</i>	Wissen Sie nichts davon?

ما عنديش خبر بذلك = لا علم لي بذلك	<i>má 'andísch chábar bi- zálík = lá 'ygm li bi- zálík</i>	Ich weiss nichts davon.
ما بديش اتى اعرفه = أنا ما بديش اعرفه	<i>má biddísch ánni á'rafu (á'rifu) = ána má biddísch á'rafu</i>	Ich will nichts davon wissen.
كل الناس دارية به = هذا في علم كل الناس هو عارف سر القضية	<i>kull en-nás dárje buh = házá fi 'ygm kull en- nás</i>	Alle Welt weiss es.
عقله تايه ما هوش عارف بيقول ايه ولا ييفعل ايه = أنه لا يدري ما يقول ولا ييفعل	<i>húwa 'árif sirr el-qa- dhíjje</i>	Er kennt das ganze Ge- heimniss.
	<i>'áqtu tájih má húsch 'árif bij'qúl éh wálá bijáf'al éh = ánnu lá jádri má jaqúl wálá jáf'al</i>	Er weiss weder was er thut, noch was er sagt.
اللى اعرفه اعرفه = لا أبوح بالتدى اعرف	<i>illi á'rafu (á'rifu) á'rafu = lá abúh bíl- lázi á'raf</i>	Ich weiss, was ich weiss.
يعرف احسن من اللى يقوله انه جهول لا يدري شيا	<i>jí'raf (já'rif) áhşan min illi bij'qúlu</i>	Er weiss es besser als er sagt.
انت تعرف الدرب ودينا الى البيت تعرف ايه انت	<i>ánnu gahúl lá jádri schájján</i>	Er weiss durchaus nichts.
	<i>énta tí'raf (tá'rif) ed- darb waddínā ila el- bét</i>	Sie kennen den Weg, führen Sie uns zu Hause.
ايش عرقك انت بذلك	<i>tí'raf (tá'rif) éh énta</i>	Was wissen Sie?
ايش عرفنى أنا = من اين لي معرفة ذلك	<i>ésch 'árrafak énta bi- zálík</i>	Was wissen Sie davon?
مين عارف اللى يحصل ايه = من يعلم بما سيكون	<i>ésch 'árrafni ána = min én li má'rifat zálík</i>	Was weiss ich?
	<i>mín 'árif illi jáhçal éh = man já'lam bimā sajakún</i>	Was weiss man von dem, was geschehen wird!

مَن يَعْرِفُ يَجِي وَ إِلاَّ لاَ = مَنْ يَدْرِي أَيُّجِي أَمْ لاَ المقصود أَنَّا نَعْرِفُ يَا تَرَى يرضى بده وإِلاَّ = القصد معرفة كونه يرضى بذلك أَمْ لاَ يا تَرَى يرضى وإِلاَّ لاَ	<i>mîn jî'raf jági wa illā lā = man jádri a jági am lā</i>	Wer weiss, ob er kommen wird.
العِلْمُ عِنْدَ اللَّهِ يَجِي وَ إِلاَّ لاَ = رَبَّنَا يَعْلَمُ يَجِي وَ إِلاَّ لاَ هو رَاجِحٌ يَجِي وَلَكِنْ أَيَّتِي يَجِي دَا شَى فِي عِلْمِ الغيب = سياتي لكن لا يعلم متى ياتي إِلاَّ اللَّهُ رَبَّنَا يَعْلَمُ بِعَاقِبَةِ ذَلِكَ	<i>el-'yilm 'and allāh jági wa illā lā = rábbunā (rábbinā) já'lam jági wa illā lā</i>	Die Frage ist, zu wissen, ob er es wollen wird.
هو رَاجِحٌ يَجِي وَلَكِنْ أَيَّتِي يَجِي دَا شَى فِي عِلْمِ الغيب = سياتي لكن لا يعلم متى ياتي إِلاَّ اللَّهُ رَبَّنَا يَعْلَمُ بِعَاقِبَةِ ذَلِكَ	<i>já tára jérdha wa illā lā</i>	Es erübrigt zu wissen, ob er beistimmen wird.
العِلْمُ عِنْدَ اللَّهِ يَجِي وَ إِلاَّ لاَ = رَبَّنَا يَعْلَمُ يَجِي وَ إِلاَّ لاَ هو رَاجِحٌ يَجِي وَلَكِنْ أَيَّتِي يَجِي دَا شَى فِي عِلْمِ الغيب = سياتي لكن لا يعلم متى ياتي إِلاَّ اللَّهُ رَبَّنَا يَعْلَمُ بِعَاقِبَةِ ذَلِكَ	<i>el-'yilm 'and allāh jági wa illā lā = rábbunā (rábbinā) já'lam jági wa illā lā</i>	Gott weiss, ob er kommen wird.
هو رَاجِحٌ يَجِي وَلَكِنْ أَيَّتِي يَجِي دَا شَى فِي عِلْمِ الغيب = سياتي لكن لا يعلم متى ياتي إِلاَّ اللَّهُ رَبَّنَا يَعْلَمُ بِعَاقِبَةِ ذَلِكَ	<i>húwa ráih jági walákin émta jági dā sché fi 'yilm el-ghéb = sajāti lákin lá já'lam máta játi illā allāh</i>	Er wird, Gott weiss wann, kommen.
رَبَّنَا يَعْلَمُ بِعَاقِبَةِ ذَلِكَ ما انيس عارف ايش جاني و قال لي اتي احترز منه ما انيس عارف الانقباض دا ايه اللي حصل لي اللي اعرفه ان ما فيش حد في آليت ده اللي اعرفه انه ما كانشي في آريف جاش حد هنا يدور على	<i>rábbunā (rábbinā) já'- lam bi'áqibat zálík</i>	Gott weiss, was daraus werden wird.
ما انيس عارف ايش جاني و قال لي اتي احترز منه ما انيس عارف الانقباض دا ايه اللي حصل لي اللي اعرفه ان ما فيش حد في آليت ده اللي اعرفه انه ما كانشي في آريف جاش حد هنا يدور على	<i>má anisch 'arif ésch gáni wa qál li ánni ahtáriz minnu</i>	Ich weiss nicht, was mich warnte, ihm zu trauen.
ايه اللي حصل لي اللي اعرفه ان ما فيش حد في آليت ده اللي اعرفه انه ما كانشي في آريف جاش حد هنا يدور على	<i>má anisch 'arif el-inqi- bádh dā éh illi há- çal li</i>	Ich weiss nicht, was für eine Verwirrung sich meiner bemächtigt hat.
اللي اعرفه ان ما فيش حد في آليت ده اللي اعرفه انه ما كانشي في آريف جاش حد هنا يدور على	<i>illi á'rafu (á'rifu) ann má fisch ḥadd fi'l-bét deh</i>	So viel ich weiss, ist Niemand in diesem Hause.
اللي اعرفه انه ما كانشي في آريف جاش حد هنا يدور على	<i>illi á'rafu (á'rifu) ánnu má kánschi fi'r-rif</i>	Meines Wissens ist er nicht auf dem Lande gewesen.
جاش حد هنا يدور على	<i>gásch ḥadd hinā judáw- wir 'alájja</i>	Hat mich Jemand hier gesucht?

لا أعلم لي = ما اعرفنى	<i>lá 'yilm li = má á'raf-schi</i>	Meines Wissens nicht.
أنا ممنون له = أنا ممنون لفضله	<i>ána mamnún lu = ána mamnún lifádhlu</i>	Ich weiss ihm Dankdafür.
هو واخذ على خاطره منه	<i>húwa wáchid'ála cháth-ru minnu</i>	Er weiss ihm dafür schlechten Dank.
ما يطرشى فيه العروف = ما يطرشى فيه العيش واللح	<i>má jéthmarschi fih el-má'rúf = má jéthmarschi fih el-'ésch wá'l-malh</i>	Er weiss keinen Dank für das, was man für ihn thut.
ما يعرفنى حاجة غير كذا = آدى اللى يعرفه ما يعرفنى شى أبداً	<i>má jí'ráfschi háge ghér kideh = ádi illi jí'rafu</i>	Das ist Alles, was er weiss.
الانسان ما يمكنوش يعرف كل شى	<i>má jí'ráfschi sché ába-dán</i>	Er weiss ganz und gar nichts.
هو يدعى انه يعرف كل شى	<i>el-insán má jumkinúsch jí'raf kull sché</i>	Man kann nicht Alles wissen.
لا يعرف الألف من الباء	<i>húwa jédá'i ánnu já'rif kull sché</i>	Er behauptet, Alles zu wissen.
اللى ما يعرفنى صناعته لازم يتعلمها و إلا يفوتها	<i>lá jí'raf (já'rif) el-álif min el-bā (el-beh)</i>	Er weiss nicht einmal das A, B, C. (Er kennt weder A noch B.)
هو صبور على غلب الزمان	<i>illi má jí'ráfschi çand'tu lázim jet'állimhā wa illā jefūt hā</i>	Wer sein Handwerk nicht versteht, der lerne oder verlasse es.
يعرف يدور الامور زى ما يجب	<i>húwa çabúr 'ála ghulb ez-zamán</i>	Er versteht zu leiden.
أنا أفقع بالقليل	<i>jí'raf judáwir el-umár zájj má jahíbb</i>	Er versteht die Sachen zu wenden, wie es ihm gefällt.
	<i>ána áqua' bí'l-qalil</i>	Ich verstehe es, mich mit Wenigem zu begnügen.

ما يعرفنى يجاب لتأ حد بكله	<i>má jírafschi jugáwib lám mā hadd jukállimu</i>	Er weiss nicht zu ant- worten, wenn man mit ihm spricht.
لا يعرف اليمين من الشمال	<i>lá jírāf el-jamín min esch-schimál</i>	Er kann seine Rechte nicht von seiner Linken unterscheiden.
يعرف كيف يتعيش = يعرف يجذب اليه القلوب	<i>jírāf kēf jet'ájjasch = jírāf jágzib iléh el- qulúb</i>	Er versteht zu leben.
= ما يعرفنى يعاشر الناس لا يعرف كيف يتعيش	<i>má jírafschi jú'áschir en-nás = lá já'rif kēf jet'ájjasch</i>	Er versteht nicht zu leben.
يعرف يعاشر الناس طيب	<i>jírāf jú'áschir en-nás thájjib</i>	Er kennt die Welt gut.
أنا اقدر احمى نفسى	<i>ána áqdar (áqdir) áh- mi náfsi</i>	Ich werde mich wohl zu vertheidigen wissen.
أنا ادخل ده فى عقله و ارضيه	<i>ána adáchchal (udách- chil) deh fi 'áqlu wa ardhíh</i>	Ich werde ihn wohl zu überreden wissen.
تشوف أنا اعمل ايه = تشوف يا عم أنا اعمل ايه	<i>teschúf ána á'mel éh = teschúf já 'amm ána á'mel éh</i>	Sie werden sehen, was ich zu thun vermag.
لايمكنك أن تفعل شيئاً	<i>lá jümkinak ann táf' al schájjān</i>	Sie vermögen gar nichts zu thun.
تقدرشى تروح لحد هناك	<i>tíqdarschi (táqdirschi) terúh lihadd hinák</i>	Können Sie nicht bis da- hin gehen?
ما يخرجنى من ايدى اعمله	<i>má jáchrugschi min ídi á'melu</i>	Ich bin nicht im Stande es zu thun.
لا يخفأك = انت تعرف طيب	<i>lá jachfák = énta tí'raf thájjib</i>	Sie wissen wohl.
أنا عارف = عندى خبر	<i>ána 'árif = 'ándi chá- bar</i>	Ich weiss.
زى ما انت عارف	<i>xájj má énta 'árif</i>	Wie Sie wissen.
انت تعرف الباقي	<i>énta tí'raf el-báqi</i>	Sie wissen das Uebrige.
انت تعرف طيب أن دا مستحيل على	<i>énta tí'raf thájjib ann dā mustahíl 'alájjja</i>	Sie wissen wohl, dass diess mir unmöglich ist.

انت لا تدري ما وقع = ما عندكشى خبر باللى جرى الظاهر أنك ما دريتشى به لا بد ما تعرفه	<i>énta lá tādri má wáqa'</i> = <i>má 'ándakschi chá- bar billi gára</i> <i>ez-záhir ánnak má da- rétschi buh</i> <i>lá-budd má tí'rafu</i>	Sie wissen nicht, was vorgefallen ist. Es scheint, dass Sie nichts davon wissen. Sie müssen es wohl wissen.
انت تعرف احسن منى وانت كمان تعرف زبى = انت محيط علماً بذلك مثلى ما كنتش أعرف ذلك	<i>énta tí'raf áhsan mínui</i> <i>wa énta kamán tí'raf</i> <i>zájji = énta muhíth</i> <i>'ylmān bizálik mistli</i> <i>(mitli)</i>	Sie wissen (es) besser als ich. Sie wissen (es) eben so gut wie ich.
لو كان عندى خبر = لو كنت دريت به هو رجل على معارف = انه رجل ذو معارف أعلمته كيف جرى ذلك	<i>má kúntisch á'raf (á'rif)</i> <i>zálik</i> <i>lau kán 'ándi chábar =</i> <i>lau kunt darét (dirít)</i> <i>buh</i> <i>húwa rágol 'ála ma'árif</i> = <i>ánnu rágol zu ma- 'árif</i>	Ich wusste es nicht. Wenn ich es gewusst hätte. Er ist ein Mann, der viel weiss.
أعلمته ان القضية نجت	<i>a'lámtu kéf gára zálik</i> <i>a'lámtu ann el-qadhijje</i> <i>nághāit</i>	Ich habe ihm zu wissen gethan, wie dieses sich ereignet hat. Ich habe ihm den Erfolg der Sache zu wissen gemacht.
أعلمنى انه وصل سالماً غانماً = عرفنى انه وصل بالسلامة	<i>á'lamni ánnu wáçal sá- limān ghánimān =</i> <i>'árrafni ánnu wáçal</i> <i>bī's-saláme</i>	Er hat mir zu wissen ge- than, dass er in guter Gesundheit angekom- men ist.
لازم من إرسال اوراق الطمان عليكم	<i>lázim min irsál auráq</i> <i>eth-thamán 'alékum</i>	Lassen Sie mich Nach- richten von Ihnen wissen.
أعطوا له ما فى بالك = ادوا له اللى فى بالك	<i>á'thū lu má fi bálak =</i> <i>éddū lu illi fi bálak</i>	Man hat ihm das gege- ben, was Sie wissen.

أنا عارف كل اللي بتقوله	<i>ána 'aríf kull illi bi' qálu</i>	Ich weiss Alles was Sie sagen.
هو يعرف أشياء كثير	<i>húwa jì' raf úschjā ketír</i>	Er weiss Vieles.
إذا علمت الناس بذلك	<i>izū 'álimat en-nás bi-zdlik</i>	Wenn man es erfährt.
يعرف طبیب فی التاريخ	<i>jì' raf thájjib fít-tárīch</i>	Er ist stark in der Geschichte.
يعرف جملة اللسن	<i>jì' raf gimlat alsun</i>	Er kennt mehrere Sprachen.
يعرف يسلك مع كل الناس	<i>jì' raf jásluk má'a kull en-nás</i>	Er weiss sich zu benehmen.
= يعرف يحبب فيه الناس	<i>jì' raf juhābbib fih en-nás = jì' raf juchállí</i>	Er versteht zu gefallen.
يعرف يخلى الناس تحبه	<i>en-nás tehibbu</i>	
يعرف يضبط نفسه طبیب	<i>jì' raf jázbuth náfsu thájjib</i>	Er versteht seine Leiden- schaften zu besiegen.
يعرف يمزح طبیب	<i>jì' raf jumázih thájjib</i>	Er versteht zu scherzen.
هو شاطر في كل شي	<i>húwa scháthir fi kull sché</i>	Er besitzt eine grosse Gewandtheit.
يعرف يعاشر الناس طبیب	<i>jì' raf ju'áschir en-nás thájjib</i>	Er besitzt Lebensart.
العلم عزيز = العلم نفيس	<i>el-'ylm 'aziz = el-'ylm nafis</i>	Das Wissen ist kostbar.
دا رجل علمه قليل	<i>dā rágol 'ýlmu qatíl</i>	Er ist ein Mann von wenig Wissen.
هو رجل علمه كثير	<i>húwa rágol 'ýlmu ketír</i>	Er ist ein Mann von grossem Wissen.
هو أعلم منك	<i>húwa ú' lam minnak</i>	Er ist gelehrter als Sie.
هو رجل علامة	<i>húwa rágol 'alláme.</i>	Er ist ein sehr gelehrter Mann.
هو عالم كبير = هو رجل متبحر في العلوم	<i>húwa 'dlim kebír = hú- wa rágol mutabáhhir fi l-'ulúm</i>	Er ist ein grosser Ge- lehrter.

Vom Kennen und Erkennen.

في المعرفة و الخبره

تعرفنى الافندى ده = هل تعرف هذا السيد	<i>tî'rafšchi el-afündi deh</i> = <i>hal tá'rif házū es-</i> <i>sîd</i>	Kennen Sie diesen Herrn?
أنا أعرفه	<i>ána á'rafu (á'rifu)</i>	Ich kenne ihn.
أنا اعرفه بذاته	<i>ána á'rafu bizátu</i>	Ich kenne ihn persönlich.
لا أعرف شخصه	<i>lá á'raf šcháchçu</i>	Ich kenne ihn nicht persönlich.
أنا ما أعرفوشى	<i>ána má á'rafúšchi</i>	Ich kenne ihn nicht.
أنا أعرفه طيب	<i>ána á'rafu thájjib</i>	Ich kenne ihn gut.
أعرفه باسمه	<i>á'rafu b'ismu</i>	Ich kenne ihn dem Namen nach.
أنا بس اسمع باسمه	<i>ána bass ásmá' b'ismu</i>	Ich kenne ihn nur dem Namen nach.
ما أعرفوش إلا بالشهرة	<i>má á'rafúsch illā bīsch-</i> <i>schúhra</i>	Ich kenne ihn nur dem Rufe nach.
أعرفه بالرؤية	<i>á'rafu bī'r-rú'ja</i>	Ich kenne ihn vom Sehen.
تعرفه من اين	<i>tî'rafu min én</i>	Woher kennen Sie ihn?
أعرفه لما شفته في باريز	<i>á'rafu lám mā schúftu fi</i> <i>báriz</i>	Ich kenne ihn von Paris, wo ich ihn gesehen habe.
أنا كنت أعرف أخوك طيب	<i>ána kunt á'raf achák</i> <i>thájjib</i>	Ich habe Ihren Bruder gut gekannt.
إسألته يعرفنى و إلا لا	<i>is'alu jí'rafni wa illā lá</i>	Fragen Sie ihn, ob er mich kennt.
ما هوش عارفك	<i>má húsch 'á'rifak ('ár-</i> <i>fak)</i>	Er kennt Sie nicht.
ما كانشى عارفك	<i>má kánschi 'á'rifak</i> <i>('ár'fak)</i>	Er kannte Sie nicht.
هو يعرفنى طيب	<i>húwu jí'rafni thájjib</i>	Er kennt mich gut.
هو ما يعرفنشى	<i>húwa má jí'rafnisch</i>	Er kennt mich nicht.

لا بد يلقى يعرفى	<i>lā-budd jābqa jī'rafni</i>	Er wird mich kennen lernen.
تعرفشى بيته	<i>tī'rafschi bētu</i>	Kennen Sie sein Haus?
ما تعرفشى بيته	<i>mā tī'rafschi bētu</i>	Kennen Sie sein Haus nicht?
أنا عارفه = اعرف بيته	<i>ána 'árfu ('ár'fu) = á'raf bētu</i>	Ich kenne es.
ما اعرفوشى = ما انيش عارفه	<i>mā a'rafúschī = má anísch 'árfu ('ár'fu)</i>	Ich kenne es nicht.
السكة دى ما كنتش اعرفها	<i>es-sikke di má kúntisch á'rafhā</i>	Das ist ein Weg, den ich nicht kannte.
أنا ما عرفتكشى = أنا ما عرفتك	<i>ána má 'aráftakšchi = ána má 'aráftak</i>	Ich habe Sie nicht erkannt.
ازاى ما عرفتيش	<i>ezzāj má 'araftnīsch</i>	Wie haben Sie mich nicht erkennen können.
أنا ما عرفتوشى	<i>ána má 'araftúschī</i>	Ich habe ihn nicht erkannt.
لازم تكون تعرفه = لا بد أنك تكون عارفه	<i>lázim tekún tī'rafu = lū budd ánnak tekún 'ár'fu ('árfu)</i>	Sie müssen ihn kennen.
أخبرنى برايك	<i>áchbirni birájak</i>	Lassen Sie mich Ihre Meinung wissen.
عرفى به	<i>'árrafni ('árrifni) buh</i>	Machen Sie mich mit ihm bekannt.
تعرفشى حيلة غير دى = أتعرف غير هذه الوسيلة	<i>tī'rafschi hīle ghér di = a tú'rif ghér házi el-wasīle</i>	Kennen Sie ein anderes Mittel?
ما اعرفشى حيلة غير دى = لا اعرف غير هذه الوسيلة	<i>mā á'rafschi hīle ghér di = lá á'rif ghér házi el-wasīle</i>	Ich kenne kein anderes Mittel als dieses.
هو قارر انه ضعيف = انه معترف بعجزه	<i>húwa qárrir ánnu dhá'íf = ánnu mu'tárfif bí'á-gazu</i>	Er kennt seine Schwäche.

ما اعهدشى فيه النقص	<i>má á'hadschi fih en-naqç</i>	Ich kenne keinen Fehler an ihm.
ما اعهدشى فيه الكذب	<i>má á'hadschi fih el-kidb</i>	Ich kenne ihn als unfähig, eine Lüge zu sagen.
ما كنتش اعرف انه كذا	<i>má kúntisch á'raf (á'rif) ánnu kideh</i>	Ich kannte ihn nicht von dieser Seite.
انا ما تكلمشى فى آشى اللى ما اعرفوشى	<i>ána má takállamschi fi'sch-sché illi má á'rafúschi</i>	Ich spreche nicht von dem, was ich nicht kenne.
لا يعرّف ربنا ولا الشيطان = ما لوش دين ولا ايمان	<i>lá ji'raf (já'rif) rábbunā wá'lā esch-schái-thán = má lúsch dín wá'lā imán</i>	Er kennt weder Gott noch Teufel. (Er glaubt weder an Gott noch an den Teufel.)
ما هوش عارف نفسه من الغيظ	<i>má húsch á'rif náfsu min el-ghéz</i>	Er kennt sich selbst nicht mehr vor Wuth.
ما بدوش ان حد يعرّفه	<i>má biddúsch ann hadd ji'rafu</i>	Er will nicht erkannt werden.
بدّه يعرف كل شى	<i>biddu ji'raf kull sché</i>	Er möchte Alles kennen.
أنا عارفه هو على ايه	<i>ána á'rifu húwa ála eh</i>	Ich kenne ihn als das, was er ist.
ما اقل معرفتك بالناس	<i>má áqáll má'rifatak bi'n-nás</i>	Wie wenig Sie doch die Menschen kennen.
هل لك معرفة بذلك	<i>hal lak má'rife bizálik</i>	Verstehen Sie sich darauf?
أنا اعرف فيه احسن منك	<i>ána á'raf fih áhsan min-nak</i>	Ich verstehe mich darauf besser als Sie.
ما تعرفشى فيه احسن منى	<i>má tí'rafschi fih áhsan minni</i>	Sie verstehen sich darauf nicht besser als ich.
ان شفته انت تعرفه	<i>in schúftu énta tí'rafu</i>	Wenn Sie ihn sehen, würden Sie ihn erkennen?
اذا شفته اعرفه من بين ألف	<i>izā schúftu á'rafu min bēn alf</i>	Wenn ich ihn sehe, werde ich ihn unter Tausenden erkennen.
أنا ما شفتموش إلا مرة لكن اعرفه من وسط ألف	<i>ána má schuftúsch illā márra lákin á'rafu min wash alf</i>	Ich habe ihn nur einmal gesehen, aber ich würde ihn unter Tausenden erkennen.

احنا نعرف بعضنا من زمان	<i>éhnā ni'raf bá'dh'nā min zamán</i>	Wir kennen uns seit langer Zeit.
ما اتاش عارقى وإلا إيه	<i>mā entásch 'árifni wa illā éh</i>	Erkennen Sie mich nicht?
ساحنى أنا ما عرفتكنى = لا	<i>sámihni ána má 'aráf-takschi = lá tu 'áchi-dni fa-inni má 'arúftak</i>	Entschuldigen Sie, ich habe Sie nicht erkannt.
تواخذنى فانى ما عرفتك	<i>wáqt-mā schúftu 'aráf-tu = árwal-mā schúftu 'arúftu</i>	Ich habe ihn augenblicklich erkannt.
وقت ما شفته عرفته = اول	<i>má 'aráf-túsch illā bi-mascháqqa</i>	Ich habe Mühe gehabt, ihn zu erkennen.
ما شفته عرفته	<i>mā baqásch ji'raf lá ha-bíb wá lū qaríb</i>	Er kennt weder Verwandte noch Freunde.
ما عرفتوش إلا بمشقة	<i>chidntu záharet wa it-gárras = bánít chidntu wa iftúdhah</i>	Man hat seine Treulosigkeit erkannt.
ما بقاش يعرف لا حبيب	<i>húwa aqárr bizámbu</i>	Er hat seinen Fehler erkannt.
ولا قريب	<i>'aráf ann el-haqq 'aléh = i'taraf ann el-haqq 'aléh</i>	Er hat sein Unrecht eingesehen.
حياته ظهرت و اتجرس =	<i>dā má húsch çadíq dā bass má'rife</i>	Das ist kein Freund, das ist ein einfacher Bekannter.
بانته حياته و افضح		
هو اقر بذنبه		
عرف ان الحق عليه = اعترف		
ان الحق عليه		
دا ما هوش صديق دا بس		
معرفة		

Vom Sagen.

في القول و الأخبار

قُل لي = أخبرني	<i>qul li = áchbirni</i>	Sagen Sie mir.
قُل لي عليه = أخبرني به	<i>qul li 'aléh = áchbirni buh</i>	Sagen Sie es mir.
من فضلك قُل لي	<i>min fádhlak qul li</i>	Sagen Sie mir, wenn es Ihnen beliebt.
قُل له	<i>qul lu</i>	Sagen Sie ihm.

قُلْ لَهُ عَلَيْهِ = أَخْبِرْهُ بِذَلِكَ	<i>qul lu 'aléh = áchbiru bizálik</i>	Sagen Sie es ihm.
بِذَلِكَ تَقُولُ أَيُّهُ	<i>biddak taqúl éh</i>	Was wollen Sie sagen?
= قَصْدُكَ أَيُّهُ بِالْكَلامِ دَه	<i>qáçdak éh bîl-kalám deh = marámak éh bîl-kalám deh</i>	Was wollen Sie damit sagen?
مَرَامِكُ أَيُّهُ بِالْكَلامِ دَه	<i>man qál házā</i>	Wer hat das gesagt?
مَنْ قَالَ هَذَا	<i>bijaqúlū = juqúl = en-nás jaqúlū</i>	Man sagt.
يَقُولُوا = يُقَالُ = النَّاسُ يَقُولُوا	<i>ána sami't jaqúlū</i>	Ich habe sagen hören.
أَنَا سَمِعْتُ يَقُولُوا	<i>éntu bitqúl (bitaqúl) éh</i>	Was sagen Sie?
أَنْتَ بِتَقُولُ أَيُّهُ	<i>énta qult éh</i>	Was haben Sie gesagt?
أَنْتَ قُلْتَ أَيُّهُ	<i>má taqúlschi deh lihadd</i>	Sagen Sie es Niemanden.
مَا تَقُولُشِي دَه لِحَدِّ	<i>má túchbirschi buh hadd</i>	Sagen Sie nichts davon.
مَا تُخْبِرُشِي بِهِ حَدِّ	<i>éhnā qúlnū éh embáreh</i>	Was haben wir gestern gesagt?
أَحْنَا قُلْنَا أَيُّهُ امْبَارِحِ	<i>húwū bijaqúl (biqúl) éh = má-zā jaqúl</i>	Was sagt er?
هُوَ يَقُولُ أَيُّهُ = مَاذَا يَقُولُ	<i>húwa qál éh</i>	Was hat er gesagt?
هُوَ قَالَ أَيُّهُ	<i>má qálschi háðe</i>	Er hat nichts gesagt.
مَا قَالُشِي حَاجَةٌ	<i>má jaqúlschi sché</i>	Er sagt nichts.
مَا يَقُولُشِي شَيْ	<i>má fatahschi hánaku</i>	Er sagt kein Wort.
مَا فَتَحْشِي حَنْكَه	<i>qál lak éh 'alájja</i>	Was hat er Ihnen von mir gesagt?
قَالَ لَكَ أَيُّهُ عَلَيَّ	<i>ádi illi qálu</i>	Das ist es, was er gesagt hat.
أَدَى إِلَيَّ قَالَهُ	<i>húwa bijázkurak bi'th-thájjib</i>	Er spricht Gutes von Ihnen.
هُوَ يَذْكُرُكَ بِالطَّيِّبِ	<i>má qálschi, sché rádi fi háqqak</i>	Er hat nichts Schlechtes von Ihnen geredet.
مَا قَالُشِي شَيْ رَدِي فِي حَقِّكَ	<i>má bijaqúlschi (biqúlschi) kull illi fi bálu</i>	Er sagt nicht Alles, was er denkt.
مَا يَقُولُشِي كُلَّ إِلَيَّ فِي بَالِهِ		

تأمل في كلامك اللى بتقوله	<i>ta'ammal fi kalámak illi</i>	Geben Sie Acht auf das,
قل لى متى تسافر	<i>bi' qûlu</i> <i>qul li máta tusáfir</i>	was Sie sagen. Sagen Sie mir, wann reisen Sie ab?
غيرشى دا كلام بس	<i>ghérschi dā kalám bass</i>	Das ist nichts als ein Ge- rede.
ما هذا الذى اردت ان اقول	<i>mā házā el-lázi arádt</i> <i>ann aqûl</i>	Das ist nicht dasjenige, was ich habe sagen wollen.
الخمره هى اللى خلته يحكى الكلام ده	<i>el-chámra híje illi chál-</i> <i>latu jáhki el-kalám</i> <i>deh</i>	Es ist der Wein, der ihn Alles das hat sagen lassen.
بدى اقول لك كلمة	<i>biddi aqûl lak kilme</i>	Ich habe Ihnen ein Wort zu sagen.
ما بقاش عندى كلام	<i>mā baqásch 'ándi kalám</i>	Ich habe Alles gesagt.
أنا قلت و ألسلام	<i>ána qult wa's-salám</i>	Ich habe gesprochen.
ما قلتش شى من الكلام ده	<i>mā qúltisch sché min el-</i> <i>kalám deh</i>	Ich habe von all' dem nichts gesagt.
ما اقدرشى اقول شى	<i>mā úqdarschi aqûl sché</i>	Ich kann nichts sagen.
ما اقدرشى اقله لك بأضبط و التحقيق	<i>mā úqdarschi aqûlu lak</i> <i>bi'z-zabth wa't-tahqíq</i>	Ich werde es Ihnen nicht genau sagen können.
ما قالشى شى و هورايح	<i>mā qálschi sché wa hú-</i> <i>wa ráih</i>	Er hat beim Fortgehen nichts gesagt.
أدى اللى اقدر اقله	<i>ádi illi úqdar aqûlu</i>	Das ist Alles, was ich sagen kann.
أدى غايه ما يقدر يقوله الانسان	<i>ádi ghájat má jáqdar</i> <i>jaqûlu el-insán</i>	Das ist Alles, was man sagen kann.
اقول ايه	<i>aqûl éh</i>	Was sage ich?
ابقى اقول ايه	<i>ábqa aqûl éh</i>	Was soll ich sagen?
يقولوا ايه فى البلد	<i>biqûlū éh fi l-bálad</i>	Was sagt man in der Stadt?
يقولوا رايح يحصل حرب	<i>biqûlū ráih jáhçal harb</i>	Man sagt, dass wir Krieg bekommen werden.
قلت لك جميع ما اعرفه = قلت لك كل اللى اعرفه	<i>qult lak gami' má á'rafu</i> = <i>qult lak kull illi</i> <i>á'rafu</i>	Ich habe Ihnen Alles ge- sagt, was ich weiss.

قُلْ لِي رَأْيِكَ إِيه	<i>qul li rájak éh</i>	Sagen Sie mir Ihre Meinung.
قلت لك ما في ضميرى	<i>qult lak má fi dhamíri</i>	Ich habe Ihnen meine Meinung gesagt.
قلت له الكلمة تفر في حجر	<i>qult lu el-kilme naqr fi hágar</i>	Ich habe es ihm frei und offen gesagt.
يقول لك الحق بدون ما	<i>baqúl lak el-ḥaqq bidún má</i>	Ich sage Ihnen offen die Wahrheit.
اغرى عليك = انى	<i>má ughárri 'alék = ánni úchbirak biṣ-ṣuḥiḥ bidún muwárát</i>	
اخبرك بالصحيح بدون		
مواراة		
ما الذى تخبرنى به	<i>má el-lázi túchbírni buh</i>	Was haben Sie mir zu sagen?
عندكشى أخبار تقولها لى	<i>'ándakschi achbár ta-qúlhā li</i>	Haben Sie mir etwas zu sagen?
ابقى اقول لك مرة ثانية	<i>ábqa aqúl lak márra táníje</i>	Ich werde es Ihnen ein anderes Mal sagen.
أنا ما قلت لكشى ده = هو	<i>ána má qult lákschi deh</i>	Habe ich es Ihnen nicht gesagt?
أنا ما قلت لكشى ده	<i>= háwa ána má qult lákschi deh</i>	
انت ما قلت ليش شى	<i>énta má qult lisch sché</i>	Sie haben mir nichts gesagt.
خلىه يقول زى ما يجب	<i>challih jaqúl zájj má jahíbb</i>	Er mag sagen was er will.
أنا مغموم من كونى قلته	<i>ána maghmúm min kóni qúltu</i>	Es ist mir leid, dass ich es gesagt habe.
لو كنت اعرفه كنت اقله لك	<i>lau kunt árafu kunt</i>	Ich würde es Ihnen mit Vergnügen sagen,
على العين والرأس = لو	<i>aqúlu lak 'ála el-'áin wa'r-rás = lau 'alimtu lā'úchbartak bih</i>	wenn ich es wüsste.
علمته لاخبرتك به حبا	<i>ḥúbbān wa karámatān</i>	
وكرامة		
اذا قلت خلاف ذلك اكذب	<i>izā qult chiláf zálík ák-dib</i>	Wenn ich anders reden würde, möchte ich lügen.
ايش عرفك انى ناوى على	<i>ésch 'arrafaḥ ánni náwi</i>	Wer sagt Ihnen, dass ich diese Absicht habe?
البته دى	<i>'ála en-nájjje di</i>	

ما خبأش على شى	<i>má chabbásch 'alájj^asché</i>	Er hat mir Alles gesagt.
ما هوش عارف هو يقول ايه	<i>má hásch 'aríf húwa bi-qúl éh</i>	Er weiss nicht was er sagt.
نسيت ان اقول له	<i>nisít ann aqúlu lu</i>	Ich habe vergessen es ihm zu sagen.
روح قول له أتى باستناه = اذهب اخبره أتى منتظره	<i>rúh qúl lu ánni bastan-náh = izhab áchbiru ánni muntáziru</i>	Gehen Sie, ihm zu sagen, dass ich ihn erwarte.
روح باقول لك	<i>rúh baqúl lak</i>	Gehen Sie, sage ich Ihnen.
قالوا لى انه ناوى على السفر	<i>qátú li ánnu náwi 'ála es-sáfar</i>	Er hat, wie man mir gesagt hat, die Absicht abzureisen.
اذن لى ان اقول لك	<i>izin li ann aqúl lak</i>	Erlauben Sie mir Ihnen zu sagen.
ما انيش مأذون بالكلام ده ان كان كلامك صحيح = ان صدقت فى قولك	<i>má anísch mázün. bít-kalám deh in kán kalámak çahih = in çadáqt fi qólak</i>	Es ist mir nicht erlaubt, es zu sagen. Wenn das, was Sie sagen, wahr ist.
يعنى صحيح انه قال كذا ما هوش صحيح اتى قلته كلامك ده ليس صحيح	<i>já'ni çahih ánnu qál kideh má hásch çahih ánni qúltu kalámak deh láisa çahih</i>	Ist est wahr, dass er es gesagt hat? Es ist nicht wahr, dass ich es gesagt habe. Was Sie da sagen, ist nicht wahr.
اللى يقوله ما لوش أصل ولا كلمة صحيحة فى كلامه	<i>illi biqúlu má lúsch açl wá'la kilme çahihá fi kalámu</i>	Was er sagt, ist nicht wahr. In Allen dem, was er sagt, ist kein wahres Wort.
لا اصدق بشى مما يقوله مكنكى تثبت كلامك اللى بتقوله	<i>lá uçáddiq bishé mimmā jaqútu jümkinakschi tésbit kalá-mak illi bi' qúlu</i>	Ich glaube nichts von dem, was er sagt. Könnten Sie beweisen, was Sie sagen?

ما تقدرشى تبث كلامك	<i>má tiqdarschi téšbit ka- lámak</i>	Sie werden das nicht beweisen können, was Sie sagen.
أنا اقول ذلك و انتبه = اقول ذلك و اقيم عليه الدليل	<i>ána aqúl zálík wa ášbi- tu = aqúl zálík wa uqím 'aléh ed-dalíl</i>	Ich sage es, und kann es beweisen.
هذا ادعاء باطل	<i>házá iddíá' báthil</i>	Das ist eine falsche An- forderung.
بتطلب مطالب بعيدة قوى	<i>bitáthlub mathálib ba'- íde qáui</i>	Sie erheben zu übertrie- bene Anforderungen.
أنا التماسى بوجه الحق = ما اطلبه مشبوت حقاً	<i>ána iltimási biwag'h el- ḥaqq = má áthlubu masbút ḥáqqān</i>	Mein Anspruch ist nur zu gerecht.
انت متحقق من اللى بتقوله	<i>énta mutaháqqiq min illi bi'qálu</i>	Sind Sie dessen gewiss, was Sie sagen?
لا اقولهُ إلا لكونى جازم به	<i>lá aqálu illā likóni gá- zim buh</i>	Ich sage es nur, weil ich dessen vollkommenge- wiss bin.
قُلْ لى ايوه و إلا لا	<i>qul li áiwa wa illā lá</i>	Sagen Sie mir ja oder nein.
ليه ما تقول ليش الحق	<i>léh má taqúl lisch el- ḥaqq</i>	Warum sagen Sie mir nicht die Wahrheit?
ليه ما اخبرتنش بذلك (به)	<i>léh má achbartnisch bi- zálík (buh)</i>	Warum haben Sie es mir nicht gesagt?
أنا اخبرتك به	<i>ána achbártak buh</i>	Ich habe es Ihnen gesagt.
ايمتى اخبرتنى به	<i>émta achbártini buh</i>	Wann haben Sie es mir gesagt?
انت اللى قلت ذلك	<i>énta illi qult zálík</i>	Sind Sie es, der es ge- sagt hat?
ما هوش أنا اللى قلته	<i>má húsch ána illi qúltu</i>	Nicht ich habe es gesagt.
مين أمالى الى قاله	<i>mín ummáli illi qálu</i>	Wer hat es also gesagt?
تقدرشى تسمع درسك = أ يمكنك تسمع درسك	<i>tiqdarschi tusámmi dár- sak = a jümkinak tusámmi' dársak</i>	Können Sie Ihre Lection aufsagen?
ما اقدرشى استمعه دا الوقت	<i>má áqdarschi usámmi u dá'l-waqt</i>	Ich kann sie gegenwär- tig nicht aufsagen.

سمعى درسك	<i>sámmi'ni dársak</i>	Sagen Sie mir Ihre Lec- tion auf.
عملتش زى ما قلت لك	<i>'amáltisch zájj má qult lak</i>	Haben Sie gethan, wie ich Ihnen gesagt habe.
ما فعلتش زى ما قلت لك	<i>má fa'áltisch zájj má qult lak</i>	Sie haben nicht so ge- than, wie ich Ihnen gesagt habe.
اعمل زى ما بقول لك	<i>i'mel zájj má baqúl lak</i>	Thun Sie, wie ich Ihnen sage.
افعل اللي بقوله لك	<i>if'al illi baqúlu lak</i>	Thun Sie, was ich Ihnen sage.
كان لازم اترك تفعل زى ما قلت لك	<i>kán lázim ánnak téf'al zájj má qult lak</i>	Sie hätten so handeln sollen, wie ich Ihnen gesagt habe.
ماذا اقول الآن و قد فاتت الفرصة	<i>mázā aqúl el-án wa qad fátit el-fúrça</i>	Was soll ich jetzt sagen, da die Gelegenheit vor- über ist.
مهما يقال	<i>máhmā juqál</i>	Was immer man dazu sagen mag.
على حسب قولك = على حسب ما تقول	<i>'ála háساب qólak = 'ála háساب má taqúl</i>	Nach dem, was Sie sagen.
اعتاداً على كلامه = تصديقاً لقوله	<i>i'timádān 'ála kalámu = taçdiqān liqólu</i>	Wenn man das glaubt, was er sagt.
الكلمة دى معناها ايه = ما معنى هذه الكلمة	<i>el-kilme di ma'náhā eh = má má'na házi el-kilme</i>	Was will dieses Wort sagen?
دا معناه ايه = ما معنى ذلك	<i>dā ma'náh eh = má má'na zálík</i>	Was soll das bedeuten?
دا ما لوش معنى	<i>dā má lúsch má'na</i>	Das will nichts bedeuten.
يعنى	<i>ju'ni</i>	Das heisst.
لاجل الصدق = فى الواقع و نفس الامر	<i>li-agl eç-çidq = fl-wáqi' wa nafs el-amr</i>	Die Wahrheit zu sagen.

في الجملة	<i>fi'l-gúmle</i>	Um so zu sagen.
والأولى ان يقال = والاحسن ان يقال	<i>wa't-áula ann juqál = wa't-áhsan ann juqál</i>	Um besser zu sagen (besser gesagt).
هذا ظاهر لا يحتاج الى دليل	<i>házá zahír lá jahtág íla dalíl</i>	Das geht von selbst.
قلبي كان حاسس به	<i>qálbi kán hásis buh</i>	Mein Herz sagte es mir.
الشي بالشي يذكر	<i>esch-sché bi'sch-sché júzkar</i>	Im Vorbeigehen sei es gesagt.
اقول لك بس ما تواخذنيش بعض الاوقات فيك الدفعة	<i>aqúl lak bass má tu'-āchidnisch (tu'āchiznisch) ba'dh el-auqát fik ed-dáf'a</i>	Im Vorbeigehen gesagt, sind Sie zuweilen ein wenig barsch.
ما انيش عارف اقول ايه في ده	<i>má anisch 'árif aqúl éh fi deh</i>	Ich weiss nicht, was ich davon sagen soll.
تقول ايه في ده	<i>taqúl éh fi deh</i>	Was sagen Sie dazu?
يقول ايه الواحد في مثل هذا السلوك	<i>jaqúl éh el-wáhed fi misl (mitl) házá es-sulúk</i>	Was soll man zu einer solchen Aufführung sagen?
باين لي من عينه انه يحبها	<i>báin li min 'énu ánnu jahibb'hā</i>	Seine Augen sagen mir, dass er sie liebt.
الكلمة دي وحدها كفاية = هذه الكلمة جامعة	<i>el-kilme di wáhd'hā kifáje = házi el-kilme gámi'a</i>	Dieses einzige Wort sagt Alles.
دا ما يدلش على شي	<i>dā má jadillisch (jadül-lisch) 'ála sché</i>	Das heisst nichts.
دا ما لوش تأثير على القلب	<i>dā má lúsch tásir 'ála el-qalb</i>	Das lässt das Herz kalt.
عينها كويسة لكن ما تاخذني	<i>'ainéhā kwajjise lákin má táchudschi</i>	Sie hat schöne Augen, aber sie sind nichts-sagend (ohne Aus-druck).
ما فيش كلام في ده	<i>má fisch kalám fi deh</i>	Es gibt nichts dagegen einzuwenden.

دا فيه اختلاف كثير	<i>dā fih ichtilāf ketīr</i>	Es gibt gar viel dazu zu sagen.
دا فيه اختلافات كثيرة ومناقضات كبيرة	<i>dā fih ichtilāfāt ketīre wa munāqadhāt kebīre</i>	Darüber ist viel zu sagen.
الفرق بعيد بين الشخصين دول	<i>el-farq ba'īd Bén esch-schachçén dól</i>	Es ist ein bedeutender Unterschied zwischen diesen beiden Personen.
حقاً ما أقولشى	<i>ḥāqqān (ḥāqqa) mā aqūlschi</i>	Ich habe nichts zu sagen.
تقول ايه بقى فى ده	<i>taqūl éh báqa fi deh</i>	Was wollen Sie damit sagen?
حقاً ما حدش يمكنه يقول شى فى سلوكه	<i>ḥāqqān (ḥāqqa) mā ḥād-disch jumkinu jaqūl sché fi sulūku</i>	Man kann sicherlich nichts über seine Aufführung sagen.
ابن آدم ما يملأش عينه إلا التراب شفتش واحد سعيد إلا و يقول هل من مزيد	<i>ibn ádam mā jemplášch 'ainéh illū eth-thuráb schúftisch wáhed sa'íd illū wa jaqūl hal min mazīd</i>	Hat man jemals einen Glücklichen zu sich sagen hören: es ist genug.
بيدعى أنه حبيك	<i>bijádda' i ánnu ḥabībak</i>	Er nennt sich Ihr Freund.
كما تصديقاً لكلام الناس = يقول جميع الناس عمداً يقول أرباب الخبرة	<i>taçdīqān likalām en-nás = kāmū jaqūl gami' en-nás</i>	Nach den Reden der Leute.
ما بقاش فيه كلام ولا حديث = ارتبط الكلام	<i>'ámadān biqól arbáb el-chibru</i>	Nach dem Ausspruche der Sachverständigen.
أدى الكلام = سلم فمك	<i>mā baqásch fih kalām w'ālū ḥadīt = irtá-bath el-kalām</i>	Alles ist gesagt.
كارلوس الخامس المعروف بأعقل	<i>ádi el-kalām = sállim fūmmak</i>	Das ist gut gesagt.
ناس عاملين روحهم حكماً	<i>kárlus el-chámis el-ma'rúf bi'l-'áqil</i>	Carl V., genannt (mit dem Beinamen) der Weise.
	<i>nás 'ámilín ruh'hum ḥú-kamā</i>	Sogenannte Doctoren.

العَمَلُ الطَّيِّبُ أَحْسَنُ مِنَ الكَلَامِ الطَّيِّبِ	<i>el-ʿamal eth-thájjib aḥ- san min el-kalám eth- thájjib</i>	Wohlthun ist mehr werth, als Wohlredenheit.
قُلْ لِي أَنْتَ بَتَعَاشِرِ مِين وَأَنَا أَقُولُ لَكَ أَنْتَ مِين	<i>qul li énta bitu'áschir (bit'áschir) mín wa ána aqúl lak énta mín</i>	Sage mir, mit wem Du umgehst, und ich werde Dir sagen, wer Du bist.
شَيْه الشَّيْءِ مُنَجَذِبٌ إِلَيْهِ = أَنَّ الطَّيُّورَ عَلَى اجْتِنَاسِهَا تَتَعَبَقُ	<i>schabih esch-sché mun- gázib iléh = ann eth- thujúr 'ála agnás'hā táqa'</i>	Gleich und gleich gesellt sich gern.
أَدَى دَقْنِي إِنْ فَلَاحٌ = أَفْلَحُ إِنْ شَابَ الضَّرَابُ	<i>ádi dáqni in fálah = áflah in scháb el- ghuráb</i>	Wenn er durchgreift, will ich Hanns heissen.

Vom Haben und Sein.

فِي فِعْلِ الْمَلِكِ وَالْكَيْنُونَةِ

الرَّجُلُ دَا مِين	<i>er-rágol dā mín</i>	Wer ist dieser Mann?
الْأَفَنْدِي دَا مِين	<i>el-afándi dā mín</i>	Wer ist dieser Herr?
دَا أَنَا	<i>dā ána</i>	Ich bin es.
دَا أَنَا مُحْسُوبِكُمْ	<i>dā ána mahsúbkum</i>	Ich bin es, Ihr Diener.
مَاهُوشٌ أَنَا	<i>mā húsch ána</i>	Ich bin es nicht.
أَمَّا هُوَ أَنْتُمْ بِذَاتِكُمْ	<i>ámā húwa éntum bizát- kum</i>	Sind Sie es nicht selbst?
أَنْتَ فِينِ = أَنْتُمْ فِينِ	<i>énta fén = éntum fén</i>	Wo sind Sie?
أَنْتَ كُنْتَ فِينِ = أَنْتُمْ كُنْتُمْ فِينِ	<i>énta kunt fén = éntum kúntum fén</i>	Wo waren Sie?
هُوَ فِينِ = فِينِ هُوَ	<i>húwa fén = fén húwa</i>	Wo ist er?
هِيَ فِينِ = فِينِ هِيَ	<i>híje fén = fén híje</i>	Wo ist sie?
هُوَ كَانَ فِينِ	<i>húwa kán fén</i>	Wo war er?

اديني	<i>ādini</i>	Hier bin ich.
هل رحت بايرز = رحتش بايرز	<i>hal ruht bārīz = rūhtisch bārīz</i>	Sind Sie in Paris gewesen?
هل انت ما رحتش بايرز	<i>hal énta má rūhtisch bārīz</i>	Sind Sie nicht in Paris gewesen?
رحتها	<i>rūhtihā</i>	Ich bin dort gewesen.
ما رحتهاش أبداً	<i>má ruhtihāsch ábadān</i>	Ich bin niemals dort gewesen.
ولا أنا الآخر	<i>wā'lá ána el-áchar</i>	Auch ich nicht.
النهار ده ايه فى آلايام	<i>en-nahár deh éh f'í-újjám</i>	Was für ein Tag ist heute?
النهار ده الخميس	<i>en-nahár deh el-chamīs</i>	Es ist Donnerstag.
النهار ده كم فى الشهر	<i>en-nahár deh kám f'sch-schahr</i>	Welchen Monatstag (welches Datum) haben wir heute?
النهار ده عشرة فى الشهر	<i>en-nahár deh 'áschura f'sch-schahr</i>	Es ist der zehnte.
النهار ده خمسة فى الشهر	<i>en-nahár deh chámse f'sch-schahr</i>	Heute ist der fünfte.
النهار ده كم فى الشهر	<i>en-nahár deh kám f'sch-schahr</i>	Den wie vielten haben wir heute?
النهار ده عشرة فى الشهر	<i>en-nahár deh 'áschura f'sch-schahr</i>	Heute haben wir den zehnten.
ما هوش كذا	<i>má húsch kideh</i>	Ist nicht so?
هو كذا	<i>húwa kideh</i>	Es ist so.
هل ذلك صحيح = هل هذا دغرى	<i>hal zálík çahîh = hal húzā dúghri</i>	Ist es wahr?
هل ما هوش صحيح	<i>hal má húsch çahîh</i>	Ist es nicht wahr?
هذا صحيح	<i>házá çahîh</i>	Es ist wahr.
دا ما هوش دغرى = ما هوش دغرى	<i>dā má húsch dúghri = má húsch dúghri</i>	Es ist nicht wahr.

هذا باطل	<i>hāzā bāthil</i>	Das ist falsch.
هذه حادثة جرت = دى حادثة جرت	<i>hāzi ḥādise gárat = di ḥādise gárat</i>	Es ist eine Thatsache.
هذا ظاهر	<i>hāzā zāhir</i>	Es ist einleuchtend.
هذا واضح زى الشمس	<i>hāzā wādhiḥ zájj esch- schams</i>	Es ist vollkommen klar.
ذلك كذب	<i>zálík kidb</i>	Das ist eine Lüge.
هذا كذب محض	<i>hāzā kidb maḥdh</i>	Das ist eine reine Lüge.
دى فتنه	<i>di fitne</i>	Das ist eine Verleumdung.
يكنشى	<i>júmkinschi</i>	Ist es möglich?
يا ترى ما يمكنشى	<i>já tára má júmkinschi</i>	Ist es nicht möglich?
هل يمكن = هل من الممكن	<i>hal júmkin = hal min el-múmkin</i>	Wäre es möglich?
يمكن = يمكن ان	<i>júmkin = júmkin ann</i>	Es ist möglich.
ما يمكنشى	<i>má júmkinschi</i>	Es ist nicht möglich.
دا مستحيل = هذا من المستحيل	<i>dā mustaḥíl = hāzā min el-mustaḥíl</i>	Es ist unmöglich.
هذا لا يصدق به العقل	<i>hāzā lá juḥáddiq biḥ el-'aql</i>	Es ist ungläublich.
يا ترى انت متحقق	<i>já tára éntu mutaḥáqqiq</i>	Sind Sie sicher?
يا ما أنا قليل البخت	<i>já-mā ana qalíl el-bacht</i>	Wie unglücklich bin ich!

فقال له القسيس الى اين تمضى بها فقال هى زوجتى قال لا بل هى زوجة من وضع
الحاتم فى اصعبها واجاب عما الغيبة عليه من المسائل فطال بينهما القال والقيل والتعليل
والتأويل حتى اتفقا على رفع الدعوى الى المحكمة ،

XLVII.

فى الخامس عشر من شهر آب سنة ١٨٦٩ يكون قد مضى مائة سنة منذ ظهور الدولة
• النابوليونية وما احد ينكر ان فى دولة الامبراطور المتولى الآن قد صنعت اشياء كثيرة لتعزير
شان فرنسا فى الامور العسكرية ولزيادة عزّ الفرنسيين و تكثير ثروتهم و اشغالهم فاذا سأل
احد كيف تكون الحال بعد وفاة الامبراطور قلنا المترجم عندنا ان جمهور الفرنسيين لا يرومون
انتقال ملكهم إلى ذرية اخرى وأما يخلفه فى الملك ابنه وهو قد بلغ الآن ثلث عشرة سنة
فاذا بلغ ثمانى عشرة سنة يكون جديراً للولاية بنفسه دون الاضطرار إلى اقامة مشيرين عليه
واذا كان ابوه يقضى نحبه قبل هذا البلوغ فان امرأ المملكة يولون ابنه مع اقامة المشيرين
ولا يحصل من ذلك ادنى شى من الفتن هذا هو الظاهر عند الاكثريين فان الامبراطور
قد أسس ملكه على دعائم وطيدة فجميع الفرنسيين يقدرون المنافع التى نالوها فى مدته
وما كانت هفوات من تقدم الامبراطور على ملك فرنسا الا ارشاداً له وتبصرة فمضى على
آثارهم فيما أكسب بلاده العزّ والشرف لكنه خالفهم فى التهافت على المحروب نعم انه اتخذ
عساكر وافرة براً وبحراً إلا ان المراد من ذلك فيما يظهر لنا المحافظة على شرف فرنسا ووقايتها
من يريد بها سوءاً عند وقوع الحرب فى اوربا ولو كانت حال اوربا سالمة من الشوائب لما
احتاج الى هذه العساكر وليس المراد من ذلك التهور فى حرب جرمانيا فانها تكون خطراً
عليه وعلى ذريته فضلاً عن خطرهما على البلاد وما نظن ان الامبراطور بعد ان زابله
الشباب ووصل الى هذه السن يروم شيئا زائداً على توطيد ملكه ونقله الى ابنه
من بعده وهذا لا يكون إلا بمجانبة الحرب ،

التي بلندرة ذكره الكريم فقال مستشار الخارجته انه بلغ الدولة ان جناب المحديوى قادم الى لندرة فهيات له سراية باكنهام لينزل فيها — والمظنون انه قبل وصوله الى لندرة يمر ببرلين وبروكسل وباريس وان سفره هذه المرة الى جميع ممالك اوربا انما هو ليدعو ملوكها لتاهدة فتح خليج السويس ويقال ان مولانا المعظم ولّى النعم يكون ايضاً من يشهدون ذلك فتكون مصر بمنزلة باريس ايام معرضها في كونها تجمع جميع الملوك وذوي الشأن وذلك هو الفخر ،

XLV.

ولد لرجل من اهل اوستريا اربعة اولاد في بطن واحد فارسل الى الامبراطور يخبره بها والتمس منه ان يكون كافل اولاده في المعمودية على ما اشتهر عند النصارى من انهم يتبنون كافلاً للولد عند معمديته فاناب الامبراطور عنه في ذلك احد خواصه القريبين اليه و امره بان يعطى ابا الاولاد مائتين من صنف الفلورين ،

XLVI.

ومن غريب ما قرأته من امور الزواج في هذه الايام ان رجلاً من الانكليز ذهب الى الكنيسة مع المرأة التي اراد ان يتزوجها ومعه وكيله على عادتهم من انه لابد من ان يكون للرجل والمرأة وكيل او شاهد فلما تهتأ القسيس لاجراء زواجها قال الرجل لوكيله اني رجل يغلب على الحياء والنجل بحضور الناس فخذ هذا الخاتم وضعه في اصبعها واجب القسيس عما يسألني به فقال القسيس للرجل ارضيت بان تتخذ هذه المرأة زوجة فقال الوكيل رضيت قال وان تمهتا وتألّفها حتى المات فقال الوكيل نعم حتى اتم القسيس سائر كلامه وختمه بالدعاء لهما فاراد الرجل ان ياخذ بيد المرأة ويخرج بها

ناحية منهم محتاجون الى مؤنة ستة اشهر والباقيون الى ثلثة اشهر قال وفي الحملة فان حال هؤلاء المساكين لا يدركها إلا من راها فترى الرجال والنساء والاولاد مضطجعين على فرش من التبن جباعاً عراة وكثير منهم يموتون جوعاً وغيرهم يموت من الحمى ،

XLII.

الظاهر ان اهل شورى بـ باريس يتذكرون الآن في نقل رعم الموتى من مقابر المدينة الى مقابر اخرى في الخلاء تحمراً من العفونات إلا ان ذلك لا يرضى اقارب الموتى فقد كتب احد اصحاب الجرنالات الى البـ ارون هسمان رئيس الضبطية يقول اعلم ياسيدى ان ابنى مدفون فى موضع كذا وانى لا اسوغ لاحد ان ينقل جثته قبل ان يطأ على جثتى المراد انه يقتل عند مدفن ابنه ويقال ان البـ ارون استعفى ،

XLIII.

ذكر فى أخبار التلغراف ان اكثر أعضاء المجلس العالى فى وين قرّ رأيم على إلغاء الكنكرادات ففرح الناس بذلك غاية الفرح وفى تلك الليلة وهى الليلة الحادية والعشرون من مارس (أذار) توت المدينة ،

XLIV.

علم من اخبار وين بتاريخ ٢٩ ماى (أيار) ان جناب الحديوى المعظم وصل فى ذلك اليوم المذكور فأرسل الامبراطور للاقائه فى موقف سكة الحديد اول معاونيه مع فرقة من العساكر لمخارته وكذلك سار لاستقباله سفير الدولة العلية وقد أنزله الامبراطور فى قصره بغاية الإجلال والإكرام — وفى ليلة الثانى من جون (حزيران) جرى فى مجلس شورى

شعب عظيم في بادوى إلا ان جنرال رومية كذب هذا الخبر وقال ان البابا لم يامر
 بشئ وكذلك كذب ما اشاعه بعض الجرنالات من ان الملك فرنسيس الثانى ملك نابولى
 سابقاً قد واطأ امرآه ايطاليا المعزولين على معاداة دولة ايطاليا وذكر فى رسالته من بادوى
 بتاريخ اول شباط انه فى هذا اليوم كان من عزم القيسيين ان يجتمعوا فى الكنيسة
 الكبرى ويتلوا ادعية الحمد والشكر تذكراً لواقعة متاناً فأمرؤا بضرب اجراس الكنيسة
 فى الصباح واستعدوا لذلك وهم فرحون فلم يشعروا إلا وتلامذة المدرسة قد تجمعوا عند
 مدخل الكنيسة وجعلوا يصرخون صراخا عاليا حتى فرق منهم القيسيون فولوا الادبار
 فدخلت التلامذة الكنيسة وأطفأوا الشموع الموقودة ومزقوا الستائر واطلقوا الستهم بسبب
 البابا وجعلوا يغنون النشيد المعروف بنشيد غاريبالدى والسامعون يجذبونهم غاية التحميد
 فأرسل خبر عند ذلك الى الحرس الاهلى لكنهم لم يحضروا فمن ثم خاطبهم رئيس
 المدرسة مترجماً منهم ان يقصروا عن المزيد فتلقوا كلامه بالقبول غير ان الهوس كان قد
 بلغ منهم مبلغاً لا تجدى معه النصيحة شياً ثم ساروا من هناك الى معابد اخرى والى
 المكتب الذى يعلم فيه القيسيون فاستقبلهم القيسيون بالعصى وادوات اخرى من ادوات
 الكشيب وجرحوا منهم بعضا وقد وقع مثل هذا الشعب فى نحو خمسة مواضع من
 المدينة ولكن من دون خطر كبير ولم ياخذ التلامذة من الكنائس شياً سوى باب
 كنيسة حملوه فى الطرق كانه غنمة وقعت فى ايديهم من معسكر العدو،

XLI.

وذكر فى غازتة كولونيا ان عدد العيال الذى مستهم المجاعة والضرر فى شرقى بروسية ثلثة
 لاف وخمسمائة وهم متفرقون فى خمس وثلثين ناحية وان سكان خمس عشرة

سفيتين وردتا في الطبر و كانتا مشحونتين بالبندق وكذلك استولت على سفينة وردت في نهر آخر و كان فيها مهمات حريرة متنوعة و كان ذلك قبل انتشار الفنة بيومين و قد اتخذت الحكومة ايضا كميناً في الطريق السمي صان باولو و جعلت عنده مخزناً للسلاح و كست داراً في ترانسقيرى و قتلت من كان فيها كل ذلك كان من معرفة جواسيسها بامور تلك الجمعية و بما كانت عازمة عليه ،

XXXVIII.

نقل عن اللورد استانلى انه قال ان لدولة اليونان حقاً في ان تشتري بواخر من انكلترة ولكن اذا كانت تستعملها في مضارة الدولة العلية فان دولة انكلترة تعارض فيه والظاهر ان كلامه هذا مبنى على ما شاع من ان دولة اليونان اشترت في هذه المدة باخرتين من الانكليز و شحنت احدها باروداً بقصد إيصاله الى روم كريد فلما كانت في بعض الطريق التهب البارود فاحترقت السفينة و هلك من فيها و كانوا اربعين نفساً و قيل ان ذلك جرى بالقرب من جبل طارق ،

XXXIX.

ذكر في اخبار وين ان لجنة المجلس قالت ان اوستريا محتاجة الى السلم لترد عليها قوتها و صحتها و ذلك هو رأى وزير الخارجية كما علم من الكتاب الاحمر ،

XI.

(رومية و ايطاليا)

ذكر في اخبار اللغراف ان البابا أمر الاساقفة في ايطاليا بان يجروا في الكنائس تذكاراتاً لصرة عساكر رومية في واقعة متنانا فبادرت حكومة فلورانس الى منع ذلك و نشأ عنه

تسفل الناصبو أو نوعاً آخر اُجود منه وحيث انها سهلت على دولة إيطاليا الحصول على هذا المقدار بالنظر الى أداء ثمنه وغير ذلك وقع عندها ذلك موقع المنّة فان مالمية إيطاليا الآن لا تطاوع الدولة على أداء ثمن ما يلزم لها من السلاح بقداً لاسيما ان جميع معامل انكلترة و جرمانيا و البلجيك اليوم مشغولة قال وهذا الأمر اعنى عرض دولة على دولة اخرى ان تبعتها لوازم الحرب جرى على الاصول فان دولة أوستريا فى مدة حرب ألبانيا عرضت على دولة أشنتون بيع كمية وافرة من البنادق و فى هذه الايام باعت أيضاً مقداراً عظيماً من الصنف المذكور للحكومة الافلاق و بغدان،

XXXVI.

ذكر فى غازتة طورين ان احد امرآة فرنسا أرسل خبراً الى الملك فكتور امانويل ايام كان لأترى وزيراً ونص عبارته اتى اخبر سعادتكم لتكونوا على بصيرة بأنه انعقد مجلس من الوزراء فى صانكلو تحت رئاسة الامبراطور و استقر الرأى فيه على إرسال جيش الى رومبة وكلهم استصوبه إلا انا و مسيو دولا قالت قال وهذا الخبر كان السبب فى تغيير الوزراء،

XXXVII.

ذكر فى رسالة من رومبة نشرت فى الديبا ان السبب الذى منع سكان رومبة من ان يشاركوا سائر الرومانيين فى الفتنة هذه المرة مع انه كان فى المدينة جمعية خفية مبنية على هذا القصد وكان بينها و بين غاريبالدى و احزابه مواصلة و مراسلة هو ان الجمعية المذكورة لما كانت تحاول تكثير عدد اعضائها لعظم شأنها وتزداد بسطتها دخل فيها جماعة من عمال الحكومة كالضبطية و غيرهم و باحوا بسرّها و بذلك تأتى للحكومة ان تقبض على

XXXII.

كان لرجل كلب يألفه مدة حتى ظن أنه اعتراه مرض فطرده فجعل الكلب يأتي في كل صباح ويقرع الباب وهو معول و صاحبه يظن ان عويله من المرض فلم يفتح له فلما يس الكلب من الدخول سار الى جهة البحر وكان قريباً من منزل الرجل ثم تطلع الى المنزل و اعول مراراً و قذف نفسه في البحر حتى هلك ،

XXXIII.

من اغرب ما ذكر هذه المرة في جرنالات باريس ان دولة بروسية أرسلت الجنرال متوفل الى بطرسبورغ ليعرض على الامبراطور ان يقبل اقليم بوزن التابع الآن لمملكة بروسية وهو في الاصل من اجزاء بولاند و الغرض من ذلك اما ارضاء الامبراطور حتى لا يعارض بروسية في ضم البلاد المجرمانية اليها و اما اسمائه اليها ليكون معاضدا لها على فرنسا اذا اصرت على أخذ البلاد المجاورة للرين ،

XXXIV.

ذكر ان دولة اوستريا تريد ان تسلم فينيسيا لدولة ايطاليا من غير طلب عوض فاما كورة ترنت فاما تسلمها بمن اذا ارادت دولة ايطاليا ان تشتريها و ان عساكر بروسية خرجت من بوهميا و ان الصلح قد جرى فعلاً ،

XXXV.

ذكر في غازنة برلين ان دولة بروسية كان عندها مقدار جزيل من بنادق الأيترية و هي في غنى عنها فلما رأّت ان جميع دول اوربا شارعة في اتيقان بنادقها و إيصالها الى درجة النوع المعروف بالشاصبو عرضت بيع ذلك المقدار لدولة ايطاليا على عزم انها هي ايضاً

الأبار العتيقة وان تحترس من نوع ذباب احمر الرأس فانه يوذى المسافرين وانه يوجد في الطرق غسل شهى النظر إلا ان النحل يجمعه من زهر مسموم فينبغي تركه ويجب ايضاً ان يستصحبوا ادوية لتقيمهم من الاسهال و الحمى و تاثيرهما في تلك البلاد كتايرهما في الهند و أنه يوجد جهة الشطوط انواع من الحيات و الحشرات الموزية و يوجد ايضاً فرس البحر و منهم من قال ان من خاصة الملك تاودورس رجلاً يقال له ملنيمور و هو ذو بأس و نجدة و له المنزلة العليا عند الملك فاذا كانت دولتنا تسميله بالهدايا ليتشقق في المحبوسين فلا يبعد ان الملك يقبل شفاعته و منهم من قال بل الاولى ان تهدي اليه مائتي بندقية فان له كلفاً شديداً بالسلاح و في الجملة فان اصحاب الامروالتهى قد بذلوا في هذه التجريدة جميع ما عندهم من الجهد و التدبير و تشبوا بجميع الاسباب اللازمة للفوز بالمقصود فاذا لم يحصل فلا يكون من تقصير منهم و ذكر غيره ان رئيس هذا الجيش قد استصحب معه قضباناً من الحديد بقصد ان ينشى سكة حديد من السواحل الى مجدلة و رجالاً من علماء الطبيعة ليمجثوا عن معادن الفحم و غيره و ان الرأي الغالب هو ان الانكليز لا يخلون البلاد بعد فراغهم من الحرب بل يتأون بعض مواضع على الشطوط ،

XXXI.

صدر اشعار من وزير الحرب في فلورانس الى امرآء العساكر مضمونه ان بعض الجرنالات اشاعت ان انصراف عساكر الملك من ارض رومية كان على مقتضى ما رسمت به دولة فرنسا فهو كذب فان الملك أمر بصرفها من تلقاء نفسه فينبغي ابلاغ ذلك الى مسامع العسكر ليكنوا على بصيرة من امرهم فان الملك أكثر الناس غيرة على شرف ملكه و بلاده ،

الكتاب المذكورين وقالوا لابد من ان هذا الخبر ناشئ عن الجهل بحال الجزيرة ثم تبين من الاخبار الاخيرة ان رزء الجزيرة لم يكن من الماء بل من النار فدمرت فيها بعض ديار،

XXVIII.

و من رزايا النار التي يكثر وقوعها في معادن الفحم بانكلترة هو ما روى هذه المرة من ان أناساً كثيرين كانوا يعملون في احد هذه المعادن بوالس فلم يشعروا إلا والغاز منتشر في جوانبها فهلك منهم مائة و سبعون نفساً،

XXIX.

قيل ان اهل هولوى هد (في اسكوتلاندا) قد تعجبوا أفس من رؤيتهم رجلاً يمشى على الماء في المرسى وفي بجليه نعلان كيرتان كالتعل التي يمشى بها على الثلج ولم يغمره الماء قط إلا اسفل من ركبته وكان يمشى وهو يشرب الدخان،

XXX.

وقال في التيمس ان كثيرا من مجي دولتنا ادوا اليها نصائح متنوعة تتعلق ببلاد الحبشة ففهم من قال ان الحبش لا ياخذون من انواع النقود إلا الريال النمساوي المعروف بماريا ترازيا من ضرب سنة ١٧٨٠ فلذا صدر اشعار من اللورد استانلى الى جميع قناصلنا في اوربا بجمع هذا الصنف وان يرسل منه من تريسته في كل مرة عشرون الفاً فكتب عند ذلك سفير دولتنا في وين الى اللورد المشار اليه ان دولة اوستريا ترضى بان تضرب هذا النوع في دارسكتها فتضع منه في كل اسبوع مائتى الف ثم علم بعد ذلك ان الحبش الاذكياء لا يانفون من رؤية وجه الملكة في الليرة فارسل علم الى البنك بان يرسل منها الى مأمور السياسة في عدد خمسين و منهم من قال انه يجب على عساكرنا ان تتجنب الشرب من

اتهر في بروسيّة من قبل اشتهاره في جرنالات فرنسا و قد علمت فيها احواله بالتفصيل ،
 والتدقيق و ما هو في الحقيقة غير اختراع مسترغتلين الاميريكاني مع بعض زيادة عليه
 بلغ بها الاتقان و الاحكام حتى رأت دولة بروسيّة انه لابد من اتخاذه لعاكرها حتى
 تفي منهم الظن و الشبهة اذ ربما يخطر ببالهم ان لعاكر فرنسا من اسرار الحرب ما ليس
 عندهم فيكون ذلك داعياً لفشلهم و الحق ان هذه الآلة في الواقع مفيدة للشاة كل الافادة ،

XXVI.

ذكر في رسالة من وارثوانه ورد أمر من بطرسبورغ الى حكومة وارثو بان تعطى العساكر
 الناعدين حصصا من ارض بولاند المختصة بالدولة و معلوم ان هذا التخصيص انما هو
 لعاكر الروس الذين هم على مذهب الكنيسة الارثودوكسية لا لغيرهم و قد كان تعلم
 اللغة الجرمانية و الفرنسية في مكاتب بولاند مفوضا الى ارادات المعلمين فاليوم صدر
 أمر بالغاء اللغة الفرنسية و جعل تعلم اللغة الجرمانية أمراً اضطرارياً و صدر أمر آخر
 بهم الدواوين التي فيها دفاتر الاحكام السياسية و الشرعية و صارت اللغة الروسية مستعملة
 في جميع الدواوين و المكاتب و بطلت اللغة البولندية من المواضع الاولى ،

XXVII.

كان وصل خبر من اميريكيا الى انكلترة بان جزيرة تروتولا التي هي من ملحقات مملكة
 انكلترة قد غابت في البحر فاستعظم كتاب الجرنالات ذلك و ارتابوا فيه لان طول
 الجزيرة اثنا عشر ميلاً في عرض اربعة و فيها جبال ارتفاعها من سطح البحر الف و ستمائة
 قدم و اهلها نحو ثمانية الاف قالوا فلا يمكن انها انخفضت في البحر و لا ان المياه غطتها تم
 ورد خبر ثان بانها انما غابت في البحر ثمانى ساعات فقط ثم رجعت كما كانت فزاد ارتياب

في حوزة ايطالياً تما كان سابقاً في حوزة الكنيسة فهذا الاعتقاد منهم معاً ظهر في بعض
 جرائد فرنسا من التعصب على ايطالياً كالباترى و امثاله يقضى بالتنبه و الاعتبار قال
 و لاشك عندي ان حزباً كبيراً في فرنسا يتمنون انقسام ايطالياً و تشتت شملها و كثير من
 المتعصبين للبابا برومية يعتقدون ان المحال لا بد من ان تنتهي هكذا و الذي اراد انه
 ما احد من ذوى الامر و النهى في باريس من هو حريص على وحدة ايطالياً بحسن
 قصد و اخلاص طوية إلا الامبراطور وحده و قصده هذا و ان كان يرحم مقاصد
 كبيرة إلا ان الامبراطور فرد فلا يبعد انه يتقاد لرأى الاكثرين فكان من أهم الامور على
 ايطالياً ان لا تاتي شياً يصرف رضى الامبراطور عنها،

XXIV.

بلغنا ان امرأة تسمى (ميانه كاميل) في سن الاربع و الاربعين سنة من يكرى الملابس
 بالاسكندرية وجدت ميتة في فراشها و بالفحص عن سبب موتها وجد انه من دخان
 فحم كان موقوداً باوضتها و هي نائمة فلتحذر من ايقاده بالمحال المفقولة الابوان و الشبايك
 و احتباس رائحتها فيها تجنباً من الوقوع في مثل هذا المخذور،

XXV.

ذكر في جرنال برلين ان بعض جرائد فرنسا صرحت بان المدافع التي اخترعت
 للعساكر المشاة قد غطيت بجلود و وضعت في صناديق مخنومة ثم ارسلت الى ضباط
 العساكر في جهات مختلفة و امروا بكتمان هذا الخبر عن العساكر الى ان يجين الوقت
 لاستعمالها قال فالظاهر ان المقصود بهذا الكتمان انما هو بغت العدو و ربط قلوب عساكر
 فرنسا على القتال و تشجيعهم عليه إلا ان هذا الاختراع ليس من الامور المكتومة فان امره

وأما المشهور عند جميع الناس أعمال التحصن والاستحكامات المبذول فيها غاية المجد في المدينة حتى في إتام بطالة الاعياد فكان الحكومة تترقب متطوعة غاربالدى مرة تامة مع ان الظاهر ان حمية الطليانيين لاخذ رومية قد خدمت وكذلك حشد الجيود لدولة رومية مبذول فيه الاجتهاد التام وقد جعل على جند انتيب روساء من الفرنسيس وهم يبلغون الآن الفين وقد اشترت الحكومة الفى بندقية جديدة لطائفة المخدمين واهدى لها الكاتوليكيون من انكلترة و البلميك عشرة الاف من بنادق الابرة وفي عزمها ان تحول ستة الاف قرآينة تما تستعمله الزواوة والقاصون الى نوع الشاصو هذا وقد شاع ان الكونت دوسرنيج سفير دولة فرنسا طلب من حكومة رومية اصلاح قوانينها واحكامها ومعاملة رعيتها بالرفق و ان الكردينال انطونللى اجابه بان هذا الاصلاح انما يمكن بعد استرداد الاقاليم التي اخذتها دولة ايطاليا والاصح انه لم يقل هذه العبارة و انما قال ان الاصلاح لايتالى الآن لثلاث يتوهم الناس ان حكومة رومية اكرهت عليه — ذكر في رسالة اخرى نشرت في التيمس ان اكليروس رومية يعتقدون ان انتهاء مسألة رومية لا يكون إلا بما فيه ارضاء للبابا واعضاب لدولة ايطاليا وقد استدلووا على ذلك من كون دولة فرنسا قد ارسلت في هذه الايام باخرتين حريتين مشحونتين بالمهمات العسكرية الى شيفيتافكيا و أمرت بان فريقاً من عساكرها الذين كانوا نازلين فيها يتوجهون الى فيتربو للمحافظة عليها ومن الناس من يزعم ان هذا الفريق انما سار الى فيتربو لانه لم يكن لهم في شيفيتافكيا ماوى يسعهم فكانوا يعانون البرد والضنك وكيفما كان من السبب فالاكليروس يعتقدون ان فرنسا تبقى دائماً محبزة لهم بعساكرها و انه اذا كان يحدث من غاربالدى وجماعته ادنى شئ يخاف منه على رومية فان عساكر رومية تبادر حالاً الى الاستيلاء على البلاد التي دخلت

XXI.

من مآثر الامبراطور نابوليون أنه لما بلغه ان الفقراء من العملة وغيرهم قد رهنوا حاجاتهم الضرورية لهم في الموضع المسمى مونت دويتيه (اعنى بيت الرهن) منذ اوائل هذا الشتاء أمر برد ما رهنوه عليهم و تكفل بوفاء المبالغ التى اخذوها من المحل المذكور وهذا المحل ينشأ فى المدن العامرة باوربا وفقاً بالفقراء لانهم يرهنون حوائجهم فيه على مبالغ قليلة لسد عوزهم فى المحال من دون ان يذفوا فائدة و ربما اودعوا فيه ايضاً بعض أمتعتهم و من مآثر الامبراطور ايضا أنه أنشأ فى باريس عشرين مطبخاً تتردد عليهم فقراء العملة و الصناع من اربعين الفاً الى خمسين الفاً فينال كل منهم الشوية والخبز و اللحم و البقول و يدفع فى مقابلة ذلك رُبع فرنك فقط و فضلاً عن ذلك فإنه أمر المجلس البلدى بزيادة هذه المطابخ فى جهات كثيرة من المدينة و بامداد الفقراء و المحتاجين بالمحطب للوقود و بالخبز ايضاً،

XXII.

ذكر فى برس وين ان مصاريف العساكر البرية و البحرية لدولة اوستريا قد قررت فى المضطحة فبلغت ثمانين مليوناً من الفلورين و اذا كان بعض ارباب الشورى يصرون على تنقيصها فينقص منها ثلاثة ملايين و مائتا الف مما يخص العساكر البرية فقط و فى عزم الدولة ان تطلب من ارباب الشورى ان يفرضوا ثلثين مليوناً لتصرف فى الاستحكامات و عمل بنادق الأبرة،

XXIII.

ذكر فى رسالة من رومية ان الكونت كريفلى سفير اوستريا الجديد قد قابل حضرة البابا و لم يعلم احد ما جرى بينهما و كذلك اللورد كلارندون قابله و بقى كلامه معه سراً مكتوماً

الفرنك، واهدى ايضا الى خزائن الكتب في باريس وفي غيرها من المدن التي مر بها في فرنسا عدة كتب في الفنون والصنائع تما طبع في وين في احسن شكل واغرب صنعة وتكرم على مأموري بستان النبات والحيوان في كيبين باربعة الاب وخمسمائة فرنك،

XVII.

ندمت تلامذة المدارس في وين عرضاً الى مجلس المشورة يلتمسون فيه ابطال الكنكردات (أغني معاهدة الدولة مع كنيسة رومية) وكان في العرض الف وخمسمائة اسم و قد بلغت اسماء غيرهم من اهل المدينة من يرومون هذا الأمر ثلثة و ثلثين الفاً،

XVIII.

ذكر في رسالة من وين ان اصحاب المعامل باذلة غاية جهدها في صنع البنادق الجديدة لفي معمل الترسانة يصنع منها في كل يوم نحو ستمائة وقد ورد الى المدينة ضباط كثيرون من جميع الالات ليقمروا على مداولتها ثم يمرنوا عليها غيرهم من العساكر،

XIX.

ان اصحاب المجرنالات كانوا قد ذكروا اولاً ان معلى المكاتب في مملكة اوستريا عقدوا مجلساً للمذاكرة في إصلاح طريقة التعليم فاجتمع منهم فيه الف نفس وكان من رأيهم ان القسيسين لا ينبغي لهم ان يتدخلوا في المكاتب كما ان أساقفة المملكة و قسيسها عقدوا مجلساً آخر و صرحوا فيه بلزوم تأييد سلطة البابا المدينة،

XX.

كان قد شاع اولاً ان بين اوستريا وهنكاريًا خلافًا من جهة أمور المالّية و الآن علم من اخبار وين انه قد حصل الوفاق عليها بما يرضى الفريقين فان اوستريا محتاجة الآن الى مرضاة هنكاريًا فهي تسمح لها بكل ما تقدر عليه،

في احد دواوين درسدن فاستاذن من الحكومة ان يغيب مدة ستة اشهر من دون شهرية فاذنت له فسار الى براغ و معه زوجته و ثلثة اولاد له سن احدى ثمانى سنين والآخر ستان و الثالث طفل رضيع و خادمتان احدهما مرضعة و الثانية مخصوصة بخدمة زوجته فلما كان في المحل المذكور تظاهر بانه ملى و جعل يسأل عن الضياع المعرضة للبيع و عن المواضع التى تصلح لبناء القصور ونحو ذلك فاقبل الناس يهتفون و يعرضون عليه خدمتهم ثم سافر من هناك باهله و الخادمتين الى وين و نزل في منزل في احدى ضواحي وين و اكرى فيه حجرتين احدهما له و لزوجته و لابنه الاكبر و الثانية للخادمتين و الولدين الصغيرين و هناك اشاع انه قدم للحصول على الميراث و شرع في المناقشة على مشترى خيل و كروسة و صندوق من حديد لحفظ المال و نحو ذلك فلما كان ذات ليلة سمعت الخادمتان صراخاً في حجرتهم فدخلت احدهما لتنظر سبب ذلك فتلقاها بالة من حديد و ضربها بها على رأسها و صدرها ثم سمع بعد ذلك اصوات متتابعة من طنجة فصعد صاحب المنزل مع طيب الى حجرة الخادمتين فوجد الولدين الصغيرين مقتولين بالرصاص ثم دخلا حجرة الرجل فوجداه و زوجته صريعين في حوض من الدم و وجدا الولد الاكبر متوارياً في زاوية و هو غير قادر على الكلام من شدة الرعب و به شمتان في رأسه و عنقه و هو قد اشرف على الهلاك فاخذ هو و المرضعة التى ضربها زيرر الى المارستان اما زيرر نفسه فبقى فيه رمق من الحياة لكنه على غاية من الخطر فلا يرجى له نجاة ،

XVI.

قيل ان امبراطور اوستريا اهدى الى امبراطورة الفرنسيس آلة الطرب المعروفة باليانو من خشب الورد و هى بديعة الصنعة و قد رسم على قفلها اسمها و اسمه و ثمن هذه الآلة ثلثون

دوتلو فواد باشا وليمة فاخرة اكراماً لمستر اليوت سفير الانكليز و حضرها ايضا عدة من
الوكلاء الفخام و سفراء الدول الكرام ،

XIII.

ذكر في غازية وين ان البارون دوبوست عدى عما كان عزم عليه سابقاً وهو السفر من
باريس الى لندن لان الامبراطور لايلبث في باريس طويلاً والمصلحة التي يحاول الشروع
فيها تحتاج الى مدة طويلة وما عدا ذلك فان المحاورة التي جرت بينه وبين مستر اليوت
سفير دولة انكلترة بالاسنانه عند مروره بوين كافية في المجلة لبلوغ المقصود من سفره
وهو ان يحصل الاتفاق بين دولتي اوستريا و انكلترة على المسألة الشريفة لا بين اربع
دول كما زعم البعض ،

XIV.

رجل من نبلاء الانكليز كان له خدم و حشم كثيرة فطلب ثلثون نفراً منهم ذات يوم ان
يعرضوا عليه شكواهم من الطعام الذي ينالونه في كل يوم فاذن لهم فلتا حضروا بين
يديه قال لهم ما شكواكم ولكم في الفطور البيض واللحم والخبز والزبدة والشاي
والقهوة ولكم قبل الغداء الخبز والجبن وفي الغداء اللحم المشوى والفطائر وفي وقت
شرب الشاي الخبز والزبدة وفي العشاء الخبز واللحم والجبن فقال له كبيرهم لا بد وان
يكون لهم في الفطور شواء من الضان او البقر والا فلا طاقة لهم على هذا التقشف
والضنك فضحك منهم واجابهم الى مطلوبهم ،

XV.

من اغرب ما حكي من انواع الجنون ان رجلاً من اهل درسدن يقال له زيرر تحيل
ان واحداً من اقاربه في برازيل مات وترك له نحو مليونين من الريال وكان مستخدماً

VIII.

ذكر ان المارشال نيل وزير الحرب في باريس عرض على الامبراطور ابطال الموسيقى من الابات الخيالة والطوبخية فاستحسن الامبراطور هذا الرأي ،

IX.

آخر ما قيل في لكرمبورغ انه سينعقد عن قريب مجلس بلندرة تحضر فيه نواب الدول التي أمضت معاهدة سنة ١٨٣٩ للمذاكرة في حل هذا المشكل ،

X.

وعلم من اخبار نيورك مؤرخه في ٢٤ نيسان ان حزب جوارز استولوا على بوبلا وان قائدهم پرفيشو دياز أمر بضرب اعناق جميع من فيها من الضباط وان امبراطور اوستريا ترجى من مستر سيوارد ان يتوسط في أمر الامبراطور مكسميليان عند جوارز بمعنى انه اذا وقع في ايدى الاعداء يقون على حياته ويعاملونه معاملة أسير الحرب ،

XI.

كان قد وضع في معرض باريس في القسم المخصوص بمصر ذهبيته (سفينة) ظريفة فاشترها البرنس نابوليون وارسلها الى ميناء هافر فكانت عجباً في عين كل من نظر اليها لغرابه شكلها وظرافة صنعها قال وهي لا تصلح إلا لسفر الانهار دون البحار ،

XII.

قد اشترت الدولة العلية بارحة سريعة السير من الانكليز وكان وصولها الى البوغاز في الاسبوع الماضي وهي ذات اربع مداخن وفي الاسبوع المذكور صنع حضرة امبتلو

IV.

شَابَةٌ مِنْ نِسَاءِ فَرَنْسَا يُقَالُ لَهَا بَرَاوُو وَلَدَتْ وَوَلَدًا مِنَ الزَّوْنَاءِ فَاتَّقَعَتْ مَعَ امْتِهَا عَلَيَّ اَهْلَاكَهُ
فَالْقَتَهُ فِي مَرْجَلٍ مِنْ حَدِيدٍ عَلَيَّ النَّارِ وَسَلَقْتَهُ ثُمَّ أَطْعَمْتَهُ الْمَخَايِرَ فَحَكَّمْتُ عَلَيْهَا بِحَبْسِ
عَشْرِ سَنِينَ مَعَ الْأَعْمَالِ الشَّاقَّةِ وَعَلَيَّ امْتِهَا بِحَبْسِ عَشْرِينَ سَنَةً وَالظَّاهِرُ أَنَّ عَقُوبَةَ
الشَّوَابِ فِي أَوْرَبَا تَكُونُ دَائِمًا أَخْفَ مِنْ عَقُوبَةِ الْعَجَائِزِ مِرَاعَاةً لِبِضَاةِ أَبْدَانِهِمْ ،

V.

يُقَالُ أَنَّ امْبِرَاطُورَ أَوْسْتَرِيَا يُرِيدُ أَنْ يَتَوَسَّطَ الْمَلِكُ نَابُولِي سَابِقًا وَلِأَمِيرِ طَسْكَانَا عِنْدَ دَوْلَةِ
إِبْطَالِيَا فِي رَدِّ أَمْلَاكِهِمَا عَلَيْهَا وَذَلِكَ بَعْدَ أَحْكَامِ الصَّلْحِ ،

VI.

ذَكَرَ فِي غَازِنَةِ وِينِ أَنَّ امْبِرَاطُورَ أَوْسْتَرِيَا لَمَّا عَلِمَ أَنَّ امْبِرَاطُورَ الْفَرَنْسِيْسِ قَادِمٌ إِلَى صَالْسْبُورَغِ
نَجَّهَ مَعَ زَوْجَتِهِ لِلْمَلَاقَاةِ فِي مَوْقِفِ سَكَّةِ الْحَدِيدِ وَهُوَ لِبَاسِ مَارْشَالٍ وَكَانَتْ
الْإِمْبِرَاطُورَةُ زَوْجَتَهُ لَابِسَةً لِبَاسِ أَرْزَقٍ ثُمَّ وَصَلَ الْإِمْبِرَاطُورُ نَابُولِيُونَ وَقَدْ فَرَشَ لَهُ عِنْدَ
الْمَوْقِفِ بَسَاطٌ وَكَانَ مَتْرَدِيًا بِاللِبَاسِ الْاِعْتِيَادِيِّ وَكَانَتْ الْإِمْبِرَاطُورَةُ زَوْجَتَهُ مَتْرَدِيَةً بِلِبَاسِ
أَيْضًا وَلَمَّا أَنْ خَرَجَ مِنَ الْكُرُوسَةِ صَاحَ امْبِرَاطُورَ أَوْسْتَرِيَا ثُمَّ تَقَدَّمَ إِلَى زَوْجَتِهِ وَقَتَلَ
بِهَا فَتَقَدَّمَ امْبِرَاطُورَ أَوْسْتَرِيَا إِلَى الْإِمْبِرَاطُورَةِ أَيُوجِينِ وَقَتَلَ أَيْضًا يَدَهَا ،

VII.

أَحْتَرَقَ فِي فَرَنْكْفُورْتِ كَنِيسَةٌ قَدِيمَةٌ مَشْهُورَةٌ كَانَتْ جَمِيعَ قِيَاصِرَةِ جِرْمَانِيَا الْأَوَّلِينَ تَتَوَجَّحُ
فِيهَا فَارْسِلُ امْبِرَاطُورِ أَوْسْتَرِيَا إِعَانَةً لِتَجْدِيدِ بِنَائِهَا مِائَةً أَلْفَ فَرَنْكٍ ،

حَوَادِثُ شَتَّى

I.

فِي الْيَوْمِ الثَّامِنِ مِنْ شَهْرِ حَزِيرَانَ جَرَى تَوَيْجِ امْبِرَاطُورِ اَوْسْتَرِيَا مَلِكًا عَلَى هُنْكَارِيَا فِي مَدِينَةِ بُودَا عَلَى الْمَوَالِ الْقَدِيمِ بِغَايَةِ الْاِحْتِفَالِ وَالتَّعْظِيمِ وَقَبْلَ تَوَيْجِهِ اَصْدَرَ عَفْوًا عَنْ جَمِيعِ الْمُسِيئِينَ اِلَيْهِ وَ اِلَى دَوْلَتِهِ مِنْ ذَوِي الْفِتَنِ السِّيَاسِيَةِ ،

II.

حُكِيَ عَنِ الْاِمْبِرَاطُورِ نَابُولِيُونِ اَنَّهُ تَوَجَّهَ مِنْذُ اَيَّامٍ اِلَى مَعْرِضِ بَارِيْسَ لِيُشَاهِدَ مَا هُوَ جَارٍ فِيهِ مِنَ التَّهْيِئَةِ وَالِاسْتِعْدَادِ فَاَقْبَلَ عَلَى جَمَاعَةٍ مِنَ الْعُمَّلَةِ وَآنَسَهُمْ بِالْكَلامِ ثُمَّ قَالَ لَهُمْ لَا تُصَدِّقُوا الْارَاجِيفَ الَّتِي يَتَنَاقَلُهَا النَّاسُ مِنْ جِهَةِ الْحَرْبِ فَانِّي لَا اُرِيدُ اِلَّا الصُّلْحَ فَمَا يَكُونُ اِذَا لَمُنَّاعِ الْمَعْرِضِ مِنْ عَاتِقِ وَلَا مَانِعِ ،

III.

ذُكِرَ فِي جُرْنَالَاتِ اَوْسْتَرِيَا اَنَّهُ ظَهَرَ فِي اَقْلِيمِ تَرَنْسِلْفَانِيَا اَسْرَابٌ عَدِيدَةٌ مِنَ الذَّبَابِ الْمَسْمُومِ فَازَا تَسَاقَطَ عَلَى الْمَاشِيَةِ سَرَى سَمٌّ فِيهَا فَمَاتَتْ وَقَدْ هَلَكَ بِهَا نَحْوُ مِائَةِ رَأْسٍ فَاضْطَرَّتْ اَصْحَابُ الْمَاشِيَةِ اِلَى حَصْرِ مَا عِنْدَهُمْ مِنْهَا فِي مَوَاضِعٍ مَقْفَلَةٍ وَ اِلَى اِيقَادِ نِيرَانٍ عَظِيمَةٍ لَيْلًا وَنَهَارًا لِطَرْدِ هَذِهِ الْغَائِلَةِ وَلَكِنْ اِذْ لَمْ تَجِدْ مَاشِيَةً سَقَطَتْ عَلَى النَّاسِ ،

احسن النخب في معرفة لسان العرب
تأليف حسن المصري مدرس
العربي في مدرسة
الألسن الشرقية
بمدينة وين
المحمية

وقد طبع هذا الكتاب باعتماد العبد الفقير حسن
المصري في مطبعة الدولة الامبراطورية
الاسترايوية بالمدينة المحمية وين
في السنة الميلادية
تسعة وستين
وثمانمائة بعد
الالف



